

SATA® HRS™



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití
Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instrucciones
de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας |
Üzemeltetésiutasítás | Istruzione d'uso Naudojimo instrukcija | Lietošanas
instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksveiledning | Instrukcja obsługi |
Instruções de funcionamento | Manual de utilizare | Руководство по
эксплуатации Bruksanvisning | Navodilo za obratovanje | Návod na |
Kullanım talimatı Operating Instructions

SATA

Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	3
[BG] Упътване за работа български.....	21
[CN] 使用说明书 中文	43
[CZ] Návod k použití čeština.....	59
[DK] Betjeningsvejledning dansk	77
[EE] Kasutusjuhend eesti	95
[EN] Operating Instructions english.....	113
[ES] Instrucciones de servicio español.....	131
[FI] Käyttöohje suomi.....	151
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	169
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	189
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar	209
[IT] Istruzione d'uso italiano	227
[LT] Naudojimo instrukcija lietuvių k.....	247
[LV] Lietošanas instrukcija latviski	267
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse	287
[NO] Bruksveiledning norsk	305
[PL] Instrukcja obsługi polski	323
[PT] Instruções de funcionamento português.....	341
[RO] Manual de utilizare românesc	361
[RUS] Руководство по эксплуатации русский	381
[S] Bruksanvisning svensk.....	403
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	421
[SK] Návod na použitie slovenčina	441
[TR] Kullanım talimatı türkçe	459
[US CDN] Operating Instructions US-english	477

Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Allgemeine Informationen.....	3	11. Wartung und Instandhaltung.....	11
2. Sicherheitshinweise.....	4	12. Pflege und Lagerung	13
3. Verwendung	6	13. Störungen.....	14
4. Beschreibung	6	14. Kundendienst	15
5. Lieferumfang	6	15. Zubehör	16
6. Aufbau	6	16. Ersatzteile.....	17
7. Technische Daten.....	7	17. EU Konformitätserklärung	19
9. Erstinbetriebnahme	8		
10. Regelbetrieb	8		



DANGER

Zuerst lesen!

Vor Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung vollständig und sorgfältig durchlesen. Die Sicherheits- und Gefahrenhinweise beachten!

Diese Betriebsanleitung immer beim Produkt oder an einer jederzeit für jedermann zugänglichen Stelle aufbewahren!

1. Allgemeine Informationen

1.1. Einleitung

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für den Betrieb der Druckbecherpistole SATA HRS, im Folgenden Druckbecherpistole genannt. Ebenso werden Bedienung, Pflege, Wartung, Reinigung sowie Störungsbehebung beschrieben.

1.2. Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung ist bestimmt für geschultes Personal in Kfz-Werkstätten für Konservierungs- und Reinigungsarbeiten.

1.3. Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen sowie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzzanweisungen einzuhalten.

1.4. Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile

Grundsätzlich sind nur Original Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile von SATA zu verwenden. Zubehörteile, die nicht von SATA geliefert wurden, sind nicht geprüft und nicht freigegeben. Für Schäden, die durch die Verwendung nicht freigegebener Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile entstanden sind, übernimmt SATA keinerlei Haftung.

1.5. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet nicht bei

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung.
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal.
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts.
- Nichtverwendung der persönlichen Schutzausrüstung.
- Nichtverwendung von Original Zubehör- und Ersatzteilen.
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen.
- Natürlicher Abnutzung/Verschleiß.
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung.
- Unzulässigen Montage- und Demontagearbeiten.

2. Sicherheitshinweise

Sämtliche nachstehend aufgeführten Hinweise lesen und einhalten. Nicht-einhaltung oder fehlerhafte Einhaltung können zu Funktionsstörungen führen oder schwere Verletzungen bis hin zum Tod verursachen.

2.1. Anforderungen an das Personal

Die Druckbecherpistole darf nur von erfahrenen Fachkräften und eingesessenem Personal verwendet werden, die diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Die Druckbecherpistole nicht bei Müdigkeit oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten benutzen.

2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Bei Verwendung der Druckbecherpistole sowie bei der Reinigung und Wartung immer zugelassenen Atem,- Augen- und Gehörschutz, geeignete Schutzhandschuhe, Arbeitskleidung sowie Sicherheitsschuhe tragen.

2.3. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Druckbecherpistole ist zur Verwendung/Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen. Die Produkt-kennzeichnung ist zu beachten.

2.4. Sicherheitshinweise

Technischer Zustand

- Vor jedem Gebrauch Funktions- und Dichtheitstest mit Druckbecherpistole durchführen.
- Druckbecher auf Beschädigungen oder Verformungen einer Sichtprüfung unterziehen.
- Druckbecherpistole niemals in beschädigtem oder unvollständigem Zustand verwenden.
- Kunststoffdruckbecher nach einem Nutzungszeitraum von 2 Jahren grundsätzlich austauschen.
- Druckbecherpistole bei Beschädigungen sofort außer Betrieb setzen und von Druckluftnetz trennen.
- Sicherheitsvorschriften einhalten.

Reinigungsmedien für die Reinigung der Druckbecherpistole

- Niemals säure- oder laugenhaltige Reinigungsmedien für die Reinigung der Druckbecherpistole verwenden.
- Niemals auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basierende Reinigungsmedien verwenden.
- Reinigungsmedien mit dem Hersteller der eingesetzten Chemie abklären.

Verarbeitungsmedien

- Bei der Verarbeitung von Reinigungsmedien, wie beispielsweise Reinger für Abgassysteme an Kfz. ausschließlich die Variante mit Kunststoffdruckbecher verwenden.
- Bei der Verarbeitung von Konservierungsmedien, wie beispielsweise Wachs oder Unterbodenschutz, bevorzugt die Ausführung mit Aluminiumdruckbecher verwenden.

Angeschlossene Komponenten

- Ausschließlich SATA Original-Ersatzteile bzw. -Zubehör verwenden.
- Die angeschlossenen Schläuche und Leitungen müssen die beim Betrieb der Druckbecherpistole zu erwartenden thermischen, chemischen und mechanischen Beanspruchungen sicher Stand halten.
- Unter Druck stehende Schläuche können beim Lösen durch peitschenartige Bewegungen zu Verletzungen führen. Vor dem Lösen Schläuche immer vollständig entlüften.

Einsatzort

- Druckbecherpistole niemals im Bereich von Zündquellen, wie offenes Feuer, brennenden Zigaretten oder nicht explosionsgeschützten elektrische Einrichtungen verwenden.

Allgemein

- Druckbecherpistole niemals auf Lebewesen richten.
- Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschitzvorschriften einhalten.
- Unfallverhütungsvorschriften BGR 500 einhalten.

3. Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Druckbecherpistole dient zum Auftragen und Einbringen von Reinigungs- und Konservierungsmedien über Sondensysteme auf Flächen oder in Hohlräume.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist der Einsatz der Druckbecherpistole zum Auftragen von Farben und Lacken.

4. Beschreibung

Die Druckbecherpistole wird über einen Anschlussnippel und Luftschauch an das Druckluftnetz angeschlossen. Durch Betätigen des Abzugbügels wird die Druckluft über ein Rückschlagventil in den Druckbecher geführt. Der Überdruck fördert das Material über das Steigrohr zur Mischkappe. In der Mischkappe wird durch einen weiteren Luftweg die Spritzluft und das Material vermischt. Das Luft-Materialgemisch wird über die Schnellkupplung zur Sonde gefördert und je nach verwendeter Sonde fein zerstäubt.

5. Lieferumfang

- Druckbecherpistole, je nach Ausführung mit/ohne Mengenregulierung
- Druckbecher, je nach Ausführung
- Diverse Sondensysteme, je nach Ausführung

6. Aufbau

Druckbecherpistole

[1-1]	Variante HRS-E	[1-11]	Abzugbügel
[1-2]	Anschraubflansch Druckbecher HRS-E	[1-12]	Luftanschluss
[1-3]	Steigrohr HRS-E	[1-13]	Druckbecher, Aluminium
[1-4]	Druckbecher HRS-E	[1-14]	Steigrohr
[1-5]	Druckbecheradapter	[1-15]	Schnellkupplung
[1-6]	Steigrohr	[1-16]	Mischkappe
[1-7]	Druckbecher, Kunststoff	[1-17]	Sicherheitsventil
[1-8]	Standring	[1-18]	Rückschlagventil
[1-9]	Pistolenkörper	[1-19]	Führungshülse
[1-10]	Farbnadel	[1-20]	Gegenmutter
		[1-21]	Mengenreguliermutter

7. Technische Daten

Benennung	Variante mit Kunststoffdruckbecher	
Durchschnittlicher Spritzdruck	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Max. Spritzdruck	6,0 bar	87 psi
Max. Temperatur des Beschichtungsstoffes	50 °C	122 °F
Luftverbrauch bei 3,0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Durchmesser Düsengröße	1,5 mm	1.5 mm
Luftanschlussgewinde	1/4" Außenge- winde	1/4" male thread
Gewicht Variante HRS ohne Mengenregulierung	1.010 g	35.6 oz.

Benennung	Variante mit Aluminiumdruckbecher	
Durchschnittlicher Spritzdruck	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Max. Spritzdruck	10,0 bar	145 psi
Max. Temperatur des Beschichtungsstoffes	80 °C	176 °F
Luftverbrauch bei 3,0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Durchmesser Düsengröße	1,5 mm	1.5 mm
Luftanschlussgewinde	1/4" Außenge- winde	1/4" male thread
Gewicht Variante HRS ohne Mengenregulierung	920 g	32.5 oz.
Gewicht Variante HRS mit Mengenregulierung	940 g	33.2 oz.

Benennung	Variante mit Aluminiumdruckbecher	
Gewicht Variante HRS-E mit Mengenregulierung	1.300 g	45.9 oz.

9. Erstinbetriebnahme

Die Druckbecherpistole wird vollständig montiert und betriebsbereit ausgeliefert.

Nach dem Auspacken prüfen:

- Druckbecherpistole beschädigt
- Lieferumfang vollständig (siehe Kapitel 5)



Warnung!

Explosionsgefahr

Bei der Verwendung von ungeeigneten Druckluftschläuchen kann es zu Explosionen kommen.

→ Nur lösemittelbeständige, antistatische, unbeschädigte, technisch einwandfreie Druckluftschläuche mit Dauerdruckfestigkeit von mindestens 20,0 bar, Innendurchmesser von mindestens 9 mm und einem Ableitwiderstand von < 1MOhm verwenden, wie zum Beispiel SATA Luftschlauch (Art. Nr. 53090).



Hinweis!

Druckluftanschluss mit 1/4" Außengewinde oder passenden SATA Anschlussnippel verwenden.

Saubere Druckluft verwenden, zum Beispiel mit Hilfe von SATA filter 484 (Art. Nr. 92320).

- Alle Schrauben auf festen Sitz prüfen.
- Druckluftzuleitung an Luftanschluss [1-12] anschließen.

10. Regelbetrieb

Vor Einsatz der Druckbecherpistole müssen die verwendeten Reinigungs- und Konservierungsmedien mit dem Hersteller auf Verwendbarkeit abgestimmt werden.

10.1. Betrieb



DANGER

Warnung!

Verletzungsgefahr durch herumschlagende Sonde

Durch das austretende Material in Verbindung mit der Druckluft können die Sonden herumschlagen und Verletzungen verursachen.

→ Vor Betätigung des Abzugbügels Sonden festhalten und gegen herumschlagen sichern.



NOTICE

Vorsicht!

Schäden durch falsche Reinigungsmedien für die Reinigung der Druckbecherpistole

Durch den Einsatz von aggressiven Reinigungsmedien zur Reinigung der Druckbecherpistole kann diese beschädigt werden.

- Keine aggressiven Reinigungsmedien verwenden.
- Neutrale Reinigungsmedien mit einem pH-Wert von 6 – 8 verwenden.
- Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmedien verwenden.
- Verwendete Reinigungsmedien mit dem Hersteller der eingesetzten Chemie abklären.



Hinweis!

Bei der Verarbeitung von Reinigungsmedien ausschließlich Kunststoffdruckbecher verwenden.

Bei der Verarbeitung von Konservierungsmedien bevorzugt Aluminiumdruckbecher verwenden.

- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] abschrauben.
- Material in Druckbecher einfüllen.

Bei Variante HRS-E

- Materialgebinde in Druckbecher stellen.
- Steigrohr [1-3] in Materialgebinde einführen.
- Druckbecher anschrauben.
- Entsprechende Sonde über Schnellkupplung [1-15] ankuppeln.

- Druckbecherpistole über Luftanschluss [1-12] an das Druckluftnetz anschließen
- Druckbecherpistole durch Betätigen des Abzugbügels [1-11] in Betrieb setzen.
- Nach jedem Gebrauch Druckbecherpistole und Sonde reinigen (siehe Kapitel 12.2).

10.2. Sprühstrahlkontrolle

Zur Gewährleistung eines einwandfreien Sprühstrahls, muss dieser in regelmäßigen Abständen in Verbindung mit den Sonden kontrolliert werden. Dies kann durch Sprühen auf Papier oder einem anderen geeigneten Untergrund erfolgen. Das Sprühbild muss eine gleichmäßige Materialverteilung aufweisen, umgeben von einem feinen Sprühnebel. Bei fehlerhaftem Sprühbild Sonde reinigen (siehe Kapitel 12.2) bzw. Eingangsdruck anpassen (siehe Kapitel 7).

10.3. Sprühstrahl einstellen (nur bei Variante mit Mengenregulierung)

Mit Hilfe der Mengenreguliermutter [1-21] kann der Materialvolumenstrom und somit der Sprühstrahl eingestellt werden. Je nach Viskosität des verwendeten Materials muss dieser entsprechend angepasst werden. Bei Materialien mit einer hohen Viskosität muss in der Regel die Mengenregulierung weiter herausgedreht werden, wie bei Materialien mit einer geringen Viskosität.

- Eine Linksdrehung der Mengenreguliermutter [1-21] erhöht den Materialdurchsatz.
- Eine Rechtsdrehung der Mengenreguliermutter [1-21] verringert den Materialdurchsatz.
- Entsprechende Einstellung über Gegenmutter [1-20] sichern.

10.4. Material nachfüllen

Druckbecher demontieren

- Druckluftversorgung zur Druckbecherpistole abstellen.
- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] abschrauben, hierbei wird zeitgleich die Druckbecherpistole über das Bechergewinde entlüftet.
- Druckbecher mit Material befüllen.

Bei Variante HRS-E

- Materialalbinde in Druckbecher [1-4] stellen.

Druckbecher montieren

- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] anschrauben.

- Druckbecherpistole belüften.

10.5. Sicherheitsüberdruckventil

Je nach Variante ist die Druckbecherpistole mit einem Sicherheitsüberdruckventil ausgestattet. Dieses entlüftet die Druckbecherpistole ab einem Druck von 10,0 bar bei der Aluminiumdruckbecher-Variante bzw. ab einem Druck von 8,0 bar bei der Kunststoffdruckbecher-Variante automatisch.



▲ DANGER

Warnung!

Verletzungsgefahr durch manipuliertes Sicherheitsüberdruckventil

Ein manipuliertes Sicherheitsüberdruckventil entlüftet die Druckbecherpistole nicht richtig und es kann zur Explosion des Druckbechers kommen.

→ Jegliche Veränderungen am Sicherheitsüberdruckventil sind verboten und nicht zulässig.

11. Wartung und Instandhaltung



▲ DANGER

Warnung!

Verletzungsgefahr durch sich lösende Komponenten

Bei Wartungsarbeiten an der Druckbecherpistole mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz können sich unerwartet Komponenten lösen.
→ Druckbecherpistole vor allen Wartungsarbeiten von Druckluftversorgung trennen und vollständig entlüften.

Zur Instandhaltung sind Ersatzteile verfügbar (siehe Kapitel 15).

11.1. Schnellkupplung tauschen



Hinweis!

Die Schnellkupplung ist mit Schraubensicherungsmittel auf der Mischkappe fixiert. Zum einfacheren Lösen der Schnellkupplung kann diese mit einem Heisluftfön erhitzt werden.

Schnellkupplung demontieren

- Schnellkupplung [2-4] von der Mischkappe [2-5] abschrauben und

dabei die Mischkappe gegenhalten.

Neue Schnellkupplung montieren

- Schnellkupplung [2-4] mit Loctite 276 benetzen.
- Schnellkupplung [2-4] auf Mischkappe [2-5] aufschrauben und festziehen.

11.2. Rückschlagventil tauschen

Rückschlagventil demontieren

- Verschlusschraube [2-1] aus Pistolenkörper [2-6] schrauben.
- Druckfeder [2-2] und Kugel [2-3] aus Pistolenkörper entnehmen.

Neues Rückschlagventil montieren

- Druckfeder [2-2] und Kugel [2-3] mit SATA Pistolenfett (Art. Nr. 48173) einfetten.
- Druckfeder und Kugel in Pistolenkörper [2-6] einsetzen.
- Verschlusschraube [2-1] in Pistolenkörper einschrauben.

11.3. Nadeldichtung tauschen

Nadeldichtung demontieren

- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] abschrauben.
- Abschlusschraube [3-11] aus Pistolenkörper [3-9] herausschrauben.

Bei Variante mit Mengenregulierung

- Führungshülse [1-19] mit Gegenmutter [2-20] und Mengenreguliermutter [1-21] aus Pistolenkörper [3-9] herausschrauben.
- Beide Druckfedern [3-2] und [3-3] aus Pistolenkörper entnehmen.
- Farbnadel [3-10] aus Pistolenkörper ziehen.
- Druckschraube [3-4] mit Inbusschlüssel aus Pistolenkörper heraus-schrauben und vorsichtig entnehmen.
- Druckfeder [3-5] und Dichtung [3-6] aus Pistolenkörper entnehmen.

Neue Nadeldichtung montieren

- Alle bewegten Teile mit SATA Pistolenfett (Art. Nr. 48173) einfetten.
- Dichtung [3-6] mit dem Konus nach vorne zeigend in Pistolenkörper [3-9] einsetzen.
- Druckfeder [3-5] einsetzen.
- Druckschraube [3-4] einschrauben und anziehen.
- Farbnadel [3-10] in Pistolenkörper einschieben.
- Beide Druckfedern [3-2] und [3-3] auf Farbnadel aufsetzen.
- Abschlusschraube [3-11] in Pistolenkörper einschrauben und anziehen.

Bei Variante mit Mengenregulierung

- Führungshülse [1-19] mit Gegenmutter [2-20] und Mengenreguliermutter [1-21] in Pistolenkörper [3-9] einschrauben.

11.4. Einströmventil tauschen

Einströmventil demontieren

- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] abschrauben, hierbei wird zeitgleich die Druckbecherpistole über das Bechergewinde entlüftet.
- Einströmventil [3-8] aus Pistolenkörper [3-9] herausschrauben.

Einströmventil montieren

- Einströmventil [3-8] in Pistolenkörper [3-9] einschrauben.
- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] an Pistolenkörper anschrauben.

12. Pflege und Lagerung

12.1. Lagerung

	Vorsicht!
NOTICE	
Sachschäden durch falsche Lagerung	
<p>Starke Sonneneinstrahlung und zu hohe Lagertemperaturen beschädigen den Kunststoffdruckbecher.</p> <p>→ Kunststoffdruckbecher vor starker Sonneneinstrahlung schützen.</p> <p>→ Kunststoffdruckbecher nicht über 50 °C lagern.</p> <p>→ Pistole nicht im befüllten Zustand lagern.</p> <p>→ Pistole gereinigt, getrocknet und restentleert aufbewahren.</p>	

12.2. Druckbecherpistole und Sonde reinigen

	Warnung!
DANGER	
Verletzungsgefahr durch sich lösende Komponenten	
<p>Bei Arbeiten an der Druckbecherpistole mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz können sich unerwartet Komponenten lösen.</p> <p>→ Druckbecherpistole vor allen Arbeiten von Druckluftversorgung trennen und vollständig entlüften.</p>	

**NOTICE****Vorsicht!**

Sachschäden durch falsche Reinigung

Das Eintauchen in Löse- oder Reinigungsmittel oder das Reinigen in einem Ultraschallgerät kann die Druckbecherpistole beschädigen.

- Druckbecherpistole nicht in Löse- oder Reinigungsmittel legen.
- Druckbecherpistole nicht in einem Ultraschallgerät reinigen.

- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] abschrauben, hierbei wird zeitgleich die Druckbecherpistole über das Bechergewinde entlüftet.
- Druckbecher mit geeignetem Reinigungsmittel befüllen und an Druckbecherpistole anschrauben.
- Druckbecherpistole kräftig schütteln.
- Druckbecherpistole über die angekuppelte Sonde über die Schnellkupplung [1-15] sauberspritzen und mit einem in Reinigungsmittel getränktem Tuch oder Reinigungspinsel äußerlich reinigen.
- Druckbecherpistole trocken blasen.

12.3. Rückschlagventil reinigen

Sollte das Rückschlagventil [1-18] nicht mehr funktionsfähig sein, muss dies demontiert und gereinigt werden.

- Rückschlagventil [1-18] demontieren (siehe Kapitel 11.2).
- Feder [2-2] und Kugel [2-3] mit geeignetem Reinigungsmittel gründlich reinigen.
- Feder und Kugel mit SATA Pistolenfett (Art. Nr. 48173) einfetten.
- Rückschlagventil montieren (siehe Kapitel 11.2).

12.4. Einströmventil reinigen

- Druckbecher [1-4]/[1-7]/[1-13] abschrauben, hierbei wird zeitgleich die Druckbecherpistole über das Bechergewinde entlüftet.
- Einströmventil [3-8] aus Pistolenkörper [3-9] herausschrauben.
- Einströmventil mit einem in Reinigungsmittel getränktem Tuch oder Reinigungspinsel reinigen.
- Einströmventil trocken blasen.
- Einströmventil in Pistolenkörper einschrauben.

13. Störungen

In der nachfolgenden Tabelle sind Störungen, deren Ursache und entsprechende Abhilfemaßnahmen beschrieben.

Können die Störungen durch die beschriebenen Abhilfemaßnahmen nicht

beseitigt werden, die Druckbecherpistole an die Kundendienstabteilung von SATA schicken. (Anschrift siehe Kapitel 14).

Störung	Ursache	Abhilfe
Material tritt an Materialnadeldichtung aus	Materialnadeldichtung defekt.	Materialnadeldichtung [3-6] austauschen (siehe Kapitel 11.3)
Keine Materialförderung	Druckbecher nicht mit Druck beaufschlagt.	Verbindung zum Druckluftnetz herstellen. Rückschlagventil [1-18] ausbauen, reinigen und ggf. austauschen (siehe Kapitel 12.3).
		Einströmventil [3-9] ausbauen, reinigen und ggf. austauschen (siehe Kapitel 11.4 und Kapitel 12.4).
		Schnellkupplung [2-4] ausbauen, reinigen und ggf. austauschen (siehe Kapitel 11.1).
Zu grobe Zerstäubung	Zu geringer Eingangsdruck.	Eingangsdruck erhöhen.
Kein oder zu wenig Material an der Düse	Materialviskosität zu hoch.	Sonde mit größerem Durchmesser verwenden.
	Sondendurchmesser zu klein.	
	Sonde verunreinigt.	Sonde reinigen (siehe Kapitel 12.2).

14. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

15. Zubehör

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
16071	Starre Türsonde, Stahl 1.100 mm lang, Ø 8 mm, mit Radialdüse 360° Radialstrahl und nach vorne sprühend	1 St.
196832	Türsonde, Stahl 150 mm Arbeitslänge, Ø 8 mm, mit Radialdüse 360° Radialstrahl und nach vorne sprühend, mit flexilem Führungsschlauch 1.000 mm	1 St.
16139	Venturi-Hakensonde Ø 7 mm, mit flexilem Führungsschlauch, Venturi Sprührohr, für Hohlraum- und Flächenapplikation	1 St.
11866	Venturi-Hakensonde Ø 5 mm, mit flexilem Führungsschlauch, Venturi-Sprührohr, für Hohlraum- und Flächenapplikation	1 St.
24372	Hakensonde Ø 5 mm, mit flexilem Führungsschlauch, Hakenflachdüse, für Hohlraum- und Flächenapplikation	1 St.
16113	Nylonsonde, flexibel 1.300 mm lang, Ø 8 mm, mit Radialdüse 360° Radialstrahl und nach vorne sprühend	1 St.
16105	Nylonsonde, flexibel 1.500 mm lang, Ø 6 mm, mit Radialdüse 360° Radialstrahl	1 St.
11874	Nylonsonde, flexibel 1.500 mm lang, Ø 6 mm, mit Radialdüse 360° Radialstrahl, schräg nach vorne und hinten sprühend	1 St.
51185	Nylonsonde, halbstarr 1.500 mm lang, Ø 6 mm, mit Radialdüse 360° Radialstrahl und schräg nach vorne und hinten sprühend	1 St.
198762	Rundstrahldüse mit flexilem Führungsschlauch (für Unterbodenschutz)	1 St.
206904	Venturi-Hakensonde Ø 5 mm, Hakendüse kpl. in 300 mm Länge, mit flexilem Führungsschlauch, Venturi-Sprührohr, für Hohlraum- und Flächenapplikation	1 St.
25486	Rundstrahldüse für Flächenapplikation und Unterbodenschutz	1 St.
16170	Schnellkupplung	1 St.

16. Ersatzteile

16.1. HRS mit Aluminiumdruckbecher

	Art. Nr.	Benennung	Anzahl
[4-1]	208	Farbreguliermutter	1 St.
[4-2]	182 *	Gegenmutter	1 St.
[4-3]	11460 *	Luftkolben	1 St.
[4-4]	11494	Nockenstange, kpl. mit O-Ring	1 Set
[4-5]	133983	Luftanschlussstück 1/4" (Außengewinde)	1 St.
[4-6]	3426 *	Sicherungsscheibe	1 St.
[4-7]	12591 *	Bügelbolzen	1 St.
[4-8]	157305	Abzugsbügel	1 St.
[4-9]	8300	Steigrohr HRS	1 St.
[4-10]	68890 *	Ventil, kpl.	1 Set
[4-11]	15438 **	Farbnadelpackung	1 Set
[4-12]	41806	Druckbecher 1 L. Aluminium	1 St.
[4-13]	8318 *	Dichtungsring	1 St.
[4-14]	8359	Schnellkupplung	1 St.
[4-15]	11510	Mischkappe	1 St.
[4-16]	38034	Farbnadel für Mengenregulierung, kpl. mit Nadelhülse	1 Set
[4-17]	11502	Farbnadel, kpl. mit Nadelhülse	1 Set
[4-18]	11445 *	Druckfeder für Luftkolben	1 St.
[4-19]	11544 *	Druckfeder für Farbnadel	1 St.
[4-20]	53082 *	O-Ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 St.
[4-21]	11437 *	Abschlusssschraube	1 St.
[4-22]	10322	Führungshülse	1 St.
	161158	Reparatur-Set HRS	1 Set

* Nur im Reparatur-Set 161158 erhältlich

** Als Service-Einheit erhältlich

16.2. HRS mit Kunststoffdruckbecher

	Art. Nr.	Benennung	Anzahl
[5-1]	208	Farbreguliermutter	1 St.

	Art. Nr.	Benennung	Anzahl
[5-2]	182 *	Gegenmutter	1 St.
[5-3]	11460 *	Luftkolben	1 St.
[5-4]	11494	Nockenstange, kpl. mit O-Ring	1 Set
[5-5]	133983	Luftanschlussstück 1/4" (Außengewinde)	1 St.
[5-6]	3426 *	Sicherungsscheibe	1 St.
[5-7]	12591 *	Bügelrolle	1 St.
[5-8]	157305	Abzugsbügel	1 St.
[5-9]	226324	Steigrohr HRS	1 St.
[5-10]	68890 *	Ventil, kpl.	1 Set
[5-11]	15438 **	Farbnadelpackung	1 Set
[5-12]	auf Anfrage	Druckbecher 1 L. Kunststoff	1 St.
[5-13]	8318*	Flachdichtung	1 St.
[5-14]	228007	Druckbehälter-Adapter	1 St.
[5-15]	8359	Schnellkupplung	1 St.
[5-16]	11510	Mischkappe	1 St.
[5-17]	38034	Farbnadel für Mengenregulierung, kpl. mit Nadelhülse	1 Set
[5-18]	11502	Farbnadel, kpl. mit Nadelhülse	1 Set
[5-19]	11445 *	Druckfeder für Luftkolben	1 St.
[5-20]	11544 *	Druckfeder für Farbnadel	1 St.
[5-21]	53082 *	O-Ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 St.
[5-22]	11437 *	Abschlusschraube	1 St.
[5-23]	10322	Führungshülse	1 St.
	161158	Reparatur-Set HRS	1 Set

* Nur im Reparatur-Set 161158 erhältlich

** Als Service-Einheit erhältlich

16.3. HRS-E

	Art. Nr.	Benennung	Anzahl
[6-1]	208	Farbreguliermutter	1 St.
[6-2]	11163	Farbnadel für Mengenregulierung, kpl. mit Nadelhülse	1 Set
[6-3]	11460 *	Luftkolben	1 St.

	Art. Nr.	Benennung	Anzahl
[6-4]	11494	Nockenstange, kpl. mit O-Ring	1 Set
[6-5]	133983	Luftanschlussstück 1/4" (Außengewinde)	1 St.
[6-6]	3426 *	Sicherungsscheibe	1 St.
[6-7]	12591 *	Bügelbolzen	1 St.
[6-8]	157305	Abzugsbügel	1 St.
[6-9]	95190	Steigrohr HRS-E	1 St.
[6-10]	95208	Scheibe	1 St.
[6-11]	68890 *	Ventil, kpl.	1 Set
[6-12]	15438 **	Farbnadelpackung	1 Set
[6-13]	11973	Druckbecher Aluminium	1 St.
[6-14]	54049 *	Dichtungsring	4 St.
[6-15]	8359	Schnellkupplung	1 St.
[6-16]	11510	Mischkappe	1 St.
[6-17]	17111	Sicherheitsventil	1 St.
[6-18]	11445 *	Druckfeder für Luftkolben	1 St.
[6-19]	11544 *	Druckfeder für Farbnadel	1 St.
[6-20]	53082 *	O-Ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 St.
[6-21]	10322	Führungshülse	1 Set
[6-22]	182 *	Gegenmutter	1 St.
	161158	Reparatur-Set HRS	1 Set

* Nur im Reparatur-Set 161158 erhältlich

** Als Service-Einheit erhältlich

17. EU Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Обща информация	22	11. Техническо обслужване и поддръжане в изправност	30
2. Указания за безопасност	23	12. Полагане и съхранение.....	33
3. Употреба	25	13. Неизправности.....	35
4. Описание.....	25	14. Сервиз	36
5. Обем на доставката	25	15. Принадлежности.....	36
6. Конструкция	25	16. Резервни части	37
7. Технически данни	26	17. ЕО - Декларация за съответствие.....	41
9. Първо пускане в експлоатация	27		
10. Режим на регулиране.....	27		

**DANGER**

Първо прочетете!

Преди пускането в експлоатация прочетете напълно и внимателно това упътване за работа. Спазвайте инструкциите за безопасност и за наличие на опасности!

Съхранявайте винаги това упътване за работа при продукта или на достъпно по всяко време за всеки място!

1. Обща информация

1.1. Увод

Това упътване за работа съдържа важна информация за пистолета с чаша под налягане SATA HRS, наричан по-долу пистолет с чаша под налягане. Заедно с това са описани монтажът, обслужването, полагането на грижи, поддръжката, почистването, както и отстраняването на неизправности.

1.2. Целева група

Това упътване за работа е предназначено за обучен персонал в сервизи за обслужване за работи свързани с консервирането и почистването.

1.3. Предотвратяване на инциденти

По принцип трябва да се спазват общите, както и специфичните за страната разпоредби за предотвратяване на злополуки и съответните заводски и работни инструкции за безопасност на труда.

1.4. Резервни части, принадлежности и износващи се части
Принципно трябва се използват само оригинални резервни части, принадлежности и износващи се части на фирма SATA. Принадлежности, които не са доставени от SATA, не са проверени и не са разрешени за използване. SATA не поема никаква отговорност за вреди, възникнали поради използване на неразрешени резервни части, принадлежности и износващи се части.

1.5. Гаранция и отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност при

- Неспазване на Ръководството за експлоатация.
- Използване от необучен персонал.

- Използване на продукта не по предназначение.
- Неизползване на лични предпазни средства.
- Неизползване на оригинални принадлежности и резервни части.
- Самоволни преустройства или технически промени.
- Естествено износване/изтриване.
- Нетипично за използването натоварване на удар.
- Недопустими монтажни и демонтажни работи.

2. Указания за безопасност

Прочетете и съблюдавайте всички следващи указания. Несъблюдаването или неправилното съблюдаване могат да причинят функционални смущения или тежки наранявания дори и смърт.

2.1. Изисквания към персонала

Пистолетът с чаша под налягане може да бъде използван само от специалисти и инструктирани лица, които са прочели и осмислили напълно това упътване за работа. Пистолетът с чаша под налягане не трябва да се използва при умора или под въздействие на наркотици, алкохол или медикаменти.

2.2. Лични предпазни средства

При употреба на пистолета с чаша под налягане, както и при почистване и поддръжка, винаги използвайте разрешени средства за защита на дихателната система, очите и слуха, подходящи предпазни ръкавици, работно облекло, както и предпазни обувки.

2.3. Използване във взривоопасни зони

Пистолетът с чаша под налягане е разрешен за употреба/съхранение във взривоопасни зони Ex-Zone 1 и 2. Трябва да се спазва обозначенietо на продукта.

2.4. Указания за безопасност

Техническо състояние

- Преди всяка употреба извършвайте проверка на функционирането и херметичността на пистолета с чаша под налягане.
- Подложете чашата под налягане на визуална проверка за повреди или деформации.
- Не използвайте никога пистолета с чаша под налягане в повредено или непълно състояние.
- По принцип сменяйте пластмасовата чаша под налягане след период на употреба от 2 години.

- Веднага спрете работа при повреди на пистолета с чаша под налягане и го разкачете от мрежата за сгъстен въздух.
- Спазвайте предписанията за безопасност.

Почистващи средства за почистването на пистолета с чаша под налягане

- Не използвайте никога почистващи средства съдържащи киселини или основи за почистването на пистолета с чаша под налягане.
- Не използвайте никога почистващи средства на основата на халогенизираните въглеводороди.
- Уточнете почистващите средства с производителя на използвания химически продукт.

Нанасяне на средствата

- При нанасяне на почистващи средства, като например почистващ препарат за изпускателната система на автомобили, използвайте само варианта с пластмасова чаша под налягане.
- При обработка на консервиращи средства, като например въстъци или защитно покритие за долната страна на шасито, се препоръчва изпълнението с алуминиева чаша под налягане.

Свързани компоненти

- Използвайте само оригинални резервни части и принадлежности SATA.
- Свързаните маркучи и тръбопроводи трябва да бъдат поддържани при експлоатацията на пистолета с чаша под налягане в термично, химическо и механично безупречно състояние.
- Маркучите под налягане могат да причинят наранявания при разхлабване поради камшикоподобни движение. Винаги обезвъздушавайте напълно маркучите преди освобождаване.

Място на употреба

- Не използвайте никога пистолета с чаша под налягане в областта на източници на запалване като открит огън, запалени цигари или незашитени от експлозия електрически устройства.

Общо

- Не насочвайте никога пистолета с чаша под налягане към живи същества.
- Спазвайте местните разпоредби за безопасност, предотвратяване на злополуки, охрана на труда и защита на околната среда.
- Спазвайте Предписанията за предотвратяване на аварии BGR 500.

3. Употреба

Целесъобразна употреба

Пистолетът с чаша под налягане служи за нанасяне и полагане на почистващи и консервиращи средства чрез системата на сондата върху повърхности или в кухини.

Употреба не по предназначение

Употреба не по предназначение е използването на пистолета с чаша под налягане за нанасяне на бои и лакове.

4. Описание

Пистолетът с чаша под налягане се свързва чрез съединителен нипел и въздушен маркуч към мрежата за състен въздух. Чрез натискане на спусъка състенният въздух се подава през възвратен клапан в чашата под налягане. Свръхналягането транспортира материала през приемната тръба към смесителния капак. В смесителния капак чрез допълнително движение на въздуха въздухът за пръскане и материалът се смесват. Сместа от въздух и материал се подава през бърз куплунг към сондата и се пулверизира според използваната сонда.

5. Обем на доставката

- Пистолет с чаша под налягане, според изпълнението с/без регулиране на количеството
- Чаша под налягане, според изпълнението
- Различна система на сондата, според изпълнението

6. Конструкция

Пистолет с чаша под налягане

[1-1]	Вариант HRS-E	[1-10]	Игла за боя
[1-2]	Фланец за завинтване на чаша под налягане HRS-E	[1-11]	Спусък
[1-3]	Приемна тръба HRS-E	[1-12]	Въздушно захранване
[1-4]	Чаша под налягане HRS-E	[1-13]	Чаша под налягане, алюминий
[1-5]	Адаптер за чаша под налягане	[1-14]	Приемна тръба
[1-6]	Приемна тръба	[1-15]	Бърз куплунг
[1-7]	Чаша под налягане, пластмаса	[1-16]	Смесителен капак
[1-8]	Опорен пръстен	[1-17]	Предпазен клапан
[1-9]	Корпус на пистолета	[1-18]	Възвратен клапан
		[1-19]	Направляваща втулка
		[1-20]	Контрагайка

[1-21] Гайка за регулиране на количеството

7. Технически данни

Наименование	Вариант с пластмасов съд под налягане	
Средно налягане на пръскане	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Макс. налягане на пръскане	6,0 bar	87 psi
Макс. температура на материала на покритието	50 °C	122 °F
Разход на въздух при 3,0 bar	ок. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Диаметър на дюзата	1,5 mm	1.5 mm
Резба на въздушното съединение	1/4" външна резба	1/4" male thread
Тегло на вариант HRS без регулиране на количеството	1 010 g	35.6 oz.

Наименование	Вариант с алуминиев съд под налягане	
Средно налягане на пръскане	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Макс. налягане на пръскане	10,0 bar	145 psi
Макс. температура на материала на покритието	80 °C	176 °F
Разход на въздух при 3,0 bar	ок. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Диаметър на дюзата	1,5 mm	1.5 mm
Резба на въздушното съединение	1/4" външна резба	1/4" male thread
Тегло на вариант HRS без регулиране на количеството	920 g	32.5 oz.
Тегло на вариант HRS с регулиране на количеството	940 g	33.2 oz.

Наименование	Вариант с алуминиев съд под налягане	
Тегло на вариант HRS-E с регулиране на количеството	1 300 g	45.9 oz.

9. Първо пускане в експлоатация

Пистолетът с чаша под налягане е доставен напълно монтиран и в готовност за употреба.

След разопаковането проверете дали:

- Пистолет с чаша под налягане повреден
- Комплектацията на доставката е пълна (вижте глава 5)



Предупреждение!

Опасност от експлозия

При употреба на неподходящи маркучи за сгъстен въздух може да възникне експлозия.

→ Използвайте само устойчиви на разтворители, антистатични, неповредени, технически изправни маркучи за сгъстен въздух с устойчивост при продължително натоварване на натиск от най-малко 20,0 bar, вътрешен диаметър от най-малко 9 mm и съпротивление на утечка от < 1MOhm, например въздушен маркуч SATA (кат. № 53090).



Указание!

Използвайте съединение за сгъстен въздух с 1/4" външна резба или подходящ съединителен нипел SATA.

Използвайте чист сгъстен въздух, например през филтър SATA 484 (кат. № 92320).

- Проверете затягането на всички винтове.
- Свържете захранването със сгъстен въздух към въздушното съединение [1-12].

10. Режим на регулиране

Преди употребата на пистолета с чаша под налягане използваните средства за почистване и консервиране трябва да бъдат съгласувани с производителя за приложимост.

10.1. Експлоатация

**DANGER****Предупреждение!**

Опасност от нараняване поради завъртане на сондата
Поради изтичания материал в комбинация със сгъстения въздух
сондата може да се завърти и да причини наранявания.

→ Преди задействане на спусъка задръжте сондата и я обезопасете срещу завъртане.

**NOTICE****Внимание!**

Повреди поради неправилни почистващи средства за почистването на пистолета с чаша под налягане

Поради употребата на агресивни почистващи средства за почистването на пистолета с чаша под налягане той може да бъде повреден.

→ Не използвайте агресивни почистващи средства.

→ Използвайте неутрални почистващи средства със стойност на pH от 6 – 8.

→ Не използвайте киселини, луги, основи, байцващи средства, не подходящи регенерати или други агресивни почистващи средства.

→ Уточнете използваните почистващи средства с производителя на използвания химически продукт.

**Указание!**

При нанасяне на почистващи средства използвайте само пластмасова чаша под налягане.

При нанасяне на консервиращи средства се препоръчва употребата на алуминиева чаша под налягане.

■ Отвинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.

■ Напълнете материал в чашата под налягане.

При вариант HRS-E

■ Поставете свързващия материал в чашата под налягане.

■ Вкарайте приемната тръба **[1-3]** в свързващия материал.

- Завинтете чашата под налягане.
- Свържете съответната сонда чрез бързия куплунг **[1-15]**.
- Свържете пистолета с чаша под налягане чрез въздушното съединение **[1-12]** към мрежата за състен въздух
- Приведете в действие пистолета с чаша под налягане с натискане на спусъка **[1-11]**.
- След всяка употреба почистявайте пистолета с чаша под налягане и сондата (вижте глава 12.2).

10.2. Контрол на струята на пръскане

За осигуряване на безупречна струя на пръскане тя трябва да бъде контролирана на редовни интервали в комбинация със сондата. Това може да се осъществи чрез пръскане върху хартия или върху друга подходяща основа. Моделът на пръскане трябва да показва равномерно разпределение на материала, заобиколено от фина мъгла от пръскане. При грешен модел на пръскане почистете сондата (вижте глава 12.2) респ. адаптирайте входното налягане (вижте глава 7).

10.3. Настройка на струята на пръскане (само при вариант с регулиране на количеството)

С помощта на гайката за регулиране на количеството **[1-21]** може да бъде настроен обемният поток на материала и с това струята на пръскане. Тя трябва да бъде адаптирана към вискозитета на използвания материал. При материали с висок вискозитет по принцип регулаторът на количеството на материала трябва да бъде отвинтен повече, отколкото при материали с нисък вискозитет.

- Завъртане наляво на гайката за регулиране на количеството **[1-21]** увеличава разхода на материал.
- Завъртане надясно на гайката за регулиране на количеството **[1-21]** намалява разхода на материал.
- Осигурете съответната настройка чрез контрагайката **[1-20]**.

10.4. Допълване на материал

Демонтиране на чашата под налягане

- Спрете подаването на състен въздух към пистолета с чаша под налягане.
- Отвинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при което същевременно пистолетът с чаша под налягане се обезвъздушава през резбата на чашата.
- Напълнете чашата под налягане с материал.

При вариант HRS-E

- Поставете свързващия материал в чашата под налягане [1-4].

Монтиране на чашата под налягане

- Завинтете чашата под налягане [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Вентилирайте пистолета с чаша под налягане.

10.5. Предпазен клапан

Според варианта пистолетът с чаша под налягане е оборудван с предпазен клапан. Той обезвъздушава автоматично пистолета с чаша под налягане над налягане от 10,0 bar при варианта с алюминиева чаша под налягане, респ. над налягане от 8,0 bar при варианта с пластмасова чаша под налягане.



DANGER

Предупреждение!

Опасност от нараняване поради манипулиран предпазен клапан
Един манипулиран предпазен клапан обезвъздушава неправилно
пистолета с чаша под налягане и може да доведе до експлозия на
чашата под налягане.

→ Всяко изменение на предпазния клапан е забранено и недопустимо.

11. Техническо обслужване и поддържане в изправност



DANGER

Предупреждение!

Опасност от нараняване от отделящи се части

При работи по поддръжката на пистолета с чаша под налягане със съществуващо свързване към мрежата за състен въздух неочеквано могат да се отделят части.

→ Разкачвайте пистолета с чаша под налягане преди всички работи по поддръжката от подаването на състен въздух и напълно го обезвъздушавайте.

За поддържане в изправност са на разположение резервни части
(вижте глава 15).

11.1. Смяна на бързия куплунг



Указание!

Бързият куплунг е фиксиран със средство срещу саморазвиване към смесителния капак. За лесно освобождаване на бързия куплунг той може да бъде загрян със сешоар.

Демонтиране на бързия куплунг

- Отвинтете бързия куплунг **[2-4]** от смесителния капак **[2-5]** като при това законтрете смесителния капак.

Монтиране на нов бърз куплунг

- Нанесете върху бързия куплунг **[2-4]** Loctite 276.
- Завинтете бързия куплунг **[2-4]** върху смесителния капак **[2-5]** и го затегнете.

11.2. Смяна на възвратния клапан

Демонтиране на възвратния клапан

- Отвинтете пробката **[2-1]** от тялото на пистолета **[2-6]**.
- Извадете притискащата пружина **[2-2]** и сачмата **[2-3]** от тялото на пистолета.

Монтиране на нов възвратен клапан

- Гресирайте притискащата пружина **[2-2]** и сачмата **[2-3]** с пистолет-на грес SATA (Кат. № 48173).
- Поставете притискащата пружина и сачмата в тялото на пистолета **[2-6]**.
- Завинтете пробката **[2-1]** в тялото на пистолета.

11.3. Смяна на уплътнението на иглата

Демонтиране на уплътнението на иглата

- Отвинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Отвинтете пробката **[3-11]** от тялото на пистолета **[3-9]**.

При вариант с регулатор на количеството на материала

- Отвинтете направляващата втулка **[1-19]** с контрагайката **[2-20]** и гайката за регулиране на количеството **[1-21]** от тялото на пистолета **[3-9]**.
- Извадете двете притискащи пружини **[3-2]** и **[3-3]** от тялото на пистолета.
- Издърпайте иглата за боя **[3-10]** от тялото на пистолета.
- Отвинтете притискация винт **[3-4]** с ключ за вътрешен шестостен

- от тялото на пистолета и го отстраниете внимателно.
- Извадете притискащата пружина **[3-5]** и уплътнението **[3-6]** от тялото на пистолета.
- Монтиране на ново уплътнение на иглата
- Гресирайте всички подвижни части с пистолетна грес SATA (кат. № 48173).
 - Поставете уплътнението **[3-6]** с конуса напред в тялото на пистолета **[3-9]**.
 - Поставете притискащата пружина **[3-5]**.
 - Завинтете и затегните притискащия винт **[3-4]**.
 - Вкарайте иглата за боя **[3-10]** в тялото на пистолета.
 - Поставете двете притискащи пружини **[3-2]** и **[3-3]** върху иглата за боя.
 - Завинтете и затегнете пробката **[3-11]** в тялото на пистолета.

При вариант с регулатор на количеството на материала

- Завинтете направляващата втулка **[1-19]** с контрагайката **[2-20]** и гайката за регулиране на количеството **[1-21]** в тялото на пистолета **[3-9]**.

11.4. Смяна на впускателния клапан

Демонтиране на впускателния клапан

- Отвинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при което същевременно пистолетът с чаша под налягане се обезвъздушава през резбата на чашата.
- Отвинтете впускателния клапан **[3-8]** от тялото на пистолета **[3-9]**.

Монтиране на впускателния клапан

- Завинтете впускателния клапан **[3-8]** в тялото на пистолета **[3-9]**.
- Завинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]** към тялото на пистолета.

12. Полагане и съхранение

12.1. Съхранение

	Внимание!
NOTICE	
Материални щети поради неправилно съхранение	
Силните слънчеви лъчи и твърде високите температури на съхранение повреждат пластмасовата чаша под налягане.	
<ul style="list-style-type: none"> → Защитете пластмасовата чаша под налягане от силни слънчеви лъчи. → Не съхранявайте пластмасовата чаша под налягане над 50 °C. → Не съхранявайте пистолета в напълнено състояние. → Съхранявайте пистолета почистен, подсущен и изпразнен от остатъци. 	

12.2. Почистване на пистолета с чаша под налягане и сондата

	Предупреждение!
DANGER	
Опасност от нараняване от отделящи се части	
При работи по пистолета с чаша под налягане със съществуващо свързване към мрежата за сгъстен въздух неочекано могат да се отделят части.	
<ul style="list-style-type: none"> → Разкачвайте пистолета с чаша под налягане преди всички работи от подаването на сгъстен въздух и напълно го обезвъздушавайте. 	



NOTICE

Внимание!

Материални щети поради неправилно почистване

Потапянето в разтварящо или почистващо средство или почистването с ултразвуков уред може да повреди пистолета с чаша под налягане.

- Не поставяйте пистолета с чаша под налягане в разтварящо или почистващо средство.
- Не почиствайте пистолета с чаша под налягане с ултразвуков уред.

- Отвинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при което същевременно пистолетът с чаша под налягане се обезвъздушава през резбата на чашата.
- Напълнете чашата под налягане с подходящо почистващо средство и я завинтете към пистолета с чаша под налягане.
- Разтръскайте енергично пистолета с чаша под налягане.
- Пръскайте с пистолета с чаша под налягане през свързаната сонда през бързия куплунг **[1-15]** до чисто и го почистете отвън с кърпа напоена с почистващо средство или с почистваща четка.
- Изсушете с продухване пистолета с чаша под налягане.

12.3. Почистване на възвратния клапан

Ако възвратният клапан **[1-18]** престане да функционира, той трява да бъде демонтиран и почистен.

- Демонтирайте възвратния клапан **[1-18]** (вижте глава 11.2).
- Почистете основно пружината **[2-2]** и сачмата **[2-3]** с подходящо почистващо средство.
- Гресирайте пружината и сачмата с пистолетна грес SATA (кат. № 48173).
- Монтирайте възвратния клапан (вижте глава 11.2).

12.4. Почистване на впускателния клапан

- Отвинтете чашата под налягане **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при което същевременно пистолетът с чаша под налягане се обезвъздушава през резбата на чашата.
- Отвинтете впускателния клапан **[3-8]** от тялото на пистолета **[3-9]**.
- Почистете впускателния клапан с напоена в почистващо средство кърпа или с почистваща четка.

- Изсушете с продухване впускателния клапан.
- Завинтете впускателния клапан в тялото на пистолета.

13. Неизправности

В следващата таблица са описани неизправностите, техните причини и съответните мерки за отстраняване.

Ако неизправностите не могат да бъдат отстранени с описаните мерки за отстраняване, из pratете пистолета с чаша под налягане на отдела за обслужване на клиенти на SATA. (За адреса вижте глава 14).

Повреда	Причина	Отстраняване
Изтича материал от уплътнението на иглата за материала	Дефектно уплътнение на иглата за материала.	Сменете уплътнението на иглата за материала [3-6] (вижте глава 11.3)
Няма подаване на материал	Чашата под налягане не е поставена под налягане.	<p>Свържете към мрежата за сгъстен въздух.</p> <p>Демонтирайте, почистете, евент. сменете възвратния клапан [1-18] (вижте глава 12.3).</p>
		<p>Демонтирайте, почистете, евент. сменете впускателния клапан [3-9] (вижте глава 11.4 и глава 12.4).</p>
		<p>Демонтирайте, почистете, евент. сменете бързия куплунг [2-4] (вижте глава 11.1).</p>
Твърде грубо пулверизиране	Твърде ниско входно налягане.	Увеличете входното налягане.

Повреда	Причина	Отстраняване
Липсва или твърде малко материал към дюзата	Вискозитетът на материала е твърде висок.	Използвайте сонда с голям диаметър.
	Диаметърът на сондата е твърде малък.	
	Сондата е замърсена.	Почистете сондата (вижте глава 12.2).

14. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

15. Принадлежности

Каталожен Nr.	Наименование	Брой
16071	Твърда сонда за врата, стомана с 1 100 mm дължина, Ø 8 mm, с радиална дюза 360°, радиална струя и пръскаща напред	1 бр.
196832	Сонда за врата, стомана с 150 mm работна дължина, Ø 8 mm, с радиална дюза 360°, радиална струя и пръскаща напред, с гъвкав направляващ маркуч 1 000 mm	1 бр.
16139	Сонда с кука и тръба на Вентури Ø 7 mm, с гъвкав направляващ маркуч, пръскаща тръба на Вентури, за приложение в кухини и върху повърхности	1 бр.
11866	Сонда с кука и тръба на Вентури Ø 5 mm, с гъвкав направляващ маркуч, пръскаща тръба на Вентури, за приложение в кухини и върху повърхности	1 бр.
24372	Сонда с кука Ø 5 mm, с гъвкав направляващ маркуч, плоска дюза с кука, за приложение в кухини и върху повърхности	1 бр.
16113	Найлонова сонда, гъвкава с 1 300 mm дължина, Ø 8 mm, с радиална дюза 360°, радиална струя и пръскаща напред	1 бр.
16105	Найлонова сонда, гъвкава с 1 500 mm дължина, Ø 6 mm, с радиална дюза 360°, радиална струя	1 бр.

Ката- ложен Nr.	Наименование	Брой
11874	Найлонова сонда, гъвкава с 1 500 mm дължина, Ø 6 mm, с радиална дюза 360°, радиална струя, скосена напред и пръскаща назад	1 бр.
51185	Найлонова сонда, полуутвърда с 1 500 mm дължина, Ø 6 mm, с радиална дюза 360°, радиална струя, скосена напред и пръскаща назад	1 бр.
198762	Дюза за кръгла струя с гъвкав направляващ маркуч (за защитни покрития за долната страна на шасито)	1 бр.
206904	Сонда с кука и тръба на Вентури Ø 5 mm, дюза с кука компл. в 300 mm дължина, с гъвкав направляващ маркуч, пръскаща тръба на Вентури, за приложение в кухини и върху повърхности	1 бр.
25486	Дюза за кръгла струя за приложение върху повърхности и за защитни покрития за долната страна на шасито	1 бр.
16170	Бърз куплунг	1 бр.

16. Резервни части

16.1. HRS с алуминиева чаша под налягане

	Ката- ложен Nr.	Наименование	Брой
[4-1]	208	Гайка за регулиране на боята	1 бр.
[4-2]	182 *	Контрагайка	1 бр.
[4-3]	11460 *	Въздушно бутало	1 бр.
[4-4]	11494	Гърбична щанга, в комплект с О-пръстен	1 комп- плект
[4-5]	133983	Въздушно съединение 1/4" (външна резба)	1 бр.
[4-6]	3426 *	Застопоряваща шайба	1 бр.
[4-7]	12591 *	Ос на скобата	1 бр.
[4-8]	157305	Пусково устройство	1 бр.

	Ката- ложен Nr.	Наименование	Брой
[4-9]	8300	Приемна тръба HRS	1 бр.
[4-10]	68890 *	Вентил, компл.	1 комп- плект
[4-11]	15438 **	Опаковка игли за боя	1 комп- плект
[4-12]	41806	Чаша под налягане 1 л., алюминий	1 бр.
[4-13]	8318 *	Уплътнителен пръстен	1 бр.
[4-14]	8359	Бърз куплунг	1 бр.
[4-15]	11510	Смесителен капак	1 бр.
[4-16]	38034	Игла за боя за регулиране на количе- ството, комплект с иглена втулка	1 комп- плект
[4-17]	11502	Игла за боя, комплект с иглена втулка	1 комп- плект
[4-18]	11445 *	Притискаща пружина за буталото за налягане на въздуха	1 бр.
[4-19]	11544 *	притискаща пружина за иглата за боя	1 бр.
[4-20]	53082 *	O-пръстен 12 mm x 2 mm, пербунал	1 бр.
[4-21]	11437 *	Пробка	1 бр.
[4-22]	10322	Направляваща втулка	1 бр.
	161158	Ремонтен комплект HRS	1 комп- плект

* На разположение само в ремонтен комплект 161158

** На разположение като сервизна единица

16.2. HRS с пластмасова чаша под налягане

	Ката- ложен Nr.	Наименование	Брой
[5-1]	208	Гайка за регулиране на боята	1 бр.
[5-2]	182 *	Контрагайка	1 бр.
[5-3]	11460 *	Въздушно бутало	1 бр.
[5-4]	11494	Гърбична щанга, в комплект с O-пръс- тен	1 комп- плект

	Ката- ложен Nr.	Наименование	Брой
[5-5]	133983	Въздушно съединение 1/4" (външна резба)	1 бр.
[5-6]	3426 *	Застопоряваща шайба	1 бр.
[5-7]	12591 *	Изглаждаща ролка	1 бр.
[5-8]	157305	Пусково устройство	1 бр.
[5-9]	226324	Приемна тръба HRS	1 бр.
[5-10]	68890 *	Вентил, компл.	1 комп- плект
[5-11]	15438 **	Опаковка игли за боя	1 комп- плект
[5-12]	по запит- ване	Чаша под налягане 1 л., пластмаса	1 бр.
[5-13]	8318*	Плоско уплътнение	1 бр.
[5-14]	228007	Адаптер на резервоара под налягане	1 бр.
[5-15]	8359	Бърз куплунг	1 бр.
[5-16]	11510	Смесителен капак	1 бр.
[5-17]	38034	Игла за боя за регулиране на количеството, комплект с иглена втулка	1 комп- плект
[5-18]	11502	Игла за боя, комплект с иглена втулка	1 комп- плект
[5-19]	11445 *	Притискаща пружина за буталото за налягане на въздуха	1 бр.
[5-20]	11544 *	притискаща пружина за иглата за боя	1 бр.
[5-21]	53082 *	O-пръстен 12 mm x 2 mm, пербуниан	1 бр.
[5-22]	11437 *	Пробка	1 бр.
[5-23]	10322	Направляваща втулка	1 бр.
	161158	Ремонтен комплект HRS	1 комп- плект

* На разположение само в ремонтен комплект 161158

** На разположение като сервизна единица

16.3. HRS-E

	Ката- ложен Nr.	Наименование	Брой
[6-1]	208	Гайка за регулиране на боята	1 бр.
[6-2]	11163	Игла за боя за регулиране на количеството, комплект с иглена втулка	1 комплект
[6-3]	11460 *	Въздушно бутало	1 бр.
[6-4]	11494	Гърбична щанга, в комплект с О-пръстен	1 комплект
[6-5]	133983	Въздушно съединение 1/4" (външна резба)	1 бр.
[6-6]	3426 *	Застопоряваща шайба	1 бр.
[6-7]	12591 *	Ос на скобата	1 бр.
[6-8]	157305	Пусково устройство	1 бр.
[6-9]	95190	Приемна тръба HRS-E	1 бр.
[6-10]	95208	Шайба	1 бр.
[6-11]	68890 *	Вентил, компл.	1 комплект
[6-12]	15438 **	Опаковка игли за боя	1 комплект
[6-13]	11973	Чаша под налягане от алуминий	1 бр.
[6-14]	54049 *	Уплътнителен пръстен	4 бр.
[6-15]	8359	Бърз куплунг	1 бр.
[6-16]	11510	Смесителен капак	1 бр.
[6-17]	17111	Предпазен клапан	1 бр.
[6-18]	11445 *	Притискаща пружина за буталото за налягане на въздуха	1 бр.
[6-19]	11544 *	притискаща пружина за иглата за боя	1 бр.
[6-20]	53082 *	О-пръстен 12 mm x 2 mm, пербунал	1 бр.
[6-21]	10322	Направляваща втулка	1 комплект
[6-22]	182 *	Контрагайка	1 бр.
	161158	Ремонтен комплект HRS	1 комплект

* На разположение само в ремонтен комплект 161158

** На разположение като сервизна единица

17. EO - Декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите на:



www.sata.com/downloads

目录 [原版: 德语]

1. 一般信息	44	10. 正常运行	48
2. 安全提示	44	11. 保养和维护	50
3. 使用	46	12. 护理和存储	52
4. 说明	46	13. 故障	53
5. 交货标准	46	14. 售后服务	54
6. 构造	46	15. 辅助产品	54
7. 技术参数	47	16. 备件	55
9. 首次调试	47	17. 欧盟一致性声明	58

**DANGER**

首先请阅读！

在投入使用前，需认真通读本使用说明书。注意安全指示及危险指示！

请将本使用说明书始终妥善放在产品附近或任何人可随手取得的位置！

1. 一般信息

1.1. 导言

本使用说明书包括重要的 SATA HRS 压力罐喷枪的使用信息，以下简称为压力罐喷枪。同样也对操作、维护、保养、清洁和故障排除做了说明。

1.2. 目标群

本使用说明书适用于在汽车维修厂进行防腐和清洁工作的受过培训的人员。

1.3. 事故防范

原则上，须遵守一般的和国家特定的事故预防条例以及相应的车间和操作安全说明。

1.4. 备件、附件和易损件

必需只能使用 SATA 的原装备件、附件和易损件。非由 SATA 提供的附件未经过检测和批准。对于因使用非经批准的备件、附件和易损件产生的损失，SATA 不承担任何责任。

1.5. 质保和责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

在以下情况下，SATA 不承担责任

- 不遵守操作说明书。
- 未经培训的人员使用。
- 不按规定使用产品。
- 未使用个人防护装置。
- 未使用原装附件和备件。
- 擅自改装或进行技术变更。
- 自然损耗/磨损。
- 使用时非典型的冲击应力。
- 未经许可的安装和拆卸作业。

2. 安全提示

阅读并遵守下面列出的所有提示。不遵守或错误遵守提示，可能导致功能故障或者造成重伤甚至死亡。

2.1. 对人员的要求

只有已完整阅读并理解本使用说明书的富有经验的专业人员和接受过指导的人员才允许使用压力罐喷枪。不可在疲劳状态或者受毒品、酒精或药物的影响时使用压力罐喷枪。

2.2. 个人防护设备

在使用压力罐喷枪以及对其进行清洁和保养过程中，始终穿戴允许的呼吸、眼睛防护装备和护耳器、合适的防护手套、工作服和安全鞋。

2.3. 在有爆炸危险的区域的使用

允许将压力罐喷枪用于/存放于防爆区域 1 和 2 的有爆炸危险的区域内。请注意产品标志。

2.4. 安全提示

技术状态

- 每次使用前，对压力罐喷枪进行功能测试和密封性测试。
- 目视检查压力罐是否损坏或变形。
- 禁止使用处于损坏或不完整状况下的压力罐喷枪。
- 原则上应在使用 2 年后更换塑料压力罐。
- 当压力罐喷枪损坏时，应立即停止使用，并切断其与压缩空气网络的连接。
- 遵守安全规定。

用于清洁压力罐喷枪的清洁介质

- 禁止使用含有酸或碱的清洁介质对压力罐喷枪进行清洁。
- 禁止使用卤代烃基清洁介质。
- 通过所使用的化学品的制造商查明清洁介质的情况。

处理介质

- 在处理清洁介质时，例如处理用于汽车排气系统的洗涤剂，仅可使用带有塑料压力罐的变型产品。
- 在处理防腐介质时，例如蜡或底板防护层，优先使用带有铝制压力罐的规格的喷枪。

已连接的部件

- 仅可使用 SATA 原装备件或配件。
- 在使用压力罐喷枪时，所连接的软管和管道必须能够安全承受预期的热负荷、化学负荷和机械应力。
- 处于压力下的软管可能在松开时由于甩鞭式移动而造成损伤。在松开软管前，始终使软管完全排气。

使用地点

- 禁止在有点火源例如明火、点燃的香烟的区域或非防爆电气设备周围使

用压力罐喷枪。

通用

- 切勿将压力罐喷枪对准生物。
- 遵守当地的安全性、事故预防、劳动保护和环保法规。
- 遵守事故防范规定 BGR 500。

3. 使用

预期用途

压力罐喷枪用于通过喷嘴系统将清洁介质和防腐介质喷涂到表面或引入到空腔中。

不当使用

不当使用是指使用压力罐喷枪喷涂颜料和油漆。

4. 说明

压力罐喷枪通过一个螺纹接套和空气软管连接到压缩空气网络上。通过操作扳机护圈，压缩空气将通过一个止回阀被导入压力罐。超压输送涂料通过竖管进入混合盖。在混合盖中，喷射空气和涂料经过另一条通气道混合在一起。空气涂料混合物通过快速联轴及输送至喷嘴，根据所使用喷嘴的不同被细雾状喷出。

5. 交货标准

- 压力罐喷枪，根据规格不同带有/不带有流量调节器
- 压力罐，根据规格不同
- 各种喷嘴系统，根据规格不同

6. 构造

压力罐喷枪

[1-1]	HRS-E 变型产品	[1-15]	快速联轴节
[1-2]	HRS-E 压力罐装配法兰	[1-16]	混合盖
[1-3]	HRS-E 竖管	[1-17]	安全阀
[1-4]	HRS-E 压力罐	[1-18]	止回阀
[1-5]	压力罐适配器	[1-19]	导向管
[1-6]	竖管	[1-20]	锁紧螺母
[1-7]	压力罐，塑料	[1-21]	流量调节螺母
[1-8]	底圈		
[1-9]	枪体		
[1-10]	颜料针		
[1-11]	扳机护圈		
[1-12]	空气接头		
[1-13]	压力罐，铝制		
[1-14]	竖管		

7. 技术参数

名称	带有塑料压力喷壶的款式	
平均喷射压力	4.0 bar – 6.0 bar	58 psi – 87 psi
最大喷射压力	6.0 bar	87 psi
涂层材料最高温度	50 °C	122 °F
在 3.0 bar 时的耗气量	约 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
喷嘴尺寸直径	1.5 mm	1.5 mm
空气接口螺纹	1/4" 外螺纹	1/4" male thread
不带有流量调节器的 HRS 变型产品的重量	1,010 g	35.6 oz.

名称	带有铝制压力喷壶的款式	
平均喷射压力	4.0 bar – 8.0 bar	58 psi – 116 psi
最大喷射压力	10.0 bar	145 psi
涂层材料最高温度	80 °C	176 °F
在 3.0 bar 时的耗气量	约 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
喷嘴尺寸直径	1.5 mm	1.5 mm
空气接口螺纹	1/4" 外螺纹	1/4" male thread
不带有流量调节器的 HRS 变型产品的重量	920 g	32.5 oz.
带有流量调节器的 HRS 变型产品的重量	940 g	33.2 oz.
带有流量调节器的 HRS-E 变型产品的重量	1,300 g	45.9 oz.

9. 首次调试

压力罐喷枪完全组装完毕并在运行就绪状态下交付。

开箱后检查：

- 压力罐喷枪是否损坏
- 交货范围是否完整（见第 5 章）



▲ DANGER

警告！

爆炸危险

使用不适合的压缩空气软管可能会导致爆炸。

→ 仅使用耐溶剂、抗静电、完好无损、在技术上无瑕疵的压缩空气软管且其持久耐压强度至少为 20.0 bar，内径至少为 9 mm，且泄漏电阻为 < 1MOhm，例如 SATA 空气软管（订货号 53090）。



提示！

使用外螺纹为 1/4" 的压缩空气接口或者匹配的 SATA 螺纹接套。

使用干净的压缩空气，例如借助 SATA 过滤器 484（订货号 92320）。

- 检查所有螺钉是否稳固。
- 将压缩空气输入管道连接到空气接口 [1-12] 上。

10. 正常运行

在使用压力罐喷枪前，必须与制造商确认所使用清洁介质和防腐介质的可用性。

10.1. 运行



▲ DANGER

警告！

摆动的喷嘴导致受伤危险

溢出的涂料连带着压缩空气可能会引起喷嘴摆动并造成伤害。

→ 在操作扳机护圈前，握住喷嘴以防止其摆动。



小心！

NOTICE

因使用错误的用于清洁压力罐喷枪的清洁介质而导致损坏
使用侵蚀性清洁介质清洁压力罐喷枪，会损坏压力罐喷枪。

- 不得使用侵蚀性清洁介质。
- 使用 pH 值为 6 – 8 的中性清洁介质。
- 不得使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁介质。
- 通过所使用的化学品的制造商查明清洁介质的情况。

**提示！**

在处理清洁介质时，仅可采用塑料压力罐。

在处理防腐介质时，优先使用铝制压力罐。

- 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧下。
- 把涂料装入压力罐中。
 - 如果是 HRS-E 变型产品
 - 将涂料桶放入压力罐。
 - 将竖管 [1-3] 插入涂料桶中。
- 拧紧压力罐。
- 通过快速联轴节 [1-15] 联接相应的喷嘴。
- 通过空气接口 [1-12] 将压力罐喷枪连接到压缩空气网络上
- 操作扳机护圈 [1-11]，开始使用压力罐喷枪。
- 在每次使用后，清洁压力罐喷枪和喷嘴（参见第 12.2 章）。

10.2. 喷束检查

为保证喷束完好，必须定期检查喷束以及喷嘴。这一检查可通过喷射到纸上或其他合适的表面上来完成。喷射图形应显现出涂料平均分布，并环绕着细的喷雾。当喷射图形不完善时，清洁喷嘴（参见第 12.2 章）或调整入口压力（参见第 7 章）。

10.3. 调节喷束（仅在使用带有流量调节器的变型产品时）

借助流量调节螺母 [1-21] 可以调节涂料体积流量，并以此调节喷束。根据所使用涂料的粘度不同，必须对其进行相应调整。如果涂料粘度高，通常需进一步旋开流量调节器，就像在使用粘度较低的涂料时一样。

- 将流量调节螺母 [1-21] 左旋，提高涂料流量。
- 将流量调节螺母 [1-21] 右旋，降低涂料流量。
- 使用防松螺母 [1-20] 固定相应的设置。

10.4. 重新装满涂料

拆卸压力罐

- 切断对压力罐喷枪的压缩空气供给。
- 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧下，与此同时压力罐喷枪通过压力罐螺纹排气。
- 向压力罐内装填涂料。

如果是 HRS-E 变型产品

- 将涂料桶放入压力罐 [1-4]。

安装压力罐

- 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧紧。
- 使压力罐喷枪通风。

10.5. 安全阀

压力罐喷枪根据变型产品的不同而配有安全过压阀。它自动使压力罐喷枪排气，在铝制压力罐变型产品上从 10.0 bar 压力开始，在塑料压力罐上从 8.0 bar 压力开始。



DANGER

警告！

操作安全过压阀导致受伤危险

操作安全过压阀会使得压力罐喷枪无法正确排气，这可能导致压力罐的爆炸。

→ 禁止对安全过压阀进行任何改动。

11. 保养和维护



DANGER

警告！

松动的部件导致受伤危险

当压力罐喷枪仍连接在压缩空气网络上时，进行维护工作会使部件意外松动。

→ 在进行所有维护工作之前，断开压力罐喷枪的压缩空气供给并使其完全排气。

备件可用于维护（见第 15 章）。

11.1. 更换快速联轴节



提示！

快速联轴节通过螺纹防护材料固定在混合盖上。较为简便松开快速联轴节的方法是使用热空气吹风机将其加热。

拆卸快速联轴节

- 将快速联轴节 [2-4] 从混合盖 [2-5] 上拧下，同时反向固定混合盖。

安装新快速联轴节

- 使用Loctite 276 将快速联轴节 [2-4] 润湿。
- 将快速联轴节 [2-4] 旋到混合盖 [2-5] 上并拧紧。

11.2. 更换止回阀

拆卸止回阀

- 将螺旋塞 [2-1] 从枪体 [2-6] 上拧下。
- 从枪体中取出压力弹簧 [2-2] 和滚珠 [2-3]。

安装新的止回阀

- 将压力弹簧 [2-2] 和滚珠 [2-3] 涂上 SATA 喷枪专用润滑油（订货号 48173）。
- 将压力弹簧和滚珠装入枪体 [2-6] 中。
- 将螺旋塞 [2-1] 拧入枪体。

11.3. 更换针形密封件

拆卸针形密封件

- 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧下。
- 将螺丝堵 [3-11] 从枪体 [3-9] 中拧出。

在使用带有流量调节器的变型产品时

- 将导向管 [1-19] 以及防松螺母 [2-20] 和流量调节螺母 [1-21] 从枪体 [3-9] 中拧出。
- 从枪体中取出两个压力弹簧 [3-2] 和 [3-3]。
- 从枪体中抽出颜料针 [3-10]。
- 使用内六角扳手从枪体中拧出压紧螺栓 [3-4]，小心地将其取下。
- 从枪体中取出压力弹簧 [3-5] 和密封件 [3-6]。

安装新的针形密封件

- 将所有活动零件涂上 SATA 喷枪专用润滑油（订货号 48173）。
- 将密封件 [3-6] 锥体朝前装入枪体 [3-9] 中。
- 装上压力弹簧 [3-5]。
- 旋入压紧螺栓 [3-4] 并将其拧紧。
- 将颜料针 [3-10] 推入枪体。

■ 将两个压力弹簧 [3-2] 和 [3-3] 放到颜料针上。

■ 将螺丝堵 [3-11] 旋入枪体并拧紧。

在使用带有流量调节器的变型产品时

■ 将导向管 [1-19] 以及防松螺母 [2-20] 和流量调节螺母 [1-21] 拧入枪体 [3-9]。

11.4. 更换进气阀

拆卸进气阀

■ 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧下，与此同时压力罐喷枪通过压力罐螺纹排气。

■ 将进气阀 [3-8] 从枪体 [3-9] 中拧出。

安装进气阀

■ 将进气阀 [3-8] 拧入枪体 [3-9]。

■ 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧紧到枪体上。

12. 护理和存储

12.1. 存储



小心！

NOTICE

存储不当导致财产损失

强烈的阳光照射和过高的储存温度会损坏塑料压力罐。

→ 防止塑料压力罐受到强烈的阳光照射。

→ 不可在超过 50 °C 的条件下存储塑料压力罐。

→ 勿将喷枪在填装状态下进行储存。

→ 将喷枪清洁、干燥并排空残余后进行保管。

12.2. 清洁压力罐喷枪和喷嘴



警告！

DANGER

松动的部件导致受伤危险

当压力罐喷枪仍连接在压缩空气网络上时，进行操作会使部件意外松动。

→ 在进行所有操作之前，断开压力罐喷枪的压缩空气供给并使其完全排气。

**NOTICE**

小心！

清洁不当导致财产损失

将压力罐喷枪浸泡在溶剂或清洁剂中、或者使用超声波设备清洁压力罐喷枪均可能造成压力罐喷枪的损坏。

- 不可将压力罐喷枪放入溶剂或清洁剂中。
- 不可将压力罐喷枪放到超声波设备中清洁。

- 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧下，与此同时压力罐喷枪通过压力罐螺纹排气。
- 将压力罐装填合适的清洁剂，拧紧到压力罐喷枪上。
- 用力晃动压力罐喷枪。
- 通过相联接的喷嘴经由快速联轴节 [1-15] 将压力罐喷枪喷洗干净，用一块浸润了清洁剂的抹布或清洁刷清洁外表面。
- 将压力罐喷枪吹干。

12.3. 清洁止回阀

如果止回阀 [1-18] 功能失效，必须将其拆卸并清洁。

- 拆卸止回阀 [1-18]（参见第 11.2 章）。
- 使用合适的清洁剂彻底清洁弹簧 [2-2] 和滚珠 [2-3]。
- 将弹簧和滚珠涂上 SATA 喷枪专用润滑油（订货号 48173）。
- 安装止回阀（参见第 11.2 章）。

12.4. 清洁进气阀

- 将压力罐 [1-4]/[1-7]/[1-13] 拧下，与此同时压力罐喷枪通过压力罐螺纹排气。
- 将进气阀 [3-8] 从枪体 [3-9] 中拧出。
- 用一块浸润了清洁剂的抹布或清洁刷清洁进气阀。
- 将进气阀吹干。
- 将进气阀入枪体。

13. 故障

下面的表中说明了故障、故障的原因及相应的排除措施。

如果故障无法通过所述补救措施得到排除，将压力罐喷枪寄到 SATA 客户服务部。（地址见第 14 章）。

故障	原因	解决办法
涂料从涂料针形密封件处溢出	涂料针形密封件损坏。	更换涂料针形密封件 [3-6]（参见第 11.3 章）

故障	原因	解决办法
无涂料输送	不要向压力罐加压。	连接至压缩空气网络。
		拆卸止回阀 [1-18] 并将其清洁，必要时进行更换（参见第 12.3 章）。
		拆卸进气阀 [3-9] 并将其清洁，必要时进行更换（参见第 11.4 章和第 12.4 章）。
喷雾过于粗大	入口压力过低。	提高入口压力。
喷嘴处无涂料或涂料过少	涂料粘度过高。	使用直径更大的喷嘴。
	喷嘴直径过小。	
	喷嘴受污。	清洁喷嘴（参见第 12.2 章）。

14. 售后服务

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

15. 辅助产品

产品号	名称	数量
16071	刚性门式喷嘴，钢质，长度 1,100 mm，Ø 8 mm，带有径向喷嘴，360° 放射状向前喷射	1 个
196832	门式喷嘴，钢质，工作长度 150 mm，Ø 8 mm，带有径向喷嘴，360° 放射状向前喷射，带有柔韧导向软管 1,000 mm	1 个
16139	文丘里钩式喷嘴，Ø 7 mm，带有柔韧导向软管、文丘里喷管，适于空腔和表面应用	1 个
11866	文丘里钩式喷嘴，Ø 5 mm，带有柔韧导向软管、文丘里喷管，适于空腔和表面应用	1 个
24372	钩式喷嘴，Ø 5 mm，带有柔韧导向软管、钩式扁喷嘴，适于空腔和表面应用	1 个

产品号	名称	数量
16113	尼龙喷嘴，柔韧，长度 1,300 mm，Ø 8 mm，带有径向喷嘴，360° 放射状向前喷射	1 个
16105	尼龙喷嘴，柔韧，长度 1,500 mm，Ø 6 mm，带有径向喷嘴，360° 放射状喷射	1 个
11874	尼龙喷嘴，柔韧，长度 1,500 mm，Ø 6 mm，带有径向喷嘴，360° 放射状斜向前和斜向后喷射	1 个
51185	尼龙喷嘴，半刚性，长度 1,500 mm，Ø 6 mm，带有径向喷嘴，360° 放射状斜向前和斜向后喷射	1 个
198762	圆形喷幅喷嘴，带有柔韧导向软管（用于底板防护）	1 个
206904	文丘里钩式喷嘴，Ø 5 mm，全套钩式喷嘴，长度 300 mm，带有柔韧导向软管、文丘里喷管，适于空腔和表面应用	1 个
25486	圆形喷幅喷嘴，用于喷涂表面和车底保护	1 个
16170	快速联轴节	1 个

16. 备件

16.1. 带有铝制压力罐的 HRS

	产品号	名称	数量
[4-1]	208	喷漆调节螺母	1 个
[4-2]	182 *	锁紧螺母	1 个
[4-3]	11460 *	空气活塞	1 个
[4-4]	11494	凸轮杆，全套，带有 O 型圈	1 组
[4-5]	133983	空气接口件 1/4"（外螺纹）	1 个
[4-6]	3426 *	安全垫圈	1 个
[4-7]	12591 *	扳机横销	1 个
[4-8]	157305	扳机	1 个
[4-9]	8300	HRS 竖管	1 个
[4-10]	68890 *	阀，全套	1 组
[4-11]	15438 **	枪针密封件套装	1 组
[4-12]	41806	1 L 铝制压力罐	1 个
[4-13]	8318 *	密封环	1 个
[4-14]	8359	快速联轴节	1 个
[4-15]	11510	混合盖	1 个

	产品号	名称	数量
[4-16]	38034	用于流量调节的颜料针，全套，带有针套管	1 组
[4-17]	11502	颜料针，全套，带有针套管	1 组
[4-18]	11445*	空气活塞弹簧	1 个
[4-19]	11544*	枪针的压缩弹簧	1 个
[4-20]	53082*	O 型圈 12 mm x 2 mm，丁腈橡胶	1 个
[4-21]	11437*	螺丝堵	1 个
[4-22]	10322	导向管	1 个
	161158	HRS 修理套装	1 组

* 仅在修理套装 161158 内可供

** 可作为服务单元供货

16.2. 带有塑料压力罐的 HRS

	产品号	名称	数量
[5-1]	208	喷漆调节螺母	1 个
[5-2]	182*	锁紧螺母	1 个
[5-3]	11460*	空气活塞	1 个
[5-4]	11494	凸轮杆，全套，带有 O 型圈	1 组
[5-5]	133983	空气接口件 1/4" (外螺纹)	1 个
[5-6]	3426*	安全垫圈	1 个
[5-7]	12591*	扳机护圈销	1 个
[5-8]	157305	扳机	1 个
[5-9]	226324	HRS 竖管	1 个
[5-10]	68890*	阀，全套	1 组
[5-11]	15438**	枪针密封件套装	1 组
[5-12]	备询	1 L 塑料压力罐	1 个
[5-13]	8318*	平垫片	1 个
[5-14]	228007	压力容器适配器	1 个
[5-15]	8359	快速联轴节	1 个
[5-16]	11510	混合盖	1 个
[5-17]	38034	用于流量调节的颜料针，全套，带有针套管	1 组
[5-18]	11502	颜料针，全套，带有针套管	1 组
[5-19]	11445*	空气活塞弹簧	1 个
[5-20]	11544*	枪针的压缩弹簧	1 个

	产品号	名称	数量
[5-21]	53082*	O型圈 12 mm x 2 mm , 丁腈橡胶	1个
[5-22]	11437*	螺丝堵	1个
[5-23]	10322	导向管	1个
	161158	HRS 修理套装	1组

* 仅在修理套装 161158 内可供

** 可作为服务单元供货

16.3. HRS-E

	产品号	名称	数量
[6-1]	208	喷漆调节螺母	1个
[6-2]	11163	用于流量调节的颜料针 , 全套 , 带有针套管	1组
[6-3]	11460*	空气活塞	1个
[6-4]	11494	凸轮杆 , 全套 , 带有 O型圈	1组
[6-5]	133983	空气接口件 1/4" (外螺纹)	1个
[6-6]	3426*	安全垫圈	1个
[6-7]	12591*	扳机横销	1个
[6-8]	157305	扳机	1个
[6-9]	95190	HRS-E 竖管	1个
[6-10]	95208	垫片	1个
[6-11]	68890*	阀 , 全套	1组
[6-12]	15438**	枪针密封件套装	1组
[6-13]	11973	铝制压力罐	1个
[6-14]	54049*	密封环	4件
[6-15]	8359	快速联轴节	1个
[6-16]	11510	混合盖	1个
[6-17]	17111	安全阀	1个
[6-18]	11445*	空气活塞弹簧	1个
[6-19]	11544*	枪针的压缩弹簧	1个
[6-20]	53082*	O型圈 12 mm x 2 mm , 丁腈橡胶	1个
[6-21]	10322	导向管	1组
[6-22]	182*	锁紧螺母	1个

	产品号	名称	数量
	161158	HRS 修理套装	1 组

* 仅在修理套装 161158 内可供

** 可作为服务单元供货

17. 欧盟一致性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah [původní verze: v němčině]

1.	Všeobecné informace.....	60
2.	Bezpečnostní pokyny	61
3.	Použití	62
4.	Popis	63
5.	Obsah dodávky	63
6.	Složení	63
7.	Technické údaje.....	63
9.	První uvedení do provozu	64
10.	Regulační režim	65
11.	Údržba	68
12.	Péče a skladování	70
13.	Poruchy	71
14.	Zákaznický servis	72
15.	Příslušenství.....	72
16.	Náhradní díly	74
17.	EU prohlášení o shodě	76

 DANGER	Nejdříve si přečtěte:
<p>Před uvedením provozu si pečlivě přečtete celý tento návod k použití. Dodržujte bezpečnostní pokyny a varování!</p>	

Tento návod k použití mějte vždy u výrobku nebo na místě kdykoliv dostupném pro každého!

1. Všeobecné informace

1.1. Úvod

Tento návod k použití obsahuje důležité informace pro provoz pistole s tlakovým kelímkem SATA HRS, dále jen pistole s tlakovým kelímkem. Rovněž je zde popsána obsluha, péče, údržba, čištění a odstraňování poruch.

1.2. Cílová skupina

Tento návod k použití je určen pro vyškolené pracovníky autodílen provádějící konzervaci a čištění.

1.3. Prevence úrazů

Je zásadně nutné dodržovat všeobecné i národní bezpečnostní předpisy a bezpečnostní pokyny platné v příslušné dílně a příslušném podniku.

1.4. Náhradní díly, příslušenství a díly podléhající rychlému opotřebení

Zásadně používejte jen originální náhradní díly, příslušenství a díly podléhající rychlému opotřebení od společnosti SATA. Příslušenství, které nedodala společnost SATA, není přezkoušeno a schváleno. Za škody vzniklé použitím neschválených náhradních dílů, příslušenství a dílů podléhajících rychlému opotřebení, nepřebírá SATA žádnou záruku.

1.5. Poskytnutí záruky a ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

Společnost SATA nenesе odpovědnost

- v případě, že nebyl dodržován návod k použití.
- při použití zařízení nevyškoleným personálem.
- při použití výrobku, které není v souladu s jeho určením.
- při nepoužití osobního ochranného vybavení.
- při nepoužití originálního příslušenství a náhradních dílů.
- pokud dojde ke svévolné přestavbě nebo technickým změnám.

- Přirozené opotřebení.
- při zatížení údery, které není typické pro používání.
- při nedovolených montážních a demontážních pracech.

2. Bezpečnostní pokyny

Přečtěte si všechny níže uvedené pokyny a dodržujte je. Nedodržování nebo chybné dodržování může vést k funkčním poruchám nebo způsobit závažná zranění či dokonce úmrtí.

2.1. Požadavky na personál

Pistole s tlakovým kelímkem může být používána pouze odborníky a kvalifikovanými pracovníky, kteří si přečetli a pochopili celý tento návod k použití. Pistoli s tlakovým kelímkem nepoužívejte, pokud jste unaveni nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.

2.2. Osobní ochranné vybavení

Při použití pistole s tlakovým kelímkem a rovněž při čištění a údržbě noste schválenou ochranu dýchacích orgánů, ochranné brýle a ochranu sluchu, vhodné ochranné rukavice, pracovní oděv a bezpečnostní obuv.

2.3. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Pistole s tlakovým kelímkem je schválena pro použití / skladování v prostředí s nebezpečím výbuchu v zóně 1 a 2. Je třeba dbát na označení produktu.

2.4. Bezpečnostní pokyny

Technický stav

- Před každým použitím provedte s pistolí s tlakovým kelímkem zkoušku funkčnosti a zkoušku těsnosti.
- Proveďte vizuální kontrolu tlakového kelímků, zda není poškozen nebo deformován.
- Pistoli s tlakovým kelímkem nikdy nepoužívejte v poškozeném nebo neúplném stavu.
- Tlakový kelímek po uplynutí jeho životnosti 2 let vždy vyměňte.
- Při poškození pistoli s tlakovým kelímkem okamžitě vypněte a odpojte od sítě stlačeného vzduchu a přívodu materiálu.
- Dodržujte bezpečnostní předpisy.

Čisticí prostředky pro čištění pistole s tlakovým kelímkem

- K čištění pistole s tlakovým kelímkem nikdy nepoužívejte čisticí prostředky obsahující kyseliny nebo louhy.
- Nikdy nepoužívejte čisticí prostředky na bázi halogenovaných uhlovo-

díků.

- O čisticích prostředcích se poraděte s výrobcem použitých chemických látek.

Zpracovávaná média

- Při použití čisticích médií, jako jsou čisticí prostředky pro výfukové systémy vozidel, používejte pouze verzi s plastovým tlakovým kelímkem.
- Při zpracování konzervačních prostředků, jako je vosk nebo ochrana podvozku, používejte přednostně provedení s hliníkovým tlakovým kelímkem.

Připojené součásti

- Používejte pouze originální náhradní díly nebo příslušenství SATA.
- Připojené hadice a vedení musí při provozu pistole s tlakovým kelímkem bezpečně odolat teplotnímu, chemickému a mechanickému zatížení.
- Uvolněné hadice, které jsou pod tlakem, mohou v důsledku házivých pohybů způsobit zranění. Před povolením hadice vždy zcela odvzdušněte.

Místo použití

- Pistoli s tlakovým kelímkem nikdy nepoužívejte u zdrojů vznícení, jako je otevřený oheň, hořící cigarety nebo elektrická zařízení nechráněná před výbuchem.

Všeobecné údaje

- Pistoli s tlakovým kelímkem nikdy nemířte na osoby.
- Dodržujte místní bezpečnostní předpisy, předpisy pro prevenci úrazů, předpisy bezpečnosti práce a předpisy o ochraně životního prostředí.
- Dodržujte předpisy úrazové prevence BGR 500.

3. Použití

Používání podle určení

Pistole s tlakovým kelímkem se používá pro nanášení a aplikaci čisticích a konzervačních prostředků prostřednictvím systémů sond na povrchy nebo do dutin.

Nesprávné použití

Nesprávné použití je použití pistole s tlakovým kelímkem k nanášení barev a laků.

4. Popis

Pistole s tlakovým kelímkem je připojena přes spojovací vsuvku a vzduchovou hadici k síti stlačeného vzduchu. Stisknutím ovládací páčky je stlačený vzduch veden přes zpětný ventil do tlakového kelímků. Přetlak dopravuje materiál přes stoupací trubici do směšovacího uzávěru. Ve směšovacím uzávěru se další vzduchovou cestou smísí vzduch pro stříkání s materiélem. Směs vzduchu a materiálu se dopravuje přes rychlospojku k sondě a v závislosti na použité sondě se jemně rozprašuje.

5. Obsah dodávky

- Pistole s tlakovým kelímkem, je v závislosti na provedení s/bez regulace množství
- Tlakový kelímek, podle provedení
- Různé systémy sond, podle provedení

6. Složení

Pistole s tlakovým kelímkem

[1-1]	Varianta HRS-E	[1-12]	Připojení vzduchu
[1-2]	Šroubovací příruba tlakového kelímků HRS-E	[1-13]	Tlakový kelímek, hliníkový
[1-3]	Stoupací trubice HRS-E	[1-14]	Stoupací trubice
[1-4]	Tlakový kelímek HRS-E	[1-15]	Rychlospojka
[1-5]	Adaptér tlakového kelímků	[1-16]	Směšovací uzávěr
[1-6]	Stoupací trubice	[1-17]	Bezpečnostní ventil
[1-7]	Tlakový kelímek, plastový	[1-18]	Zpětný ventil
[1-8]	Spodní kroužek	[1-19]	Vodicí objímka
[1-9]	Těleso pistole	[1-20]	pojistná matice
[1-10]	Jehla na barvu	[1-21]	Matice pro regulaci množství
[1-11]	Ovládací páčka		

7. Technické údaje

Název	Varianta s plastovou tlakovou nádobou	
Průměrný tlak střiku	4.0 bar – 6.0 bar	58 psi – 87 psi
Max. tlak střiku	6.0 bar	87 psi
Max. teplota nanášené látky	50 °C	122 °F
Spotřeba vzduchu při 3.0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm

Název	Varianta s plastovou tlakovou nádobou	
Průměr, velikost trysky	1.5 mm	1.5 mm
Závit připojení vzduchu	1/4" vnější závit	1/4" male thread
Hmotnost varianty HRS bez regulace množství	1,010 g	35.6 oz.

Název	Varianta s hliníkovou tlakovou nádobou	
Průměrný tlak střiku	4.0 bar – 8.0 bar	58 psi – 116 psi
Max. tlak střiku	10.0 bar	145 psi
Max. teplota nanášené látky	80 °C	176 °F
Spotřeba vzduchu při 3.0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Průměr, velikost trysky	1.5 mm	1.5 mm
Závit připojení vzduchu	1/4" vnější závit	1/4" male thread
Hmotnost varianty HRS bez regulace množství	920 g	32.5 oz.
Hmotnost varianty HRS s regulací množství	940 g	33.2 oz.
Hmotnost varianty HRS-E s regulací množství	1,300 g	45.9 oz.

9. První uvedení do provozu

Pistole s tlakovým kelímkem je dodávána kompletně smontovaná a připravená k provozu.

Po vybalení zkонтrolujte, zda:

- zda pistole s tlakovým kelímkem není poškozená
- zda je dodávka kompletní (viz kapitolu 5).

**▲ DANGER****Varování!****Nebezpečí výbuchu**

Použití nevhodné tlakové vzduchové hadice může způsobit výbuch.

→ Používejte pouze antistatické, nepoškozené, technicky bezvadné tlakové vzduchové hadice odolné vůči rozpouštědlům s kontinuální pevností v tlaku min. 20.0 bar, vnitřním průměrem min. 9 mm a svodovým odporem < 1MOhm např. vzduchovou hadici SATA (výr. č. 53090).

**Upozornění!**

Používejte připojení stlačeného vzduchu s 1/4" vnějším závitem nebo odpovídající spojovací vsuvku SATA.

Použijte čistý stlačený vzduch, například prostřednictvím filtru SATA 484 (výr. č. 92320).

- Zkontrolujte, zda všechny šrouby těsní.
- Připojte stlačený přívod k přívodu vzduchu **[1-12]**.

10. Regulační režim

Před použitím pistole s tlakovým kelímkem musí být zvoleny čisticí a konzervační prostředky v souladu s pokyny výrobce.

10.1. Provoz**▲ DANGER****Varování!****Nebezpečí zranění v důsledku házivých pohybů sondy**

V důsledku vytékajícího materiálu v kombinaci se stlačeným vzduchem může dojít k házení sond, což může způsobit zranění.

→ Před stisknutím ovládací páčky sondy podržte a zajistěte proti házivým pohybům.

**Pozor!****NOTICE**

Poškození v důsledku použití nesprávných čisticích prostředků při čištění pistole s tlakovým kelímkem

V důsledku použití agresivních čisticích prostředků při čištění pistole s tlakovým kelímkem může dojít k jejímu poškození.

- Nepoužívejte agresivní čisticí prostředky.
- Používejte neutrální čisticí prostředky s hodnotou pH 6 – 8.
- Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regeneráty nebo jiné agresivní čisticí prostředky.
- Použité čisticí prostředky prohovořte s výrobcem použitých chemických látek.



Upozornění!

Při aplikaci čisticích prostředků používejte pouze plastové tlakové kelímky.

Při aplikaci konzervačních materiálů použijte přednostně hliníkové plastové kelímky.

- Odšroubujte tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Napříte materiál do tlakového kelímku.

U varianty HRS-E

- umístěte nádobu na materiál do tlakového kelímku.
- Zaveděte stoupací trubici [1-3] do nádoby na materiál.
- Našroubujte tlakový kelímek.
- Připojte příslušnou sondu přes rychlospojku [1-15].
- Pistoli s tlakovým kelímkem připojte přes přípojku vzduchu [1-12] k síti stlačeného vzduchu.
- Pistoli s tlakovým kelímkem aktivujte stisknutím ovládací páčky [1-11].
- Po každém použití pistoli s tlakovým kelímkem a sondu vyčistěte (viz kapitolu 12.2).

10.2. Kontrola postřikovacího paprsku

K zajištění optimálního postřikovacího paprsku je třeba tento v pravidelných intervalech kontrolovat spolu se sondami. Kontrola může být provedena nástříkem na papír nebo na jiný vhodný podklad. Nástřík musí být rovnoměrný z hlediska rozdělení materiálu, obklopený jemnou mlhou. V případě nekvalitního nástříku vyčistěte sondu (viz kapitolu 12.2) příp.

upravte vstupní tlak (viz kapitolu 7).

10.3. Nastavení postřikovacího paprsku (pouze u varianty s regulací množství)

Pomocí matice pro regulaci množství [1-21] lze nastavit proud materiálu a tím i paprsek. V závislosti na viskozitě použitého materiálu musí být tento odpovídajícím způsobem upraven. U materiálů s vysokou viskozitou musí být regulační matice zpravidla vyšroubovaná více, než u materiálů s nízkou viskozitou.

- Otáčením regulační maticí [1-21] proti směru hodinových ručiček se průchod materiálu zvyšuje.
- Otáčením regulační maticí [1-21] ve směru hodinových ručiček se průchod materiálu snižuje.
- Příslušné nastavení zajistěte pojistnou maticí [1-20].

10.4. Doplnění materiálu

Demontáž tlakového kelímku

- Vypněte přívod stlačeného vzduchu do pistole s tlakovým kelímkem.
- Tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13] odšroubujte, přitom současně prostřednictvím závitu kelímku odvzdušněte pistoli s tlakovým kelímkem.
- Do tlakového kelímku naplňte materiál.

U varianty HRS-E

- Umístěte nádobu na materiál do tlakového kelímku [1-4].

Montáž tlakového kelímku

- Našroubujte tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Zavzdušnění pistole s tlakovým kelímkem.

10.5. Bezpečnostní přetlakový ventil

V závislosti na variantě je pistole s tlakovým kelímkem vybavena pojistným ventilem. Tím se pistole s tlakovým kelímkem při dosažení tlaku 10.0 bar u varianty s hliníkovým tlakovým kelímkem a tlaku 8.0 bar u varianty s plastovým tlakovým kelímkem automaticky odvzduší.

	Varování!
▲ DANGER	Nebezpečí úrazu v důsledku manipulace s pojistným ventilem Pojistný ventil, se kterým se manipulovalo, neodvzdušní správně pistoli s tlakovým kelímkem a to může vést k explozi tlakového kelímku. → Jakékoli změny pojistného ventilu jsou zakázány a nejsou povoleny.

11. Údržba



DANGER

Varování!

Nebezpečí zranění v důsledku uvolnění komponent

Při provádění údržby pistole s tlakovým kelímkem se stávajícím připojením k síti stlačeného vzduchu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty.

→ Před prováděním údržby odpojte pistoli s tlakovým kelímkem od přívodu stlačeného vzduchu a kompletně ji odvzdušněte.

Pro provádění údržby jsou k dispozici náhradní díly (viz kapitolu 15).

11.1. Výměna rychlospojky



Upozornění!

Rychlospojka je upevněna pomocí přípravku na zajištění šroubů na směšovacím uzávěru. Pro snazší uvolnění rychlospojky je možné ji zahrát horkým vzduchem z vysoušeče.

Demontáž rychlospojky

- Odšroubujte rychlospojku **[2-4]** ze směšovacího uzávěru **[2-5]** a přitom směšovací uzávěr podržte.

Montáž nové rychlospojky

- Rychlospojku **[2-4]** potřete přípravkem Loctite 276.
- Našroubujte rychlospojku **[2-4]** na směšovací uzávěr **[2-5]** a utáhněte ji.

11.2. Výměna zpětného ventilu

Demontáž zpětného ventilu

- Vyšroubojte šroubovou zátku **[2-1]** z těla pistole **[2-6]**.
- Vyjměte tlačnou pružinu **[2-2]** a kuličku **[2-3]** z těla pistole.

Montáž nového zpětného ventilu

- Namažte tlačnou pružinu **[2-2]** a kuličku **[2-3]** mazacím tukem na pistole SATA (výr. č. 48173).
- Vložte tlačnou pružinu a kuličku do těla pistole **[2-6]**.
- Zašroubujte šroubovou zátku **[2-1]** do těla pistole.

11.3. Výměna těsnění jehly

Demontáž těsnění jehly

- Odšroubujte tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Vyšroubujte šroubovou zátku [3-11] z těla pistole [3-9].

U varianty s regulací množství materiálu

- Vyšroubujte vodicí objímku [1-19] s pojistnou maticí [2-20] a matici pro regulaci množství [1-21] z těla pistole [3-9].
- Obě tlačné pružiny [3-2] a [3-3] vyjměte z těla pistole.
- Jehlu na barvu [3-10] vytáhněte z těla pistole.
- Stavěcí šroub [3-4] vyšroubujte imbusovým klíčem z těla pistole a jej opatrně vyjměte.
- Tlačnou pružinu [3-5] a těsnění [3-6] vyjměte z těla pistole.

Montáž nového těsnění jehly

- Všechny pohyblivé součásti namažte tukem na pistole SATA (výr. č. 48173).
- Do těla pistole [3-9] vložte těsnění [3-6] kuželem směrem dopředu.
- Vložte tlačnou pružinu [3-5].
- Zašroubujte stavěcí šroub [3-4] a utáhněte.
- Do těla pistole zasuňte jehlu na barvu [3-10].
- Obě tlačné pružiny [3-2] a [3-3] nasadte na jehlu na barvu.
- Zašroubujte šroubovou zátku [3-11] do těla pistole a utáhněte.

U varianty s regulací množství materiálu

- Zašroubujte vodicí objímku [1-19] s pojistnou maticí [2-20] a matici pro regulaci množství [1-21] do těla pistole [3-9].

11.4. Výměna přívodního ventilu

Demontáž přívodního ventilu

- Tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13] odšroubujte, přitom současně prostřednictvím závitu kelímku odvzdušněte pistoli s tlakovým kelímkem.
- Vyšroubujte přívodní ventil [3-8] z těla pistole [3-9].

Montáž přívodního ventilu

- Zašroubujte přívodní ventil [3-8] do těla pistole [3-9].
- Našroubujte tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13] na tělo pistole.

12. Péče a skladování

12.1. Uskladnění

	Pozor!
NOTICE	
Věcné škody v důsledku nesprávného skladování	
<p>Silné sluneční záření a vysoké teploty při skladování poškodí plastový tlakový kelímek.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Chraňte plastový tlakový kelímek proti silnému slunečnímu záření. → Neskladujte plastový tlakový kelímek při teplotě nad 50 °C. → Pistoli neskladujte, pokud je naplněná. → Pistoli uskladněte vyčištěnou, osušenou a bez zbytků materiálu. 	

12.2. Čištění pistole s tlakovým kelímkem a sondy

	Varování!
▲ DANGER	
Nebezpečí zranění v důsledku uvolnění komponent	
<p>Při manipulaci s pistolí s tlakovým kelímkem připojenou k síti stlačeného vzduchu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Před prováděním jakékoli práce odpojte pistoli s tlakovým kelímkem od přívodu stlačeného vzduchu a kompletně ji odvzdušněte. 	

	Pozor!
NOTICE	
Věcné škody v důsledku nesprávného čištění	
<p>Ponoření do čisticího prostředku nebo rozpouštědla nebo čištění ultrazvukovým zařízením může pistoli s tlakovým kelímkem poškodit.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Pistoli s tlakovým kelímkem nepokládejte do rozpouštědel ani čistících prostředků. → Pistoli s tlakovým kelímkem nečistěte ultrazvukovým přístrojem. 	

- Tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13] odšroubujte, přítom současně prostřednictvím závitu kelímku odvzdušněte pistoli s tlakovým kelímkem.
- Tlakový kelímek naplňte vhodným čisticím prostředkem a přišroubujte k pistoli s tlakovým kelímkem.

- Pistolí s tlakovým kelímkem silně zatřeste.
- Pistoli s tlakovým kelímkem přes připojenou sondu přes rychlospojku [1-15] vystříkejte do čista a vyčistěte vně hadříkem nebo čisticím kartáčkem namačeným v čisticím prostředku.
- Pistoli s tlakovým kelímkem vyfoukejte do sucha.

12.3. Čištění zpětného ventilu

Pokud není zpětný ventil [1-18] funkční, musí se demontovat a vyčistit.

- Demontujte zpětný ventil [1-18] (viz kapitolu 11.2).
- Pružinu [2-2] a kuličku [2-3] vyčistěte vhodným čisticím prostředkem.
- Pružinu a kuličku namažte tukem na pistole SATA (výr. č. 48173).
- Demontujte zpětný ventil (viz kapitolu 11.2).

12.4. Čištění přívodního ventilu

- Tlakový kelímek [1-4]/[1-7]/[1-13] odšroubujte, přitom současně prostřednictvím závitu kelímku odvzdušněte pistoli s tlakovým kelímkem.
- Vyšroubujte přívodní ventil [3-8] z těla pistole [3-9].
- Přívodní ventil vyčistěte hadříkem namačeným do čisticího prostředku.
- Přívodní ventil vyfoukejte do sucha.
- Zašroubujte přívodní ventil do těla pistole.

13. Poruchy

V následující tabulce jsou popsány poruchy, jejich příčina a příslušné kroky k jejich odstranění.

Pokud nelze poruchy popsaným způsobem odstranit, zašlete pistoli s tlakovým kelímkem oddělení zákaznického servisu SATA. (adresa viz kapitolu 14).

Porucha	Příčina	Náprava
Materiál vytéká z těsnění jehly na materiál	Těsnění jehly na materiál je defektní.	Vymontujte těsnění jehly na materiál [3-6] (viz kapitolu 11.3).

Porucha	Příčina	Náprava
Materiál není dopravován	V tlakovém kelímku není tlak.	Připojte k síti stlačeného vzduchu. Zpětný ventil [1-18] vymontujte, vyčistěte a příp. vyměňte (viz kapitolu 12.3).
		Přívodní ventil [3-9] vymontujte, vyčistěte a příp. vyměňte (viz kapitolu 11.4 a kapitolu 12.4).
		Rychlospojku [2-4] vymontujte, vyčistěte a příp. vyměňte (viz kapitolu 11.1).
Příliš velký rozptyl	Příliš nízký vstupní tlak.	Zvyšte vstupní tlak.
Není materiál nebo příliš málo materiálu u trysky	Příliš vysoká viskozita materiálu. Průměr sondy je příliš malý.	Použijte sondu s větším průměrem.
	Sonda je znečištěná.	Vyčistěte sondu (viz kapitolu 12.2).

14. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

15. Příslušenství

Výr. č.	Název	Počet
16071	Tuhá dveřní sonda, ocelová 1,100 mm dlouhá, Ø 8 mm, s radiální tryskou 360°, tryska stříká v uzavřeném paprsku do kruhu a vpřed.	1 ks
196832	Tuhá dveřní sonda, ocelová 150 mm pracovní délka, Ø 8 mm, s radiální tryskou 360°, tryska stříká v uzavřeném paprsku do kruhu a vpřed, s pružnou vodicí hadičkou 1,000 mm	1 ks

Výr. č.	Název	Počet
16139	Venturiho háková sonda Ø 7 mm, s pružnou vodicí hadičkou, Venturiho rozprašovací trubice, pro aplikaci do dutin a na povrchy	1 ks
11866	Venturiho háková sonda Ø 5 mm, s pružnou vodicí hadičkou, Venturiho rozprašovací trubice, pro aplikaci do dutin a na povrchy	1 ks
24372	Venturiho háková sonda Ø 5 mm, s pružnou vodicí hadičkou háková plochá tryska, pro aplikaci do dutin a na povrchy	1 ks
16113	Nylonová sonda, pružná 1,300 mm dlouhá, Ø 8 mm, s radiální tryskou 360°, tryska stříká v uzavřeném paprsku do kruhu a vpřed	1 ks
16105	Nylonová sonda, pružná 1,500 mm dlouhá, Ø 6 mm, s radiální tryskou 360°, tryska stříká v uzavřeném paprsku do kruhu	1 ks
11874	Nylonová sonda, pružná 1,500 mm dlouhá, Ø 6 mm, s radiální tryskou 360°, tryska stříká v uzavřeném paprsku do kruhu, šikmo vpřed a dozadu	1 ks
51185	Nylonová sonda, polotuhá 1,500 mm dlouhá, Ø 6 mm, s radiální tryskou 360°, tryska stříká v uzavřeném paprsku do kruhu, šikmo vpřed a dozadu	1 ks
198762	Tryska pro paprsek do kruhu s pružnou vodicí hadičkou (na ochranu podvozku)	1 ks
206904	Venturiho háková sonda Ø 5 mm, háková sonda kompl. délka 300 mm, s pružnou vodicí hadičkou, Venturiho rozprašovací trubice, pro aplikaci do dutin a na povrchy	1 ks
25486	Tryska s kruhovým paprskem pro povrchové aplikace a aplikaci ochrany spodku	1 ks
16170	Rychlospojka	1 ks

16. Náhradní díly

16.1. HRS s hliníkovým tlakovým kelímkem

	Výr. č.	Název	Počet
[4-1]	208	Matka pro regulaci barvy	1 ks
[4-2]	182 *	pojistná matice	1 ks
[4-3]	11460 *	Vzduchový píst	1 ks
[4-4]	11494	Vačkový hřídel, kompl. s O-kroužkem	1 sada
[4-5]	133983	Přípojka vzduchu 1/4" (vnější závit)	1 ks
[4-6]	3426 *	Pojistná podložka	1 ks
[4-7]	12591 *	Čep spouště	1 ks
[4-8]	157305	Jazýček spouště	1 ks
[4-9]	8300	Stoupací trubice HRS	1 ks
[4-10]	68890 *	Ventil, kompl.	1 sada
[4-11]	15438 **	Sada pro těsnění na jehlu	1 sada
[4-12]	41806	Tlakový kelímek, 1 l hliníkový	1 ks
[4-13]	8318 *	Těsnící kroužek	1 ks
[4-14]	8359	Rychlospojka	1 ks
[4-15]	11510	Směšovací uzávěr	1 ks
[4-16]	38034	Jehla na barvu pro regulaci množství, kompl. s jehlovým pouzdrem	1 sada
[4-17]	11502	Jehla na barvu, kompl. s jehlovým pouzdrem	1 sada
[4-18]	11445 *	pružina pro vzduchový píst	1 ks
[4-19]	11544 *	Přítlačné pero pro jehlu na barvu	1 ks
[4-20]	53082 *	O-kroužek 12 mm x 2 mm, perbunan	1 ks
[4-21]	11437 *	Šroubová zátka	1 ks
[4-22]	10322	Vodicí objímka	1 ks
	161158	Sada na opravy HRS	1 sada

* K dispozici pouze v sadě na opravy 161158

** K dispozici jako servisní jednotka

16.2. HRS s plastovým tlakovým kelímkem

	Výr. č.	Název	Počet
[5-1]	208	Matka pro regulaci barvy	1 ks

	Výr. č.	Název	Počet
[5-2]	182 *	pojistná matice	1 ks
[5-3]	11460 *	Vzduchový píst	1 ks
[5-4]	11494	Vačkový hřídel, kompl. s O-kroužkem	1 sada
[5-5]	133983	Přípojka vzduchu 1/4" (vnější závit)	1 ks
[5-6]	3426 *	Pojistná podložka	1 ks
[5-7]	12591 *	Kolík do ovládací páčky	1 ks
[5-8]	157305	Jazýček spouště	1 ks
[5-9]	226324	Stoupací trubice HRS	1 ks
[5-10]	68890 *	Ventil, kompl.	1 sada
[5-11]	15438 **	Sada pro těsnění na jehlu	1 sada
[5-12]	na vyzá- dání	Tlakový kelímek, 1 l plastový	1 ks
[5-13]	8318*	Ploché těsnění	1 ks
[5-14]	228007	Adaptér tlakové nádoby	1 ks
[5-15]	8359	Rychlospojka	1 ks
[5-16]	11510	Směšovací uzávěr	1 ks
[5-17]	38034	Jehla na barvu pro regulaci množství, kompl. s jehlovým pouzdrem	1 sada
[5-18]	11502	Jehla na barvu, kompl. s jehlovým pouzdrem	1 sada
[5-19]	11445 *	pružina pro vzduchový píst	1 ks
[5-20]	11544 *	Přítlačné pero pro jehlu na barvu	1 ks
[5-21]	53082 *	O-kroužek 12 mm x 2 mm, perbunan	1 ks
[5-22]	11437 *	Šroubová zátka	1 ks
[5-23]	10322	Vodicí objímka	1 ks
	161158	Sada na opravy HRS	1 sada

* K dispozici pouze v sadě na opravy 161158

** K dispozici jako servisní jednotka

16.3. HRS-E

	Výr. č.	Název	Počet
[6-1]	208	Matka pro regulaci barvy	1 ks

	Výr. č.	Název	Počet
[6-2]	11163	Jehla na barvu pro regulaci množství, kompl. s jehlovým pouzdrem	1 sada
[6-3]	11460 *	Vzduchový píst	1 ks
[6-4]	11494	Vačkový hřídel, kompl. s O-kroužkem	1 sada
[6-5]	133983	Přípojka vzduchu 1/4" (vnější závit)	1 ks
[6-6]	3426 *	Pojistná podložka	1 ks
[6-7]	12591 *	Čep spouště	1 ks
[6-8]	157305	Jazýček spouště	1 ks
[6-9]	95190	Stoupací trubice HRS-E	1 ks
[6-10]	95208	Podložka	1 ks
[6-11]	68890 *	Ventil, kompl.	1 sada
[6-12]	15438 **	Sada pro těsnění na jehlu	1 sada
[6-13]	11973	Tlakový kelímek, hliníkový	1 ks
[6-14]	54049 *	Těsnící kroužek	4 ks
[6-15]	8359	Rychlospojka	1 ks
[6-16]	11510	Směšovací uzávěr	1 ks
[6-17]	17111	Bezpečnostní ventil	1 ks
[6-18]	11445 *	pružina pro vzduchový píst	1 ks
[6-19]	11544 *	Přítlačné pero pro jehlu na barvu	1 ks
[6-20]	53082 *	O-kroužek 12 mm x 2 mm, perbunan	1 ks
[6-21]	10322	Vodicí objímka	1 sada
[6-22]	182 *	pojistná matice	1 ks
	161158	Sada na opravy HRS	

* K dispozici pouze v sadě na opravy 161158

** K dispozici jako servisní jednotka

17. EU prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Generel information.....	77	reparation	85
2. Sikkerhedshenvisninger	78	12. Pleje og opbevaring.....	87
3. Anvendelse.....	80	13. Fejlmeddelelser	88
4. Beskrivelse	80	14. Kundeservice.....	89
5. Samlet levering.....	80	15. Tilbehør	89
6. Opbygning	80	16. Reservedele	90
7. Tekniske data	81	17. EU	
9. Første ibrugtagning	82	overensstemmelseserklæring ...	
10. Reguleringsdrift	82	93	
11. Vedligeholdelse og			



DANGER

Læs dette først!

Læs hele denne betjeningsvejledning omhyggeligt før ibrugtagning. Følg sikkerheds- og farehenvisningerne!

Opbevar altid denne betjeningsvejledning sammen med produktet eller på et sted, der til enhver tid er tilgængeligt for alle!

1. Generel information

1.1. Indledning

Denne betjeningsvejledning indeholder vigtige oplysninger vedrørende brug af trykbægerpistol SATA HRS, herefter kaldet trykbægerpistol. Også betjening, pleje, vedligeholdelse, rengøring og udbedring af fejl beskrives.

1.2. Målgruppe

Denne betjeningsvejledning er henvendt til personale på autoværksteder, der er uddannet i konserverings- og rengøringsarbejde.

1.3. Forebyggelse af ulykker

De generelle og de landespecifikke forskrifter til forebyggelse af ulykker samt relevante værkstseds- og virksomhedssikkerhedsanvisninger skal altid overholdes.

1.4. Udkiftning, tilbehør og sliddele

Som udgangspunkt må kun originale reservedele, tilbehør og sliddele fra SATA anvendes. Tilbehør, som ikke bliver leveret af SATA, er ikke testet og ikke godkendt. SATA påtager sig intet ansvar for skader, som opstår ved brug af ikke godkendt tilbehør og sliddele.

1.5. Garanti og ansvar

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA er ikke ansvarlig for

- Manglende overholdelse af driftsvejledningen.
- Anvendelse af ikke-uddannet personale.
- Forkert brug af produktet.
- Manglende brug af personlige værnemidler.
- Manglende brug af originalt tilbehør og reservedele.
- Uautoriserede ændringer eller tekniske ændringer.
- Naturlig nedslidning/slitage.
- Atypisk brug af slagbelastning.
- Forkert montering og afmontering.

2. Sikkerhedshenvisninger

Læs og følg alle instruktioner, der er nævnt nedenfor. Manglende overholdelse eller forkert overholdelse kan medføre funktionsfejl eller forårsage alvorlig skade eller død.

2.1. Krav til personale

Trykbægerpistolen må kun anvendes af erfarne fagfolk og oplært personale, som har læst og forstået hele denne betjeningsvejledning. Brug ikke trykbægerpistolen, hvis du er træt eller påvirket af stoffer, alkohol eller medicin.

2.2. Personligt beskyttelsesudstyr

Brug altid godkendt ådedræts-, øjen- og ørebeskyttelse, egnede handsker, arbejdstøj og sikkerhedssko ved brug af trykbægerpistolen samt ved rengøring og vedligeholdelse.

2.3. Anvendelse i eksplorationsfarlige områder

Trykbægerpistolen er godkendt til brug/opbevaring i eksplorative atmosfærer i Ex-zone 1 og 2. Produktmærkningen skal overholdes.

2.4. Sikkerhedshenvisninger

Teknisk tilstand

- Udfør en funktions- og tæthedstest af trykbægerpistolen før brug.
- Kontroller trykbægeret visuelt for beskadigelser eller deformeringer.
- Tag aldrig trykbægerpistolen i brug med skader eller manglende dele.
- Trykbægeret af plastik skal altid udskiftes efter 2 års brug.
- Tag straks en beskadiget trykbægerpistol ud af drift, og kobl den fra luftnettet.
- Overhold sikkerhedsbestemmelser.

Rengøringsmidler til rengøring af trykbægerpistolen

- Brug aldrig syre- eller ludholdige rengøringsmidler til rengøring af trykbægerpistolen.
- Må aldrig bruges med rengøringsmidler baseret på halogeniserede kulbrinter.
- Rengøringsmidler skal afklares med producenten af de anvendte kemikalier.

Arbejdsmedier

- Ved arbejde med rengøringsmidler som f.eks. rengøringsmidler til udstødningssystemer på køretøjer må kun varianten med plastiktrykbæger anvendes.
- Ved arbejde med konserveringsmedier som f.eks. voks eller undervognsbeskyttelse skal udførelsen med aluminiumstrykbæger om muligt anvendes.

Tilsluttede komponenter

- Brug udelukkende originale SATA-reservedele eller tilbehør.
- De tilsluttede slanger og ledninger skal kunne klare de termiske, kemiske og mekaniske krav, der må forventes under brug af trykbægerpistolen.
- Slanger under tryk kan forårsage tilskadekomst pga. piskagtige bevægelser, hvis de går løs. Slanger skal altid udluftes helt, før de løsnes.

Anvendelsessted

- Trykbægerpistolen må ikke anvendes i områder med antændelseskilder som f.eks. åben ild, tændte cigaretter eller elektriske anordninger, der ikke er eksplosionsbeskyttet.

Generelt

- Ret aldrig trykbægerpistolen mod dig selv, andre personer eller dyr.
- De lokale forskrifter vedrørende sikkerhed, ulykkesforebyggelse, ar-

bejdsbeskyttelse og miljøbeskyttelse skal overholdes.

- Ulykkesforebyggende forskrifter skal opfylde BGR 500.

3. Anvendelse

Korrekt anvendelse

Trykbægerpistolen bruges til påføring og anbringelse af rengørings- og konserveringsmidler via sondesystemer på flader eller i hulrum.

Ikke tilsligtet anvendelse

Til ikke tilsligtet anvendelse hører brug af trykbægerpistolen til påføring af maling og lak.

4. Beskrivelse

Trykbægerpistolen sluttes til luftnettet via en tilslutningsnippel og en luftslange. Når aftrækkerbøjlen betjenes, føres trykluft til trykbægeret via en kontraventil. Overtrykket fører materialet til blandingskappen via stigrøret. I blandingskappen blandes sprøjteluften og materialet via yderligere en luftvej. Luft-materialeblandingen transportereres til sonden via lynkoblingen og forstøves fint afhængig af den anvendte sonde.

5. Samlet levering

- Trykbægerpistol, afhængig af udførelse med/uden mængderegulering
- Trykbæger, afhængig af udførelse
- Diverse sondesystemer, afhængig af udførelse

6. Opbygning

Trykbægerpistol

[1-1]	Variant HRS-E	[1-16]	Blandingskappe
[1-2]	Påskruningsflange trykbæger HRS-E	[1-17]	Sikkerhedsventil
[1-3]	Stigrør HRS-E	[1-18]	Kontraventil
[1-4]	Trykbæger HRS-E	[1-19]	Styremuffe
[1-5]	Trykbægeradapter	[1-20]	Kontramøtrik
[1-6]	Stigrør	[1-21]	Mængdereguleringsmøtrik
[1-7]	Trykbæger, plastik		
[1-8]	Standring		
[1-9]	Pistolkrop		
[1-10]	Farvenål		
[1-11]	Aftrækkerbøjle		
[1-12]	Lufttilslutning		
[1-13]	Trykbæger, aluminium		
[1-14]	Stigrør		
[1-15]	Lynkobling		

7. Tekniske data

Betegnelse	Variant med kunststoftrykbæger	
Gennemsnitligt sprøjtetryk	4.0 bar – 6.0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. sprøjtetryk	6.0 bar	87 psi
Maks. temperatur på belægningsmaterialet	50 °C	122 °F
Luftforbrug ved 3.0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diameter dysestørrelse	1.5 mm	1.5 mm
Lufttilslutningsgevind	1/4" udvendigt gevind	1/4" male thread
Vægt variant HRS uden mængderegulering	1,010 g	35.6 oz.

Betegnelse	Version med aluminiumstrykbeholder	
Gennemsnitligt sprøjtetryk	4.0 bar – 8.0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. sprøjtetryk	10.0 bar	145 psi
Maks. temperatur på belægningsmaterialet	80 °C	176 °F
Luftforbrug ved 3.0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diameter dysestørrelse	1.5 mm	1.5 mm
Lufttilslutningsgevind	1/4" udvendigt gevind	1/4" male thread
Vægt variant HRS uden mængderegulering	920 g	32.5 oz.
Vægt variant HRS med mængderegulering	940 g	33.2 oz.

Betegnelse	Version med aluminiumstrykbeholder
Vægt variant HRS-E med mængderegulering	1,300 g 45.9 oz.

9. Første ibrugtagning

Trykbægerpistolen leveres fuldt monteret og driftsklar.

Kontroller følgende efter udpakning:

- Om trykbægerpistolen er beskadiget
- At leveringsomfanget er komplet (se kapitel 5)



DANGER

Advarsel!

Eksplorationsfare

Brug af uegnede trykluftslanger kan medføre ekspllosion.

→ Brug kun trykluftslanger, der er modstandsdygtige over for opløsningsmidler, antistatiske, ubeskadigede og teknisk i orden med en varig trykbestandighed på mindst 20.0 bar, en indvendig diameter på mindst 9 mm og en afledningsmodstand på < 1 mohm som f.eks. SATA luftslange (art. nr. 53090).



OBS!

Brug en tryklufttilslutning med 1/4" udvendigt gevind eller en passende SATA tilslutningsnippel.

Brug ren trykluft, f.eks. ved hjælp af SATA-filter 484 (art. nr. 92320).

- Kontroller, at alle skruer sidder fast.
- Slut tryklufttilførslen til lufttilslutningen **[1-12]**.

10. Reguleringsdrift

Før anvendelse af trykbægerpistolen skal de anvendte rengørings- og konserveringsmidler afstemmes med producenten hvad angår anvendelighed.

10.1. Brug

**DANGER**

Advarsel!

Risiko for tilskadekomst pga. piskende sonde

Det udløbende materiale i forbindelse med trykluftens kan få sonderne til at piske med tilskadekomst til følge.

→ Før aftrækkerbøjlen aktiveres, skal sonderne holdes fast og sikres mod at piske.

**NOTICE**

Forsiktig!

Beskadigelser forårsaget af forkerte rengøringsmidler til rengøring af trykbægerpistolen

Trykbægerpistolen kan blive beskadiget, hvis der anvendes aggressive rengøringsmidler til rengøring af trykbægerpistolen.

→ Brug ikke aggressive rengøringsmidler.

→ Brug neutrale rengøringsmidler med en pH-værdi på 6 – 8.

→ Brug ikke syre, lud, base, malingsfjerner, uegnede regenerater eller andre aggressive rengøringsmidler.

→ De anvendte rengøringsmidler skal afstemmes med producenten af de anvendte kemikalier.



OBS!

Brug kun plastiktrykbægre ved arbejde med rengøringsmidler.

Brug om muligt aluminiumstrykbægre ved arbejde med konserveringsmidler.

- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] af.

- Fyld materiale i trykbægeret.

Ved variant HRS-E

- Sæt materialebeholderen i trykbægeret.
 - Før stigrøret [1-3] ind i materialebeholderen.
- Skru trykbægeret på.
 - Tilkobl en passende sonde via lynkoblingen [1-15].
 - Slut luftbægerpistolen til luftnettet via lufttilslutningen [1-12]

- Start trykbægerpistolen vha. aftrækkerbøjlen [1-11].
- Rengør trykbægerpistolen og sonden efter hver brug (se kapitel 12.2).

10.2. Kontrol af sprøjtestråle

For at sikre en korrekt sprøjtestråle skal denne jævnligt kontrolleres i forbindelse med sonderne. Dette kan gøre ved at sprøjte på papir eller et andet, egnet underlag. Sprøjtebilledet skal udvise en ensartet materialefordeling omgivet af en fin sprøjtetåge. Rengør sonden (se kapitel 12.2), eller tilpas indgangstrykket (se kapitel 7), hvis sprøjtebilledet er forkert.

10.3. Indstilling af sprøjtstrålen (kun ved variant med mængderegulering)

Materialevolumenstrømmen og dermed sprøjtestrålen kan indstilles vha. mængdereguleringsmøtrikken [1-21]. Denne skal tilpasses i overensstemmelse med det anvendte materiales viskositet. Ved materialer med høj viskositet skal mængdereguleringen som regel skrues længere ud end ved materialer med lav viskositet.

- Når mængdereguleringsmøtrikken [1-21] skrues mod venstre, forøges materialegennemløbet.
- Når mængdereguleringsmøtrikken [1-21] skrues mod højre, reduceres materialegennemløbet.
- Den aktuelle indstilling fastholdes vha. kontramøtrikken [1-20].

10.4. Efterfyldning af materiale

Afmontering af trykbæger

- Stop trykluftforsyningen til trykbægerpistolen.
- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] af; hermed udluftes samtidig trykbægerpistolen via bægerets gevind.
- Fyld trykbægeret med materiale.

Ved variant HRS-E

- Sæt materialebeholderen i trykbægeret [1-4].

Montering af trykbæger

- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] på.
- Udluft trykbægerpistolen.

10.5. Sikkerhedsovertryksventil

Afhængig af variant er trykbægerpistolen udstyret med en sikkerheds-overtryksventil. Denne udluftet automatisk trykbægerpistolen fra et tryk på 10.0 bar ved varianten med aluminiumstrykbæger eller fra et tryk på 8.0 bar ved varianten med plastiktrykbæger.

**▲ DANGER****Advarsel!****Risiko for tilskadekomst ved manipuleret sikkerhedsovertryksventil**

En manipuleret sikkerhedsovertryksventil udlufter ikke trykbægerpistolen korrekt, og trykbægeret kan eksplodere.

→ Alle ændringer af sikkerhedsovertryksventilen er forbudt.

11. Vedligeholdelse og reparation

**▲ DANGER****Advarsel!****Risiko for tilskadekomst pga. løsnede komponenter**

Ved vedligeholdelsesarbejde på trykbægerpistolen, mens den er sluttet til luftnettet, kan komponenter uventet gå løs.

→ Før alt vedligeholdelsesarbejde på trykbægerpistolen skal den adskilles fra trykluftforsyningen og udluftes helt.

Der kan fås reservedele til reparation (se kapitel 15).

11.1. Udskiftning af lynkobling

**OBS!**

Lynkoblingen er fastgjort på blandekappen med skruesikringsmidler.

Lynkoblingen kan opvarmes med en varmluftblæser, så den er lettere at løsne.

Afmontering af lynkobling

- Skru lynkoblingen [2-4] af blandekappen [2-5], mens der holdes imod på blandekappen.

Montering af ny lynkobling

- Smør Loctite 276 på lynkoblingen [2-4].
- Skru lynkoblingen [2-4] på blandekappen [2-5], og spænd den fast.

11.2. Udskiftning af kontraventil

Afmontering af kontraventil

- Skru lukkeskruen [2-1] af pistolkroppen [2-6].
- Tag trykfjederen [2-2] og kuglen [2-3] af pistolkroppen.

Montering af ny kontraventil

- Smør trykfjederen [2-2] og kuglen [2-3] med SATA-sprøjtedefedt (art. nr. 48173).
- Sæt trykfjederen og kuglen i pistolkroppen [2-6].
- Skru lukkeskruen [2-1] i pistolkroppen.

11.3. Udskiftning af nålepakning**Afmontering af nålepakning**

- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] af.
- Skru afslutningsskruen [3-11] af pistolkroppen [3-9].

Ved variant med mængderegulering

- Skru styremuffen [1-19] med kontramøtrikken [2-20] og mængdereguleringsmøtrikken [1-21] ud af pistolkroppen [3-9].
- Tag trykfjedrene [3-2] og [3-3] af pistolkroppen.
- Træk farvenålen [3-10] ud af pistolkroppen.
- Skru trykskruen [3-4] ud af pistolkroppen med en unbrakonøgle, og tag den forsigtigt af.
- Tag trykfjederen [3-5] og pakningen [3-6] af pistolkroppen.

Montering af nye nålepakning

- Smør alle bevægelige dele med SATA-sprøjtedefedt (art. nr. 48173).
- Sæt pakningen [3-6] i pistolkroppen [3-9] med konussen vendt fremad.
- Sæt trykfjederen [3-5] i.
- Skru trykskruen [3-4] i, og spænd den.
- Skub farvenålen [3-10] ind i pistolkroppen.
- Sæt trykfjedrene [3-2] og [3-3] på farvenålen.
- Skru afslutningsskruen [3-11] i pistolkroppen, og spænd den.

Ved variant med mængderegulering

- Skru styremuffen [1-19] med kontramøtrikken [2-20] og mængdereguleringsmøtrikken [1-21] i pistolkroppen [3-9].

11.4. Udskiftning af indstrømningsventil**Afmontering af indstrømningsventil**

- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] af; hermed udluftes samtidig trykbægeristolen via bægerets gevind.
- Skru indstrømningsventilen [3-8] ud af pistolkroppen [3-9].

Montering af indstrømningsventil

- Skru indstrømningsventilen [3-8] i pistolkroppen [3-9].
- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] på pistolkroppen.

12. Pleje og opbevaring

12.1. Opbevaring

	Forsiktig!
NOTICE	
Risiko for materielle skader pga. forkert opbevaring	
<p>Kraftigt sollys og for høje opbevaringstemperaturer beskadiger plastiktrykbægeret.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Beskyt plastiktrykbægre mod kraftigt sollys. → Opbevar ikke plastiktrykbægre ved over 50 °C. → Opbevar ikke pistolen i fyldt tilstand. → Pistolen skal opbevares rengjort, tørret og tømt for alle rester. 	

12.2. Rengøring af trykbægerpistol og sonde

	Advarsel!
▲ DANGER	
Risiko for tilskadekomst pga. løsne komponenter	
<p>Ved arbejde på trykbægerpistolen, mens den er sluttet til luftnettet, kan komponenter uventet gå løs.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Før alt arbejde på trykbægerpistolen skal den adskilles fra trykluftforsyningen og udluftes helt. 	

	Forsiktig!
NOTICE	
Risiko for materielle skader pga. forkert rengøring	
<p>Nedsænkning i opløsnings- eller rengøringsmiddel eller rengøring med et ultralydsapparat kan beskadige trykbægerpistolen.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Læg ikke trykbægerpistolen i opløsnings- eller rengøringsmiddel. → Rengør ikke trykbægerpistolen med et ultralydsapparat. 	

- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] af; hermed udluftes samtidig trykbægerpistolen via bægerets gevind.
- Fyld trykbægeret med et egnet rengøringsmiddel, og skru det på trykbægerpistolen.
- Ryst trykbægerpistolen kraftigt.

- Sprøjt trykbægerpistolen ren via den tilkoblede sonde på lynkoblingen [1-15], og rengør den udvendigt med en klud, der er gennemvædet med rengøringsmiddel, eller med en rengøringspensel.
- Blæs trykbægerpistolen tør.

12.3. Rengøring af kontraventil

Hvis kontraventilen [1-18] ikke længere fungerer, skal den afmonteres og rengøres.

- Afmonter kontraventilen [1-18] (se kapitel 11.2).
- Rengør fjeder [2-2] og kugle [2-3] grundigt med et egned rengøringsmiddel.
- Smør fjeder og kugle med SATA-sprøjtefedt (art. nr. 48173).
- Monter kontraventilen (se kapitel 11.2).

12.4. Rengøring af indstrømningsventil

- Skru trykbægeret [1-4]/[1-7]/[1-13] af; hermed udluftes samtidig trykbægerpistolen via bægerets gevind.
- Skru indstrømningsventilen [3-8] ud af pistolkroppen [3-9].
- Rengør indstrømningsventilen med en klud, der er gennemvædet med rengøringsmiddel, eller med en rengøringspensel.
- Blæs indstrømningsventilen tør.
- Skru indstrømningsventilen på pistolkroppen.

13. Fejlmeddelelser

I tabellen nedenfor er fejlmeddelelser beskrevet, deres årsag og korrigende foranstaltninger angivet.

Hvis fejl ikke kan udbedres vha. de beskrevne udbedningsforslag, skal trykbægerpistolen sendes til SATAs kundeserviceafdeling. (Se adressen i kapitel 14).

Fejl	Årsag	Hjælp
Der løber materiale ud ved materialenålepakningen	Materialenålepakning defekt.	Udskift materialenålepakningen [3-6] (se kapitel 11.3)

Fejl	Årsag	Hjælp
Ingen materialeafgang	Trykbægeret er ikke under tryk.	Opret forbindelse til luftnettet. Afmonter, rengør og udskift om nødvendigt kontraventilen [1-18] (se kapitel 12.3). Afmonter, rengør og udskift om nødvendigt indstrømningsventilen [3-9] (se kapitel 11.4 og kapitel 12.4). Afmonter, rengør og udskift om nødvendigt lynkoblingen [2-4] (se kapitel 11.1).
For grov forstøvning	For lavt indgangstryk.	Forøg indgangstrykket.
Intet eller for lidt materiale ved dysen	For høj materialeviskositet.	Brug en sonde med større diameter.
	Sondediameter for lille.	
	Forurennet sonde.	Rengør luftdysen (se kapitel 12.2).

14. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SATA-forhandler

15. Tilbehør

Art. nr.	Betegnelse	Antal
16071	Stiv dørsonde, stål 1,100 mm lang, Ø 8 mm, med radialdyse 360° radialstråle og fremadsprøjtning	1 Stk.
196832	Dørsonde, stål 150 mm arbejdslængde, Ø 8 mm, med radialdyse 360° radialstråle og fremadsprøjtning, med fleksibel styreslange 1,000 mm	1 Stk.
16139	Venturi-krogsonde Ø 7 mm, med fleksibel styreslange, Venturi-sprøjterør, til hulrums- og fladeapplikation	1 Stk.
11866	Venturi-krogsonde Ø 5 mm, med fleksibel styreslange, Venturi-sprøjterør, til hulrums- og fladeapplikation	1 Stk.

Art. nr.	Betegnelse	Antal
24372	Krogsonde Ø 5 mm, med fleksibel styreslange, krogfladdyse, til hulrums- og fladeapplikation	1 Stk.
16113	Nylonsonde, fleksibel 1,300 mm lang, Ø 8 mm, med radialedyse 360° radialstråle og fremadsprøjtning	1 Stk.
16105	Nylonsonde, fleksibel 1,500 mm lang, Ø 6 mm, med radialedyse 360° radialstråle	1 Stk.
11874	Nylonsonde, fleksibel 1,500 mm lang, Ø 6 mm, med radialedyse 360° radialstråle, skræt fremad- og bagudsprøjtning	1 Stk.
51185	Nylonsonde, fleksibel 1,500 mm lang, Ø 6 mm, med radialedyse 360° radialstråle og skræt fremad- og bagudsprøjtning	1 Stk.
198762	Rundstråledyse med fleksibel styreslange (til undervognsbeskyttelse)	1 Stk.
206904	Venturi-krogsonde Ø 5 mm, krogsonde kpl. i 300 mm længde, med fleksibel styreslange, Venturi-sprøjterør til hulrums- og fladeapplikation	1 Stk.
25486	Rundstråledyse til fladeapplikation og undervognsbeskyttelse	1 Stk.
16170	Lynkobling	1 Stk.

16. Reservedele

16.1. HRS med aluminiumstrykbæger

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[4-1]	208	Farvereguleringsmøtrik	1 Stk.
[4-2]	182 *	Kontramøtrik	1 Stk.
[4-3]	11460 *	Luftstempel	1 Stk.
[4-4]	11494	Knaststang, kpl. med O-ring	1 sæt
[4-5]	133983	Lufttilslutningsstykke 1/4" (udvendigt gevind)	1 Stk.
[4-6]	3426 *	Låseskive	1 Stk.
[4-7]	12591 *	Bøjlebolt	1 Stk.
[4-8]	157305	aftrækker	1 Stk.
[4-9]	8300	Stigrør HRS	1 Stk.

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[4-10]	68890 *	Ventil, kpl.	1 sæt
[4-11]	15438 **	Farvenålstætning	1 sæt
[4-12]	41806	Trykbæger 1 l aluminium	1 Stk.
[4-13]	8318 *	Pakningsring	1 Stk.
[4-14]	8359	Lynkobling	1 Stk.
[4-15]	11510	Blandingskappe	1 Stk.
[4-16]	38034	Farvenål til mængderegulering, kpl. med nålemuffe	1 sæt
[4-17]	11502	Farvenål, kpl. med nålemuffe	1 sæt
[4-18]	11445 *	Trykfjeder til luftstempel	1 Stk.
[4-19]	11544 *	Trykfjeder til farvenål	1 Stk.
[4-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 Stk.
[4-21]	11437 *	Afslutningsskrue	1 Stk.
[4-22]	10322	Styremuffe	1 Stk.
	161158	Reparationssæt HRS	1 sæt

* Fås kun i reparationssæt 161158

** Fås som serviceenhed

16.2. HRS med plastiktrykbæger

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[5-1]	208	Farvereguleringsmøtrik	1 Stk.
[5-2]	182 *	Kontramøtrik	1 Stk.
[5-3]	11460 *	Luftstempel	1 Stk.
[5-4]	11494	Knaststang, kpl. med O-ring	1 sæt
[5-5]	133983	Lufttilslutningsstykke 1/4" (udvendigt gevind)	1 Stk.
[5-6]	3426 *	Låseskive	1 Stk.
[5-7]	12591 *	Bøjlerulle	1 Stk.
[5-8]	157305	aftrækker	1 Stk.
[5-9]	226324	Stigrør HRS	1 Stk.
[5-10]	68890 *	Ventil, kpl.	1 sæt
[5-11]	15438 **	Farvenålstætning	1 sæt

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[5-12]	På forespørgsel	Trykbæger 1 i plastik	1 Stk.
[5-13]	8318*	Fladpakning	1 Stk.
[5-14]	228007	Trykbeholderadapter	1 Stk.
[5-15]	8359	Lynkobling	1 Stk.
[5-16]	11510	Blandingskappe	1 Stk.
[5-17]	38034	Farvenål til mængderegulering, kpl. med nålemuffe	1 sæt
[5-18]	11502	Farvenål, kpl. med nålemuffe	1 sæt
[5-19]	11445 *	Trykfjeder til luftstempel	1 Stk.
[5-20]	11544 *	Trykfjeder til farvenål	1 Stk.
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 Stk.
[5-22]	11437 *	Afslutningsskrue	1 Stk.
[5-23]	10322	Styremuffe	1 Stk.
	161158	Reparationssæt HRS	1 sæt

* Fås kun i reparationssæt 161158

** Fås som serviceenhed

16.3. HRS-E

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[6-1]	208	Farvereguleringsmøtrik	1 Stk.
[6-2]	11163	Farvenål til mængderegulering, kpl. med nålemuffe	1 sæt
[6-3]	11460 *	Luftstempel	1 Stk.
[6-4]	11494	Knaststang, kpl. med O-ring	1 sæt
[6-5]	133983	Lufttilslutningsstykke 1/4" (udvendigt gevind)	1 Stk.
[6-6]	3426 *	Låseskive	1 Stk.
[6-7]	12591 *	Bøjlebolt	1 Stk.
[6-8]	157305	aftrækker	1 Stk.
[6-9]	95190	Stigrør HRS-E	1 Stk.
[6-10]	95208	Skive	1 Stk.
[6-11]	68890 *	Ventil, kpl.	1 sæt

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[6-12]	15438 **	Farvenålstætning	1 sæt
[6-13]	11973	Trykbæger aluminium	1 Stk.
[6-14]	54049 *	Pakningsring	4 stk.
[6-15]	8359	Lynkobling	1 Stk.
[6-16]	11510	Blandingskappe	1 Stk.
[6-17]	17111	Sikkerhedsventil	1 Stk.
[6-18]	11445 *	Trykfjeder til luftstempel	1 Stk.
[6-19]	11544 *	Trykfjeder til farvenål	1 Stk.
[6-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 Stk.
[6-21]	10322	Styremuffe	1 sæt
[6-22]	182 *	Kontramøtrik	1 Stk.
	161158	Reparationssæt HRS	1 sæt

* Fås kun i reparationssæt 161158

** Fås som serviceenhed

17. EU overensstemmelseserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Üldine informatsioon.....	95	11. Tehnohooldus ja korras hoodi.....	103
2. Ohutusjuhised	96	12. Korras hoodi ja hoiustamine ...	105
3. Kasutamine	98	13. Rikked	106
4. Kirjeldus.....	98	14. Kliendiabi- ja teeninduskeskus.....	107
5. Tarnekomplekt.....	98	15. Tarvikud.....	107
6. Ehitus	98	16. Varuosad	108
7. Tehnilised andmed	99	17. EL vastavusdeklaratsioon ...	112
9. Esmakordne kasutuselevõtt	99		
10. Tavarežiim	100		



DANGER

Kõigepealt lugege!

Lugege see kasutusjuhend enne kasutuselevõttu täielikult ja tähelepanelikult läbi. Järgige ohutus- ja ohusuuniseid!

Hoidke käesolevat kasutusjuhendit alati toote läheduses või igal ajal kõigile ligipääsetavas kohas!

1. Üldine informatsioon

1.1. Sissejuhatus

See kasutusjuhend sisaldb olulist teavet röhuanumaga töötava pihustuspüstoli SATA HRS käitamise kohta, edaspidi röhuanumaga pihustuspüstoli. Samuti kirjeldatakse kasutamist, hooldust, tehnohooldust, puastust ja rikete kõrvaldamist.

1.2. Sihtrühm

See kasutusjuhend on mõeldud sõidukite remonditöökoja koolitatud personalile konserveerimis- ja puastustööde jaoks.

1.3. Õnnetuste vältimine

Alati tuleb järgida üldiseid ja riigis kehtivaid õnnetusjuhtumite vältimise eeskirju ning vastavaid töökoja ja töökaitse-eeskirju.

1.4. Varu-, lisa- ja kuluosad

Põhimõtteliselt on lubatud kasutada üksnes SATA originaalvaru-, lisa- ja kuluosi. Tarvikud, mis ei ole tarnitud SATA poolt, ei ole kontrollitud ja heaks kiidetud. Kahjude eest, mis tulenevad heakskiitmata varu-, lisa- ja kuluosade kasutamisest, SATA ei vastuta.

1.5. Garantii ja vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüpingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kkokulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta

- kasutusjuhendi mittejärgimise eest
- koolituseta töötajate värbamise eest
- toote mitte-eesmärgipärase kasutamise eest
- isikukaitsevarustuse mittekasutamise eest
- originaaltarvikute ja -varuosade mittekasutamise eest
- omaalgatuslike ümberehituste või tehniliste muudatuste eest
- Loomulik kulmine.
- kasutamisele mittevastava koormuse eest
- lubamatute paigaldus- ja demoneerimistööde eest.

2. Ohutusjuhised

Lugege läbi kõik allpool esitatavad nõuanded ja järgige neid. Mittejärgimine või vale järgimine võivad põhjustada talitlushäireid või raskeid kahjustusi ja isegi surma.

2.1. Nõudmised töötajatele

Rõhuanumaga püstolit võivad kasutada ainult kogenud spetsialistid ja instrueeritud personal, kes on selle kasutusjuhendi tervenisti läbi lugenud ja sellest aru saanud. Rõhuanumaga püstoli kasutaja ei tohi olla väsinud, narkootikumide, alkoholi või ravimite mõju all.

2.2. Isiklikud kaitsevahendid

Kandke rõhuanumaga püstoli kasutamisel ning puhastamisel ja hooldamisel alati sertifitseeritud hingamis-, silmade- ja kuulmiskaitsset, sobivaid kaitsekindaid, tööriideid ja turvasaapaid.

2.3. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades

Värvipüstolit on lubatud kasutada/hoida Ex-tsoonide 1 ja 2 plahvatusohtliskus keskkonnas. Järgige tootemärgistust.

2.4. Ohutusjuhised

Tehniline seisund

- Tehke enne kasutamist röhuanumaga püstoli talitus- ja tihedusproov.
- Kontrollige vaatluse teel, et röhuanumaga püstol poleks kahjustatud ega deformeerunud.
- Ärge kunagi kasutage kahjustatud või mitteterviklikku röhuanumaga püstolit.
- Plastist röhuanum tuleb pärast 2-aastat kasutamist kindlasti välja vahetada.
- Kahjustuste korral körvaldage röhuanumaga püstol kohe kasutuselt ja lahutage suruõhuvõrgust.
- Järgige ohutuseeskirju.

Röhuanumaga püstoli puastusvahendeid

- Röhuanumaga püstoli puastamiseks ei tohi mitte mingil juhul kasutada happeid või leeliseid sisaldavaid puasvahendeid.
- Mitte mingil juhul ei tohi kasutada halogeenitud süsivesinikel põhinevaid puastusvahendeid.
- Kooskõlastage puastusvahendite kasutamine kemikaali tootjaga.

Töötlemisvahendid

- Puhastusvahendite, nt soidukite heitgaasisüsteemide puastusvahendite kasutamisel kasutage ainult plastist röhuanumaga varianti.
- Konservantide, nt vaha või põhjakaitse kasutamisel kasutage eelistatult toodet alumiiniumist röhuanumaga.

Ühendatud komponendid

- Kasutage ainult SATA originaalvaruosi ja -tarvikuid.
- Ühendatud voolikud ja juhtmed peavad kindlalt vastu pidama röhuanumaga püstoli käitamisel tekkida võiva termilisele, keemilisele ning mehaanilisele koormusele.
- Röhu all olevad voolikud võivad lahtitulemisel piitsalaadse liigutusega tekitada vigastusi. Laske voolikud enne lahtivõtmist alati täielikult õhust tühjaks.

Kasutuskoht

- Röhuanumaga püstolit ei tohi mitte mingil juhul kasutada süütamislakkate läheduses, nt lahtine tuli, põlevad sigaretid või plahvatuskaitse kasutusloata elektriseadmed.

Üldosa

- Ärge kunagi suunake röhuanumaga püstolit elusolendi poole.
- Järgige kohalikke ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitseeskirju.
- Järgige önnetuste välimise eeskirju BGR 500.

3. Kasutamine

Sihipärane kasutamine

Rõhuanumaga püstol on mõeldud puhastusvahendite ja konvservantide pealekandmiseks ja sissepihustamiseks düüsüsüsteemide kaudu pindadele või tühimikesse.

Mitteotstarbekohane kasutamine

Värvide ja lakkide pealekandmine pole rõhuanumaga püstoli puhul lubatud.

4. Kirjeldus

Rõhuanumaga püstol ühendatakse ühendusnipli ja õhuvoooliku kaudu suruõhuvõrku. Päästiku vajutamisega juhitakse suruõhk tagasilöögiventili kaudu rõhuanumasse. Ülerõhk edastab materjali tõusutoru kaudu segamiskorki. Segamiskorgis segatakse veel ühe õhukanalil abil pritsitav õhk ja materjal. Õhu ja materjali segu edastatakse kiirliitmikku kaudu düüsi ja pihustatakse olenevalt kasutatud düüsist peenelt välja.

5. Tarnekomplekt

- rõhuanumaga püstol, olenevalt mudelist koguse reguleerimisega/reguleerimiseta
- rõhuanum, oleneb mudelist
- erinevad düüsüsüsteemid, olenevad mudelist

6. Ehitus

Rõhuanumaga püstol

[1-1]	mudel HRS-E	[1-16]	segamiskork
[1-2]	külgekeeratava äärikuga rõhuanum HRS-E	[1-17]	kaitseventiil
[1-3]	tõusutoru HRS-E	[1-18]	tagasilöögiventili
[1-4]	rõhuanum HRS-E	[1-19]	juhthülss
[1-5]	rõhuanuma liitmik	[1-20]	kontramutter
[1-6]	tõusutoru	[1-21]	koguse reguleerimismutter
[1-7]	rõhuanum, plast		
[1-8]	tugirõngas		
[1-9]	Püstoli korpus		
[1-10]	värvinõel		
[1-11]	päästik		
[1-12]	Õhuliitmik		
[1-13]	rõhuanum, alumiinium		
[1-14]	tõusutoru		
[1-15]	kiirliitmik		

7. Tehnilised andmed

Nimetus	Plastikust surveanumaga variant	
keskmine pihustamisrõhk	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
max pihustamisrõhk	6,0 bar	87 psi
kattematerjali max temperatuur	50 °C	122 °F
õhukulu väärtsuse 3,0 bar korral	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
düüsi läbimõõt	1,5 mm	1.5 mm
õhu ühenduskeere	1/4" väliskeere	1/4" male thread
koguse reguleerimiseta HRS-mudeli mass	1 010 g	35.6 oz.

Nimetus	Alumiiniumist surveanumaga variant	
keskmine pihustamisrõhk	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
max pihustamisrõhk	10,0 bar	145 psi
kattematerjali max temperatuur	80 °C	176 °F
õhukulu väärtsuse 3,0 bar korral	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
düüsi läbimõõt	1,5 mm	1.5 mm
õhu ühenduskeere	1/4" väliskeere	1/4" male thread
koguse reguleerimiseta HRS-mudeli mass	920 g	32.5 oz.
koguse reguleerimisega HRS-mudeli mass	940 g	33.2 oz.
koguse reguleerimisega HRS-E-mudeli mass	1 300 g	45.9 oz.

9. Esmakordne kasutuselevõtt

Rõhuanumaga püstol tarnitakse täielikult monterituna ja töövalmilt.

Pärast lahtipakkimist kontrollige alljärgnevat.

- Kas rõhuanumaga püstol on terve.
- Kas tarnekomplekt on terviklik (vt peatükki 5).



DANGER

Hoiatus!

Plahvatusoht

Sobimatute suruõhuvooolikute kasutamisel võib tekkida plahvatus.

→ Kasutage ainult lahustikindlaid, antistaatilisi, kahjustamata, tehniliselt laitmatus seisukorras suruõhuvooolikuid, mille püsiv surve tugevus on vähemalt 20,0 bar, siseläbimõõt vähemalt 9 mm ja lekketakistus < 1 MΩm, nt SATA õhuvooolik (art-nr 53090).



Juhis!

Kasutage suruõhuliitmikku 1/4" väliskeermega või sobivat SATA ühendusniplit.

Kasutage puhest suruõhku, näiteks SATA filtriga 484 (art-nr 92320).

- Kontrollige köikide kravide ja poltide tugevat kinnitust.
- Ühendage suruõhu lisamistorustik õhuühenduse [1-12] külge.

10. Tavarežiim

Enne suruõhuanumaga püstoli kasutamist tuleb tootja käest kontrollida, kas kasutatavad puastusvahendid ja konservandid sobivad tootega.

10.1. Käsitsemine



DANGER

Hoiatus!

Kontrollimatult pekslevast düüsist tulenev vigastusoht

Koos suruõhuga väljuva materjali töltu võib kontroll düüsi üle kaduda ja pekslev düüs võib tekitada vigastusi.

→ Hoidke enne päästikule vajutamist düüse kinni ja fikseerige pekslemise takistamiseks.

**NOTICE****Ettevaatust!**

Rõhuanumaga püstoli vale puastusvahend võib põhjustada kahjustusi.

Kui rõhuanumaga püstoli puastamiseks kasutatakse agressiivseid puastusvahendeid, võivad need püstolit kahjustada.

→ Ärge kasutage agressiivseid puastusvahendeid.

→ Kasutage neutraalseid puastusvahendeid, mille pH-väärtus jäääb vahemikku 6 – 8.

→ Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, peitse, ebasobivaid regeneraate ega muid agressiivseid puastusvahendeid.

→ Kooskõlastage puastusvahendite kasutamine kemikaali tootjaga.

**Juhis!**

Kasutage puastusvahendite jaoks ainult plastist rõhuanumat.

Kasutage konservantide jaoks eelistatult alumiiniumist rõhuanumat.

- Keerake rõhuanum **[1-4]/[1-7]/[1-13]** lahti.
- Kallake materjal rõhuanumasse.

Mudeli HRS-E puhul

- Pange materjalimahuti rõhuanumasse.
- Pange töüsutoru **[1-3]** materjalimahutisse.
- Keerake rõhuanum külge.
- Ühendage sobiv düüs kiirliitmikuga **[1-15]**.
- Ühendage rõhuanuma püstol öhuühenduse **[1-12]** kaudu suruõhuvõrguga.
- Aktiveerige rõhuanumaga püstol päästikule **[1-11]** vajutamisega.
- Puastage rõhuanumaga püstolit ja düüsi iga kord pärast kasutamist (vt peatükki 12.2).

10.2. Pihustusjoa kontrollimine

Veatu pihustusjoa tagamiseks tuleb seda regulaarselt koos düüsidega kontrollida. Selleks võib pihustada paberile või mõnele muule sobivale aluspinnale. Pihustamisjälje materjal peab olema ühtlaselt jaotunud, seda peab ümbritsema peenike pihustusudu. Puastage düüsi, kui pihustamisjälg pole õige (vt peatükki 12.2) või muutke sisendröhku (vt peatükki 7).

10.3. Pihustusjoa seadistamine (ainult koguse reguleerimisega mudeli puhul)

Koguse reguleerimismutriga [1-21] saab materjali vooluhulka ja seega ka pihustamisjuga seadistada. Seda tuleb muuta olenevalt kasutatud materjali viskoossusest. Suure viskoossusega materjalide puhul tuleb tavaliselt koguse reguleerida rohkem välja keerata, sarnaselt väikese viskoossusega materjalide puhul.

- Koguse reguleerimismutri [1-21] vasakule keeramine suurendab materjali läbivoolukogust.
- Koguse reguleerimismutri [1-21] paremale keeramine vähendab materjali läbivoolukogust.
- Fikseerige seadistus vastumutriga [1-20].

10.4. Materjali lisamine

Rõhuanuma demonteerimine

- Peatage rõhuanumaga püstoli suruõhuga varustamine.
- Keerake rõhuanum [1-4]/[1-7]/[1-13] lahti, samal ajal vabastatakse rõhuanumaga püstol õhust anuma keerme kaudu.
- Täitke rõhuanum materjaliga.

Mudeli HRS-E puhul

- Pange materjaliga mahuti rõhuanumasse [1-4].

Rõhuanuma monteerimine

- Keerake rõhuanum [1-4]/[1-7]/[1-13] külge.
- Õhutage rõhuanumaga püstolit.

10.5. Ohutuse ülerõhuventiil

Olenevalt mudelist on rõhuanumaga püstolil ohutuse ülerõhuventiil. See vabastab rõhuanumaga püstoli alates rõhust 10,0 bar aluminiiumist anumaga mudeli puhul ja alates rõhust 8,0 bar plastanumaga mudeli puhul automaatselt ülerõhust.

 DANGER	Hoiatus!
Vigastusoht manipuleeritud ohutuse ülerõhuventiili töttu Manipuleeritud ohutuse ülerõhuventiil ei õhuta rõhuanumaga püstolit õigesti ja tagajärjeks võib olla rõhuanuma lõhkemine. → Igasugune ohutuse ülerõhuventiili muutmine on keelatud.	

11. Tehnohooldus ja korrashoid



DANGER

Hoiatus!

Vigastusoht lahtitulevate komponentide tõttu

Suruõhuvõrku ühendatud rõhuanumaga püstoli tehnohoolduse korral võivad komponendid ootamatult lahti tulla.

→ Lahutage rõhuanumaga püstol enne kõiki hooldustöid suruõhuvarustusest ja vabastage täielikult öhust.

Korrashoiuks on saadaval varuosad (vt peatükki 15).

11.1. Kiirliitmiku vahetamine



Juhis!

Kiirliitmik on kinnitatud segamiskorgile keermeliimi abil. Kiirliitmiku lahti-keeramise lihtsustamiseks võib seda fööniga soojendada.

Kiirliitmiku demonteerimine

- Keerake kiirliitmik [2-4] segamiskorgilt [2-5] lahti ja hoidke seejuures segamiskorki kinni.

Uue kiirliitmiku monteerimine

- Määrite kiirliitmikku [2-4] vahendiga Loctite 276.
- Keerake kiirliitmik [2-4] segamiskorgile [2-5] peale ja kinni.

11.2. Tagasilöögiventili vahetamine

Tagasilöögiventilli demonteerimine

- Keerake kruvikork [2-1] püstoli korpusest [2-6] välja.
- Eemaldage survevedru [2-2] ja kuul [2-3] püstoli korpusest.

Uue tagasilöögiventilli paigaldamine

- Määrite survevedru [2-2] ja kuuli [2-3] SATA püstolimäärdega (art-nr 48173).
- Pange survevedru ja kuul püstoli korpusesse [2-6].
- Keerake kruvikork [2-1] püstoli korpusesse.

11.3. Nõeltihendi vahetamine

Nõeltihendi demonteerimine

- Keerake rõhuanum [1-4]/[1-7]/[1-13] lahti.
- Keerake sulgemiskork [3-11] püstoli korpusest [3-9] välja.

Koguse reguleerimisega mudeli puhul

- Keerake juhthüllss [1-19] koos vastumutriga [2-20] ja koguse reguleerimismutriga [1-21] püstoli korpusest [3-9] välja.
- Eemaldage mölemad survevedrud [3-2] ja [3-3] püstoli korpusest.
- Tömmake värvinõel [3-10] püstoli korpusest.
- Keerake survepolt [3-4] sisekuuskantvõtmega püstoli korpusest välja ja eemaldage ettevaatlikult.
- Eemaldage survevedru [3-5] ja tihend [3-6] püstoli korpusest.

Uue nöeltihendi paigaldamine

- Määrite köiki liikuvaid osi SATA püstolimäärdega (art-nr 48173).
- Pange tihend [3-6] ettesuunatud koonusega püstoli korpusesse [3-9].
- Paigaldage survevedru [3-5].
- Keerake survepolt [3-4] sisse ja kinni.
- Lükake värvinõel [3-10] püstoli korpusesse.
- Pange mölemad survevedrud [3-2] ja [3-3] värvinõelale.
- Keerake sulgemiskork [3-11] püstoli korpusesse ja kinni.

Koguse reguleerimisega mudeli puhul

- Keerake juhthüllss [1-19] koos vastumutriga [2-20] ja koguse reguleerimismutriga [1-21] püstoli korpusesse [3-9] sisse.

11.4. Sissevooluventiili vahetamine**Sissevooluventiili demonteerimine**

- Keerake röhuanum [1-4]/[1-7]/[1-13] lahti, samal ajal vabastatakse röhuanumaga püstol õhust anuma keerme kaudu.
- Keerake sissevooluventiil [3-8] püstoli korpusest [3-9] välja.

Sissevooluventiili monteerimine

- Keerake sissevooluventiil [3-8] püstoli korpusesse [3-9] sisse.
- Keerake röhuanum [1-4]/[1-7]/[1-13] püstoli korpuse külge.

12. Korrashoid ja hoiustamine

12.1. Ladustamine

	Ettevaatust!
NOTICE	
Valest ladustamisest tulenev varaline kahju	
Tugev päikesekiirgus ja liiga körged temperatuurid kahjustavad plastist röhuanumat.	
<ul style="list-style-type: none"> → Kaitske plastist röhuanumaid otsese päikesevalguse eest. → Ärge hoidke plastist röhuanumaid üle 50 °C juures. → Ärge pange püstolit täidetud olekus hoiule. → Hoiule pange puastatud, kuivatatud ja täielikult tühjendatud püstol. 	

12.2. Röhuanuma püstoli ja düüsi puastamine

	Hoiatus!
▲ DANGER	
Vigastusoht lahitulevate komponentide tõttu	
Suruõhuvõrku ühendatud röhuanumaga püstoliga seotud tööde korral võivad komponendid ootamatult lahti tulla.	
<ul style="list-style-type: none"> → Lahutage röhuanumaga püstol enne kõiki töid suruõhuvarustusest ja vabastage täielikult õhust. 	

	Ettevaatust!
NOTICE	
Valest puastamisest tulenev varaline kahju	
Lahustisse või puastusvahendisse kastmine või ultraheliseadmega puastamine võib röhuanumaga püstolit kahjustada.	
<ul style="list-style-type: none"> → Ärge pange röhuanumaga püstolit lahustisse ega puastusvahendisse. → Ärge puastage röhuanumaga püstolit ultraheliseadmega. 	

- Keerake röhuanum [1-4]/[1-7]/[1-13] lahti, samal ajal vabastatakse röhuanumaga püstol õhust anuma keerme kaudu.
- Täitke röhuanum sobiva puastusvahendiga ja keerake röhuanumaga püstoli külge.

- Raputage röhuanumaga püstolit tugevalt.
- Pihustage röhuanumaga püstol ühendatud düüsi ja kiirliitmiku **[1-15]** kaudu puhtaks ja puhastage puastusvahendiga immutatud lapiga või puastuspintsliga väljast.
- Puhuge röhuanumaga püstol kuivaks.

12.3. Tagasilöögiventili puhastamine

Kui tagasilöögiventil **[1-18]** ei tööta enam korralikult, tuleb see demonteerida ja puhastada.

- Demonteerige tagasilöögiventil **[1-18]** (vt peatükki 11.2).
- Puhastage vedru **[2-2]** ja kuuli **[2-3]** sobiva puastusvahendiga põhjaliikult.
- Määrite vedrut ja kuuli SATA püstolimäärdega (art-nr 48173).
- Monteerige tagasilöögiventil (vt peatükki 11.2).

12.4. Sissevooluventili puhastamine

- Keerake röhuanum **[1-4]/[1-7]/[1-13]** lahti, samal ajal vabastatakse röhuanumaga püstol õhust anuma keerme kaudu.
- Keerake sissevooluventil **[3-8]** püstoli korpusest **[3-9]** välja.
- Puhastage sissevooluventili puhastusvahendiga immutatud lapiga või puastuspintsliga.
- Puhuge sissevooluventil kuivaks.
- Keerake sissevooluventil püstoli korpusesse sisse.

13. Rikked

Alljärgnevas tabelis kirjeldatakse rikkeid, nende põhjuseid ja vastavaid abinõusid.

Kui kirjeldatud meetmete abil ei ole võimalik rikkeid kõrvaldada, saatke röhuanumaga püstol kliendiabi- ja teeninduskeskusesse. (Aadressi vt peatükist 14).

Rike	Põhjus	Abinõu
Materjal väljub materjalinõela tihendist.	Materjalinõela tihend on rikkis.	Vahetage materjalinõela tihend [3-6] välja (vt peatükki 11.3).

Rike	Põhjus	Abinõu
Materjali ei edastata.	Rõhk ei jõua rõhuanumasse.	<p>Looge ühendus suruõhuvõrguga.</p> <p>Eemaldage tagasi-löögiventil [1-18], puhastage ja vahetage vajaduse korral (vt peatükki 12.3).</p>
Pihustamine on liiga jämedateraline.	Liiga väike sisendrõhk.	Eemaldage sissevoolumventil [3-9], puhastage ja vahetage vajadusel välja (vt peatükki 11.4 ja peatükki 12.4).
Düüs pole materjali või on liiga vähe.	Materjal liiga viskoosne.	Kasutage suurema läbimõõduga düusi.
	Liiga väikese läbimõõduga düüs.	
	Düüs on must.	Puhastage düusi (vt peatükki 12.2).

14. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

15. Tarvikud

Art-nr	Nimetus	Kogus
16071	jäik uksedüüs, teras, 1 100 mm pikk, Ø 8 mm, radiaaldüüsiga 360° radiaaljoaga ja ette pihustav	1 tk
196832	uksedüüs, teras, 150 mm tööpikkus, Ø 8 mm, radiaaldüüsiga 360° radiaaljoaga ja ette pihustav, painduva 1 000 mm juhtvoolikuga	1 tk

Art-nr	Nimetus	Kogus
16139	Venturi-konksdüüs Ø 7 mm, painduva juhtvoolikuga, Venturi pihustistoruga, tühimike ja pindade katmiseks	1 tk
11866	Venturi-konksdüüs Ø 5 mm, painduva juhtvoolikuga, Venturi pihustistoruga, tühimike ja pindade katmiseks	1 tk
24372	konksdüüs Ø 5 mm, painduva juhtvoolikuga, lapiku konksdüüsiga, tühimike ja pindade katmiseks	1 tk
16113	nailondüüs, painduv, 1 300 mm pikk, Ø 8 mm, radiaal-düüsiga 360° radiaaljoaga ja ette pihustav	1 tk
16105	nailondüüs, painduv, 1 500 mm pikk, Ø 6 mm, radiaal-düüsiga 360° radiaaljoaga	1 tk
11874	nailondüüs, painduv, 1 500 mm pikk, Ø 6 mm, radiaal-düüsiga 360° radiaaljoaga, kaldsuunas ette ja taha pihustav	1 tk
51185	nailondüüs, pooljäik, 1 500 mm pikk, Ø 6 mm, radiaaldüüsiga 360°radiaaljoaga, kaldsuunas ette ja taha pihustav	1 tk
198762	ümara pihustusjoaga düüs painduva juhtvoolikuga (põhjakaitse jaoks)	1 tk
206904	Venturi-konksdüüs Ø 5 mm, kogu konksdüusi pikkus 300 mm, painduva juhtvoolikuga, Venturi-pihustistoruga, tühimike ja pindade katmiseks	1 tk
25486	ümara pihustusjoaga düüs pindade ja aluspõhja katmiseks	1 tk
16170	kiirliitmik	1 tk

16. Varuosad

16.1. alumiiniumist röhuanumaga HRS

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[4-1]	208	värvi reguleerimise mutter	1 tk
[4-2]	182 *	kontramutter	1 tk
[4-3]	11460 *	öhukolb	1 tk
[4-4]	11494	nookurvarras, täielik koos O-röngaga	1 komplekt
[4-5]	133983	öhuliitmik 1/4" (väliskeere)	1 tk

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[4-6]	3426 *	Iukustusseib	1 tk
[4-7]	12591 *	U-polt	1 tk
[4-8]	157305	Päästik	1 tk
[4-9]	8300	HRSi tõusutoru	1 tk
[4-10]	68890 *	ventiil, terviklik	1 kompl-eekt
[4-11]	15438 **	värvinõela tihend	1 kompl-eekt
[4-12]	41806	röhuanum, 1 l, aluminiium	1 tk
[4-13]	8318 *	röngastihend	1 tk
[4-14]	8359	kiirliitmik	1 tk
[4-15]	11510	segamiskork	1 tk
[4-16]	38034	värvinõel koguse reguleerimiseks, terviklik koos nõelhülsiga	1 kompl-eekt
[4-17]	11502	värvinõel, terviklik koos nõelhülsiga	1 kompl-eekt
[4-18]	11445 *	öhukolvi survevedru	1 tk
[4-19]	11544 *	Värvinõela survevedru	1 tk
[4-20]	53082 *	O-röngas 12 mm × 2 mm, Perbunan	1 tk
[4-21]	11437 *	sulgemiskork	1 tk
[4-22]	10322	juhthülss	1 tk
	161158	HRSi paranduskomplekt	1 kompl-eekt

* saadaval ainult paranduskomplektis 161158

** saadaval hooldusüksusena

16.2. HRS plastist röhuanumaga

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[5-1]	208	värvi reguleerimise mutter	1 tk
[5-2]	182 *	kontramutter	1 tk
[5-3]	11460 *	öhukolb	1 tk

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[5-4]	11494	nookurvarras, täielik koos O-röngaga	1 komplekt
[5-5]	133983	õhuliitnik 1/4" (väliskeere)	1 tk
[5-6]	3426 *	lukustusseib	1 tk
[5-7]	12591 *	päästikutihvt	1 tk
[5-8]	157305	Päästik	1 tk
[5-9]	226324	HRSi tõusutoru	1 tk
[5-10]	68890 *	ventiil, terviklik	1 komplekt
[5-11]	15438 **	värvinõela tihend	1 komplekt
[5-12]	tellimisel	röhuanum, 1 l, plast	1 tk
[5-13]	8318*	lametihend	1 tk
[5-14]	228007	röhuanuma liitmik	1 tk
[5-15]	8359	kiirliitnik	1 tk
[5-16]	11510	segamiskork	1 tk
[5-17]	38034	värvinõel koguse reguleerimiseks, terviklik koos nõelhülsiga	1 komplekt
[5-18]	11502	värvinõel, terviklik koos nõelhülsiga	1 komplekt
[5-19]	11445 *	õhukolvi survevedru	1 tk
[5-20]	11544 *	Värvinõela survevedru	1 tk
[5-21]	53082 *	O-röngas 12 mm × 2 mm, Perbunan	1 tk
[5-22]	11437 *	sulgemiskork	1 tk
[5-23]	10322	juhthüllss	1 tk
	161158	HRSi paranduskomplekt	1 komplekt

* saadaval ainult paranduskomplektis 161158

** saadaval hooldusüksusena

16.3. HRS-E

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[6-1]	208	värvi reguleerimise mutter	1 tk

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[6-2]	11163	värvinõel koguse reguleerimiseks, terviklik koos nõelhülsiga	1 komplekt
[6-3]	11460 *	õhukolb	1 tk
[6-4]	11494	nookurvarras, täielik koos O-röngaga	1 komplekt
[6-5]	133983	õhuliitmik 1/4" (väliskeere)	1 tk
[6-6]	3426 *	lukustusseib	1 tk
[6-7]	12591 *	U-polt	1 tk
[6-8]	157305	Päästik	1 tk
[6-9]	95190	tõusutoru HRS-E	1 tk
[6-10]	95208	Seib	1 tk
[6-11]	68890 *	ventiil, terviklik	1 komplekt
[6-12]	15438 **	värvinõela tihend	1 komplekt
[6-13]	11973	röhuanum, alumiinium	1 tk
[6-14]	54049 *	röngastihend	4 tk
[6-15]	8359	kiirliitmik	1 tk
[6-16]	11510	segamiskork	1 tk
[6-17]	17111	kaitseventiil	1 tk
[6-18]	11445 *	õhukolvi survevedru	1 tk
[6-19]	11544 *	Värvinõela survevedru	1 tk
[6-20]	53082 *	O-röngas 12 mm × 2 mm, Perbunga	1 tk
[6-21]	10322	juhthülss	1 komplekt
[6-22]	182 *	kontramutter	1 tk
	161158	HRSi paranduskomplekt	1 komplekt

* saadaval ainult paranduskomplektis 161158

** saadaval hooldusüksusena

17. EL vastavusdeklaratsioon

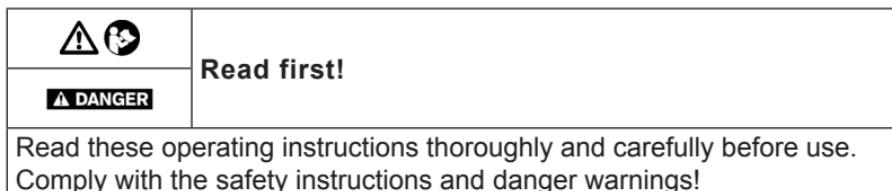
Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Content [Original Version: German]

1.	General information.....	113	11.	Maintenance and repairs.....	121
2.	Safety Instructions.....	114	12.	Care and storage.....	123
3.	Use	116	13.	Malfunctions	125
4.	Description	116	14.	After Sale Service.....	125
5.	Scope of Delivery	116	15.	Accessories	126
6.	Technical Design	116	16.	Spare Parts	127
7.	Technical Data.....	117	17.	EU Declaration of Conformity	129
9.	First Use	118			
10.	Normal Operation.....	118			



Always make sure that these operating instructions are kept with the product or keep them easily accessible for everyone at any time!

1. General information

1.1. Introduction

These operating instructions contain important information for operating the pressurized cup spray gun SATA HRS, referred to hereinafter as pressurized cup spray gun. They also describe use, care, maintenance, cleaning and troubleshooting.

1.2. Target group

These operating instructions are intended for preservation and cleaning work performed by trained staff in car repair workshops.

1.3. Accident prevention

As a basic principle, the general and specific national accident prevention regulations must be heeded, together with corresponding workshop and industrial safety instructions.

1.4. Replacement, accessory and wear-and-tear parts

In principle, only original replacement, accessory and wear-and-tear parts from SATA are to be used. Accessories that were not delivered by SATA are not tested and not approved. SATA assumes no liability whatsoever for damages incurred due to the use of unapproved replacement, accessory and wear-and-tear parts.

1.5. Warranty and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA is not liable in case of

- non-adherence to the operating manual.
- use of untrained personnel.
- unintended use of the product.
- personal protection gear not being used.
- original accessory and spare parts not being used.
- independent conversions or technical changes.
- Natural wear and tear.
- abnormal impact.
- impermissible assembly and disassembly work.

2. Safety Instructions

Read and comply with all directions listed in the following. Non-compliance or incorrect compliance can lead to malfunctions or severe injuries and even death.

2.1. Requirements regarding personnel

The pressurized cup spray gun may only be used by experienced skilled workers and instructed persons who have thoroughly read and understood these operating instructions. Do not use the pressurized cup spray gun when tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.

2.2. Personal Protection Equipment

Always use approved breathing and eye protection, hearing protection and protective gloves, workwear and safety boots when using the pressurized cup spray gun and during cleaning and maintenance work.

2.3. Use In Explosive Areas

The pressurized cup spray gun is approved for use/storage in explosive atmospheres of ex-zone 1 and 2. The product labelling must be adhered to.

2.4. Safety Instructions

Technical status

- Check the functions and check the pressurized cup spray gun for any leaks every time before it is used.
- Do a visual inspection of the pressurized cup to check for any signs of damage or deformation.
- Never use the pressurized cup spray gun when damaged or when components are missing.
- Always replace plastic pressurized caps after 2 years of use.
- When damaged, stop using the pressurized cup spray gun immediately and disconnect it from the compressed air circuit.
- Adhere to safety regulations.

Cleaning agents for cleaning the pressurized cup spray gun

- Never use acidic or alkaline cleaning agents to clean the pressurized cup spray gun.
- Never use cleaning agents based on halogenated hydrocarbons.
- Check the cleaning agents with the manufacturer of the chemicals that you are using.

Processing agents

- When processing cleaning agents such as cleaners for vehicle exhaust systems, only use the version with plastic pressurized cup.
- When processing preservatives, such as wax or underbody protection, give preference to the version with aluminium pressurized cup.

Connected components

- Only use original SATA spare parts and accessories.
- The connected hoses and lines must reliably withstand the thermal, chemical and mechanical loads expected when using the pressurized cup spray gun.
- When pressurized hoses work loose, their whip-like movements can cause injuries. Always vent the hoses completely before they are loosened.

Point of use

- Never use the pressurized cup spray gun in the vicinity of ignition sources, such as naked flames, burning cigarettes or non-explosion-proof electrical equipment.

General

- Never point the pressurized cup spray gun at human beings.

- Comply with the local regulations for safety, accident prevention, occupational health and safety and environmental protection.
- Adhere to BGR 500 accident prevention regulations.

3. Use

Intended Use

The pressurized cup spray gun is intended for applying cleaning agents and preservatives onto surfaces or into cavities using wand systems.

Incorrect use

Incorrect use refers to using the pressurized cup spray gun to apply paint and lacquers.

4. Description

The pressurized cup spray gun is connected to the compressed air circuit by a connection nipple. The compressed air is conveyed into the pressurized cup via a check valve on pressing the trigger guard. The overpressure conveys the material via the riser to the mixing cap. The spraying air for mixing with the material is introduced through a further air channel in the mixing cap. The air/material mixture is conveyed through the quick coupling to the wand for fine atomization depending on the particular wand.

5. Scope of Delivery

- Pressurized cup spray gun with/without flow control depending on the version
- Pressurized cup, depending on the version
- Various wand systems, depending on the version

6. Technical Design

Pressurized cup spray gun

[1-1]	Version HRS-E	[1-12]	Air connection
[1-2]	Screw-on flange pressurized cup HRS-E	[1-13]	Pressurized cup, aluminium
[1-3]	Riser HRS-E	[1-14]	Ascending pipe
[1-4]	Pressurized cup HRS-E	[1-15]	quick coupling
[1-5]	Pressurized cup adapter	[1-16]	Mixing cap
[1-6]	Ascending pipe	[1-17]	Safety valve
[1-7]	Pressurized cup, plastic	[1-18]	Back-check valve
[1-8]	Standing ring	[1-19]	Guide sleeve
[1-9]	Spray gun body	[1-20]	Counter nut
[1-10]	Paint needle	[1-21]	Material flow control nut
[1-11]	Trigger		

7. Technical Data

Description	Variation with plastic pressure cup	
Average spraying pressure	4.0 bar – 6.0 bar	58 psi – 87 psi
Max. spraying pressure	6.0 bar	87 psi
Max. temperature of the coating material	50 °C	122 °F
Air consumption at 3.0 bar	approx. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Nozzle diameter	1.5 mm	1.5 mm
Air connection thread	1/4" outer thread	1/4" male thread
Weight version HRS without flow control	1010 g	35.6 oz.

Description	Variation with aluminium pressure cup	
Average spraying pressure	4.0 bar – 8.0 bar	58 psi – 116 psi
Max. spraying pressure	10.0 bar	145 psi
Max. temperature of the coating material	80 °C	176 °F
Air consumption at 3.0 bar	approx. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Nozzle diameter	1.5 mm	1.5 mm
Air connection thread	1/4" outer thread	1/4" male thread
Weight version HRS without flow control	920 g	32.5 oz.
Weight version HRS with flow control	940 g	33.2 oz.

Description	Variation with aluminium pressure cup	
Weight version HRS-E with flow control	1300 g	45.9 oz.

9. First Use

The pressurized cup spray gun is supplied fully assembled and ready for operation.

After unpacking, check:

- Pressurized cup spray gun damaged
- Scope of supply complete (see chapter 5)



Warning!

Explosion risk

The use of unsuitable compressed air hoses may cause explosions.
 → Only use solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with permanent pressure resistance of minimum 20.0 bar,, inner diameter of minimum 9 mm and bleeder resistance of < 1MOhm, such as SATA air hose (Art. No. 53090).



Notice!

Use a compressed air connection with 1/4" outer thread or suitable SATA connection nipple.

Use clean compressed air, for example with SATA filter 484 (Art. No. 92320).

- Check that all screws are screwed tight.
- Connect compressed air supply line to air connection [1-12].

10. Normal Operation

Before using the pressurized cup spray gun, the manufacturer must be consulted regarding the suitability of the specific cleaning agents and preservatives.

10.1. Operation

**DANGER****Warning!**

Risk of injury from the wand whipping around

In combination with the compressed air, the material being sprayed can cause the wands to whip around and cause injuries.

→ Before pressing the trigger guard, hold the wands securely and secure them to prevent them from whipping.

**NOTICE****Attention!**

Damage from using the wrong cleaning agents to clean the pressurized cup spray gun

The pressurized cup spray gun can be damaged by using aggressive cleaning agents to clean it.

→ Do not use aggressive cleaning agents.
→ Use neutral cleaning agents with a pH of 6 – 8.
→ Do not use acids, caustic solutions, bases, paint strippers, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning agents.
→ Check the used cleaning agents with the manufacturer of the chemicals that you are using.

**Notice!**

Only use plastic pressurized cups when processing cleaning agents. Give preference to aluminium pressurized cups when processing preservatives.

- Unscrew the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Fill material into the pressurized cup.

For version HRS-E

- Place the material container in the pressurized cup.
- Insert the riser [1-3] into the material container.
- Screw on the pressurized cup.
- Connect the corresponding wand at the quick coupling [1-15].
- Connect the pressurized cup spray gun to the compressed air circuit at

the air connection [1-12]

- Start the pressurized cup spray gun by pressing the trigger guard [1-11]
- Clean the pressurized cup spray gun and wand after use (see chapter 12.2).

10.2. Check the fan pattern

The fan pattern must be checked regularly together with the wand to warrant a perfect fan pattern. This can be carried out by spraying onto paper or another suitable surface. The fan pattern must show a uniform distribution of material, surrounded by fine spray mist. If the fan pattern is incorrect, clean the wand (see chapter 12.2) or adjust the input pressure (see chapter 7).

10.3. Adjust the fan pattern (only in version with flow control)

The flow control nut [1-21] can be used to adjust the material flow and thus also the fan pattern. The flow needs to be adjusted depending on the viscosity of the material being used. For materials with high viscosity, the flow control nut usually has to be unscrewed further than for materials with low viscosity.

- Turning the flow control nut [1-21] to the left increases the material flow.
- Turning the flow control nut [1-21] to the right reduces the material flow.
- Lock the corresponding setting with a counter nut [1-20].

10.4. Refill material

Remove the pressurized cup

- Disconnect the compressed air supply to the pressurized cup spray gun.
- Unscrew the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; in doing so, the pressurized cup spray gun is also vented at the cup thread.
- Fill the pressurized cup with material.

For version HRS-E

- Place the material container in the pressurized cup [1-4].

Fit the pressurized cup

- Screw on the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Vent the pressurized cup spray gun.

10.5. Safety valve

The pressurized cup spray gun is fitted with a safety valve, depending on the version. This vents the pressurized cup spray gun from a pressure of 10.0 bar in the aluminium pressurized cup version or from a pressure of 8.0 bar in the plastic pressurized beaker version.



▲ DANGER

Warning!

Risk of injury from manipulated safety valve

A manipulated safety valve fails to vent the pressurized cup spray gun properly and the pressurized cup can explode.

→ Any changes to the safety valve are prohibited and not allowed.

11. Maintenance and repairs



▲ DANGER

Warning!

Risk of injuries from components coming loose

Components may come loose unexpectedly when performing maintenance to the pressurized cup spray gun while this is still connected to the compressed air circuit.

→ Always disconnect the pressurized cup spray gun before all maintenance work and vent it completely.

Spare parts are available for carrying out repairs (see chapter 15).

11.1. Replace the quick coupling



Notice!

The quick coupling is fixed on the mixing cap with Loctite. This can be heated with a hot-air blower to make it easier to loosen the quick coupling.

Remove the quick coupling

- Unscrew the quick coupling [2-4] from the mixing cap [2-5] while holding the mixing cap in place.

Mount new quick coupling

- Coat the quick coupling [2-4] with Loctite 276.

- Fit the quick coupling [2-4] onto the mixing cap [2-5] and screw tight.

11.2. Replace the check valve

Remove the check valve

- Unscrew the screw plug [2-1] from the gun body [2-6].
- Remove the pressure spring [2-2] and ball [2-3] from the gun body.

Mount a new check valve

- Coat the pressure spring [2-2] and ball [2-3] with SATA high performance grease (Art. No. 48173).
- Insert the pressure spring and ball into the gun body [2-6].
- Screw the screw plug [2-1] into the gun body.

11.3. Replace the needle seal

Remove the needle seal

- Unscrew the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Unscrew the end screw [3-11] out of the gun body [3-9].

For version with flow control

- Unscrew the guide sleeve [1-19] with counter nut [2-20] and flow control nut [1-21] out of the gun body [3-9].
- Take both pressure springs [3-2] and [3-3] out of the gun body.
- Pull the paint needle [3-10] out of the gun body.
- Unscrew the pressure screw [3-4] out of the gun body using an Allen key and remove carefully.
- Remove the pressure spring [3-5] and seal [3-6] from the gun body.

Mount a new needle seal

- Coat all moving parts with SATA high performance grease (Art. No. 48173).
- Insert the seal [3-6] into the gun body [3-9] with the cone pointing forwards.
- Insert the pressure spring [3-5].
- Insert the pressure screw [3-4] and screw tight.
- Push the paint needle [3-10] into the gun body.
- Fit both pressure springs [3-2] and [3-3] on the paint needle.
- Insert the end screw [3-11] in the gun body and screw tight.

For version with flow control

- Screw the guide sleeve [1-19] with counter nut [2-20] and flow control nut [1-21] into the gun body [3-9].

11.4. Replace the inlet valve

Remove the inlet valve

- Unscrew the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; in doing so, the pressurized cup spray gun is also vented at the cup thread.
- Unscrew the inlet valve [3-8] out of the gun body [3-9].

Mount the inlet valve

- Screw the inlet valve [3-8] into the gun body [3-9].
- Screw the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13] onto the gun body.

12. Care and storage

12.1. Storage

	Attention!
NOTICE	
Physical damage from incorrect storage	
Strong sunlight and excessively high storage temperatures damage the plastic pressurized cup. → Protect the plastic pressurized cup from strong sunlight. → Do not store the plastic pressurized cup at temperatures above 50 °C. → Do not store gun in filled state. → Keep the gun in cleaned, dried and completely emptied state.	

12.2. Clean pressurized cup spray gun and wand

	Warning!
DANGER	
Risk of injuries from components coming loose	
Components may come loose unexpectedly when working on the pressurized cup spray gun while this is still connected to the compressed air circuit. → Always disconnect the pressurized cup spray gun before any kind of work and vent it completely.	

**NOTICE****Attention!****Physical damage from incorrect cleaning**

The pressurized cup spray gun can be damaged if immersed in solvent or cleaning agent or if cleaned in an ultrasonic cleaning machine.

→ Do not place the pressurized cup spray gun in solvent or cleaning agent.

→ Do not clean the pressurized cup spray gun in an ultrasonic cleaning machine.

- Unscrew the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; in doing so, the pressurized cup spray gun is also vented at the cup thread.
- Fill the pressurized cup with a suitable cleaning agent and screw onto the pressurized cup spray gun.
- Shake the pressurized cup spray gun thoroughly.
- Spray the cleaning agent out of the pressurized cup spray gun through the connected wand at the quick coupling [1-15] until clean and wipe the outside with a cloth soaked in cleaning agent or with a cleaning brush.
- Blow the pressurized cup spray gun dry.

12.3. Clean the check valve

If the check valve [1-18] doesn't work, it must be removed and cleaned.

- Remove the check valve [1-18] (see chapter 11.2).
- Clean the spring [2-2] and ball [2-3] thoroughly with a suitable cleaning agent.
- Coat the spring and ball with SATA high performance grease (Art. No. 48173).
- Mount the check valve (see chapter 11.2).

12.4. Clean the inlet valve

- Unscrew the pressurized cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; in doing so, the pressurized cup spray gun is also vented at the cup thread.
- Unscrew the inlet valve [3-8] out of the gun body [3-9].
- Clean the inlet valve with a cloth soaked in cleaning agent or with a cleaning brush.
- Blow the inlet valve dry.
- Screw the inlet valve into the gun body.

13. Malfunctions

The following table describes malfunctions, their causes and corresponding remedies.

If it is not possible to remedy the malfunctions with the described corrective action, send the pressurized cup spray gun to the SATA customer service department. (For address see chapter 14).

Malfunction	Cause	Corrective Action
Material leaks from the material needle seal	Material needle seal defective.	Replace the material needle seal [3-6] (see chapter 11.3)
No material flow	No pressure for the pressurized cup.	Connect to the compressed air circuit.
		Remove the check valve [1-18], clean and replace if necessary (see chapter 12.3).
		Remove the inlet valve [3-9], clean and replace if necessary (see chapter 11.4 and chapter 12.4).
		Remove the quick coupling [2-4], clean and replace if necessary (see chapter 11.1).
Atomization not fine enough	Not enough intake pressure.	Increase the intake pressure.
No material at the nozzle or not enough	Material too viscous.	Use a wand with a larger diameter.
	Wand diameter too small.	
	Impurities in the wand.	Clean the wand (see chapter 12.2).

14. After Sale Service

For accessories, spare parts and technical support, please contact your local SATA dealer.

15. Accessories

Art. No.	Description	Number
16071	Rigid door wand, steel 1100 mm long, Ø 8 mm, with radial nozzle 360° radial and frontal fan	1 pc.
196832	Door wand, steel 150 mm working length, Ø 8 mm, with radial nozzle 360° radial and frontal fan, with flexible guiding hose 1000 mm	1 pc.
16139	Venturi hook wand Ø 7 mm, with flexible guiding hose, Venturi nozzle, for cavity and surface application	1 pc.
11866	Venturi hook wand Ø 5 mm, with flexible guiding hose, Venturi nozzle, for cavity and surface application	1 pc.
24372	Hook wand Ø 5 mm, with flexible guiding hose, hook flat nozzle, for cavity and surface application	1 pc.
16113	Nylon wand, flexible 1300 mm long, Ø 8 mm, with radial nozzle 360° radial and frontal fan	1 pc.
16105	Nylon wand, flexible 1500 mm long, Ø 6 mm, with radial nozzle 360° radial fan	1 pc.
11874	Nylon wand, flexible 1500 mm long, Ø 6 mm, with radial nozzle 360° radial and frontal fan at an angle forwards and backwards	1 pc.
51185	Nylon wand, semi-rigid 1500 mm long, Ø 6 mm, with radial nozzle 360° radial and frontal fan at an angle forwards and backwards	1 pc.
198762	Round fan nozzle with flexible guiding hose (for underbody protection)	1 pc.
206904	Venturi hook wand Ø 5 mm, hook nozzle compl. in 300 mm length, with flexible guiding hose, Venturi nozzle, for cavity and surface application	1 pc.
25486	Round spray nozzle for surface application and under-body protection	1 pc.
16170	quick coupling	1 pc.

16. Spare Parts

16.1. HRS with aluminium pressurized cup

	Art. No.	Description	Num- ber
[4-1]	208	Material flow control nut	1 pc.
[4-2]	182*	Counter nut	1 pc.
[4-3]	11460*	Air piston	1 pc.
[4-4]	11494	Cam rod, cpl. with O-ring	1 set
[4-5]	133983	Air connection piece 1/4" (outer thread)	1 pc.
[4-6]	3426*	Safety washer	1 pc.
[4-7]	12591*	Trigger bolt	1 pc.
[4-8]	157305	Trigger	1 pc.
[4-9]	8300	Suction pipe HRS	1 pc.
[4-10]	68890*	Valve, cpl.	1 set
[4-11]	15438**	Paint needle packing	1 set
[4-12]	41806	Pressurized cup 1 l aluminium	1 pc.
[4-13]	8318*	Seal ring	1 pc.
[4-14]	8359	quick coupling	1 pc.
[4-15]	11510	Mixing cap	1 pc.
[4-16]	38034	Paint needle for flow control, compl. with needle bushing	1 set
[4-17]	11502	Paint needle, compl. with needle bushing	1 set
[4-18]	11445*	Pressure spring for air piston	1 pc.
[4-19]	11544*	Compression spring for paint needle	1 pc.
[4-20]	53082*	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 pc.
[4-21]	11437*	Closing screw	1 pc.
[4-22]	10322	Guide sleeve	1 pc.
	161158	Repair kit for HRS	1 set

* only available in repair set 161158

** available as service unit

16.2. HRS with plastic pressurized cup

	Art. No.	Description	Num- ber
[5-1]	208	Material flow control nut	1 pc.

	Art. No.	Description	Num- ber
[5-2]	182 *	Counter nut	1 pc.
[5-3]	11460 *	Air piston	1 pc.
[5-4]	11494	Cam rod, cpl. with O-ring	1 set
[5-5]	133983	Air connection piece 1/4" (outer thread)	1 pc.
[5-6]	3426 *	Safety washer	1 pc.
[5-7]	12591 *	Trigger spigot	1 pc.
[5-8]	157305	Trigger	1 pc.
[5-9]	226324	Suction pipe HRS	1 pc.
[5-10]	68890 *	Valve, cpl.	1 set
[5-11]	15438 **	Paint needle packing	1 set
[5-12]	on request	Pressurized cup 1 l plastic	1 pc.
[5-13]	8318*	Flat seal	1 pc.
[5-14]	228007	Pressure tank adapter	1 pc.
[5-15]	8359	quick coupling	1 pc.
[5-16]	11510	Mixing cap	1 pc.
[5-17]	38034	Paint needle for flow control, compl. with needle bushing	1 set
[5-18]	11502	Paint needle, compl. with needle bushing	1 set
[5-19]	11445 *	Pressure spring for air piston	1 pc.
[5-20]	11544 *	Compression spring for paint needle	1 pc.
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 pc.
[5-22]	11437 *	Closing screw	1 pc.
[5-23]	10322	Guide sleeve	1 pc.
	161158	Repair kit for HRS	1 set

* only available in repair set 161158

** available as service unit

16.3. HRS-E

	Art. No.	Description	Num- ber
[6-1]	208	Material flow control nut	1 pc.
[6-2]	11163	Paint needle for flow control, compl. with needle bushing	1 set
[6-3]	11460 *	Air piston	1 pc.

	Art. No.	Description	Num- ber
[6-4]	11494	Cam rod, cpl. with O-ring	1 set
[6-5]	133983	Air connection piece 1/4" (outer thread)	1 pc.
[6-6]	3426*	Safety washer	1 pc.
[6-7]	12591*	Trigger bolt	1 pc.
[6-8]	157305	Trigger	1 pc.
[6-9]	95190	Riser HRS-E	1 pc.
[6-10]	95208	Washer	1 pc.
[6-11]	68890*	Valve, cpl.	1 set
[6-12]	15438**	Paint needle packing	1 set
[6-13]	11973	Pressurized cup, aluminium	1 pc.
[6-14]	54049*	Seal ring	4 ea.
[6-15]	8359	quick coupling	1 pc.
[6-16]	11510	Mixing cap	1 pc.
[6-17]	17111	Safety valve	1 pc.
[6-18]	11445*	Pressure spring for air piston	1 pc.
[6-19]	11544*	Compression spring for paint needle	1 pc.
[6-20]	53082*	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 pc.
[6-21]	10322	Guide sleeve	1 set
[6-22]	182*	Counter nut	1 pc.
	161158	Repair kit for HRS	1 set

* only available in repair set 161158

** available as service unit

17. EU Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice [versión original: alemán]

1. Información general.....	131	conservación	140
2. Instrucciones de seguridad	132	12. Cuidado y almacenamiento	142
3. Utilización	134	13. Fallos.....	144
4. Descripción.....	134	14. Servicio al cliente	145
5. Volumen de suministro	134	15. Accesorios.....	145
6. Componentes	134	16. Piezas de recambio.....	146
7. Datos técnicos.....	135	17. Declaración de Conformidad UE	149
9. Primera puesta en servicio..	136		
10. Servicio regular	137		
11. Mantenimiento y			



DANGER

¡Leer primero!

Antes de la puesta en funcionamiento, leer completa y detenidamente estas instrucciones de servicio. ¡Observar las indicaciones de seguridad y de peligro!

¡Guardar siempre las instrucciones de servicio junto con el producto o en un lugar accesible en todo momento y para toda persona!

1. Información general

1.1. Introducción

Las presentes instrucciones de servicio contienen información importante sobre el funcionamiento de la pistola con depósito de presión SATA HRS, denominada en lo sucesivo pistola con depósito de presión. También se describen el manejo, la conservación, el mantenimiento y la limpieza, así como la eliminación de fallos.

1.2. Destinatarios de este manual

Las presentes instrucciones de servicio están destinadas a personal formado de talleres mecánicos para realizar trabajos de conservación y limpieza.

1.3. Prevención de accidentes

Se respetarán por principio las normas generales y específicas del país relativas a la prevención de accidentes, así como las respectivas indicaciones del taller y de protección de la empresa.

1.4. Accesorios y piezas de repuesto y desgaste

Por lo general, deben utilizarse exclusivamente accesorios y piezas de repuesto y desgaste originales SATA. Los accesorios no suministrados por SATA no han sido verificados ni autorizados. SATA no asume responsabilidad alguna por la utilización de accesorios y piezas de repuesto y desgaste no autorizados.

1.5. Garantía y responsabilidad

Se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso adicionales acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no asume responsabilidades por

- la no observación de las indicaciones del manual de uso.
- la utilización de personal no formado.
- la utilización del producto no conforme a la finalidad prevista.
- la no utilización del equipo de protección personal.
- la no utilización de accesorios y piezas de repuesto originales.
- las transformaciones o modificaciones técnicas realizadas por cuenta propia.
- Desgaste / deterioro naturales.
- golpes producidos por una utilización inadecuada.
- trabajos de montaje y desmontaje no autorizados.

2. Instrucciones de seguridad

Lea y tenga en cuenta todas las indicaciones mostradas a continuación. El incumplimiento o cumplimiento incorrecto puede provocar fallos de funcionamiento o lesiones graves o incluso la muerte.

2.1. Exigencias al personal

El uso de la pistola con depósito de presión está reservado a personal técnico experimentado y a personal instruido que haya leído y comprendido completamente las presentes instrucciones de servicio. No utilizar la pistola con depósito de presión en estado de cansancio ni bajo los efectos de drogas, alcohol o medicamentos.

2.2. Equipo de protección personal

Al utilizar la pistola con depósito de presión, así como en su limpieza y mantenimiento, llevar siempre protección respiratoria, ocular y auditiva homologada y guantes de protección, ropa de protección y calzado de seguridad adecuados.

2.3. Utilización en zonas bajo peligro de explosión

La pistola con depósito de presión está homologada para su uso/almacenamiento en áreas con riesgo de explosión de las zonas 1 y 2. Téngase en cuenta el marcado en el producto.

2.4. Instrucciones de seguridad

Estado técnico

- Efectuar una prueba de funcionamiento y estanqueidad con la pistola con depósito de presión antes de cada uso.
- Realizar un control visual de la pistola con depósito de presión para descartar daños y deformaciones.
- No usar nunca la pistola con depósito de presión si presenta daños o está incompleta.
- Sustituir por principio el depósito de presión de plástico tras un periodo de uso de 2 años.
- En caso de daños, poner de inmediato la pistola con depósito de presión fuera de servicio, y desconectarla de la red de aire comprimido.
- Respetar las normas de seguridad.

Medios de limpieza para limpiar la pistola con depósito de presión

- No usar nunca medios de limpieza con ácido o lejía para limpiar la pistola con depósito de presión.
- No usar nunca medios de limpieza a base de hidrocarburos halogenados.
- Definir los medios de limpieza con el fabricante de los productos químicos utilizados.

Medios de tratamiento

- En el tratamiento de medios de limpieza, como p. ej. limpiadores para sistemas de escape de vehículos, usar únicamente la variante con depósito de presión de plástico.
- En el tratamiento de medios de conservación, como p. ej. ceras o protección de bajos, usar preferentemente el modelo con depósito de presión de aluminio.

Componentes conectados

- Utilizar únicamente piezas de recambio o accesorios SATA originales.
- Las mangueras y los conductos conectados deben resistir de forma segura las cargas térmicas, químicas y mecánicas esperadas durante el funcionamiento de la pistola con depósito de presión.
- Las mangueras bajo presión pueden causar lesiones por movimientos

de látigo cuando se sueltan. Antes de soltar las mangueras, purgar el aire por completo.

Lugar de uso

- No usar nunca la pistola con depósito de presión en zonas con fuentes de ignición como fuego abierto, cigarrillos encendidos o equipos eléctricos sin protección contra explosiones.

General

- No dirigir nunca la pistola con depósito de presión hacia seres vivos.
- Observar las normas locales sobre seguridad, prevención de accidentes, protección laboral y protección del medioambiente.
- Respetar las normas para la prevención de accidentes BGR 500.

3. Utilización

Utilización adecuada

La pistola con depósito de presión sirve para aplicar e introducir medios de limpieza y de conservación mediante sistemas de sonda sobre superficies y en huecos.

Utilización no adecuada

La utilización no adecuada comprende el uso de la pistola con depósito de presión para aplicar pinturas y barnices.

4. Descripción

La pistola con depósito de presión se conecta a la red de aire comprimido mediante una boquilla roscada de conexión y una manguera de aire. Accionando la palanca del gatillo, el aire comprimido circula a través de la válvula de retención hasta el depósito de presión. La sobrepresión transporta el material por el tubo ascendente hasta la tapa de mezcla. Allí, el aire de proyección se mezcla con el material mediante otra vía de aire. La mezcla de aire y material se impulsa mediante el acoplamiento rápido hasta la sonda y, según la sonda utilizada, se pulveriza finamente.

5. Volumen de suministro

- Pistola con depósito de presión con/sin regulación de cantidad según el modelo
- Depósito de presión según el modelo
- Diversos sistemas de sonda según el modelo

6. Componentes

Pistola con depósito de presión

[1-1] Variante HRS-E

[1-2] Banda roscada del depósito de presión HRS-E

- [1-3] Tubo ascendente HRS-E
- [1-4] Depósito de presión HRS-E
- [1-5] Adaptador de depósito de presión
- [1-6] Tubo ascendente
- [1-7] Depósito de presión, de plástico
- [1-8] Aro de apoyo
- [1-9] Cuerpo de la pistola
- [1-10] Aguja de pintura
- [1-11] Palanca del gatillo
- [1-12] Conexión de aire

- [1-13] Depósito de presión, de aluminio
- [1-14] Tubo ascendente
- [1-15] Acoplamiento rápido
- [1-16] Tapa de mezcla
- [1-17] Válvula de seguridad
- [1-18] Válvula de retención
- [1-19] Manguito guía
- [1-20] Contratuercas
- [1-21] Tuerca de regulación de cantidad

7. Datos técnicos

Denominación	Variante con recipiente de presión de plástico	
Presión media de proyección	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Máx. presión de proyección	6,0 bar	87 psi
Máx. temperatura del material de revestimiento	50 °C	122 °F
Consumo de aire a 3,0 bar	aprox. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Tamaño de la boquilla, diámetro	1,5 mm	1.5 mm
Rosca de conexión de aire	Rosca exterior de 1/4"	1/4“ male thread
Peso de la variante HRS sin regulación de cantidad	1.010 g	35.6 oz.

Denominación	Variante con recipiente a presión de aluminio	
Presión media de proyección	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Máx. presión de proyección	10,0 bar	145 psi
Máx. temperatura del material de revestimiento	80 °C	176 °F

Denominación	Variante con recipiente a presión de aluminio	
Consumo de aire a 3,0 bar	aprox. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Tamaño de la boquilla, diámetro	1,5 mm	1.5 mm
Rosca de conexión de aire	Rosca exterior de 1/4"	1/4" male thread
Peso de la variante HRS sin regulación de cantidad	920 g	32.5 oz.
Peso de la variante HRS con regulación de cantidad	940 g	33.2 oz.
Peso de la variante HRS-E con regulación de cantidad	1.300 g	45.9 oz.

9. Primera puesta en servicio

La pistola con depósito de presión se entrega completamente montada y lista para usar.

Tras el desembalaje, comprobar si:

- Pistola con depósito de presión sin daños.
- Volumen de suministro completo (véase el capítulo 5).



▲ DANGER

¡Aviso!

Peligro de explosión

En caso de utilizarse mangueras de aire comprimido no adecuadas, pueden producirse explosiones.

→ Usar únicamente mangueras de aire comprimido resistentes a los disolventes, antiestáticas, exentas de daños y en perfecto estado técnico, con una resistencia a la presión continua de al menos 20,0 bar, un diámetro interior mínimo de 9 mm y una resistencia de escape de < 1MOhm, como p. ej. la manguera de aire SATA (ref. 53090).



¡Aviso!

Utilizar una conexión de aire comprimido con rosca exterior de 1/4" o una boquilla roscada de conexión SATA adecuada.

Usar aire comprimido limpio, por ejemplo mediante el SATA filter 484 (ref. 92320).

- Comprobar el ajuste correcto de todos los tornillos.
- Conectar el conducto de alimentación de aire comprimido a la conexión de aire [1-12].

10. Servicio regular

Antes de usar la pistola con depósito de presión se debe determinar con el fabricante la aplicabilidad de los medios de limpieza y de conservación utilizados.

10.1. Funcionamiento



DANGER

¡Aviso!

Peligro de lesiones por latigazos de la sonda

El material que escapa en combinación con el aire comprimido puede generar movimientos de látigo de la sonda y causar lesiones.

→ Antes de accionar la palanca del gatillo, sujetar las sondas y asegurarlas contra latigazos.



NOTICE

¡Cuidado!

Daños por medios de limpieza incorrectos para limpiar la pistola con depósito de presión

El uso de medios de limpieza agresivos para limpiar la pistola con depósito de presión puede dañar la pistola.

- No utilizar medios de limpieza agresivos.
- Usar medios de limpieza neutros con un pH-de 6 – 8.
- No utilizar ácidos, lejías, bases, decapantes, regeneradores no adecuados ni otros medios de limpieza agresivos.
- Definir los medios de limpieza empleados con el fabricante de los productos químicos utilizados.



¡Aviso!

En el tratamiento de medios de limpieza, usar únicamente depósitos de presión de plástico.

En el tratamiento de medios de conservación, usar preferentemente depósitos de presión de aluminio.

- Desenroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Llenar el depósito de presión con material.

En la variante HRS-E

- Colocar el recipiente de material en el depósito de presión.
- Introducir el tubo ascendente [1-3] en el recipiente de material.
- Enroscar el depósito de presión.
- Colocar la sonda correspondiente mediante el acoplamiento rápido [1-15].
- Conectar la pistola con depósito de presión a la red de aire comprimido mediante la conexión de aire [1-12].
- Poner en funcionamiento la pistola con depósito de presión accionando la palanca del gatillo [1-11].
- Limpiar la pistola con depósito de presión y la sonda tras cada uso (véase el capítulo 12.2).

10.2. Control del abanico de pulverización

Para garantizar un abanico de pulverización perfecto, se lo debe controlar a intervalos regulares en combinación con las sondas. El control se puede efectuar pulverizando sobre papel u otra superficie adecuada. El patrón de pulverización debe presentar una distribución uniforme del material, rodeado de una niebla de finas gotas. Si el patrón de pulverización no fuera correcto, limpiar la sonda (véase el capítulo 12.2) o adaptar la presión de entrada (véase el capítulo 7).

10.3. Ajustar el abanico de pulverización (solo en la variante con regulación de cantidad)

Con la tuerca de regulación de cantidad [1-21] es posible ajustar el caudal de material y, de tal modo, el abanico de pulverización. Este se debe adaptar según corresponda, en función de la viscosidad del material utilizado. Con materiales de alta viscosidad, en general es preciso continuar desenroscando la regulación de cantidad como con materiales de baja viscosidad.

- Girando la tuerca de regulación de cantidad [1-21] a la izquierda se

aumenta el flujo de material.

- Girando la tuerca de regulación de cantidad [1-21] a la derecha se reduce el flujo de material.
- Asegurar el ajuste correspondiente con la contratuerca [1-20].

10.4. Volver a llenar con material

Desmontar el depósito de presión

- Desconectar la alimentación de aire comprimido de la pistola con depósito de presión.
- Desenroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13], con lo que a la vez se purga el aire de la pistola con depósito de presión mediante la rosca del depósito.
- Llenar el depósito de presión con material.

En la variante HRS-E

- Colocar el recipiente de material en el depósito de presión [1-4].

Montar el depósito de presión

- Enroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Airear la pistola con depósito de presión.

10.5. Válvula de seguridad

Según la variante, la pistola con depósito de presión está provista de una válvula de sobrepresión de seguridad. Esta purga automáticamente el aire de la pistola a partir de una presión de 10,0 bar en la variante con depósito de presión de aluminio, o bien a partir de 8,0 bar en la variante con depósito de presión de plástico.



▲ DANGER

¡Aviso!

Peligro de lesiones por válvula de sobrepresión de seguridad manipulada

Una válvula de sobrepresión de seguridad manipulada no purga correctamente el aire de la pistola con depósito de presión, y puede conllevar la explosión del depósito de presión.

→ Las modificaciones en la válvula de sobrepresión de seguridad están prohibidas y no son admisibles.

11. Mantenimiento y conservación

**DANGER****¡Aviso!**

Peligro de lesiones por componentes que se sueltan

Al efectuar trabajos de mantenimiento en la pistola con depósito de presión con la conexión establecida a la red de aire comprimido, es posible que se suelten componentes de forma inesperada.

→ Desconectar la pistola con depósito de presión de la alimentación de aire comprimido y purgar el aire por completo antes de todos los trabajos de mantenimiento.

Para la conservación se hallan disponibles piezas de recambio (véase el capítulo 15).

11.1. Cambiar el acoplamiento rápido

**¡Aviso!**

El acoplamiento rápido está fijado a la tapa de mezcla con un fijador de roscas. Para aflojar el acoplamiento rápido más fácilmente, se lo puede calentar con un secador de aire caliente.

Desmontar el acoplamiento rápido

- Desenroscar el acoplamiento rápido [2-4] de la tapa de mezcla [2-5] sujetando a la vez esta última.

Montar un nuevo acoplamiento rápido

- Humedecer el acoplamiento [2-4] rápido con Loctite 276.
- Enroscar el acoplamiento rápido [2-4] en la tapa de mezcla [2-5] y apretarlo.

11.2. Cambiar la válvula de retención

Desmontar la válvula de retención

- Desenroscar el tornillo de cierre [2-1] del cuerpo de la pistola [2-6].
- Quitar el muelle de compresión [2-2] y la bola [2-3] del cuerpo de la pistola.

Montar una nueva válvula de retención

- Engrasar el muelle de compresión [2-2] y la bola [2-3] con grasa para pistolas SATA (ref. 48173).

- Colocar el muelle de compresión y la bola en el cuerpo de la pistola [2-6].
- Enroscar el tornillo de cierre [2-1] en el cuerpo de la pistola.

11.3. Cambiar la junta de aguja

Desmontar la junta de aguja

- Desenroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Desenroscar el tornillo de cierre [3-11] del cuerpo de la pistola [3-9].

En la variante con regulación de cantidad

- Desenroscar el manguito guía [1-19] con la contratuerca [2-20] y la tuerca de regulación de cantidad [1-21] del cuerpo de la pistola [3-9].
- Quitar los dos muelles de compresión [3-2] y [3-3] del cuerpo de la pistola.
- Extraer la aguja de pintura [3-10] del cuerpo de la pistola.
- Desenroscar y quitar con cuidado el tornillo de presión [3-4] del cuerpo de la pistola usando una llave hexagonal.
- Quitar el muelle de compresión [3-5] y la junta [3-6] del cuerpo de la pistola.

Montar una nueva junta de aguja

- Engrasar todos los componentes movidos con grasa para pistolas SATA (ref. 48173).
- Colocar la junta [3-6] con el cono señalando hacia adelante en el cuerpo de la pistola [3-9].
- Colocar el muelle de compresión [3-5].
- Enroscar el tornillo de presión [3-4] y apretarlo.
- Introducir la aguja de pintura [3-10] en el cuerpo de la pistola.
- Colocar los dos muelles de compresión [3-2] y [3-3] en la aguja de pintura.
- Enroscar el tornillo de cierre [3-11] en el cuerpo de la pistola y apretarlo.

En la variante con regulación de cantidad

- Enroscar el manguito guía [1-19] con la contratuerca [2-20] y la tuerca de regulación de cantidad [1-21] en el cuerpo de la pistola [3-9].

11.4. Cambiar la válvula de admisión

Desmontar la válvula de admisión

- Desenroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13], con lo que a la vez se purga el aire de la pistola con depósito de presión mediante la rosca del depósito.
- Desenroscar la válvula de admisión [3-8] del cuerpo de la pistola [3-9].

Montar la válvula de admisión

- Enroscar la válvula de admisión [3-8] en el cuerpo de la pistola [3-9].
- Enroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13] en el cuerpo de la pistola.

12. Cuidado y almacenamiento**12.1. Almacenamiento**

	¡Cuidado!
NOTICE	
Daños por almacenamiento incorrecto	
<p>La radiación solar intensa y las temperaturas de almacenamiento demasiado altas dañan el depósito de presión de plástico.</p> <p>→ Proteger el depósito de presión de plástico de la radiación solar intensa.</p> <p>→ No almacenar el depósito de presión de plástico a más de 50 °C.</p> <p>→ No almacenar la pistola estando llena.</p> <p>→ Guardar la pistola limpia, seca y completamente vacía.</p>	

12.2. Limpiar la pistola con depósito de presión y la sonda

	¡Aviso!
▲ DANGER	
Peligro de lesiones por componentes que se sueltan	
<p>Al efectuar trabajos en la pistola con depósito de presión con la conexión establecida a la red de aire comprimido, es posible que se suelten componentes de forma inesperada.</p> <p>→ Desconectar la pistola con depósito de presión de la alimentación de aire comprimido y purgar el aire por completo antes de todos los trabajos.</p>	

**NOTICE****¡Cuidado!**

Daños por limpieza incorrecta

La inmersión en disolventes o productos de limpieza o bien la limpieza en un equipo por ultrasonidos pueden dañar la pistola con depósito de presión.

- No colocar la pistola con depósito de presión en disolventes ni productos de limpieza.
- No limpiar la pistola con depósito de presión en un equipo por ultrasonidos.

- Desenroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13], con lo que a la vez se purga el aire de la pistola con depósito de presión mediante la rosca del depósito.
- Llenar el depósito de presión con un producto de limpieza adecuado, y enroscarlo en la pistola con depósito de presión.
- Agitar energéticamente la pistola con depósito de presión.
- Pulverizar con la pistola con depósito de presión mediante la sonda conectada al acoplamiento rápido [1-15] hasta que se limpie, y limpiar su exterior con un paño o un pincel empapados en el producto de limpieza.
- Secar por soplado la pistola con depósito de presión.

12.3. Limpiar la válvula de retención

Si la válvula de retención [1-18] perdiera la capacidad de funcionamiento, se la deberá desmontar y limpiar.

- Desmontar la válvula de retención [1-18] (véase el capítulo 11.2).
- Limpiar a fondo el muelle [2-2] y la bola [2-3] con un producto de limpieza adecuado.
- Engrasar el muelle y la bola con grasa para pistolas SATA (ref. 48173).
- Montar la válvula de retención (véase el capítulo 11.2).

12.4. Limpiar la válvula de admisión

- Desenroscar el depósito de presión [1-4]/[1-7]/[1-13], con lo que a la vez se purga el aire de la pistola con depósito de presión mediante la rosca del depósito.
- Desenroscar la válvula de admisión [3-8] del cuerpo de la pistola [3-9].
- Limpiar la válvula de admisión con un paño o un pincel empapados en el producto de limpieza.

- Secar por soplado la válvula de admisión.
- Enroscar la válvula de admisión en el cuerpo de la pistola.

13. Fallos

La siguiente tabla describe posibles fallos, sus causas y las medidas de corrección correspondientes.

Si no fuera posible eliminar los fallos aplicando las medidas descritas, enviar la pistola con depósito de presión al departamento de servicio al cliente de SATA. (Véase dirección en el capítulo 14).

Avería	Causa	Solución
Escapa material de la junta de la aguja de material	Junta de la aguja de material defectuosa.	Sustituir la junta de la aguja de material [3-6] (véase el capítulo 11.3).
No hay impulsión de material	El depósito de presión no está presurizado.	Establecer la conexión a la red de aire comprimido. Desmontar la válvula de retención [1-18] , limpiarla y, dado el caso, sustituirla (véase el capítulo 12.3).
		Desmontar la válvula de admisión [3-9] , limpiarla y, dado el caso, sustituirla (véanse los capítulos 11.4 y 12.4).
		Desmontar el acoplamiento rápido [2-4] , limpiarlo y, dado el caso, sustituirllo (véase el capítulo 11.1).
Pulverización demasiado gruesa	Presión de entrada demasiado baja.	Aumentar la presión de entrada.

Avería	Causa	Solución
Ausencia de material o muy poca cantidad en la boquilla	Viscosidad del material demasiado alta.	Usar una sonda de mayor diámetro.
	Diámetro de la sonda demasiado pequeño.	
	Sonda sucia.	Limpiar la sonda (véase el capítulo 12.2).

14. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los recibe en su distribuidor SATA.

15. Accesorios

Ref.	Denominación	Cantidad
16071	Sonda rígida para puerta, acero, 1.100 mm de longitud, Ø 8 mm, con boquilla radial de 360°, abanico radial y pulverización hacia delante	1 ud.
196832	Sonda para puerta, acero 150 mm de longitud de trabajo, Ø 8 mm, con boquilla radial de 360°, abanico radial y pulverización hacia delante, con manguera guía flexible de 1.000 mm	1 ud.
16139	Sonda de gancho Venturi, Ø 7 mm, con manguera guía flexible, tubo de aspersión Venturi, para aplicación en huecos y superficies	1 ud.
11866	Sonda de gancho Venturi, Ø 5 mm, con manguera guía flexible, tubo de aspersión Venturi, para aplicación en huecos y superficies	1 ud.
24372	Sonda de gancho, Ø 5 mm, con manguera guía flexible, boquilla plana de gancho, para aplicación en huecos y superficies	1 ud.
16113	Sonda de nailon, flexible, 1.300 mm de longitud, Ø 8 mm, con boquilla radial de 360°, abanico radial y pulverización hacia delante	1 ud.
16105	Sonda de nailon, flexible, 1.500 mm de longitud, Ø 6 mm, con boquilla radial de 360°, abanico radial	1 ud.

Ref.	Denominación	Cantidad
11874	Sonda de nailon, flexible, 1.500 mm de longitud, Ø 6 mm, con boquilla radial de 360°, abanico radial y pulverización oblicua hacia delante y atrás	1 ud.
51185	Sonda de nailon, semirrígida, 1.500 mm de longitud, Ø 6 mm, con boquilla radial de 360°, abanico radial y pulverización oblicua hacia delante y atrás	1 ud.
198762	Boquilla de abanico redondo con manguera guía flexible (para protección de bajos)	1 ud.
206904	Sonda de gancho Venturi Ø 5 mm, boquilla de gancho compl. 300 mm de longitud, con manguera guía flexible, tubo de aspersión Venturi, para aplicación en huecos y superficies	1 ud.
25486	Boquilla de abanico redondo para aplicación de superficies y protección de subsuelo	1 ud.
16170	Acoplamiento rápido	1 ud.

16. Piezas de recambio

16.1. HRS con depósito de presión de aluminio

	Ref.	Denominación	Cantidad
[4-1]	208	Tuerca de regulación de pintura	1 ud.
[4-2]	182 *	Contratuerca	1 ud.
[4-3]	11460 *	Pistón de aire	1 ud.
[4-4]	11494	Barra de levas, compl. con junta tórica	1 juego
[4-5]	133983	Pieza de conexión de aire de 1/4" (rosca exterior)	1 ud.
[4-6]	3426 *	Arandela de seguridad	1 ud.
[4-7]	12591 *	Perno	1 ud.
[4-8]	157305	Palanca del gatillo	1 ud.
[4-9]	8300	Tubo ascendente HRS	1 ud.
[4-10]	68890 *	Válvula, compl.	1 juego
[4-11]	15438 **	Caja de agujas de pintura	1 juego
[4-12]	41806	Depósito de presión de 1 l, de aluminio	1 ud.
[4-13]	8318 *	Anillo de junta	1 ud.

	Ref.	Denominación	Canti-dad
[4-14]	8359	Acoplamiento rápido	1 ud.
[4-15]	11510	Tapa de mezcla	1 ud.
[4-16]	38034	Aguja de pintura para regulación de canti-dad, compl. con manguito	1 juego
[4-17]	11502	Aguja de pintura, compl. con manguito	1 juego
[4-18]	11445 *	Resorte para pistones de aire	1 ud.
[4-19]	11544 *	Resorte a presión para aguja de pintura	1 ud.
[4-20]	53082 *	Junta tórica 12 mm x 2 mm, Perburan	1 ud.
[4-21]	11437 *	Tornillo de cierre	1 ud.
[4-22]	10322	Manguito guía	1 ud.
	161158	Juego de reparación HRS	1 juego

* Solo disponible en el juego de reparación 161158

** Solo disponible como unidad de servicio

16.2. HRS con depósito de presión de plástico

	Ref.	Denominación	Canti-dad
[5-1]	208	Tuerca de regulación de pintura	1 ud.
[5-2]	182 *	Contratuerca	1 ud.
[5-3]	11460 *	Pistón de aire	1 ud.
[5-4]	11494	Barra de levas, compl. con junta tórica	1 juego
[5-5]	133983	Pieza de conexión de aire de 1/4" (rosca exterior)	1 ud.
[5-6]	3426 *	Arandela de seguridad	1 ud.
[5-7]	12591 *	Rodillo	1 ud.
[5-8]	157305	Palanca del gatillo	1 ud.
[5-9]	226324	Tubo ascendente HRS	1 ud.
[5-10]	68890 *	Válvula, compl.	1 juego
[5-11]	15438 **	Caja de agujas de pintura	1 juego
[5-12]	A petición	Depósito de presión de 1 l, de plástico	1 ud.
[5-13]	8318*	Junta plana	1 ud.
[5-14]	228007	Adaptador para depósito de presión	1 ud.
[5-15]	8359	Acoplamiento rápido	1 ud.
[5-16]	11510	Tapa de mezcla	1 ud.

	Ref.	Denominación	Canti-dad
[5-17]	38034	Aguja de pintura para regulación de cantidad, compl. con manguito	1 juego
[5-18]	11502	Aguja de pintura, compl. con manguito	1 juego
[5-19]	11445 *	Resorte para pistones de aire	1 ud.
[5-20]	11544 *	Resorte a presión para aguja de pintura	1 ud.
[5-21]	53082 *	Junta tórica 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 ud.
[5-22]	11437 *	Tornillo de cierre	1 ud.
[5-23]	10322	Manguito guía	1 ud.
	161158	Juego de reparación HRS	1 juego

* Solo disponible en el juego de reparación 161158

** Solo disponible como unidad de servicio

16.3. HRS-E

	Ref.	Denominación	Canti-dad
[6-1]	208	Tuerca de regulación de pintura	1 ud.
[6-2]	11163	Aguja de pintura para regulación de cantidad, compl. con manguito	1 juego
[6-3]	11460 *	Pistón de aire	1 ud.
[6-4]	11494	Barra de levas, compl. con junta tórica	1 juego
[6-5]	133983	Pieza de conexión de aire de 1/4" (rosca exterior)	1 ud.
[6-6]	3426 *	Arandela de seguridad	1 ud.
[6-7]	12591 *	Perno	1 ud.
[6-8]	157305	Palanca del gatillo	1 ud.
[6-9]	95190	Tubo ascendente HRS-E	1 ud.
[6-10]	95208	Disco	1 ud.
[6-11]	68890 *	Válvula, compl.	1 juego
[6-12]	15438 **	Caja de agujas de pintura	1 juego
[6-13]	11973	Depósito de presión de aluminio	1 ud.
[6-14]	54049 *	Anillo de junta	4 ud./s.
[6-15]	8359	Acoplamiento rápido	1 ud.
[6-16]	11510	Tapa de mezcla	1 ud.
[6-17]	17111	Válvula de seguridad	1 ud.

	Ref.	Denominación	Canti-dad
[6-18]	11445 *	Resorte para pistones de aire	1 ud.
[6-19]	11544 *	Resorte a presión para aguja de pintura	1 ud.
[6-20]	53082 *	Junta tórica 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 ud.
[6-21]	10322	Manguito guía	1 juego
[6-22]	182 *	Contratuercas	1 ud.
	161158	Juego de reparación HRS	1 juego

* Solo disponible en el juego de reparación 161158

** Solo disponible como unidad de servicio

17. Declaración de Conformidad UE

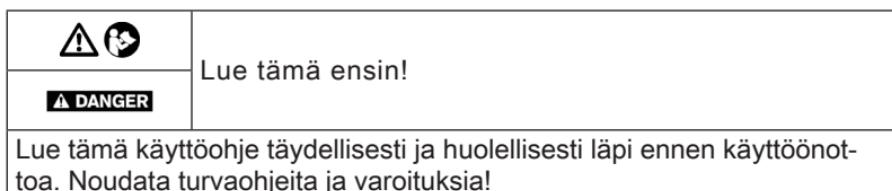
La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Yleistiedot.....	151	11. Huolto ja kunnossapito	159
2. Turvallisuusohjeet	152	12. Hoito ja säilyttäminen	161
3. Käyttö	153	13. Häiriöt.....	162
4. Kuvaus	154	14. Asiakaspalvelu	163
5. Toimituksen sisältö	154	15. Tarvikkeet.....	163
6. Rakenne	154	16. Varaosat.....	164
7. Tekniset tiedot	154	17. EU-	
9. Ensikäytöönnotto.....	155	vaativuudenmukaisuusvakuutus	
10. Normaalikäyttö	156		167



Lue tämä käyttöohje täydellisesti ja huolellisesti läpi ennen käytöönottoa. Noudata turvaohjeita ja varoituksia!

Säilytä tämä käyttöohje aina laitteen lähellä tai aina kaikkien käyttäjien käsillä!

1. Yleistiedot

1.1. Johdanto

Tämä käyttöohje sisältää tärkeitä tietoja paineastiaruiskun SATA HRS käytöstä, joita kutsutaan jäljempanä paineastiaruiskuksi. Siinä on kuvailtu myös käyttö, hoito, huolto, puhdistus sekä viankorjaus.

1.2. Kohderyhmä

Tämä käyttöohje on tarkoitettu autokorjaamoiden koulutetulle henkilökunnalle kunnostus- ja puhdistustöitä varten.

1.3. Onnettomuuksien ehkäisy

Kaikkia yleisiä sekä maakohtaisia tapaturmantorjuntamääräyksiä ja vastaavia korjaamon ja yrityksen turvallisuusohjeita täytyy noudattaa.

1.4. Varaosat, lisäosat ja kuluvat osat

Lähtökohtaisesti on käytettävä vain alkuperäisiä SATA:n varaosia, lisäosia ja kuluvia osia. Sellaiset lisäosat, jotka eivät ole SATA:n toimittamia, eivät ole testattuja tai yhteensopivia. SATA ei ota vastuuta yhteensopimatomiien varaosien, lisäosien ja kuluvien osien käytöstä johtuvista vahingoista.

1.5. Takuu ja vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei vastaa

- Käyttööhjeen noudattamatta jättämisestä.
- Kouluttamattoman henkilöstön käytöstä.
- Tuotteen määrittelyn vastaisesta käytöstä.
- Henkilökohtaisten suojaravusteiden käyttämättä jättämisestä.
- Muiden kuin alkuperäisten lisä- ja varaosien käytöstä.
- Ilman lupaa suoritetusta modifikaatioista tai teknisistä muutoksista.
- Luonnollinen kuluminen/kuluneisuus.
- Käytölle epätyypillisistä iskuvoimista.
- Luvattomista purku- ja kokoamistöistä.

2. Turvallisuusohjeet

Lue ja säilytä seuraavat ohjeet. Ohjeiden noudattamatta jättäminen tai vaillinnainen noudattaminen voi johtaa toimintahäiriöön tai vakavaan vammoaan tai kuolemaan.

2.1. Henkilöstön vaatimukset

Paineastiaruiskuja saa käyttää vain kokenut ammattitaitoinen ja koulutettu henkilökunta, joka on lukenut tämän käyttööhjeen kokonaan ja ymmärtänyt sen. Paineastiaruiskuja ei saa käyttää väsyneenä eikä huumeiden, alkoholin eikä lääkkeiden vaikutuksen alaisena.

2.2. Henkilösuojaimet

Paineastiaruiskujen käytön sekä puhdistuksen ja huollon aikana täytyy aina käyttää hyväksyttyjä hengitys-, silmä- ja kuulosuojaimia, sopivia suojakäsineitä, työvaatetusta ja turvakenkiä.

2.3. Käyttö räjähdyssvaarallisilla alueilla

Paineastiaruiskun käyttö/säilytys on sallittua Ex-vyöhykkeen 1 ja 2 räjähdyssvaarallisissa tiloissa. Huomioi tuotteeseen merkitty luokitus.

2.4. Turvallisuusohjeet

Tekninen kunto

- Tarkasta paineastiaruiskun toiminta ja tiiviys ennen jokaista käyttökerrotaa.
- Tee paineastioille silmämääräinen tarkastus vaurioiden ja muodonmuutosten varalta.
- Älä koskaan käytä paineastiaruiskua vaurioituneena tai jos siitä puuttuu osia.

- Muoviset paineastiat on yleensä vaihdettava 2 vuoden käyttöajan jälkeen.
- Jos paineastiaruiskuun tulee vaurioita, poista se heti käytöstä ja erota se paineilmaverkosta.
- Noudata turvavaatimuksia.

Paineastiaruiskun puhdistukseen käytettäväät aineet

- Paineastiaruiskun puhdistukseen ei saa koskaan käyttää hoppo- tai lipeäpitoisia puhdistusaineita.
- Älä koskaan käytä halogenoituihin hiilivetyihin perustuvia puhdistusaineita.
- Selvitä puhdistusaineet käytettävän kemikaalin valmistajalta.

Käsittelyaineet

- Puhdistusaineekäsittelyyn, kuten autojen pakokaasujärjestelmien puhdistusaineilla, saa käyttää vain muovipaineastiallista mallia.
- Suoja-ainekäsittelyyn, kuten vahalla ja alustansuoja-aineilla, suositellaan käytettäväksi alumiinipaineastiallista mallia.

Liittettävät komponentit

- Käytä ainoastaan alkuperäisiä SATA-varaosia ja/tai -lisävarusteita.
- Liittettävien letkujen ja johtojen täytyy kestää turvallisesti paineastiaruiskun käytön aikana odotettavissa olevaa lämpö-, kemiallista ja mekaanista rasitusta.
- Paineistetut letkut voivat irrotessaan aiheuttaa vammoja piiskamaisten liikkeiden vuoksi. Poista letkuista aina kokonaan paine ennen niiden irrottamista.

Käyttöpaikka

- Paineastiaruiskua ei saa koskaan käyttää syttymislähteiden, kuten avutulen, palavien savukkeiden tai ei-räjähdyssuojattujen sähkölaitteiden läheisyydessä.

Yleistä

- Älä koskaan suuntaa paineastiaruiskua eläviä olentoja kohti.
- Paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristönsuojelumäääräyksiä on noudatettava.
- Noudata onnettomuudenestovaatimusta BGR 500.

3. Käyttö

Määräystenmukainen käyttö

Paineastiaruisku on tarkoitettu puhdistus- ja suoja-aineiden levitykseen ja kiinnitykseen suutinsauvajärjestelmien kautta pinnoille tai onteloihin.

Määräystenvastainen käyttö

Paineastiaruiskujen käyttö maalien ja lakkojen levitykseen on määräystenvastaista.

4. Kuvaus

Paineastiaruiskut liitetään paineilmaverkkoon liitäntänipan ja ilmaletkun kautta. Paineilma ohjataan liipaisinta painamalla takaiskuventtiiliin kautta paineastiaan. Ylipaine syöttää aineen nousuputken kautta sekoitinosaan. Sekoitinosassa ruiskutusilma ja aine sekoittuvat toisessa ilmatiessä. Ilman ja aineen seos syötetään pikaliitännän kautta suutinsauvaan ja siihukutetaan hienona käytettävästä sauvasta riippuen.

5. Toimituksen sisältö

- Paineastiaruisku, mallista riippuen sis./ei sis. määränsäädön
- Paineastia, mallin mukaan
- Erilaiset suutinsauvajärjestelmät, mallin mukaan

6. Rakenne

Paineastiaruisku

[1-1]	Malli HRS-E	[1-11]	Liipaisin
[1-2]	Paineastian kiinniruuvattava laippa HRS-E	[1-12]	Rullasarja
[1-3]	Nousuputki HRS-E	[1-13]	Paineastia, alumiini
[1-4]	Paineastia HRS-E	[1-14]	Nousuputki
[1-5]	Paineastia-adapteri	[1-15]	Pikaliitintä
[1-6]	Nousuputki	[1-16]	Sekoitinosa
[1-7]	Paineastia, muovi	[1-17]	Varoventtiili
[1-8]	Jalustarengas	[1-18]	Takaiskuventtiili
[1-9]	pistoolin runko	[1-19]	Ohjausholkki
[1-10]	Värineula	[1-20]	vastamutteri
		[1-21]	Määränsäätömutteri

7. Tekniset tiedot

Nimitys	Malli muovisella painekupilla	
Keskimääräinen ruiskutuspaine	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. ruiskutuspaine	6,0 bar	87 psi
Pinnoitemateriaalin maks. lämpötila	50 °C	122 °F
Ilmankulutus kun 3,0 bar	noin 100 NL/min	approx. 3.5 cfm

Nimitys	Malli muovisella painekupilla	
Suutinkoon halkaisija	1,5 mm	1.5 mm
Ilmaliiänän kierre	1/4" ulkokierre	1/4" male thread
Mallin HRS paino ilman määränsää-töä	1 010 g	35.6 oz.

Nimitys	Malli, jossa alumiini-painekuppi	
Keskimääräinen ruiskutuspaine	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. ruiskutuspaine	10,0 bar	145 psi
Pinnoitemateriaalin maks. lämpötila	80 °C	176 °F
Ilmankulutus kun 3,0 bar	noin 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Suutinkoon halkaisija	1,5 mm	1.5 mm
Ilmaliiänän kierre	1/4" ulkokierre	1/4" male thread
Mallin HRS paino ilman määränsää-töä	920 g	32.5 oz.
Mallin HRS paino sis. määränsää-tö	940 g	33.2 oz.
Mallin HRS-E paino sis. määränsää-tö	1 300 g	45.9 oz.

9. Ensikäytöönnotto

Paineastiaruisku toimitetaan täysin asennettuna ja käyttövalmiina.

Kun olet poistanut laitteen pakkauksesta, tarkasta:

- Onko paineastiaruisku vaurioitunut
- Onko toimitussisältö täydellinen (katso luku 5).

**▲ DANGER**

Varoitus!

Räjähdyksvaara

Sopimattomien paineilmaletkujen käyttö voi aiheuttaa räjähdyksen.
→ Käytä vain liuottimenkestäviä, antistaattisia, vaurioitumattomia, teknisesti moitteettomia paineilmaletkuja, joiden kestopaineekestävyys on vähintään 20,0 bar, sisähalkaisija vähintään 9 mm ja vuotovastus 1 MOhm, kuten esimerkiksi SATA-ilmaletkua (tuotenro 53090).

**Ohje!**

Käytä paineilmaliitintäään ulkokierrettä 1/4" tai sopivaa SATA-liitintänpäätä.

Käytä puhdasta paineilmaa, esimerkiksi SATA-suodattimen 484 (tuotenro 92320) avulla.

- Tarkista, ovatko kaikki ruuvit tiukasti paikoillaan.
- Liitä paineilmajohto ilmaliiantäään **[1-12]**.

10. Normaalikäytö

Ennen paineastiaruiskun käyttöä täytyy selvittää käytettävien puhdistus- ja suoja-aineiden käyttökelpoisuus valmistajan kanssa.

10.1. Käyttö

**▲ DANGER**

Varoitus!

Ympäriinsä iskeytyvä suutinsauva aiheuttaa loukkaantumisvaaran. Ulostuleva aine voi paineilmaan yhdistettyinä iskeä suutinsauvoja ympäriinsä ja aiheuttaa vammoja.

→ Pidä suutinsauvoista kiinni ennen liipaisimen painamista ja estää iskut.

**NOTICE****Huomio!**

Paineastiaruiskun puhdistukseen käytettävien väriiden aineiden aiheuttamat vauriot

- Syövyttävien puhdistusaineiden käyttö voi vaurioittaa paineastiaruiskua.
- Syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.
- Käytä neutraaleja puhdistusaineita, joiden pH-arvo 6 – 8.
- Happoja, lipeitä, emäksiä, maalinpoistoaineita, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.
- Selvitä käytettävät puhdistusaineet käytettävän kemikaalin valmistajan kanssa.

**Ohje!**

Puhdistusaineekäsittelyyn saa käyttää ainoastaan muovisia paineastioita. Suoja-ainekäsittelyyn suositellaan alumiinisten paineastioiden käyttöä.

■ Ruuvaat paineastia **[1-4]/[1-7]/[1-13]** irti.

■ Lisää ainetta paineastiaan.

Malli HRS-E

- Aseta ainesäiliö paineastiaan.
- Työnnä nousuputki **[1-3]** ainesäiliöön.

■ Ruuvaat paineastia kiinni.

■ Liit kypseinen suutinsauva pikaliitännän **[1-15]** kautta.

■ Liit paineastiaruisku paineilmaverkkoon ilmaliitännän **[1-12]** kautta.

■ Kytke paineastiaruisku käyttöön liipaisinta **[1-11]** painamalla.

■ Puhdista paineastiaruisku ja suutinsauva käytön jälkeen (katso luku 12.2).

10.2. Ruiskutussäteen tarkastus

Ruiskutussäde tätyy tarkastaa säännöllisin välein suutinsauvojen kanssa, jotta taataan säteen moitteettomuus. Se voidaan tehdä ruiskuttamalla paperille tai muulle sopivalle alustalle. Aineen tätyy jakaantua tasaisesti ruiskutuskuviossa ja sen ympäällä tulee olla hienoa ruiskutussumua. Jos ruiskutuskuvio on virheellinen, puhdista suutinsauva (katso luku 12.2) ja/ tai mukauta tulopainetta (katso luku 7).

10.3. Ruiskutussäteen säätäminen (vain määränsäädön sisältävässä mallissa)

Aineen tilavuusvirtaa ja siten ruiskutussäädettä voidaan säättää määränsäätömutterilla [1-21]. Sitä tätyy mukauttaa käytettävän aineen viskoositeen mukaan. Määränsäätöä tätyy kiertää yleensä enemmän auki korkean viskoositeen aineille kuin alhaisen viskoositeen aineille.

- Määränsäätömutterin [1-21] kiertäminen vasemmalle lisää aineen läpivirtausta.
- Määränsäätömutterin [1-21] kiertäminen oikealle vähentää aineen läpivirtausta.
- Varmista tehty säätö vastamutterilla [1-20].

10.4. Aineen lisääminen

Paineastian purkaminen

- Kytke pois paineilmansyöttö paineastiaruiskuun.
- Ruuvaat paineastia [1-4]/[1-7]/[1-13] irti, paineastiaruiskun paineenpoisto tapahtuu tuolloin samalla astian kierteen kautta.
- Lisää paineastiaan ainetta.

Malli HRS-E

- Aseta ainesäiliö paineastiaan [1-4].

Paineastian asentaminen

- Ruuvaat paineastia [1-4]/[1-7]/[1-13] kiinni.
- Paineista paineastiaruisku.

10.5. Ylipainevaroventtiili

Paineastiaruisku on mallista riippuen varustettu ylipainevaroventtiilillä. Se poistaa paineastiaruiskusta paineen automaattisesti paineesta 10,0 bar alkaen alumiinipaineastiamallissa ja paineesta 8,0 bar alkaen muovipaineastiamallissa.

 DANGER	Varoitus!
Kajottu ylipainevaroventtiili aiheuttaa loukkaantumisvaaran Kajottu ylipainevaroventtiili ei poista paineastiaruiskusta painetta oikein ja voi aiheuttaa paineastian räjähtämisen. → On kiellettyä ja luvatonta tehdä ylipainevaroventtiiliin muutoksia.	

11. Huolto ja kunnossapito



DANGER

Varoitus!

Irtoavat komponentit aiheuttavat loukkaantumisvaaran. Jos paineastiariskut ovat liitettyinä paineilmaverkkoon huoltotöiden aikana, komponentteja voi irrota odottamatta.
→ Erota paineastiariskut paineilmansyötöstä ja suorita niille täydellinen paineenpoisto ennen kaikkia huoltotöitä.

Varaosia on saatavilla kunnossapitoa varten (katso luku 15).

11.1. Pikaliittännän vaihtaminen



Ohje!

Pikaliittäntä on kiinnitetty sekoitinosaan ruuvinvarmistusaineella. Pikaliittäntä on helppo irrottaa kuumentamalla sitä kuumailmapuhaltimella.

Pikaliittännän irrottaminen

- Ruuva pikaliittäntä [2-4] irti sekoitinasta [2-5] ja pidä sekoitinosa tuolloin vastaan.

Uuden pikaliittännän asentaminen

- Voitele pikaliittäntä [2-4] Loctite 276:lla.
- Ruuva pikaliittäntä [2-4] sekoitinosaan [2-5] ja kiristä se tiukalle.

11.2. Takaiskuventtiilin vaihtaminen

Takaiskuventtiilin purkaminen

- Ruuva lukkoruuvia [2-1] irti ruiskun rungosta [2-6].
- Irrota painejousi [2-2] ja kuula [2-3] ruiskun rungosta.

Uuden takaiskuventtiilin asentaminen

- Voitele painejousi [2-2] ja kuula [2-3] SATA-ruiskurasvalla (tuotenro 48173).
- Aseta painejousi ja kuula ruiskun runkoon [2-6].
- Ruuva lukkoruuvia [2-1] kiinni ruiskun runkoon.

11.3. Neulatiivisteen vaihtaminen

Neulatiivisteen purkaminen

- Ruuva paineastia [1-4]/[1-7]/[1-13] irti.
- Ruuva päätyruuvi [3-11] irti ruiskun rungosta [3-9].

Ainemääränsäätömalli

- Ruuvaa ohjausholki **[1-19]** vastamutterin **[2-20]** ja määränsäätömutterin **[1-21]** kanssa irti ruiskun rungosta **[3-9]**.
- Irrota kumpikin painejousi **[3-2]** ja **[3-3]** ruiskun rungosta.
- Vedä värieneula **[3-10]** irti ruiskun rungosta.
- Ruuvaa paineruuvi **[3-4]** kuusikoloavaimella irti ruiskun rungosta ja irrota se varoen.
- Irrota painejousi **[3-5]** ja tiiviste **[3-6]** ruiskun rungosta.

Uuden neulatiivisten asentaminen

- Voitele kaikki liikkuvat osat SATA-ruiskurasvalla (tuotenumero 48173).
- Aseta tiiviste **[3-6]** kartio eteenpäin osoittaen ruiskun runkoon **[3-9]**.
- Aseta painejousi **[3-5]** paikalleen.
- Ruuvaa paineruuvi **[3-4]** paikalleen ja kiristää.
- Työnnä värieneula **[3-10]** ruiskun runkoon.
- Aseta kumpikin painejousi **[3-2]** ja **[3-3]** värieneulalle.
- Ruuvaa päätyruuvi **[3-11]** ruiskun runkoon ja kiristää.

Ainemääränsäätömalli

- Ruuvaa ohjausholki **[1-19]** vastamutterin **[2-20]** ja määränsäätömitterin **[1-21]** kanssa ruiskun runkoon **[3-9]**.

11.4. Tulovirtausventtiilin vaihtaminen

Tulovirtausventtiilin purkaminen

- Ruuvaa paineastia **[1-4]/[1-7]/[1-13]** irti, paineastiaruiskun paineennostisto tapahtuu tuolloin samalla astian kierteen kautta.
- Ruuvaa tulovirtausventtiili **[3-8]** irti ruiskun rungosta **[3-9]**.

Tulovirtausventtiilin asentaminen

- Ruuvaa tulovirtausventtiili **[3-8]** kiinni ruiskun runkoon **[3-9]**.
- Ruuvaa paineastia **[1-4]/[1-7]/[1-13]** kiinni ruiskun runkoon.

12. Hoito ja säilytäminen

12.1. Säilytys

	Huomio!
NOTICE	
Virheellinen säilytys aiheuttaa esinevahinkoja	
Voimakas auringonsäteily ja liian korkeat varastointilämpötilat vauroittavat muovipaineastiaa.	
<ul style="list-style-type: none"> → Suojaa muovipaineastia voimakkaalta auringonsäteilyltä. → Älä säilytä muovipaineastiaa yli 50 °C lämpötiloissa. → Ruiskua ei saa säilyttää täytettynä. → Säilytä ruiskua puhdistettuna, kuivattuna ja jäämistä tyhjennettynä. 	

12.2. Paineastiaruiskun ja suutinsauvan puhdistaminen

	Varoitus!
▲ DANGER	
Irtoavat komponentit aiheuttavat loukkaantumisvaaran	
Jos paineastiaruiskut ovat liitettyinä paineilmaverkkoon puhdistustöiden aikana, komponentteja voi irrota odottamatta.	
<ul style="list-style-type: none"> → Erota paineastiaruiskut paineilmansyötöstä ja suorita niille täydellinen paineenpoisto ennen kaikkia puhdistustöitä. 	

	Huomio!
NOTICE	
Virheellinen puhdistus aiheuttaa esinevahinkoja	
Liuottimeen tai puhdistusaineeseen upottaminen tai ultraäänilaitteessa puhdistaminen voivat vauroittaa paineastiaruiskua.	
<ul style="list-style-type: none"> → Älä laita paineastiaruiskua liuottimeen tai puhdistusaineeseen. → Paineastiaruiskua ei voi puhdistaa ultraäänilaitteessa. 	

- Ruuvaa paineasia [1-4]/[1-7]/[1-13] irti, paineastiaruiskun paineenpoisto tapahtuu tuolloin samalla astian kierteen kautta.
- Lisää paineasiaan sopivaa puhdistusainetta ja ruuvaa kiinni paineastiaruiskuun.
- Ravistele paineastiaruiskua voimakkaasti.

- Paineastiaruiskut ruiskutetaan puhtaaksi pikaliitännällä [1-15] liitetyn suutinsauvan kautta ja puhdistetaan ulkoapäin puhdistusaineeseen kostutetulla liinalla tai puhdistuspensselillä.
- Puhalla paineastiaruisku kuivaksi.

12.3. Takaiskuventtiilin puhdistaminen

Ellei takaiskuventtiili [1-18] ole enää toimiva, se täytyy purkaa laitteesta ja puhdistaa.

- Pura takaiskuventtiili [1-18] (katso luku 11.2).
- Puhdista jousi [2-2] ja kuula [2-3] perusteellisesti sopivalla puhdistusainella.
- Voitele jousi ja kuula SATA-ruiskurasvalla (tuotenumero 48173).
- Asenna takaiskuventtiili (katso luku 11.2).

12.4. Tulovirtausventtiilin puhdistaminen

- Ruuvaat paineastia [1-4]/[1-7]/[1-13] irti, paineastiaruiskun paineenpoisto tapahtuu tuolloin samalla astian kierteen kautta.
- Ruuva tulovirtausventtiili [3-8] irti ruiskun rungosta [3-9].
- Puhdista tulovirtausventtiili puhdistusaineeseen kostutetulla kankaalla tai puhdistuspensselillä.
- Puhalla tulovirtausventtiili kuivaksi.
- Ruuva tulovirtausventtiili kiinni ruiskun runkoon.

13. Häiriöt

Seuraavassa taulukossa kuvataan häiriöt, niiden syyt ja vastaavat korjaustoimenpiteet.

Elleí häiriötä voi poistaa kuvailluilla korjaavilla toimenpiteillä, lähetä paineastiaruisku SATAn asiakaspalveluun. (Katso osoite luvusta 14).

Häiriö	Syy	Toiminta
Ainetta pääsee aineen neulatiivisteestä ulos	Aineen neulatiiviste viallinen.	Vaihda aineen neulatiiviste [3-6] (katso luku 11.3)

Häiriö	Syy	Toiminta
Ei aineen syöttöä	Paineastiaa ei ole paineistettu.	Liitä se paineilmaverkkoon. Pura takaiskuventtiili [1-18] , puhdista se ja tarvittaessa vaihda (katso luku 12.3).
		Pura tulovirtausventtiili [3-9] , puhdista se ja tarvittaessa vaihda (katso luku 11.4 ja luku 12.4).
		Pura pikaliitintä [2-4] , puhdista se ja tarvittaessa vaihda (katso luku 11.1).
Liian epätarkka sumutus	Liian alhainen tulopaine.	Nosta tulopainetta.
Ei lainkaan tai liian vähän ainetta suuttimessa	Aineen viskositeetti liian korkea.	Käytä suutinsauvaa, jolla on suurempi halkaisija.
	Suutinsauvan halkaisija liian pieni.	
	Suutinsauva likainen.	Puhdista suutinsauva (katso luku 12.2).

14. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

15. Tarvikkeet

Tuotenumero	Nimitys	Lukumäärä
16071	Jäykkä ovisauva, teräs, pituus 1 100 mm, Ø 8 mm, sis. säteittäissuutin 360° radiaalisäteellä ja ruiskutuskellalla eteenpäin	1 kpl.
196832	Ovisauva, teräs, työpituus 150 mm, Ø 8 mm, sis. säteittäissuutin 360° radiaalisäteellä ja ruiskutuksellalla eteenpäin, sis. taipuisa ohjausletku 1 000 mm	1 kpl.

Tuotento-ro	Nimitys	Luku-määrä
16139	Venturi-koukkusauva Ø 7 mm, sis. taipuisa ohjausletku, venturi-ruiskutusputki, ontelo- ja pintasovelluksiin	1 kpl.
11866	Venturi-koukkusauva Ø 5 mm, sis. taipuisa ohjausletku, venturi-ruiskutusputki, ontelo- ja pintasovelluksiin	1 kpl.
24372	Koukkusauva Ø 5 mm, sis. taipuisa ohjausletku, koukullinen lattasuutin, ontelo- ja pintasovelluksiin	1 kpl.
16113	Nailonsauva, taipuisa, pituus 1 300 mm, Ø 8 mm, sis. säteittäissuutin 360° radiaalisäteellä ja ruiskutuksella eteenpäin	1 kpl.
16105	Nailonsauva, taipuisa, pituus 1 500 mm, Ø 6 mm, sis. säteittäissuutin 360° radiaalisäteellä	1 kpl.
11874	Nailonsauva, taipuisa, pituus 1 500 mm, Ø 6 mm, sis. säteittäissuutin 360° radiaalisäteellä ja ruiskutuksella eteenpäin	1 kpl.
51185	Nailonsauva, puolijäykkä, pituus 1 500 mm, Ø 6 mm, sis. säteittäissuutin 360° radiaalisäteellä ja viistolla ruiskutuksella eteen- ja taaksepäin	1 kpl.
198762	Pyörösädesuutin taipuisalla ohjausletkulla (alustojen suojaukseen)	1 kpl.
206904	Venturi-koukkusauva Ø 5 mm, koukkusuutin kok., pituus 300 mm, sis. taipuisa ohjausletku, venturi-ruiskutusputki, ontelo- ja pintasovelluksiin	1 kpl.
25486	Pyörösädesuutin pintasovelluksiin ja alustan suojaukseen	1 kpl.
16170	Pikaliitintä	1 kpl.

16. Varaosat

16.1. HRS alumiinisella paineastialla

	Tuotento-ro	Nimitys	Luku-määrä
[4-1]	208	Maalinsäätmömutterti	1 kpl.
[4-2]	182 *	vastamutterti	1 kpl.
[4-3]	11460 *	Ilmamäntä	1 kpl.
[4-4]	11494	Nokkatanko, kok., sis. o-rengas	1 sarja

	Tuotento-ro	Nimitys	Luku-määrä
[4-5]	133983	Ilmaliihtäntäosa 1/4" (ulkokierre)	1 kpl.
[4-6]	3426 *	Lukkolaatta	1 kpl.
[4-7]	12591 *	Sankapultti	1 kpl.
[4-8]	157305	Liipaisin	1 kpl.
[4-9]	8300	Nousuputki HRS	1 kpl.
[4-10]	68890 *	Venttiili, kok.	1 sarja
[4-11]	15438 **	värineulapakkaus	1 sarja
[4-12]	41806	Paineastia 1 l, alumiini	1 kpl.
[4-13]	8318 *	Tiivisterengas	1 kpl.
[4-14]	8359	Pikaliitintä	1 kpl.
[4-15]	11510	Sekoitinosa	1 kpl.
[4-16]	38034	Värineula määränsäätöön, kok., sis. neu-laholkki	1 sarja
[4-17]	11502	Värineula, kok., sis. neulaholkki	1 sarja
[4-18]	11445 *	ilmamännän painejousi	1 kpl.
[4-19]	11544 *	Värineulan painejousi	1 kpl.
[4-20]	53082 *	O-rengas 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 kpl.
[4-21]	11437 *	Päätyruuvi	1 kpl.
[4-22]	10322	Ohjausholkki	1 kpl.
	161158	Korjaussarja HRS	1 sarja

* Saatavilla vain korjaussarjassa 161158

** Saatavilla huoltoyksikkönä

16.2. HRS muovisella paineastialla

	Tuotento-ro	Nimitys	Luku-määrä
[5-1]	208	Maalinsäättömutteri	1 kpl.
[5-2]	182 *	vastamutteri	1 kpl.
[5-3]	11460 *	Ilmamäntä	1 kpl.
[5-4]	11494	Nokkatanko, kok., sis. o-rengas	1 sarja
[5-5]	133983	Ilmaliihtäntäosa 1/4" (ulkokierre)	1 kpl.
[5-6]	3426 *	Lukkolaatta	1 kpl.
[5-7]	12591 *	Kahvarulla	1 kpl.

	Tuoten-ro	Nimitys	Luku-määrä
[5-8]	157305	Liipaisin	1 kpl.
[5-9]	226324	Nousuputki HRS	1 kpl.
[5-10]	68890 *	Venttiili, kok.	1 sarja
[5-11]	15438 **	värineulapakkaus	1 sarja
[5-12]	Tilauksesta	Paineastia 1 l, muovi	1 kpl.
[5-13]	8318*	Tasotiiviste	1 kpl.
[5-14]	228007	Paineastia-adapteri	1 kpl.
[5-15]	8359	Pikaliitintä	1 kpl.
[5-16]	11510	Sekoitinosa	1 kpl.
[5-17]	38034	Värineula määränsäätöön, kok., sis. neu-laholkki	1 sarja
[5-18]	11502	Värineula, kok., sis. neulaholkki	1 sarja
[5-19]	11445 *	ilmamännän painejousi	1 kpl.
[5-20]	11544 *	Värineulan painejousi	1 kpl.
[5-21]	53082 *	O-rengas 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 kpl.
[5-22]	11437 *	Päätyruuvi	1 kpl.
[5-23]	10322	Ohjausholkki	1 kpl.
	161158	Korjaussarja HRS	1 sarja

* Saatavilla vain korjaussarjassa 161158

** Saatavilla huoltoyksikköönä

16.3. HRS-E

	Tuoten-ro	Nimitys	Luku-määrä
[6-1]	208	Maalinsäätmutteri	1 kpl.
[6-2]	11163	Värineula määränsäätöön, kok., sis. neu-laholkki	1 sarja
[6-3]	11460 *	Ilmamäntä	1 kpl.
[6-4]	11494	Nokkatanko, kok., sis. o-rengas	1 sarja
[6-5]	133983	Ilmaliihtäväosa 1/4" (ulkokierre)	1 kpl.
[6-6]	3426 *	Lukkolaatta	1 kpl.
[6-7]	12591 *	Sankapultti	1 kpl.
[6-8]	157305	Liipaisin	1 kpl.
[6-9]	95190	Nousuputki HRS-E	1 kpl.

	Tuotento-ro	Nimitys	Luku-määrä
[6-10]	95208	Laatta	1 kpl.
[6-11]	68890 *	Venttiili, kok.	1 sarja
[6-12]	15438 **	värineulapakkaus	1 sarja
[6-13]	11973	Paineastia, alumiini	1 kpl.
[6-14]	54049 *	Tiivisterengas	4 kpl
[6-15]	8359	Pikaliittäntä	1 kpl.
[6-16]	11510	Sekoitinosa	1 kpl.
[6-17]	17111	Varoventtiili	1 kpl.
[6-18]	11445 *	ilmamännän painejousi	1 kpl.
[6-19]	11544 *	Värineulan painejousi	1 kpl.
[6-20]	53082 *	O-rengas 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 kpl.
[6-21]	10322	Ohjausholkki	1 sarja
[6-22]	182 *	vastamutteri	1 kpl.
	161158	Korjaussarja HRS	1 sarja

* Saatavilla vain korjaussarjassa 161158

** Saatavilla huoltoyksikkönä

17. EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta:



www.sata.com/downloads

Table des matières [version originale : allemand]

1. Informations générales.....	169
2. Consignes de sécurité.....	170
3. Utilisation	172
4. Description	172
5. Contenu de la livraison.....	172
6. Composition	172
7. Données techniques.....	173
9. Première mise en service....	174
10. Mode régulé	175
11. Entretien et maintenance	178
12. Soin et entreposage	180
13. Dysfonctionnements	182
14. Service après-vente	183
15. Accessoires	183
16. Pièces de rechange.....	184
17. Déclaration de conformité	187
CE	



▲ DANGER

A lire avant l'utilisation !

Lire attentivement et en totalité le présent mode d'emploi avant la mise en service. Respecter les consignes de sécurité et les remarques de danger !

Toujours conserver le présent mode d'emploi à proximité du produit ou à un endroit accessible par tous à tout moment !

1. Informations générales

1.1. Introduction

Ce mode d'emploi comporte des informations importantes pour l'utilisation du pistolet à godet sous pression SATA HRS, ci-après nommé le pistolet à godet sous pression. Il décrit également l'utilisation, l'entretien, la maintenance, le nettoyage, de même que les remèdes aux pannes.

1.2. Groupe cible

Ce mode d'emploi est destiné au personnel des garages automobiles familiarisé avec les travaux de conservation, de restauration et de nettoyage.

1.3. Prévention des accidents

Il convient fondamentalement de respecter les consignes de prévention des accidents générales et nationales ainsi que les instructions d'atelier et de protection d'exploitation correspondantes.

1.4. Pièces de rechange, accessoires et pièces d'usure

Fondamentalement, seuls les pièces de rechange, les accessoires et les pièces d'usure d'origine SATA doivent être utilisés. Les accessoires qui n'ont pas été livrés par ATA n'ont pas fait l'objet d'un contrôle et ne sont pas approuvés. SATA décline toute responsabilité pour les dommages résultant de l'utilisation de pièces de rechange, d'accessoires et de pièces d'usure non approuvés.

1.5. Garantie et responsabilité

Selon les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA en vigueur et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois applicables en vigueur.

SATA n'assume aucune responsabilité

- en cas de non-respect du mode d'emploi,
- en cas de recours à un personnel non qualifié,
- en cas d'utilisation non-conforme du produit,
- en cas de non utilisation de l'équipement de protection individuelle,
- en cas de non utilisation d'accessoires et de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- en cas de modifications ou de changements techniques non autorisé(e) s,
- en cas d'usure naturelle,
- en cas de charge d'impact atypique,
- en cas de travaux de montage et de démontage mal effectués.

2. Consignes de sécurité

Lisez et observez toutes les consignes fournies ci-après. Le non-respect ou la mauvaise application de ces consignes peut entraîner des dysfonctionnements ou provoquer des blessures graves, voire mortelles.

2.1. Exigences envers le personnel

Seuls les spécialistes et un personnel formé ayant lu et compris l'intégralité du mode d'emploi sont habilités à utiliser le pistolet à godet sous pression. Ne pas utiliser le pistolet à godet sous pression en cas de fatigue ou sous l'influence de stupéfiants, d'alcool ou de médicaments.

2.2. Equipement de protection personnelle

Le port d'une protection respiratoire comme d'une protection oculaire et de l'ouïe agréée, de gants de protection appropriés, d'une tenue de travail et de chaussures de sécurité est imposé lors de l'utilisation du pistolet à godet sous pression, ainsi que pour son nettoyage et sa maintenance.

2.3. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Le pistolet à godet sous pression est homologué pour une utilisation/conservation dans des atmosphères explosives des zones Ex 1 et 2. Le marquage du produit doit être respecté.

2.4. Consignes de sécurité

État technique

- Avant chaque utilisation, procéder à un test de fonctionnement et d'étanchéité du pistolet à godet sous pression.
- Soumettre le godet sous pression à un contrôle visuel pour s'assurer qu'il n'est ni endommagé ni déformé.
- Ne jamais utiliser le pistolet à godet sous pression s'il est endommagé ou dans un état incomplet.
- Remplacer théoriquement toujours les godets sous pression en plastique après une durée d'emploi de 2 ans.
- En cas d'endommagement, mettre immédiatement le pistolet à godet sous pression hors service et le débrancher du réseau d'air comprimé.
- Respectez les consignes de sécurité.

Détergents pour le nettoyage du pistolet à godet sous pression

- Ne jamais utiliser de détergents contenant des acides ou soudes pour le nettoyage du pistolet à godet sous pression.
- Ne jamais utiliser de détergents à base d'hydrocarbures halogénés.
- Convenir du détergent avec le fabricant des produits chimiques utilisés.

Fluides utilisés

- Se servir exclusivement de la variante avec un godet sous pression en plastique pour l'application de détergents comme ceux utilisés pour les systèmes de gaz d'échappement des véhicules.
- Donner la préférence à la variante avec un godet sous pression en aluminium pour l'application de produits de conservation comme les cires ou la protection du dessous de caisse.

Composants raccordés

- Utiliser exclusivement des pièces de rechange originales et accessoires SATA.
- Les tuyaux et conduites raccordés doivent impérativement résister aux sollicitations thermiques, chimiques et mécaniques se produisant pendant l'utilisation du pistolet à godet sous pression.
- Les tuyaux sous pression se détachant risquent de fouetter l'air et de provoquer des blessures. Purger toujours tout l'air compris dans le

système avant de détacher les tuyaux.

Lieu d'utilisation

- Ne jamais utiliser le pistolet à godet sous pression à proximité de sources d'inflammation, p. ex. d'un feu nu, de cigarettes incandescentes ou d'équipements électriques non protégés contre les explosions.

Généralités

- Ne jamais diriger le pistolet à godet sous pression sur des êtres vivants.
- Respecter les consignes de sécurité, de prévention des accidents, d'hygiène et de protection du travail et de protection de l'environnement sur site.
- Respectez les règles de prévention des accidents BGR 500.

3. Utilisation

Utilisation correcte

Le pistolet à godet sous pression sert à l'application de détergents et de produits de conservation via des systèmes de sondes sur des surfaces ou dans des cavités.

Utilisation non conforme

L'emploi du pistolet à godet sous pression pour l'application de peintures et vernis est une utilisation non conforme.

4. Description

Le pistolet à godet sous pression est raccordé au réseau d'air comprimé par le biais d'un raccord et d'un flexible d'air. L'actionnement de la gâchette amène l'air comprimé via une soupape de non-retour dans le godet sous pression. La surpression transporte le matériau via le tube ascendant jusqu'au capuchon mélangeur. Une voie d'air supplémentaire dans le capuchon mélangeur a pour effet de mélanger l'air de projection et le matériau. Le mélange d'air et de matériau est transporté par le raccord express vers la sonde, puis distribué par pulvérisation ou atomisation via la sonde.

5. Contenu de la livraison

- Pistolet à godet sous pression, suivant la variante, avec ou sans /réglage du flux
- Godet sous pression, suivant la variante
- Différents systèmes de sondes, suivant la variante

6. Composition

Pistolet à godet sous pression

[1-1]	Variante HRS-E	[1-11]	Gâchette
[1-2]	Bride à visser du godet sous pression HRS-E	[1-12]	Raccord d'air
[1-3]	Tube ascendant HRS-E	[1-13]	Godet sous pression, aluminium
[1-4]	Godet sous pression HRS-E	[1-14]	Conduite montant
[1-5]	Adaptateur du godet sous pression	[1-15]	Accouplement rapide
[1-6]	Conduite montant	[1-16]	Chapeau de mélange
[1-7]	Godet sous pression, plastique	[1-17]	Valve de sécurité
[1-8]	Anneau d'appui	[1-18]	Clapet de retenue
[1-9]	Corps du pistolet	[1-19]	Douille de guidage
[1-10]	Aiguille de peinture	[1-20]	Contre-écrou
		[1-21]	Ècrou de réglage du flux du produit

7. Données techniques

Désignation	Variante avec godet sous pression en plastique	
Pression de pulvérisation moyenne	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Pression de pulvérisation maximale	6,0 bar	87 psi
Température maximale du produit de revêtement	50 °C	122 °F
Consommation d'air à 3,0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diamètre de la buse	1,5 mm	1.5 mm
Filetage du raccord d'air	Filetage extérieur de 1/4"	1/4" male thread
Poids de la variante HRS sans réglage du flux	1 010 g	35.6 oz.

Désignation	Variante avec godet sous pression en aluminium	
Pression de pulvérisation moyenne	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Pression de pulvérisation maximale	10,0 bar	145 psi

Désignation	Variante avec godet sous pression en aluminium	
Température maximale du produit de revêtement	80 °C	176 °F
Consommation d'air à 3,0 bar	ca. 100 Nl/min	approx. 3.5 cfm
Diamètre de la buse	1,5 mm	1.5 mm
Filetage du raccord d'air	Filetage extérieur de 1/4"	1/4" male thread
Poids de la variante HRS sans réglage du flux	920 g	32.5 oz.
Poids de la variante HRS avec réglage du flux	940 g	33.2 oz.
Poids de la variante HRS-E avec réglage du flux	1 300 g	45.9 oz.

9. Première mise en service

Le pistolet à godet sous pression est livré complètement monté et prêt à l'emploi.

Après le déballage, contrôler :

- Pistolet à godet sous pression endommagé
- Fourniture complète (voir chapitre 5)



▲ DANGER

Avertissement !

Danger d'explosion

En cas d'utilisation de flexibles d'air comprimé inappropriés, des explosions peuvent se produire.

→ Utiliser uniquement des flexibles d'air comprimé résistant aux solvants, antistatiques, non endommagés, irréprochables techniquement d'une résistance à la pression continue d'au moins 20,0 bar, d'un diamètre intérieur d'au moins 9 mm et d'une résistance de fuite < 1 MΩhm comme par exemple le flexible d'air SATA (réf. 53090).



Consignes !

Utiliser un raccord d'air comprimé avec filetage extérieur de 1/4" ou un raccord SATA adapté.

Utiliser de l'air comprimé propre, par exemple au moyen de filtres SATA 484 (réf. 92320).

- Contrôler la bonne fixation de toutes les vis.
- Raccorder la conduite pneumatique au raccord d'air [1-12].

10. Mode régulé

Il convient, avant d'utiliser le pistolet à godet sous pression, de convenir de l'appropriation à l'application des détergents et produits de conservation avec le fabricant.

10.1. Fonctionnement



Avertissement !

DANGER

Risque de blessures causées par le fouettement de la sonde

En raison de l'émergence de matériau en combinaison avec l'air comprimé, les sondes peuvent cingler l'air comme un fouet et causer des blessures.

→ Maintenir les sondes avant d'actionner la gâchette et les bloquer afin qu'elles ne risquent pas de cingler l'air.



Attention !

NOTICE

Endommagements dus par l'emploi de détergents inappropriés au nettoyage du pistolet à godet sous pression

L'emploi de détergents agressifs pour le nettoyage du pistolet à godet sous pression risque de l'endommager.

- Renoncer à l'emploi de détergents agressifs.
- Utiliser des détergents neutres avec un pH de 6 – 8.
- Renoncer à l'emploi des acides, soudes, bases, décapants, produits régénérés inappropriés ou autres détergents agressifs.
- Convenir du détergent avec le fabricant des produits chimiques utilisés.



Consignes !

Utiliser exclusivement des godets sous pression en plastique pour l'application des détergents.

Donner la préférence aux godets sous pression en aluminium pour l'application de produits de conservation.

- Dévisser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Remplir le godet sous pression de matériau.

Pour la variante HRS-E

- Placer le récipient de matériau dans le godet sous pression.
- Introduire le tube ascendant [1-3] dans le récipient de matériau.
- Dévisser le godet sous pression.
- Accoupler la sonde s'y rapportant via le raccord express [1-15].
- Raccorder le pistolet à godet sous pression via le raccord d'air [1-12] au réseau d'air comprimé
- Mettre le pistolet à godet sous pression en service via l'actionnement de la gâchette [1-11].
- nettoyer le pistolet à godet sous pression et la sonde après chaque utilisation (voir chapitre 12.2).

10.2. Contrôle du jet de pulvérisation

En vue de garantir un jet de pulvérisation impeccable, il convient de le contrôler à intervalles réguliers en combinaison avec les sondes. Un tel contrôle est possible via une pulvérisation sur du papier ou un autre support approprié. La zone pulvérisée doit montrer une répartition régulière du matériau, entourée de fines gouttelettes de brouillard de pulvérisation. Si la zone pulvérisée n'est pas impeccables, nettoyer la sonde (voir chapitre 12.2) et/ou adapter la pression d'alimentation (voir chapitre 7).

10.3. Réglage du jet de pulvérisation (seulement si variante avec réglage du flux)

L'écrou de réglage du flux [1-21] permet de régler le débit volumétrique de matériau et le jet de pulvérisation de ce fait. Son adaptation est nécessaire suivant la viscosité du matériau utilisé. L'utilisation de matériaux d'une viscosité élevée pose habituellement pour condition de dévisser le réglage du flux plus que pour les matériaux d'une faible viscosité.

- Un tour à gauche de l'écrou de réglage du flux [1-21] augmente le débit de produit.
- Un tour à droite de l'écrou de réglage du flux [1-21] réduit le débit de

produit.

- Bloquer le réglage effectué via un contre-écrou [1-20].

10.4. Recharge de matériau

Démontage du godet sous pression

- Débrancher l'alimentation d'alimentation en air comprimé du pistolet à godet sous pression.
- Dévisser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13], ceci a pour effet simultané de purger l'air contenu dans le pistolet à godet sous pression via le filetage du godet.
- Remplir le godet sous pression de matériau.

Pour la variante HRS-E

- Placer le récipient de matériau dans le godet sous pression [1-4].

Montage du godet sous pression

- Visser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Purger l'air contenu dans le pistolet à godet sous pression.

10.5. Valve de sécurité

Suivant la variante, le pistolet à godet sous pression est équipé d'une soupape de sûreté. Cette soupape purge l'air contenu dans le pistolet à godet sous pression automatiquement à partir d'une pression de 10,0 bar pour la variante du godet sous pression en aluminium ou d'une pression de 8,0 bar pour la variante du godet sous pression en plastique.



DANGER

Avertissement !

Risque de blessures dû à la manipulation de la soupape de sûreté

Une soupape de sûreté manipulée ne purge pas l'air correctement du pistolet à godet sous pression et le godet sous pression risque même d'exploser.

→ Il est strictement interdit et inadmissible de modifier quoi que ce soit sur la soupape de sûreté.

11. Entretien et maintenance



DANGER

Avertissement !

Risque de blessures par des composants qui se désolidarisent

Lors de travaux d'entretien sur le pistolet à godet sous pression avec la connexion au réseau d'air comprimé établie, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue.

→ Séparer le pistolet à godet sous pression de l'alimentation en air comprimé avant toute intervention de maintenance et le dépressuriser complètement.

Des pièces de rechange sont disponibles pour la maintenance (voir chapitre 15).

11.1. Remplacement du raccord express



Consignes !

Le raccord express est fixé sur le capuchon mélangeur par un frein filet. Il est possible de chauffer ce frein filet avec un détacher pour faciliter le détachement du raccord express.

Démontage du raccord express

- Dévisser le raccord express [2-4] du capuchon mélangeur [2-5] tout en maintenant le capuchon mélangeur pour qu'il ne bouge pas.

Montage d'un raccord express neuf

- Mouiller le raccord express [2-4] avec de la Loctite 276.
- Visser le raccord express [2-4] sur le capuchon mélangeur [2-5] et serrer à bloc.

11.2. Remplacement de la soupape de non-retour

Démontage de la soupape de non-retour

- Visser le bouchon fileté [2-1] sur le corps du pistolet [2-6].
- Retirer le ressort de pression [2-2] et la bille [2-3] du corps du pistolet.

Montage d'une soupape de non-retour neuve

- Graisser le ressort de pression [2-2] et la bille [2-3] avec de la graisse pour pistolet SATA (Réf. 48173).

- Insérer le ressort de pression et la bille dans le corps du pistolet [2-6].
- Visser le bouchon fileté [2-1] dans le corps du pistolet.

11.3. Remplacement du joint de l'aiguille

Démontage du joint de l'aiguille

- Dévisser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Dévisser le système antigoutte [3-11] du corps du pistolet [3-9].

Pour la variante avec réglage du flux

- Dévisser la douille de guidage [1-19] avec le contre-écrou [2-20] et l'écrou de réglage du flux [1-21] du corps du pistolet [3-9].
- Retirer également les deux ressorts de pression [3-2] et [3-3] du corps du pistolet.
- Retirer l'aiguille de peinture [3-10] du corps du pistolet.
- Dévisser la vis de pression [3-4] avec une clé pour vis à six pans creux du corps du pistolet et la retirer avec précaution.
- Retirer le ressort de pression [3-5] et le joint [3-6] du corps du pistolet.

Montage d'un joint de l'aiguille neuf

- Graisser toutes les pièces mobiles avec de la graisse pour pistolet SATA (Réf. 48173).
- Insérer le joint [3-6] avec le cône pointant vers l'avant dans le corps du pistolet [3-9].
- Insérer le ressort de pression [3-5].
- Visser la vis de pression [3-4] et la serrer.
- Glisser l'aiguille de peinture [3-10] dans le corps du pistolet.
- Placer les deux ressorts de pression [3-2] et [3-3] sur l'aiguille de peinture.
- Visser le système antigoutte [3-11] dans le corps du pistolet et serrer.

Pour la variante avec réglage du flux

- Visser la douille de guidage [1-19] avec le contre-écrou [2-20] et l'écrou de réglage du flux [1-21] dans le corps du pistolet [3-9].

11.4. Remplacement de la soupape d'admission

Démontage de la soupape d'admission

- Dévisser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13], ceci a pour effet simultané de purger l'air contenu dans le pistolet à godet sous pression via le filetage du godet.
- Dévisser la soupape d'admission [3-8] du corps du pistolet [3-9].

Montage de la soupape d'admission

- Visser la soupape d'admission [3-8] dans le corps du pistolet [3-9].

- Visser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13] au corps du pistolet.

12. Soin et entreposage

12.1. Stockage

	Attention !
NOTICE	
Dommages matériels dus à un stockage inapproprié	
Un ensoleillement puissant et les températures de stockage trop élevées endommagent le godet sous pression en plastique.	
→ Protéger les godets sous pression en plastique contre une forte exposition aux rayons du soleil.	
→ Ne pas stocker les godets sous pression en plastique à une température supérieure à 50 °C.	
→ Ne pas stocker le pistolet en l'état rempli.	
→ Nettoyer, sécher et vider le pistolet complètement avant de le ranger.	

12.2. Nettoyage du pistolet à godet sous pression et de la sonde

	Avertissement !
▲ DANGER	
Risque de blessures par des composants qui se désolidarisent	
Lors de travaux sur le pistolet à godet sous pression avec la connexion au réseau d'air comprimé établie, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue.	
→ Séparer le pistolet à godet sous pression de l'alimentation en air comprimé avant tous les travaux et le dépressuriser complètement.	

**NOTICE****Attention !****Dommages matériels dus à un nettoyage inapproprié**

L'immersion dans du solvant ou du détergent ou le nettoyage dans un appareil à ultrasons peut endommager le pistolet à godet sous pression.
 → Ne pas immerger le pistolet à godet sous pression dans du solvant ou du détergent.

→ Ne pas nettoyer le pistolet à godet sous pression dans un appareil à ultrasons.

- Dévisser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13], ceci a pour effet simultané de purger l'air contenu dans le pistolet à godet sous pression via le filetage du godet.
- Remplir le godet sous pression d'un détergent approprié et le visser au pistolet à godet sous pression.
- Secouer le pistolet à godet sous pression énergiquement.
- Nettoyer le pistolet à godet sous pression par pulvérisation au moyen de la sonde raccordée via le raccord express [1-15] jusqu'à ce qu'il soit propre et nettoyer l'extérieur avec un chiffon imprégné de détergent ou un pinceau.
- Sécher le pistolet à godet sous pression par soufflage.

12.3. Nettoyage de la soupape de non-retour

Le démontage et le nettoyage de la soupape de non-retour [1-18] sont nécessaires si elle ne fonctionne plus correctement.

- Démontage de la soupape de non-retour [1-18] (voir chapitre 11.2).
- Nettoyer le ressort [2-2] et la bille [2-3] minutieusement avec un détergent approprié.
- Graisser le ressort et la bille avec de la graisse pour pistolet SATA (Réf. 48173).
- Montage de la soupape de non-retour (voir chapitre 11.2).

12.4. Nettoyage de la soupape d'admission

- Dévisser le godet sous pression [1-4]/[1-7]/[1-13], ceci a pour effet simultané de purger l'air contenu dans le pistolet à godet sous pression via le filetage du godet.
- Dévisser la soupape d'admission [3-8] du corps du pistolet [3-9].
- Nettoyer la soupape d'admission avec un chiffon imprégné de détergent ou un pinceau.

- Sécher la soupape d'admission par soufflage.
- Visser la soupape d'admission dans le corps du pistolet.

13. Dysfonctionnements

Le tableau suivant décrit les dysfonctionnements, leurs causes et les remèdes correspondants.

S'il est impossible d'éliminer les dysfonctionnements à l'aide des remèdes décrits, envoyer le pistolet à godet sous pression au service après-vente de SATA. (Adresse voir chapitre 14).

Problème	Cause	Solution
Matériau sort du joint de l'aiguille du matériau	Joint de l'aiguille du matériau défectueux.	Remplacement du joint de l'aiguille du matériau [3-6] (voir chapitre 11.3)
Pas de refoulement du produit	Godet sous pression n'est pas mis sous pression.	Établir la liaison avec le réseau d'air comprimé. Démonter la soupape de non-retour [1-18] , nettoyer et remplacer si nécessaire (voir chapitre 12.3).
		Démonter la soupape d'admission [3-9] , nettoyer et remplacer si nécessaire (voir chapitre 11.4 et chapitre 12.4).
		Démonter le raccord express [2-4] , nettoyer et remplacer si nécessaire (voir chapitre 11.1).
Pulvérisation trop grossière	Pression d'alimentation insuffisante.	Augmenter la pression d'alimentation.

Problème	Cause	Solution
Pas de matériau ou matériau insuffisant au niveau de la sonde	Viscosité du matériau trop élevée.	Utiliser une sonde d'un diamètre plus grand.
	Diamètre de la sonde trop petit.	
	Sonde souillée.	

14. Service après-vente

Vous trouverez accessoires, pièces de rechange et soutien technique auprès de votre revendeur SATA.

15. Accessoires

Réf.	Désignation	Quantité
16071	Sonde rigide pour portes, en acier, longueur de 1 100 mm, Ø 8 mm, avec buse radiale 360°, jet radial et allant tout droit	1 pc.
196832	Sonde pour portes, en acier, longueur de travail de 150 mm, Ø 8 mm, avec buse radiale 360°, jet radial et allant tout droit, avec tuyau de guidage flexible 1 000 mm	1 pc.
16139	Sonde Venturi à bec Ø 7 mm, avec tuyau de guidage flexible, tube de projection Venturi, pour le revêtement de cavités et surfaces	1 pc.
11866	Sonde Venturi à bec Ø 5 mm, avec tuyau de guidage flexible, tube de projection Venturi, pour le revêtement de cavités et surfaces	1 pc.
24372	Sonde à bec Ø 5 mm, avec tuyau de guidage flexible, buse plate à bec, pour le revêtement de cavités et surfaces	1 pc.
16113	Sonde en nylon, flexible, longueur de 1 300 mm, Ø 8 mm, avec buse radiale de 360°, jet radial et allant tout droit	1 pc.
16105	Sonde en nylon, flexible, longueur de 1 500 mm, Ø 6 mm, avec buse radiale de 360°, jet radial	1 pc.

Réf.	Désignation	Quantité
11874	Sonde en nylon, flexible, longueur de 1 500 mm, Ø 6 mm, avec buse radiale de 360°, jet diagonal vers le front et vers l'arrière	1 pc.
51185	Sonde en nylon, semi-rigide, longueur de 1 500 mm, Ø 6 mm, avec buse radiale de 360°, jet diagonal vers le front et vers l'arrière	1 pc.
198762	Buse à jet rond avec tuyau de guidage flexible (pour la protection du dessous de caisse)	1 pc.
206904	Sonde Venturi à bec Ø 5 mm, buse à bec complète, longueur de 300 mm, avec tuyau de guidage flexible, tube de projection Venturi, pour le revêtement de cavités et surfaces	1 pc.
25486	Buse à jet rond pour le revêtement de surfaces et l'application de produits de protection des dessous de caisse	1 pc.
16170	Accouplement rapide	1 pc.

16. Pièces de rechange

16.1. HRS avec godet sous pression en aluminium

	Réf.	Désignation	Quantité
[4-1]	208	Ecrou de réglage du flux de peinture	1 pc.
[4-2]	182 *	Contre-écrou	1 pc.
[4-3]	11460 *	Piston d'air	1 pc.
[4-4]	11494	Tige à cames, complète avec joint torique	1 jeu
[4-5]	133983	Pièce de raccord d'air 1/4" (filetage extérieur)	1 pc.
[4-6]	3426 *	Rondelle de sécurité	1 pc.
[4-7]	12591 *	Boulon de bride	1 pc.
[4-8]	157305	Gâchette	1 pc.
[4-9]	8300	Conduite montant HRS	1 pc.
[4-10]	68890 *	Valve, cpl.	1 jeu
[4-11]	15438 **	Joint d'aiguille de peinture	1 jeu
[4-12]	41806	Godet sous pression, 1 litre, aluminium	1 pc.

	Réf.	Désignation	Quan-tité
[4-13]	8318*	Anneau d'étanchéité	1 pc.
[4-14]	8359	Accouplement rapide	1 pc.
[4-15]	11510	Chapeau de mélange	1 pc.
[4-16]	38034	Aiguille de peinture pour le réglage du flux, complète avec douille d'aiguille	1 jeu
[4-17]	11502	Aiguille de peinture, complète avec douille d'aiguille	1 jeu
[4-18]	11445*	Ressort à pression pour piston d'air	1 pc.
[4-19]	11544 *	Ressort à pression pour aiguille de peinture	1 pc.
[4-20]	53082 *	Joint torique 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 pc.
[4-21]	11437 *	Vis de fermeture	1 pc.
[4-22]	10322	Douille de guidage	1 pc.
	161158	Kit de réparation HRS	1 jeu

* Uniquement disponible dans le jeu de réparation 161158

** Disponible comme unité de service

16.2. HRS avec godet sous pression en plastique

	Réf.	Désignation	Quan-tité
[5-1]	208	Ecrou de réglage du flux de peinture	1 pc.
[5-2]	182 *	Contre-écrou	1 pc.
[5-3]	11460 *	Piston d'air	1 pc.
[5-4]	11494	Tige à cames, complète avec joint torique	1 jeu
[5-5]	133983	Pièce de raccord d'air 1/4" (filetage extérieur)	1 pc.
[5-6]	3426 *	Rondelle de sécurité	1 pc.
[5-7]	12591 *	Entretoise	1 pc.
[5-8]	157305	Gâchette	1 pc.
[5-9]	226324	Conduite montant HRS	1 pc.
[5-10]	68890 *	Valve, cpl.	1 jeu
[5-11]	15438 **	Joint d'aiguille de peinture	1 jeu
[5-12]	sur de-mande	Godet sous pression, 1 litre, plastique	1 pc.
[5-13]	8318*	Joint plat	1 pc.

	Réf.	Désignation	Quan-tité
[5-14]	228007	Adaptateur du godet sous pression	1 pc.
[5-15]	8359	Accouplement rapide	1 pc.
[5-16]	11510	Chapeau de mélange	1 pc.
[5-17]	38034	Aiguille de peinture pour le réglage du flux, complète avec douille d'aiguille	1 jeu
[5-18]	11502	Aiguille de peinture, complète avec douille d'aiguille	1 jeu
[5-19]	11445 *	Ressort à pression pour piston d'air	1 pc.
[5-20]	11544 *	Ressort à pression pour aiguille de peinture	1 pc.
[5-21]	53082 *	Joint torique 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 pc.
[5-22]	11437 *	Vis de fermeture	1 pc.
[5-23]	10322	Douille de guidage	1 pc.
	161158	Kit de réparation HRS	1 jeu

* Uniquement disponible dans le jeu de réparation 161158

** Disponible comme unité de service

16.3. HRS-E

	Réf.	Désignation	Quan-tité
[6-1]	208	Ecrou de réglage du flux de peinture	1 pc.
[6-2]	11163	Aiguille de peinture pour le réglage du flux, complète avec douille d'aiguille	1 jeu
[6-3]	11460 *	Piston d'air	1 pc.
[6-4]	11494	Tige à cames, complète avec joint torique	1 jeu
[6-5]	133983	Pièce de raccord d'air 1/4" (filetage extérieur)	1 pc.
[6-6]	3426 *	Rondelle de sécurité	1 pc.
[6-7]	12591 *	Boulon de bride	1 pc.
[6-8]	157305	Gâchette	1 pc.
[6-9]	95190	Tube ascendant HRS-E	1 pc.
[6-10]	95208	Rondelle	1 pc.
[6-11]	68890 *	Valve, cpl.	1 jeu
[6-12]	15438 **	Joint d'aiguille de peinture	1 jeu

	Réf.	Désignation	Quan-tité
[6-13]	11973	Godet sous pression en aluminium	1 pc.
[6-14]	54049 *	Anneau d'étanchéité	4 pcs
[6-15]	8359	Accouplement rapide	1 pc.
[6-16]	11510	Chapeau de mélange	1 pc.
[6-17]	17111	Valve de sécurité	1 pc.
[6-18]	11445 *	Ressort à pression pour piston d'air	1 pc.
[6-19]	11544 *	Ressort à pression pour aiguille de peinture	1 pc.
[6-20]	53082 *	Joint torique 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 pc.
[6-21]	10322	Douille de guidage	1 jeu
[6-22]	182 *	Contre-écrou	1 pc.
	161158	Kit de réparation HRS	1 jeu

* Uniquement disponible dans le jeu de réparation 161158

** Disponible comme unité de service

17. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Γενικές πληροφορίες	189	11. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση.....	198
2. Οδηγίες ασφαλείας.....	190	12. Φροντίδα και αποθήκευση...200	
3. Χρήση.....	192	13. Βλάβες.....202	
4. Περιγραφή	192	14. Εξυπηρέτηση πελατών.....203	
5. Περιεχόμενο συσκευασίας...192		15. Αξεσουάρ	203
6. Κατασκευή	193	16. Ανταλλακτικά	204
7. Τεχνικά χαρακτηριστικά	193	17. Δήλωση Συμμόρφωσης E.E.....207	
9. Πρώτη έναρξη λειτουργίας ..194			
10. Λειτουργία ρύθμισης.....195			



DANGER

Διαβάστε πρώτα!

Πριν από τη θέση σε λειτουργία διαβάστε πρώτα προσεκτικά τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας στο σύνολό τους. Τηρείτε τις υποδείξεις ασφαλείας και πρόληψης κινδύνου!

Φυλάσσετε τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας πάντα δίπλα στο προϊόν ή σε ένα σημείο που είναι ανά πάσα στιγμή προσβάσιμο για όλους!

1. Γενικές πληροφορίες

1.1. Εισαγωγή

Οι παρούσες οδηγίες λειτουργίας περιέχουν σημαντικές πληροφορίες για τη λειτουργία του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης SATA HRS, το οποίο στη συνέχεια θα ονομάζεται πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης. Επίσης, παρέχονται οδηγίες για το χειρισμό, τη φροντίδα, τη συντήρηση και τον καθαρισμό, καθώς και για την αντιμετώπιση βλαβών.

1.2. Σε ποιους απευθύνεται

Οι παρούσες οδηγίες λειτουργίας προβλέπονται για εκπαιδευμένο πρωστικό σε συνεργεία οχημάτων για χρήση σε εργασίες συντήρησης και καθαρισμού.

1.3. Πρόληψη ατυχημάτων

Κατά κανόνα πρέπει να τηρούνται οι γενικές καθώς και οι ειδικές για κάθε χώρα προδιαγραφές περί πρόληψης ατυχημάτων και οι αντίστοιχες οδηγίες για την προστασία του εργαστηρίου και της επιχείρησης.

1.4. Ανταλλακτικά, αξεσουάρ και αναλώσιμα

Ουσιαστικά πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο γνήσια ανταλλακτικά, αξεσουάρ και αναλώσιμα από τη SATA. Πρόσθετα εξαρτήματα, τα οποία δεν παρέχονται από τη SATA, δεν έχουν ελεγχθεί και δεν έχουν εγκριθεί. Για ζημιές που οφείλονται στη χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών, αξεσουάρ και αναλώσιμων, η SATA δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη.

1.5. Εγγύηση και ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει ευθύνη στις ακόλουθες περιπτώσεις

- Μη τήρηση των οδηγιών χρήσης.
- Χρήση από μη καταρτισμένο προσωπικό.
- Μη ενδεικνυόμενη εφαρμογή του προϊόντος.
- Μη εφαρμογή των μέσων ατομικής προστασίας.
- Μη χρήση γνήσιων αξεσουάρ και ανταλλακτικών.
- Αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές τροποποιήσεις.
- Φυσική φθορά/παλαίωση.
- Ασυνήθιστο για τη χρήση φορτίο κρούσης.
- Μη επιτρεπόμενες εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης.

2. Οδηγίες ασφαλείας

Θα πρέπει να διαβάσετε και να κατανοήσετε όλες τις υποδείξεις που περιγράφονται παρακάτω. Η μη τήρηση ή η εσφαλμένη τήρηση ενδέχεται να οδηγήσει σε δυσλειτουργία ή σε σοβαρό τραυματισμό ή και θάνατο.

2.1. Απαιτήσεις για το προσωπικό

Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από έμπειρους τεχνικούς και εκπαιδευμένο προσωπικό που έχουν διαβάσει και κατανοήσει πλήρως τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας. Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης δεν πρέπει να χρησιμοποιείται σε περίπτωση κόπωσης ή υπό την επήρεια ουσιών, αλκοόλ ή φαρμάκων.

2.2. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας

Κατά την χρήση του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης, καθώς και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρηση, πρέπει να χρησιμοποιείται πάντα εγκεκριμένη προστασία της αναπνοής, των ματιών και της ακοής, κατάλληλα γάντια προστασίας, ενδυμασία εργασίας καθώς και υποδήματα ασφαλείας.

2.3. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων

Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης είναι εγκεκριμένο για χρήση/φύλαξη σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 1 και 2. Προσέξτε την αναγνώριση προϊόντος.

2.4. Οδηγίες ασφαλείας

Τεχνική κατάσταση

- Πριν από κάθε χρήση κάντε δοκιμή λειτουργίας και στεγανότητας με το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης.
- Ελέγχετε οπτικά τα δοχεία πίεσης για ζημιές ή παραμορφώσεις.
- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης, όταν είναι χαλασμένο ή δεν είναι πλήρες.
- Αντικαθιστάτε το πλαστικό δοχείο πίεσης κατά κανόνα μετά από χρονικό διάστημα χρήσης 2 ετών.
- Θέστε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης αυτόματα εκτός λειτουργίας αν έχει ζημιές και αποσυνδέστε το από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα.
- Τηρείτε τους κανονισμούς ασφάλειας.

Καθαριστικά μέσα για τον καθαρισμό του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης

- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ όξινα και αλκαλικά καθαριστικά μέσα για τον καθαρισμό του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης.
- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ καθαριστικά μέσα που βασίζονται σε αλογονώμενους υδρογονάνθρακες.
- Διευκρινίστε τα χημικά που περιέχονται στα καθαριστικά μέσα με τον κατασκευαστή.

Χρησιμοποιούμενα μέσα

- Κατά τη χρήση καθαριστικών μέσων, όπως για παράδειγμα τα καθαριστικά για συστήματα εξάτμισης σε οχήματα, χρησιμοποιείτε αποκλειστικά την έκδοση με πλαστικό δοχείο πίεσης.
- Κατά τη χρήση συντηρητικών, όπως για παράδειγμα το κέρωμα ή το πισσάρισμα, συνιστάται η χρήση της έκδοσης με αλουμινένιο δοχείο πίεσης.

Συνδεδεμένα εξαρτήματα

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά αυθεντικά ανταλλακτικά και εξοπλισμό από την SATA.
- Οι συνδεδεμένοι εύκαμπτοι σωλήνες και αγωγοί πρέπει να αντέχουν με ασφάλεια τις αναμενόμενες θερμικές, χημικές και μηχανικές καταπονήσεις κατά τη λειτουργία του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης.

- Οι εύκαμπτοι σωλήνες που είναι υπό πίεση μπορούν να προκαλέσουν τραυματισμούς από τις απότομες κινήσεις κατά το λύσιμό τους. Πριν από το λύσιμο να εξαερώνετε πάντα τελείως τους εύκαμπτους σωλήνες.

Χώρος λειτουργίας

- Μην χρησιμοποιείτε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης ποτέ σε περιοχές κοντά σε πηγές ανάφλεξης, όπως ανοιχτή φωτιά, αναμμένα τσιγάρα ή ηλεκτρικές εγκαταστάσεις χωρίς προστασία από εκρήξεις.

Γενικά

- Μην στρέφετε ποτέ το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης σε ζώα ή ανθρώπους.
- Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς ασφαλείας, πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας της εργασίας και προστασίας του περιβάλλοντος.
- Τηρείτε τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων BGR 500.

3. Χρήση

Προβλεπόμενη χρήση

Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης χρησιμοποιείται για την επίστρωση και εισαγωγή καθαριστικών και συντηρητικών μέσων σε επιφάνειες ή κοίλους χώρους μέσω συστημάτων με καθετήρες.

Μη ενδεδειγμένη χρήση

Ως μη ενδεδειγμένη χρήση θεωρείται η χρήση του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης για την επίστρωση χρωμάτων και βερνικιών.

4. Περιγραφή

Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης συνδέεται στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα μέσω συνδετικού μαστού και ελαστικού σωλήνα αέρα. Πατώντας τη σκανδάλη, ο πεπιεσμένος αέρας μεταφέρεται στο δοχείο πίεσης μέσω μιας βαλβίδας αντεπιστροφής. Η υπερπίεση προωθεί το υλικό στο πώμα ανάμειξης μέσω του κατακόρυφου σωλήνα. Στο πώμα ανάμειξης αναμιγνύονται ο αέρας ψεκασμού και το υλικό μέσω μιας διαδρομής αέρα. Το μίγμα αέρα-υλικού προωθείται στον καθετήρα μέσω του ταχυσυνδέσμου και διασκορπίζεται με ακρίβεια ανάλογα με τον χρησιμοποιούμενο καθετήρα.

5. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης, ανάλογα με την έκδοση με/χωρίς ρυθμιστικό ποσότητας
- Δοχείο πίεσης, ανάλογα με την έκδοση
- Διάφορα συστήματα καθετήρων, ανάλογα με την έκδοση

6. Κατασκευή

Πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης

- | | | | |
|--------|--|--------|-------------------------------|
| [1-1] | Έκδοση HRS-E | [1-11] | Σκανδάλη |
| [1-2] | Κομπλέρ βιδώματος δοχείου πίεσης HRS-E | [1-12] | Σύνδεση αέρα |
| [1-3] | Κατακόρυφος σωλήνας HRS-E | [1-13] | Δοχείο πίεσης, αλουμίνιο |
| [1-4] | Δοχείο πίεσης HRS-E | [1-14] | Κατακόρυφος σωλήνας |
| [1-5] | Προσαρμογέας δοχείου πίεσης | [1-15] | Ταχυσύνδεσμος |
| [1-6] | Κατακόρυφος σωλήνας | [1-16] | Πώμα ανάμειξης |
| [1-7] | Δοχείο πίεσης, πλαστικό | [1-17] | Βαλβίδα ασφαλείας |
| [1-8] | Δακτύλιος βάσης | [1-18] | Βαλβίδα αντεπιστροφής |
| [1-9] | Σώμα πιστολιού | [1-19] | Δακτύλιος οδήγησης |
| [1-10] | Βελόνα χρώματος | [1-20] | Κόντρα παξιμάδι |
| | | [1-21] | Ρυθμιστικό παξιμάδι ποσότητας |

7. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Όνομασία	Έκδοση με πλαστικό δοχείο πίεσης	
Μέση πίεση ψεκασμού	4.0 bar – 6.0 bar	58 psi – 87 psi
Μέγ. πίεση ψεκασμού	6.0 bar	87 psi
Μέγ. θερμοκρασία υλικού επίστρωσης	50 °C	122 °F
Κατανάλωση αέρα στα 3.0 bar	περ. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Διάμετρος μεγέθους ακροφυσίου	1.5 mm	1.5 mm
Σπείρωμα σύνδεσης αέρα	1/4" εξωτερικό σπείρωμα	1/4" male thread
Βάρος έκδοσης HRS χωρίς ρυθμιστικό ποσότητας	1,010 g	35.6 oz.

Όνομασία	Έκδοση με πλαστικό δοχείο πίεσης	
Μέση πίεση ψεκασμού	4.0 bar – 8.0 bar	58 psi – 116 psi
Μέγ. πίεση ψεκασμού	10.0 bar	145 psi

Όνομασία	Έκδοση με πλαστικό δοχείο πίεσης	
Μέγ. θερμοκρασία υλικού επίστρωσης	80 °C	176 °F
Κατανάλωση αέρα στα 3.0 bar	περ. 100 Nl/min	approx. 3.5 cfm
Διάμετρος μεγέθους ακροφυσίου	1.5 mm	1.5 mm
Σπείρωμα σύνδεσης αέρα	1/4" εξωτερικό σπείρωμα	1/4" male thread
Βάρος έκδοσης HRS χωρίς ρυθμιστικό ποσότητας	920 g	32.5 oz.
Βάρος έκδοσης HRS με ρυθμιστικό ποσότητας	940 g	33.2 oz.
Βάρος έκδοσης HRS-E με ρυθμιστικό ποσότητας	1,300 g	45.9 oz.

9. Πρώτη έναρξη λειτουργίας

Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης παραδίδεται πλήρως συναρμολογημένο και έτοιμο για λειτουργία.

Μετά την αφαίρεση της συσκευασίας, ελέγχετε τα εξής:

- Ζημιά στο πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης
- Πλήρης παραδοτέος εξοπλισμός (δείτε κεφάλαιο 5)

 DANGER	Προειδοποίηση!
<p>Κίνδυνος έκρηξης</p> <p>Αν χρησιμοποιούνται ακατάλληλοι εύκαμπτοι σωλήνες πετπιεσμένου αέρα, τότε μπορεί να προκύψουν εκρήξεις.</p> <p>→ Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά εύκαμπτους σωλήνες πετπιεσμένου αέρα ανθεκτικούς σε διαλύτες, αντιστατικούς, χωρίς ζημιές, χωρίς τεχνικά ελαπτώματα, οι οποίοι διαθέτουν μόνιμη ανθεκτικότητα τουλάχιστον 9 mm και ανορθωτική αντίσταση 20.0 bar., εσωτερική διάμετρο τουλάχιστον < 1MOhm, όπως για παράδειγμα ο ελαστικός σωλήνας αέρα SATA (αρ. είδους 53090).</p>	



Υπόδειξη!

Χρησιμοποιείτε σύνδεση πιεσμένου αέρα με εξωτερικό σπείρωμα 1/4" ή κατάλληλο συνδετικό μαστό SATA.

Χρησιμοποιήστε καθαρό πεπιεσμένο αέρα, τοποθετώντας, για παράδειγμα, το φίλτρο SATA 484 (αρ. είδους 92320).

- Ελέγχετε όλες τις βίδες για καλή εφαρμογή.
- Συνδέστε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης στη σύνδεση αέρα [1-12].

10. Λειτουργία ρύθμισης

Πριν από τη χρήση του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης πρέπει να υπάρξει συνεννόηση με τον κατασκευαστή για την καταλληλότητα των καθαριστικών και συντηρητικών μέσων που θα χρησιμοποιηθούν.

10.1. Λειτουργία



DANGER

Προειδοποίηση!

Κίνδυνος τραυματισμού από εκτοξευόμενο καθετήρα

Οι καθετήρες μπορεί να εκτοξευτούν από το εξερχόμενο υλικό σε συνδυασμό με τον πεπιεσμένο αέρα και να προκαλέσουν τραυματισμούς.

→ Πριν από το πάτημα της σκανδάλης στερεώστε τους καθετήρες και ασφαλίστε τους από ανεξέλεγκτες κινήσεις.



NOTICE

Προσοχή!

Ζημιές από ακατάλληλα καθαριστικά μέσα για τον καθαρισμό του πιστολιού ψεκασμού δοχείου πίεσης

Το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μπορεί να υποστεί ζημιές αν χρησιμοποιηθούν επιθετικά καθαριστικά μέσα για τον καθαρισμό του.

→ Μην χρησιμοποιείτε επιθετικά καθαριστικά μέσα.

→ Χρησιμοποιείτε ουδέτερα καθαριστικά υγρά με τιμή pH 6 – 8.

→ Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα επιθετικά καθαριστικά μέσα.

→ Διευκρινίστε τα χημικά που περιέχονται στα καθαριστικά μέσα που χρησιμοποιούνται με τον κατασκευαστή.



Υπόδειξη!

Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλαστικά δοχεία πίεσης κατά την επεξεργασία των καθαριστικών μέσων.

Συνιστάται η χρήση αλουμινένιων δοχείων πίεσης κατά τη χρήση συντηρητικών μέσων.

- Ξεβιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13].

- Πληρώστε το δοχείο πίεσης με υλικό.

Στην έκδοση HRS-E

- Τοποθετήστε το δοχείο υλικού στο δοχείο πίεσης.
- Εισάγετε τον κατακόρυφο σωλήνα [1-3] στο δοχείο υλικού.
- Βιδώστε το δοχείο πίεσης.
- Συνδέστε τον αντίστοιχο καθετήρα στον ταχυσύνδεσμο [1-15].
- Συνδέστε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα μέσω της σύνδεσης αέρα [1-12]
- Θέστε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης σε λειτουργία, πατώντας τη σκανδάλη [1-11].
- Καθαρίζετε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης και τον καθετήρα μετά από κάθε χρήση (δείτε κεφάλαιο 12.2).

10.2. Έλεγχος δέσμης ψεκασμού

Για τη διασφάλιση της δέσμης ψεκασμού χωρίς προβλήματα, αυτή θα πρέπει να ελέγχεται ανά τακτά διαστήματα σε συνδυασμό με τους καθετήρες. Αυτό μπορεί να πραγματοποιηθεί με ψεκασμό σε χαρτί ή σε άλλο κατάλληλο υπόστρωμα. Η εικόνα ψεκασμού πρέπει να υποδεικνύει ομοιόμορφη τροφοδοσία υλικού, που να περιβάλλεται από λεπτό νέφος ψεκασμού. Σε περίπτωση εσφαλμένης εικόνας ψεκασμού, καθαρίστε τους καθετήρες (δείτε κεφάλαιο 12.2) ή προσαρμόστε την πίεση εισόδου (δείτε κεφάλαιο 7).

10.3. Ρυθμιση δέσμης ψεκασμού (μόνο στην έκδοση με ρυθμιστικό ποσότητας)

Η παροχή όγκου υλικού και μαζί η δέσμη ψεκασμού μπορούν να ρυθμιστούν με το ρυθμιστικό παξιμάδι ποσότητας [1-21]. Ανάλογα με το ιξώδες του χρησιμοποιούμενου υλικού, πρέπει κι αυτό να ρυθμιστεί αντίστοιχα. Σε υλικά με υψηλό ιξώδες πρέπει κατά κανόνα να ξεβιδώνετε περισσότερο το ρυθμιστικό ποσότητας, σε σχέση με τα υλικά με χαμηλό ιξώδες.

- Η περιστροφή του ρυθμιστικού παξιμαδιού ποσότητας προς τα αριστερά [1-21] αυξάνει τη ροή υλικού.

- Η περιστροφή του ρυθμιστικού παξιμαδιού ποσότητας προς τα δεξιά [1-21] μειώνει τη ροή υλικού.
- Φροντίστε για την αντίστοιχη ρύθμιση με το κόντρα παξιμάδι [1-20].

10.4. Συμπλήρωση υλικού

Αποσυναρμολόγηση δοχείου πίεσης

- Διακόψτε την παροχή πεπιεσμένου αέρα στο πιστόλι ψεκασμού δοχείου αέρα.
- Ξεβιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13], με αυτή την ενέργεια ταυτόχρονα εξαερώνεται το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μέσω του σπειρώματος δοχείου πίεσης.
- Πληρώστε το δοχείο πίεσης με υλικό.

Στην έκδοση HRS-E

- Τοποθετήστε το δοχείο υλικού στο δοχείο πίεσης [1-4].

Συναρμολόγηση δοχείου πίεσης

- Βιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Πληρώστε με αέρα το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης.

10.5. Βαλβίδα ασφαλείας υπερπίεσης

Ανάλογα με την έκδοση, το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης διαθέτει βαλβίδα ασφαλείας υπερπίεσης. Αυτή εξαερώνει το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης από την τιμή πίεσης 10.0 bar και μεγαλύτερη στην έκδοση με αλουμινένιο δοχείο πίεσης ή/και από την τιμή πίεσης 8.0 bar και μεγαλύτερη στην έκδοση με πλαστικό δοχείο πίεσης.

 ▲ DANGER	Προειδοποίηση!
<p>Κίνδυνος τραυματισμού από παραποιημένη βαλβίδα ασφαλείας υπερπίεσης</p> <p>Η παραποιημένη βαλβίδα ασφαλείας υπερπίεσης δεν εξαερώνει σωστά το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης και μπορεί να εκραγεί το δοχείο πίεσης.</p> <p>→ Απαγορεύεται και δεν επιτρέπεται καμία τροποποίηση της βαλβίδας ασφαλείας υπερπίεσης.</p>	

11. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση



DANGER

Προειδοποίηση!

Κίνδυνος τραυματισμού από αποσυνδεόμενα εξαρτήματα

Κατά τις εργασίες συντήρησης στο πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης με υπάρχουσα σύνδεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα μπορεί να αποσυνδεθούν εξαρτήματα απροσδόκητα.

→ Αποσυνδέετε και εξαερώνετε πλήρως το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης πριν από κάθε εργασία συντήρησης.

Για την επισκευή διατίθενται ανταλλακτικά (δείτε κεφάλαιο 15).

11.1. Αντικατάσταση ταχυσυνδέσμου



Υπόδειξη!

Ο ταχυσύνδεσμος συνδέεται στο πώμα ανάμειξης με το μέσο ασφάλισης βιδών. Για το ευκολότερο λύσιμο του ταχυσυνδέσμου, μπορείτε να τον ζεστάνετε με πιστόλι θερμού αέρα.

Αποσυναρμολόγηση ταχυσυνδέσμου

- Ξεβιδώστε τον ταχυσύνδεσμο [2-4] από το πώμα ανάμειξης [2-5] και συγκρατήστε το πώμα ανάμειξης.

Συναρμολόγηση νέου ταχυσυνδέσμου

- Επιχρίστε τον ταχυσύνδεσμο [2-4] με Loctite 276.
- Βιδώστε τον ταχυσύνδεσμο [2-4] στο πώμα ανάμειξης [2-5] και σφίξτε τον.

11.2. Αντικατάσταση βαλβίδας αντεπιστροφής

Αποσυναρμολόγηση βαλβίδα αντεπιστροφής

- Ξεβιδώστε τη βίδα ασφάλισης [2-1] από το σώμα του πιστολιού [2-6].
- Αφαιρέστε το ελατήριο πίεσης [2-2] και την μπίλια [2-3] από το σώμα του πιστολιού.

Συναρμολόγηση νέας βαλβίδας αντεπιστροφής

- Γρασάρετε το ελατήριο πίεσης [2-2] και την μπίλια [2-3] με γράσο πιστολιού SATA (αρ. είδους 48173).
- Τοποθετήστε το ελατήριο πίεσης και την μπίλια στο σώμα πιστολιού [2-6].
- Βιδώστε τη βίδα ασφάλισης [2-1] στο σώμα πιστολιού.

11.3. Αντικατάσταση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας

Αποσυναρμολόγηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας

- Ξεβιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Ξεβιδώστε τη βίδα σφράγισης [3-11] από το σώμα του πιστολιού [3-9].

Στην έκδοση με ρυθμιστικό ποσότητας

- Ξεβιδώστε τον δακτύλιο οδήγησης [1-19] με κόντρα παξιμάδι [2-20] και ρυθμιστικό παξιμάδι ποσότητας [1-21] από το σώμα πιστολιού [3-9].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια πίεσης [3-2] και [3-3] από το σώμα του πιστολιού.
- Τραβήξτε τη βελόνα χρώματος [3-10] από το σώμα πιστολιού.
- Ξεβιδώστε τη βίδα πίεσης [3-4] με κλειδί Άλεν και αφαιρέστε την προσεκτικά.
- Αφαιρέστε το ελατήριο πίεσης [3-5] και το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [3-6] από το σώμα του πιστολιού.

Συναρμολόγηση νέου στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας

- Γρασάρετε όλα τα κινητά μέρη με γράσο πιστολιού SATA (αρ. είδους 48173).
- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [3-6] με τον κώνο να έχει φορά προς τα εμπρός στο σώμα του πιστολιού [3-9].
- Τοποθετήστε το ελατήριο πίεσης [3-5].
- Βιδώστε τη βίδα πίεσης [3-4] και σφίξτε.
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος [3-10] στο σώμα πιστολιού.
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια πίεσης [3-2] και [3-3] από τη βελόνα χρώματος.
- Βιδώστε τη βίδα σφράγισης [3-11] στο σώμα πιστολιού και σφίξτε.

Στην έκδοση με ρυθμιστικό ποσότητας

- Βιδώστε τον δακτύλιο οδήγησης [1-19] με κόντρα παξιμάδι [2-20] και ρυθμιστικό παξιμάδι ποσότητας [1-21] στο σώμα πιστολιού [3-9].

11.4. Αντικατάσταση βαλβίδας εισροής

Αποσυναρμολόγηση βαλβίδας εισροής

- Ξεβιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13], με αυτή την ενέργεια ταυτόχρονα εξαερώνεται το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μέσω του σπειρώματος δοχείου πίεσης.
- Ξεβιδώστε τη βαλβίδα εισροής [3-8] από το σώμα του πιστολιού [3-9].

Συναρμολόγηση βαλβίδας εισροής

- Βιδώστε τη βαλβίδα εισροής [3-8] στο σώμα του πιστολιού [3-9].
- Βιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13] στο σώμα πιστολιού.

12. Φροντίδα και αποθήκευση

12.1. Αποθήκευση

	Προσοχή!
NOTICE	
ΥΛΙΚΕΣ ζημιές από εσφαλμένη αποθήκευση	
<p>Η δυνατή ηλιακή ακτινοβολία και οι υψηλές θερμοκρασίες αποθήκευσης προκαλούν ζημιές στο πλαστικό δοχείο πίεσης.</p> <p>→ Προστατέψτε το πλαστικό δοχείο πίεσης από δυνατή ηλιακή ακτινοβολία.</p> <p>→ Μην αποθηκεύετε το πλαστικό δοχείο πίεσης σε θερμοκρασία μεγαλύτερη των 50 °C.</p> <p>→ Μην αποθηκεύετε το πιστόλι όταν είναι γεμάτο.</p> <p>→ Φυλάσσετε το πιστόλι καθαρισμένο, στεγνό και αφού το αδειάσετε από τα υπολείμματα.</p>	

12.2. Καθαρισμός πιστολιού πίεσης και καθετήρα

	Προειδοποίηση!
▲ DANGER	
Κίνδυνος τραυματισμού από αποσυνδεόμενα εξαρτήματα	
<p>Κατά τις εργασίες στο πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης με υπάρχουσα σύνδεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα μπορεί να αποσυνδεθούν εξαρτήματα απροσδόκητα.</p> <p>→ Αποσυνδέτε και εξαερώνετε πλήρως το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης πριν από κάθε εργασία.</p>	

**NOTICE****Προσοχή!****ΥΛΙΚΕΣ ζημιές από εσφαλμένο καθαρισμό**

Η βύθιση σε διαλύτες ή καθαριστικά μέσα ή ο καθαρισμός σε συσκευή με υπερήχους μπορεί να προκαλέσει ζημιές στο πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης.

→ Μην βάζετε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μέσα σε διαλύτες ή καθαριστικά μέσα.

→ Μην καθαρίζετε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης σε συσκευή με υπερήχους.

- Ξεβιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13], με αυτή την ενέργεια ταυτόχρονα εξαερώνεται το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μέσω του σπειρώματος δοχείου πίεσης.
- Πληρώστε το δοχείο πίεσης με κατάλληλο καθαριστικό μέσο και βιδώστε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης.
- Ανακινήστε καλά το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης.
- Ψεκάστε για να καθαρίσει το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μέσω του συνδεδεμένου καθετήρα από τον ταχυσύνδεσμο [1-15] και καθαρίστε εξωτερικά με ένα πανί ή βούρτσα καθαρισμού εμποτισμένη στο καθαριστικό μέσο.
- Στεγνώστε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης με αέρα.

12.3. Καθαρισμός βαλβίδας αντεπιστροφής

Αν η βαλβίδα αντεπιστροφής [1-18] δεν είναι πλέον λειτουργική, τότε πρέπει να αποσυναρμολογηθεί και να καθαριστεί.

- Αποσυναρμολογήστε τη βαλβίδα αντεπιστροφής [1-18] (δείτε κεφάλαιο 11.2).
- Καθαρίστε σχολαστικά το ελατήριο [2-2] και την μπίλια [2-3] με κατάλληλο καθαριστικό μέσο.
- Γρασάρετε το ελατήριο και την μπίλια με γράσο πιστολιού SATA (αρ. είδους 48173).
- Συναρμολογήστε τη βαλβίδα αντεπιστροφής (δείτε κεφάλαιο 11.2).

12.4. Καθαρισμός βαλβίδας εισροής

- Ξεβιδώστε το δοχείο πίεσης [1-4]/[1-7]/[1-13], με αυτή την ενέργεια ταυτόχρονα εξαερώνεται το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης μέσω του σπειρώματος δοχείου πίεσης.
- Ξεβιδώστε τη βαλβίδα εισροής [3-8] από το σώμα του πιστολιού [3-9].

- Καθαρίστε τη βαλβίδα εισροής με ένα πανί ή μια βούρτσα καθαρισμού εμποτισμένη σε καθαριστικό μέσο.
- Στεγνώστε τη βαλβίδα εισροής με αέρα.
- Βιδώστε τη βαλβίδα εισροής στο σώμα του πιστολιού.

13. Βλάβες

Στον παρακάτω πίνακα περιγράφονται οι βλάβες, οι αιτίες τους και τα αντίστοιχα μέτρα αντιμετώπισης.

Αν οι βλάβες δεν μπορούν να αποκατασταθούν με τα περιγραφόμενα μέτρα αντιμετώπισης, τότε στείλτε το πιστόλι ψεκασμού δοχείου πίεσης στο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της SATA. (για τη διεύθυνση δείτε το κεφάλαιο 14).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το υλικό εξέρχεται από το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας υλικού	Ελαττωματικό στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας υλικού.	Αποσυναρμολογήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας υλικού [3-6] (δείτε κεφάλαιο 11.3)
Καμία παροχή υλικού	Το δοχείο πίεσης δεν τροφοδοτείται με πίεση.	Δημιουργήστε σύνδεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα. Αφαιρέστε τη βαλβίδα αντεπιστροφής [1-18] , καθαρίστε την και ενδ. αντικαταστήστε την (δείτε κεφάλαιο 12.3). Αφαιρέστε τη βαλβίδα εισροής [3-9] , καθαρίστε την και ενδ. αντικαταστήστε την (δείτε κεφάλαιο 11.4 και κεφάλαιο 12.4). Αφαιρέστε τον ταχυσύνδεσμο [2-4] , καθαρίστε τον και ενδ. αντικαταστήστε τον (δείτε κεφάλαιο 11.1).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Όχι λεπτομερής διασπορά	Πολύ χαμηλή πίεση εισόδου.	Αυξήστε την πίεση εισόδου.
Καθόλου ή πολύ μικρή ποσότητα υλικού στο ακροφύσιο	Πολύ υψηλό ιξώδες υλικού.	Χρησιμοποιήστε καθετήρα με μεγάλη διάμετρο.
	Πολύ μικρή διάμετρος καθετήρα.	
	Καθετήρας με ακαθαρσίες.	Καθαρίστε τον καθετήρα (δείτε κεφάλαιο 12.2).

14. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

15. Αξεσουάρ

Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
16071	Άκαμπτος καθετήρας θύρας, χάλυβας με μήκος 1,100 mm, Ø 8 mm, με ακτινικό ακροφύσιο 360° ψεκασμός ακτινωτής δέσμης και προς τα εμπρός	1 τμχ.
196832	Άκαμπτος καθετήρας θύρας, χάλυβας με κατεργασμένο μήκος 150 mm, Ø 8 mm, με ακτινικό ακροφύσιο 360° ψεκασμός ακτινωτής δέσμης και προς τα εμπρός, με εύκαμπτο σωλήνα καθοδήγησης 1,000 mm	1 τμχ.
16139	Γωνιαστός καθετήρας Venturi Ø 7 mm, με εύκαμπτο σωλήνα καθοδήγησης, σωλήνα ψεκασμού Venturi, για εφαρμογή σε κοίλους χώρους και επιφάνειες	1 τμχ.
11866	Γωνιαστός καθετήρας Venturi Ø 5 mm, με εύκαμπτο σωλήνα καθοδήγησης, σωλήνα ψεκασμού Venturi, για εφαρμογή σε κοίλους χώρους και επιφάνειες	1 τμχ.
24372	Γωνιαστός καθετήρας Ø 5 mm, με εύκαμπτο σωλήνα καθοδήγησης, πλακέ γωνιαστό ακροφύσιο, για εφαρμογή σε κοίλους χώρους και επιφάνειες	1 τμχ.

Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
16113	Νάιλον καθετήρας, εύκαμπτος με μήκος 1,300 mm, Ø 8 mm, με ακτινικό ακροφύσιο 360° ψεκασμός ακτινωτής δέσμης και προς τα εμπρός	1 τμχ.
16105	Νάιλον καθετήρας, εύκαμπτος με μήκος 1,500 mm, Ø 6 mm, με ακτινικό ακροφύσιο 360° ψεκασμός ακτινωτής δέσμης	1 τμχ.
11874	Νάιλον καθετήρας, εύκαμπτος με μήκος 1,500 mm, Ø 6 mm, με ακτινικό ακροφύσιο 360° ψεκασμός ακτινωτής δέσμης, ψεκασμός επικλινώς προς τα εμπρός και προς τα πίσω	1 τμχ.
51185	Νάιλον καθετήρας, ημιάκαμπτος με μήκος 1,500 mm, Ø 6 mm, με ακτινικό ακροφύσιο 360° ψεκασμός ακτινωτής δέσμης και ψεκασμός επικλινώς προς τα εμπρός και προς τα πίσω	1 τμχ.
198762	Ακροφύσιο στρογγυλής δέσμης ψεκασμού με εύκαμπτο σωλήνα καθοδήγησης (για το πισσάρισμα)	1 τμχ.
206904	Γωνιαστός καθετήρας Venturi Ø 5 mm, γωνιαστό ακροφύσιο πλ. σε μήκος 300 mm, με εύκαμπτο σωλήνα καθοδήγησης, σωλήνα ψεκασμού Venturi, για εφαρμογή σε κοίλους χώρους και επιφάνειες	1 τμχ.
25486	Ακροφύσιο στρογγυλής δέσμης ψεκασμού για εφαρμογή σε επιφάνειες και πισσάρισμα	1 τμχ.
16170	Ταχυσύνδεσμος	1 τμχ.

16. Ανταλλακτικά

16.1. HRS με αλουμινένιο δοχείο πίεσης

	Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
[4-1]	208	Παξιμάδι ρύθμισης χρώματος	1 τμχ.
[4-2]	182 *	Κόντρα παξιμάδι	1 τμχ.
[4-3]	11460 *	Έμβολο αέρα	1 τμχ.
[4-4]	11494	Ράβδος εκκέντρων, πλ. με δακτύλιο Ο	1 σετ
[4-5]	133983	Τεμάχιο σύνδεσης αέρα 1/4" (εξωτερικό σπείρωμα)	1 τμχ.

	Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
[4-6]	3426*	Δακτύλιος συγκράτησης	1 τμχ.
[4-7]	12591*	Μπουλόνι λαβής	1 τμχ.
[4-8]	157305	Σκανδάλη πιστολιού	1 τμχ.
[4-9]	8300	Κατακόρυφος σωλήνας HRS	1 τμχ.
[4-10]	68890*	Βαλβίδα, πλ.	1 σετ
[4-11]	15438**	Βελόνα βαφής	1 σετ
[4-12]	41806	Δοχείο πίεσης 1 L. αλουμίνιο	1 τμχ.
[4-13]	8318*	Φλάντζα	1 τμχ.
[4-14]	8359	Ταχυσύνδεσμος	1 τμχ.
[4-15]	11510	Πώμα ανάμειξης	1 τμχ.
[4-16]	38034	Βελόνα χρώματος για το ρυθμιστικό ποσότητας, πλ. με βελονωτό δαχτυλίδι	1 σετ
[4-17]	11502	Βελόνα χρώματος, πλ. με βελονωτό δαχτυλίδι	1 σετ
[4-18]	11445*	Ελατήριο πίεσης για έμβολο αέρα	1 τμχ.
[4-19]	11544*	Ελατήριο για βελόνα χρώματος	1 τμχ.
[4-20]	53082*	Δακτύλιος Ο 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 τμχ.
[4-21]	11437*	Βίδα σφράγισης	1 τμχ.
[4-22]	10322	Δακτύλιος οδήγησης	1 τμχ.
	161158	Σετ επισκευής HRS	1 σετ

* Διατίθεται μόνο στο σετ επισκευής 161158

** Διατίθεται ως μονάδα συντήρησης

16.2. HRS με πλαστικό δοχείο πίεσης

	Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
[5-1]	208	Παξιμάδι ρύθμισης χρώματος	1 τμχ.
[5-2]	182*	Κόντρα παξιμάδι	1 τμχ.
[5-3]	11460*	Έμβολο αέρα	1 τμχ.
[5-4]	11494	Ράβδος εκκέντρων, πλ. με δακτύλιο Ο	1 σετ
[5-5]	133983	Τεμάχιο σύνδεσης αέρα 1/4" (εξωτερικό σπείρωμα)	1 τμχ.
[5-6]	3426*	Δακτύλιος συγκράτησης	1 τμχ.
[5-7]	12591*	Πείρος	1 τμχ.

	Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
[5-8]	157305	Σκανδάλη πιστολιού	1 τμχ.
[5-9]	226324	Κατακόρυφος σωλήνας HRS	1 τμχ.
[5-10]	68890*	Βαλβίδα, πλ.	1 σετ
[5-11]	15438 **	Βελόνα βαφής	1 σετ
[5-12]	κατόπιν αιτήματος	Δοχείο πίεσης 1 L. πλαστικό	1 τμχ.
[5-13]	8318*	Πλακέ στεγανοποιητικό παρέμβυσμα	1 τμχ.
[5-14]	228007	Προσαρμογέας δοχείου πίεσης	1 τμχ.
[5-15]	8359	Ταχυσύνδεσμος	1 τμχ.
[5-16]	11510	Πώμα ανάμειξης	1 τμχ.
[5-17]	38034	Βελόνα χρώματος για το ρυθμιστικό ποσότητας, πλ. με βελονωτό δαχτυλίδι	1 σετ
[5-18]	11502	Βελόνα χρώματος, πλ. με βελονωτό δαχτυλίδι	1 σετ
[5-19]	11445*	Ελατήριο πίεσης για έμβολο αέρα	1 τμχ.
[5-20]	11544*	Ελατήριο για βελόνα χρώματος	1 τμχ.
[5-21]	53082*	Δακτύλιος Ο 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 τμχ.
[5-22]	11437*	Βίδα σφράγισης	1 τμχ.
[5-23]	10322	Δακτύλιος οδήγησης	1 τμχ.
	161158	Σετ επισκευής HRS	1 σετ

* Διατίθεται μόνο στο σετ επισκευής 161158

** Διατίθεται ως μονάδα συντήρησης

16.3. HRS-E

	Αρ. είδους	Ονομασία	Πλήθος
[6-1]	208	Παξιμάδι ρύθμισης χρώματος	1 τμχ.
[6-2]	11163	Βελόνα χρώματος για το ρυθμιστικό ποσότητας, πλ. με βελονωτό δαχτυλίδι	1 σετ
[6-3]	11460*	Έμβολο αέρα	1 τμχ.
[6-4]	11494	Ράβδος εκκέντρων, πλ. με δακτύλιο Ο	1 σετ
[6-5]	133983	Τεμάχιο σύνδεσης αέρα 1/4" (εξωτερικό σπείρωμα)	1 τμχ.
[6-6]	3426*	Δακτύλιος συγκράτησης	1 τμχ.

	Αρ. είδους	Ονομασία	Πλή- θος
[6-7]	12591 *	Μπουλόνι λαβής	1 τμχ.
[6-8]	157305	Σκανδάλη πιστολιού	1 τμχ.
[6-9]	95190	Κατακόρυφος σωλήνας HRS-E	1 τμχ.
[6-10]	95208	Δίσκος	1 τμχ.
[6-11]	68890 *	Βαλβίδα, πλ.	1 σετ
[6-12]	15438 **	Βελόνα βαφής	1 σετ
[6-13]	11973	Δοχείο πίεσης, αλουμίνιο	1 τμχ.
[6-14]	54049 *	Φλάντζα	4 τεμ.
[6-15]	8359	Ταχυσύνδεσμος	1 τμχ.
[6-16]	11510	Πώμα ανάμειξης	1 τμχ.
[6-17]	17111	Βαλβίδα ασφαλείας	1 τμχ.
[6-18]	11445 *	Ελατήριο πίεσης για έμβολο αέρα	1 τμχ.
[6-19]	11544 *	Ελατήριο για βελόνα χρώματος	1 τμχ.
[6-20]	53082 *	Δακτύλιος Ο 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 τμχ.
[6-21]	10322	Δακτύλιος οδήγησης	1 σετ
[6-22]	182 *	Κόντρα παξιμάδι	1 τμχ.
	161158	Σετ επισκευής HRS	1 σετ

* Διατίθεται μόνο στο σετ επισκευής 161158

** Διατίθεται ως μονάδα συντήρησης

17. Δήλωση Συμμόρφωσης Ε.Ε.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Általános tudnivalók	209	11. Szervizelés és karbantartás	217
2. Biztonsági tudnivalók.....	210	12. Karbantartás és tárolás	219
3. Alkalmazás	212	13. Hibák	220
4. Leírás	212	14. Vevőszolgálat.....	221
5. Szállítási terjedelem	212	15. Tartozékok.....	222
6. Felépítés.....	212	16. Pótalkatrészek.....	223
7. Műszaki adatok	213	17. EU megfelelőségi nyilatkozat	225
9. Első használat.....	214		
10. Normál üzem	214		



DANGER

Legelőször olvassa el!

Üzembehelyezés előtt olvassa el teljes mértékben és figyelmesen a jelen üzemeltetési utasítást. Vegye figyelembe a biztonsági és veszélyekre vonatkozó tudnivalókat!

A jelen üzemeltetési utasítást bárki számára bármikor hozzáférhető helyen tárolja!

1. Általános tudnivalók

1.1. Bevezetés

Ez az üzemeltetési utasítás fontos tudnivalókat tartalmaz a SATA HRS nyomótartályos pisztoly - a továbbiakban: nyomótartályos pisztoly - üzemeltetéséről. Ugyancsak tartalmazza a készülék kezelésére, ápolására, karbantartására, tisztítására és hibaelhárítására vonatkozó tudnivalókat.

1.2. Célcsoport

Ez az üzemeltetési utasítás konzerváló és tisztító munkálatokat végző gépjármű-szerelőműhelyekben dolgozó betanított személyeknek készült.

1.3. Balesetvédelem

Kötelező betartani az általános és az országspecifikus balesetvédelmi előírásokat, valamint az idevágó üzemi és a műhelyre vonatkozó munkavédelmi előírásokat.

1.4. Pótalkatrészek, tartozékok és csere alkatrészek

Alapvetően csak eredeti SATA gyártmányú pótalkatrészt, tartozékot és csere alkatrészt használjon. A nem SATA által szállított tartozékok nem estek át ellenőrzésen és nem kaptak engedélyt. A SATA semminemű felelősséget nem vállal olyan károk esetén, amelyeknek oka nem engedélyezett pótalkatrészek, tartozékok és csere alkatrészek használata.

1.5. Szavatosság és jótállás

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

A SATA nem vállal felelősséget a következő esetekben:

- a használati útmutatóban foglaltak figyelmen kívül hagyása
- nem kiképzett személyzet bevetése
- a termék nem rendeltetésszerű használata
- a személyi védfelszerelés használatának elmulasztása
- nem eredeti gyártmányú tartozékok és csere alkatrészek használata
- önkényes átalakítások, műszaki változtatások
- Természetes elhasználódás / kopás.
- nem rendeltetésszerű használatra jellemző ütései igénybevétel
- engedély nélküli szerelési és szétszerelési munkák.

2. Biztonsági tudnivalók

Olvassa el és tartsa be a következő utasításokat. Be nem tartása vagy csak részleges betartása üzemzavarokhoz vezethet vagy súlyos, akár halálos sérüléseket okozhat.

2.1. Személyzettel szembeni követelmények

A nyomótartályos pisztolyt csak tapasztalt szakemberek és betanított személyek használhatják, akik ezt az üzemeltetési utasítást teljes egészében elolvasták és megértették. A nyomótartályos pisztoly fáradtság esetén, vagy drogok, alkohol és gyógyszerek befolyása alatt ne használja.

2.2. Személyi védfelszerelés

A nyomótartályos pisztoly használatakor, valamint tisztításakor és szerelésekor minden viseljen engedélyezett védfelszerelést a légitak, a szem és a hallás védelmére, valamint megfelelő védőkesztyűt, munkaruhát és védőcipőt.

2.3. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken

A nyomótartályos pisztoly használata/tárolása robbanásveszélyes területeken az 1. és 2. robbanásveszélyes zónákban engedélyezett. Tartsa be a termékjelöléseket.

2.4. Biztonsági tudnivalók

Műszaki állapot

- A nyomótartályos pisztolyt minden használat előtt működési és tömítésségi ellenőrzésnek kell alávetni.
- Ellenőrizze a nyomótartályon található esetleges sérüléseket és deformációkat.
- A nyomótartályos pisztolyt soha ne használja sérült vagy hiányos állapotban.
- A műanyag nyomótartályokat két év használati idő után alapvetően cserélni szükséges.
- Sérült állapot esetén a nyomótartályokat azonnal helyezze üzemen kívül és válassza le a sűrítettevegő-hálózatról.
- Tartsa be a biztonsági utasításokat.

Takarítószerek a nyomótartályos pisztoly takarításához

- Soha ne használjon sav- vagy lúgtartalmú takarítószereket a nyomótartályos pisztoly takarításához.
- Soha ne használjon halogénezett szénhidrogén alapú tisztítószereket.
- A tisztítószerekkel kapcsolatban a felhasznált vegyszerek gyártóiól kérjen felvilágosítást.

Felhasznált szerek

- Tisztítószerek felhasználásakor, pl. tisztítószerek gépjármű-füstelvezető rendszerekhez, kizárolag a műanyag nyomótartályos változatot használja.
- Konzerváló szerek használata esetében, pl. viasz vagy alvázvédelem, az alumínumból készült nyomótartályos változatot részesítse előnyben.

Csatlakoztatott összetevők

- Kizárolag eredeti SATA-pótalkatrészeket és tartozékokat használjon.
- A csatlakoztatott tömlőknek és vezetékeknek a nyomótartályos pisztoly üzemeltetésekor várható termikus, kémiai és mechanikai igénybevételnek biztosan ellenállónak kell lenniük.
- A nyomás alatt álló tömlők leválasztásakor az ostorszerű mozgás révén sérüléseket okozhatnak. A tömlők leválasztása előtt minden teljesen légtelenítse azokat.

Felhasználás helye

- Soha ne használja a nyomótartályos pisztolyt gyűjtőforrások, pl. nyílt láng, égő cigaretta, és robbanásvédelemmel nem rendelkező elektro-

mos eszközök hatókörében.

Általános tudnivalók

- A nyomótartályos pisztolyt soha ne irányítsa élőlényekre.
- Tartsa be a helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat.
- Tartsa be a BGR 500 baleset-megelőzési előírásokat.

3. Alkalmazás

Rendeltetésszerű használat

A nyomótartályos pisztollyal tisztító- és konzerváló szereket vihetünk fel felületekre és tölthetünk be üreges területekre szondarendszerekkel keresztül.

Nem rendeltetésszerű használat

A festékek és lakkok felvitelle a nyomótartályos pisztoly segítségével nem rendeltetésszerű használatnak minősül.

4. Leírás

A nyomótartályos pisztolyt egy csatlakozócsonk és egy tömlő segítséggel a sűrítettelegő-hálózathoz csatlakoztathatja. A ravaSZ meghúzással a sűrített levegő egy visszacsapó szelepen keresztül a nyomótartályba kerül. A túlnyomás az anyagot a felvezetőcsövön keresztül a keverőkupakba szállítja. A keverőkupakban a szóró levegő és az anyag egy másik levegőút révén összekeveredik. A levegő-anyag keverék a gyorscsatlakozón keresztül a szondába kerül, és az alkalmazott szondától függően finoman szétporlad.

5. Szállítási terjedelem

- Nyomótartályos pisztoly, kiviteltől függően mennyiségszabályozással/mennyiségszabályozás nélkül
- Nyomótartályos pisztoly, kiviteltől függően
- Különböző szondarendszerek, kiviteltől függően

6. Felépítés

Nyomótartályos pisztoly

[1-1]	HRS-E változat	[1-7]	Nyomótartály, műanyag
[1-2]	HRS-E nyomótartály rácsavarható karima	[1-8]	Tartógyűrű
[1-3]	HRS-E felvezetőcső	[1-9]	Pisztolytest
[1-4]	HRS-E nyomótartály	[1-10]	Festéktű
[1-5]	Nyomótartály adapter	[1-11]	RavaSZ
[1-6]	Felvezetőcső	[1-12]	Levegőcsatlakozás
		[1-13]	Nyomótartály, alumínium

- [1-14] Felvezetőcső
- [1-15] Gyorscsatlakozó
- [1-16] Keverőkupak
- [1-17] Biztonsági szelep

- [1-18] Visszacsapó szelep
- [1-19] Vezetőhüvely
- [1-20] ellenanya
- [1-21] Mennyiségszabályozó anya

7. Műszaki adatok

Megnevezés	Műanyag nyomóedényes változat	
Szórás átlagos nyomása	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Szórás max. nyomása	6,0 bar	87 psi
Rétegező anyag max. hőmérséklete	50 °C	122 °F
Levegőfelhasználás 3,0 bar esetén	kb 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Fúvókaméret átmérő	1,5 mm	1.5 mm
Levegőcsatlakozás menet	1/4" külső menet	1/4" male thread
HRS mennyiségszabályozás nélküli változat tömege	1 010 g	35.6 oz.

Megnevezés	Alumínium nyomóedényes változat	
Szórás átlagos nyomása	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Szórás max. nyomása	10,0 bar	145 psi
Rétegező anyag max. hőmérséklete	80 °C	176 °F
Levegőfelhasználás 3,0 bar esetén	kb 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Fúvókaméret átmérő	1,5 mm	1.5 mm
Levegőcsatlakozás menet	1/4" külső menet	1/4" male thread
HRS mennyiségszabályozás nélküli változat tömege	920 g	32.5 oz.
HRS mennyiségszabályozással felszerelt változat tömege	940 g	33.2 oz.

Megnevezés	Alumínium nyomóédényes változat	
HRS-E mennyiségszabályozással felszerelt változat tömege	1 300 g	45.9 oz.

9. Első használat

A nyomótartályos pisztoly teljesen összeszerelt és üzemkész állapotban kerül kiszállításra.

Kicsomagolás után ellenőrizze:

- Nyomótartályos pisztoly sérült
- A gyári csomag teljessége (lásd 5 fejezet)



Figyelmeztetés!

Robbanásveszély

Nem megfelelő sűrítettlevegő-tömlők használata robbanásveszélyhez vezethet.

→ Csak oldószerálló, antisztatikus, sérülésmentes, műszakilag problémamentes tartósan nyomásálló (legalább 20,0 bar), sűrítettlevegő-tömlőt használjon, melynek belső átmérője legalább 9 mm, levezetési ellenállása < 1MOhm, pl. a SATA levegőtömlőt (cikkszám: 53090).



Figyelem!

1/4" külső menetes sűrítettlevegő-csatlakozást vagy hozzá illő SATA csatlakozócsonkot használjon.

Használjon tiszta sűrített levegőt. Például a SATA szűrő 484 (cikkszám 92320) által szűrtet.

- Ellenőrizze, hogy valamennyi csavar jól rögzített-e.
- A sűrített levegő bevezetését csatlakoztassa a levegőcsatlakozáshoz [1-12].

10. Normál üzem

A nyomótartályos pisztoly használata előtt az alkalmazott tisztító- és konzerváló szerek felhasználhatóságáról egyeztetni kell a gyártóval.

10.1. Üzemeltetés



DANGER

Figyelmeztetés!

A szonda csapcodása okozta sérülés veszélye

A sűrített levegővel kilépő anyag által a szondák össze-vissza csapcodhatnak és sérüléseket okozhatnak.

→ A ravar működtetése előtt tartsa szorosan a szondákat, és biztosítsa azokat csapcodás ellen.



NOTICE

Vigyázat!

A nyomótartályos pisztoly takarításához használt nem megfelelő tisztítószerek okozta károk

Ha agresszív tisztítószereket használ a nyomótartályos pisztolyok takarításához, az a pisztoly károsodásához vezethet.

→ Ne használjon agresszív tisztítószert.

→ Használjon semleges, 6 – 8 pH-értékű tisztítószert.

→ Ne használjon savakat, lúgokat, bázisokat, marószereket, nem megfelelő regenerátumokat vagy más agresszív tisztítószert.

→ Az alkalmazott tisztítószerekkel kapcsolatban a felhasznált vegyszerek gyártótól kérjen felvilágosítást.



Figyelem!

A tisztítószerek felhasználása során kizárolag műanyag nyomótartályt használjon.

Konzerváló szerek használata esetében az alumíniumból készült nyomótartályt részesítse előnyben.

- Cavarja le a nyomótartályt [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Tölts be az anyagot a nyomótartályba.

HRS-E változat esetén

- A vegyszeres göngyöleget helyezze a nyomótartályba.
- Vezesse a felvezetőcsövet [1-3] a vegyszeres göngyölegbe.
- Cavarja rá a nyomótartályt.
- Csatlakoztassa a megfelelő szondát a gyorscsatlakozóra [1-15].

- Nyomótartályos pisztoly csatlakoztatása sűrítettlevegő-hálózathoz a levegőcsatlakozáson **[1-12]** keresztül
- A ravasz **[1-11]** működésbe hozásával helyezze üzembe a nyomótartályos pisztolyt.
- minden használat után tisztítsa meg a nyomótartályos pisztolyt és a szondát (lásd a 12.2 fejezetet).

10.2. Szórósugár ellenőrzése

A problémamentes szórósugár biztosítása érdekében rendszeres időközönként ellenőrizni kell azt a szondával együtt. Ez papírra vagy más megfelelő alapra történő szórással történhet. A szórásképnek egyenletes anyageloszlást kell mutatnia, melyet finom szórás követhet. Nem megfelelő szóráskép esetén tisztítsa meg a szondát (lásd a 12.2 fejezetet), ill. igazítsa hozzá a bemeneti nyomást (lásd 7 fejezet).

10.3. Szórósugár beállítása (csak mennyiségszabályozós változat esetén)

A mennyiségszabályozó anyával **[1-21]** állítható be az anyag térfogatarama, és így a szórósugár. A felhasznált anyag viszkozitásától függően szükséges elvégezni a megfelelő beállítást. Magas viszkozitású anyagok esetében az anyagszabályozót rendszerint tovább ki kell csavarni, mint az alacsonyabb viszkozitású anyagoknál.

- Az anyagszabályozó anya **[1-21]** balra tekerésével növekszik az anyagáthaladás.
- Az anyagszabályozó anya **[1-21]** jobbra tekerésével csökken az anyagáthaladás.
- A megfelelő beállítást az ellenanyával **[1-20]** rögzítse.

10.4. Anyag utántöltése

Nyomótartály leszerelése

- Kapcsolja le a sűrítettlevegő-ellátást a nyomótartályos pisztolyról.
- Csavarja le a nyomótartályt **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, ezzel egyidőben a nyomótartályos pisztolyból távozik a levegő a tartály menetén át.
- Tölts fel anyaggal a nyomótartályt.

HRS-E változat esetén

- A vegyszeres göngyöleget helyezze a nyomótartályba **[1-4]**.

Nyomótartály felszerelése

- Csavarja fel a nyomótartályt **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Tölts fel levegővel a nyomótartályos pisztolyst.

10.5. Biztonsági szelep

A nyomótartályos pisztoly változattól függően biztonsági túlnyomásszeleppel van felszerelve. Ez légteleníti a nyomótartályos pisztolyt 10,0 bar nyomástól az alumíniumtartályos változat esetén, illetve 8,0 bar nyomás-tól a műanyagtartályos változat esetén.



DANGER

Figyelmeztetés!

Sérülésveszély manipulált túlnyomásszelep esetén

A manipulált biztonsági túlnyomásszelep nem légteleníti megfelelően a nyomótartályos pisztolyt, és a nyomótartály felrobbanásához vezethet.
→ A biztonsági túlnyomásszerlep bármiféle módosítása tilos és nem megengedett.

11. Szervizelés és karbantartás



DANGER

Figyelmeztetés!

Sérülésveszély a kioldódó komponensek által

Ha a nyomótartályos pisztolyon csatlakoztatott sűrítettlevegő-hálózat mellett végez karbantartási munkálatokat, akkor egyes összetevők váratlanul leválthatnak.

→ A nyomótartályos pisztolyt valamennyi karbantartási munka előtt válassza le a sűrítettlevegő-hálózatról és légtelenítse teljesen.

A karbantartáshoz cserealkatrészek állnak rendelkezésre (ld. a 15fejezetet).

11.1. Gyorscsatlakozó cseréje



Figyelem!

A gyorscsatlakozót csavarrögzítővel rögzítse a keverőkupakra. A gyorscsatlakozó egyszerű oldása érdekében hőlégfúvóval felhevítheti azt.

Gyorscsatlakozó leszerelése

- Csavarja le a gyorscsatlakozót [2-4] a keverőkupakról [2-5]. Eközben a keverőkupak ellentartása szükséges.

Gyorscsatlakozó felszerelése

- A gyorscsatlakozót [2-4] nedvesítse meg Loctite 276 csavarrögzítővel.
- Cavarja a gyorscsatlakozót [2-4] a keverőkupakra [2-5], és húzza szorosra.

11.2. Visszacsapó szelep cseréje

Visszacsapó szelep leszerelése

- Cavarja ki a zárócsavart [2-1] a pisztolytestből [2-6].
- Vegye ki a nyomórugót [2-2] és a golyót [2-3] a pisztolytestből.

Új visszacsapó szelep beszerelése

- Zsírozza be a nyomórugót [2-2] és a golyót [2-3] SATA pisztolysírral (cikksz.: 48173).
- A nyomórugót és a golyót tegye vissza a pisztolytestbe [2-6].
- Cavarja vissza a zárócsavart [2-1] a pisztolytestbe.

11.3. Tűtömítés szelep cseréje

Tűtömítés kivétele

- Cavarja le a nyomótartályt [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Cavarja ki a zárócsavart [3-11] a pisztolytestből [3-9].

Mennyiségszabályozós változat esetén

- Cavarja ki a vezetőhüvelyt [1-19] az ellenanyával [2-20] és a mennyiségszabályozó anyát [1-21] a pisztolytestből [3-9].
- Vegye ki minden nyomórugót [3-2] és [3-3] a pisztolytestből.
- Húzza ki a festéktűt [3-10] a pisztolytestből.
- Cavarja ki imbuszkulccsal a szorítócsavart [3-4] a pisztolytestből, és óvatosan vegye ki.
- Vegye ki a nyomórugót [3-5] és a tömítést [3-6] a pisztolytestből.

Új tűtömítés behelyezése

- Az összes mozgó alkatrészt zsírozza be SATA pisztolysírral (cikksz.: 48173).
- Helyezze a tömítést [3-6] a pisztolytestbe [3-9] úgy, hogy annak kónusa előre mutat.
- Helyezze vissza a nyomórugót [3-5].
- Cavarja be a szorítócsavart [3-4], és húzza meg.
- Tolja be a festéktűt [3-10] a pisztolytestbe.
- Helyezze minden nyomórugót [3-2] és [3-3] a festéktűre.
- Cavarja a zárócsavart [3-11] a pisztolytestbe, és húzza meg.

Mennyiségszabályozós változat esetén

- Cavarja be a vezetőhüvelyt [1-19] az ellenanyával [2-20] és a menny-

nyiségszabályozó anyát [1-21] a pisztolytestből [3-9].

11.4. Beeresztő szelep cseréje

Beeresztő szelep kiszereleése

- Cavarja le a nyomótartályt [1-4]/[1-7]/[1-13], ezzel egyidőben a nyomótartályos pisztolyból távozik a levegő a tartály menetén át.
- Cavarja ki a beeresztő szelepet [3-8] a pisztolytestből [3-9].

Beeresztő szelep felszerelése

- Cavarja be a beeresztő szelepet [3-8] a pisztolytestbe [3-9].
- Cavarja vissza a nyomótartályt [1-4]/[1-7]/[1-13] a pisztolytre.

12. Karbantartás és tárolás

12.1. Raktározás

	Vigyázat!
NOTICE	
Nem megfelelő raktározás okozta károk	
Az erős napsugárzás és a túl magas raktárhőmérséklet károsítja a műanyag nyomótartályt.	
<ul style="list-style-type: none"> → Óvja a műanyag nyomótartályt az erős napsugárzástól. → Ne raktározza a műanyag nyomástartó edényt 50 °C-nál magasabb hőmérsékleten. → A pisztolyt ne tárolja feltöltött állapotban. → A pisztolyt tisztán, szárazon és maradékotkól mentesen őrizze. 	

12.2. A nyomótartályos pisztoly és a szonda tisztítása

	Figyelmeztetés!
DANGER	
Sérülésveszély a kioldódó komponensek által	
Ha a nyomótartályos pisztolyon csatlakoztatott sűrítettlevegő-hálózat mellett végez munkálatokat, akkor egyes összetevők váratlanul leválthatnak.	
<ul style="list-style-type: none"> → A nyomótartályos pisztolyt valamennyi rajta végzett munka előtt válassza le a sűrítettlevegő-hálózatról és légtelenítse teljesen. 	



NOTICE

Vigyázat!

Nem megfelelő tisztítás okozta károk

Az oldó- vagy tisztítószerbe mártás, vagy az ultrahangos készülékkel történő tisztítás károsíthatja a nyomótartályos pisztolyt.

- Ne tegye a nyomótartályos pisztolyt oldó- vagy tisztítószerbe.
- Ne tisztítsa a nyomótartályos pisztolyt ultrahangos készülékkel.

- Cavarja le a nyomótartályt [1-4]/[1-7]/[1-13], ezzel egyidőben a nyomótartályos pisztolyból távozik a levegő a tartály menetén át.
- Tölts fel a nyomótartályt a megfelelő tisztítószerrel, és cavarja rá a nyomótartályos pisztolyra.
- Rázza össze erősen a nyomótartályos pisztolyt.
- A hozzákapcsolt szondán keresztül spriccelje ki a nyomótartályos pisztolyból a tisztítószert a gyorscsatlakozón [1-15] át, és tisztítószerbe mártott kendővel vagy tisztítóecsettel tisztítsa meg azt kívülről.
- A nyomótartályos pisztolyt fűjt levegővel szárítsa meg.

12.3. Visszacsapó szelep tisztítása

Amennyiben a visszacsapó szelep [1-18] már nem működőképes, ki kell szerelni, és meg kell tisztítani azt.

- Szerelje ki a visszacsapó szelepet [1-18] (lásd a 11.2 fejezetet).
- A rugót [2-2] és a golyót [2-3] a megfelelő tisztítószerrel alaposan tisztítsa meg.
- Zsírozza be a rugót és a golyót SATA pisztolyzsírral (cikksz.: 48173).
- Szerelje vissza a visszacsapó szelepet (lásd a 11.2 fejezetet).

12.4. Beeresztő szelep tisztítása

- Cavarja le a nyomótartályt [1-4]/[1-7]/[1-13], ezzel egyidőben a nyomótartályos pisztolyból távozik a levegő a tartály menetén át.
- Cavarja ki a beeresztő szelepet [3-8] a pisztolytestből [3-9].
- A beeresztő szelepet tisztítószerbe mártott kendővel vagy tisztítóecsettel tisztítsa meg.
- A beeresztő szelepet fűjt levegővel szárítsa meg.
- Tekerje a beeresztő szelepet a pisztolytestbe.

13. Hibák

A következő táblázat felsorolja a hibákat, azok okait és a megfelelő elhárító intézkedéseket.

Ha a meghibásodásokat a leírt segítő intézkedésekkel nem lehet elhárítा-

ni, küldje be a nyomótartályos pisztolyt a SATA ügyfélszolgálati osztályára. (A címet lásd a 14fejezetben).

Zavar	Ok	Elhárítás
Az anyag kilép az anyagtű tömítésén keresztül	Az anyagtű tömítése rossz.	Cserélje ki az anyagtű tömítését [3-6] (lásd 11.3 fejezet)
Nincs anyagszállítás	A nyomótartályban nincs nyomás.	Csatlakoztassa a sűrített levegő-hálózathoz. Szerelje ki a vissza-csapó szelepet [1-18] , tisztítsa meg, és adott esetben cserélje ki (lásd 12.3 fejezet).
		Szerelje ki a beeresztő szelepet [3-9] , tisztítsa meg, és adott esetben cserélje ki (lásd 11.4 és 12.4 fejezet).
		Szerelje ki a gyorscsatlakozót [2-4] , tisztítsa meg, és adott esetben cserélje ki (lásd 11.1 fejezet).
Túl durva porlasztás	A bemeneti nyomás túl alacsony.	Növelje a bemeneti nyomást.
Nincs anyag vagy kevés az anyag a fúvókánál	Az anyag viszkozitása túl magas.	Használjon nagyobb átmérőjű szondát.
	A szonda átmérője túl kicsi.	
	A szonda szennyezett.	Tisztítsa meg a szondát (lásd a 12.2 fejezetet).

14. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedő-jénél kaphat.

15. Tartozékok

Cíkk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
16071	Merev ajtószonda, acél, hossz: 1 100 mm, Ø 8 mm, 360°-os radiális fúvókával, radiális sugár, előrefelé permetező	1 db
196832	Ajtószonda, acél, munkahossz: 150 mm, Ø8 mm, 360°-os radiális fúvókával, radiális sugár, előrefelé permetező, rugalmas vezetőömlővel 1 000 mm	1 db
16139	Venturi kampós szonda Ø 7 mm, rugalmas vezetőömlővel, Venturi szórócső, üregekbe és felületekre történő felvitelhez	1 db
11866	Venturi kampós szonda Ø 5 mm, vezetőömlővel, Venturi szórócső, üregekbe és felületekre történő felvitelhez	1 db
24372	Kampós szonda Ø 5 mm, rugalmas vezetőömlővel, kampós felületfúvó, üregekbe és felületekre történő felvitelhez	1 db
16113	Nejlonszonda, rugalmas, hossz: 1 300 mm, Ø 8 mm, radiális fúvókával, 360°, radiális sugár, előrefelé permetező	1 db
16105	Nejlonszonda, rugalmas, hossz: 1 500 mm, Ø 6 mm, radiális fúvókával, 360°, radiális sugár	1 db
11874	Nejlonszonda, rugalmas, hossz: 1 500 mm, Ø 6 mm, radiális fúvókával, 360°, radiális sugár, ferdén előre és hátrafelé permetező	1 db
51185	Nejlonszonda, félmerev, hossz: 1 500 mm, Ø 6 mm, radiális fúvókával, 360°, radiális sugár, ferdén előre és hátrafelé permetező	1 db
198762	Kerek szórófúvóka rugalmas vezetőömlővel (alvázvédelemhez)	1 db
206904	Venturi kampós szonda Ø 5 mm, kampós fúvóka, komplett, hossz: 300 mm, rugalmas vezetőömlővel, Venturi szórócső, üregekbe és felületekre történő felvitelhez	1 db
25486	Kerek szórófúvóka felületekre történő felvitelhez és alvázvédelemhez	1 db

Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
16170	Gyorscsatlakozó	1 db

16. Pótalkatrészek

16.1. HRS alumínium nyomótartályal

	Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
[4-1]	208	Színszabályozó anya	1 db
[4-2]	182 *	ellenanya	1 db
[4-3]	11460 *	Levegődugattyú	1 db
[4-4]	11494	Bütykös rúd, teljes, O-gyűrűvel	1 szett
[4-5]	133983	Levegőcsatlakozó idom 1/4" (Külső menet)	1 db
[4-6]	3426 *	Rögzítőlemez	1 db
[4-7]	12591 *	Működtetőkar csapszeg	1 db
[4-8]	157305	Kengyel	1 db
[4-9]	8300	HRS felvezetőcső	1 db
[4-10]	68890 *	Szelep, komplett	1 szett
[4-11]	15438 **	festéktű csomag	1 szett
[4-12]	41806	Nyomótartály, 1 l, alumínium	1 db
[4-13]	8318 *	Tömítőgyűrű	1 db
[4-14]	8359	Gyorscsatlakozó	1 db
[4-15]	11510	Keverőkupak	1 db
[4-16]	38034	Festéktű mennyiségszabályozással, komplett, tűhüvelyel	1 szett
[4-17]	11502	Festéktű, komplett, tűhüvelyel	1 szett
[4-18]	11445 *	nyomórugó légdugattyú	1 db
[4-19]	11544 *	Festéktű nyomórugója	1 db
[4-20]	53082 *	O-gyűrű 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 db
[4-21]	11437 *	Zárócsavar	1 db
[4-22]	10322	Vezetőhüvely	1 db
	161158	HRS javító szett	1 szett

* Csak a 161158 sz. javító szettben kapható

** Karbantartási egységként kapható

16.2. HRS műanyag nyomótartállyal

	Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
[5-1]	208	Színszabályozó anya	1 db
[5-2]	182*	ellenanya	1 db
[5-3]	11460*	Levegődugattyú	1 db
[5-4]	11494	Bütykös rúd, teljes, O-gyűrűvel	1 szett
[5-5]	133983	Levegőcsatlakozó idom 1/4" (Külső menet)	1 db
[5-6]	3426*	Rögzítőlemez	1 db
[5-7]	12591*	Csigakerék	1 db
[5-8]	157305	Kengyel	1 db
[5-9]	226324	HRS felvezetőcső	1 db
[5-10]	68890*	Szelep, komplett	1 szett
[5-11]	15438**	festéktű csomag	1 szett
[5-12]	Külön rendelésre	Nyomótartály, 1 l, műanyag	1 db
[5-13]	8318*	Lapos tömítés	1 db
[5-14]	228007	Nyomótartály adapter	1 db
[5-15]	8359	Gyorscsatlakozó	1 db
[5-16]	11510	Keverőkupak	1 db
[5-17]	38034	Festéktű mennyiségszabályozással, komplett, tűhüvelyel	1 szett
[5-18]	11502	Festéktű, komplett, tűhüvelyel	1 szett
[5-19]	11445*	nyomórugó légdugattyú	1 db
[5-20]	11544*	Festéktű nyomórugója	1 db
[5-21]	53082*	O-gyűrű 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 db
[5-22]	11437*	Zárócsavar	1 db
[5-23]	10322	Vezetőhüvely	1 db
	161158	HRS javító szett	1 szett

* Csak a 161158 sz. javító szettben kapható

** Kárbantartási egységként kapható

16.3. HRS-E

	Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
[6-1]	208	Színszabályozó anya	1 db

	Cikk-sz.	Megnevezés	Darab-szám
[6-2]	11163	Festéktű mennyiségszabályozással, komplett, tűhüvelyel	1 szett
[6-3]	11460 *	Levegődugattyú	1 db
[6-4]	11494	Bütykös rúd, teljes, O-gyűrűvel	1 szett
[6-5]	133983	Levegőcsatlakozó idom 1/4" (Külső menet)	1 db
[6-6]	3426 *	Rögzítőlemez	1 db
[6-7]	12591 *	Működtetőkar csapszeg	1 db
[6-8]	157305	Kengyel	1 db
[6-9]	95190	HRS-E felvezetőcső	1 db
[6-10]	95208	Tárcsa	1 db
[6-11]	68890 *	Szelep, komplett	1 szett
[6-12]	15438 **	festéktű csomag	1 szett
[6-13]	11973	Alumínium nyomótartály	1 db
[6-14]	54049 *	Tömítőgyűrű	4 db
[6-15]	8359	Gyorscsatlakozó	1 db
[6-16]	11510	Keverőkupak	1 db
[6-17]	17111	Biztonsági szelep	1 db
[6-18]	11445 *	nyomórugó légdugattyú	1 db
[6-19]	11544 *	Festéktű nyomórugója	1 db
[6-20]	53082 *	O-gyűrű 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 db
[6-21]	10322	Vezetőhüvely	1 szett
[6-22]	182 *	ellenanya	1 db
	161158	HRS javító szett	1 szett

* Csak a 161158 sz. javító szettben kapható

** Karbantartási egységként kapható

17. EU megfelelőségi nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfelelőségi nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Informazioni generali.....	229	11. Manutenzione e manutenzione periodica.....	237
2. Indicazioni di sicurezza	230	12. Cura e stoccaggio	240
3. Utilizzo.....	232	13. Anomalie	242
4. Descrizione.....	232	14. Servizio.....	243
5. Volume di consegna	232	15. Accessori.....	243
6. Struttura.....	232	16. Ricambi	244
7. Dati tecnici.....	233	17. Dichiarazione di conformità CE	247
9. Prima messa in funzione	234		
10. Modalità regolazione	235		



DANGER

Note preliminari

Leggere attentamente le presenti istruzioni d'uso prima della messa in funzione. Osservare le indicazioni di sicurezza e di pericolo!

Conservare sempre le presenti istruzioni d'uso accanto al prodotto o in un luogo sempre accessibile a tutti!

1. Informazioni generali

1.1. Introduzione

Le presenti istruzioni d'uso contengono informazioni importanti per il funzionamento della pistola con contenitore a pressione SATA HRS, di seguito denominata pistola con contenitore a pressione. Inoltre, descrivono le operazioni di comando, cura, manutenzione, pulizia e rimozione dei guasti.

1.2. Destinatari

Le presenti istruzioni d'uso sono destinate al personale specializzato nelle operazioni di conservazione e pulizia presso le officine meccaniche.

1.3. Prevenzione degli infortuni

In generale, si devono rispettare le norme antinfortunistiche generali e specifiche del paese, come pure le disposizioni aziendali interne e di officina.

1.4. Pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori

Di regola si devono utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori originali SATA. Gli accessori che non sono stati forniti da SATA non sono collaudati ed autorizzati. SATA non si assume alcuna responsabilità per danni causati dall'utilizzo di pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori non autorizzati.

1.5. Garanzia e responsabilità del produttore

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigore.

SATA declina qualsiasi responsabilità in caso di

- Inosservanza del contenuto del manuale di istruzioni.
- Impiego di personale non qualificato.
- Utilizzo del prodotto non conforme alle prescrizioni.
- Mancato utilizzo dei dispositivi di protezione individuale.
- Mancato utilizzo di accessori e pezzi di cambio originali.
- Trasformazioni o modifiche tecniche arbitrarie.
- Logoramento/usura naturale.
- Carico d'impatto atipico per l'uso.
- Lavori di montaggio e smontaggio non ammessi.

2. Indicazioni di sicurezza

Leggere e seguire tutte le istruzioni elencate di seguito. L'inosservanza o l'osservanza errata possono provocare malfunzionamenti o causare lesioni gravi e persino la morte.

2.1. Requisiti per il personale

L'uso della pistola con contenitore a pressione è riservato al personale tecnico addestrato, che ha letto per intero e compreso a fondo le presenti istruzioni d'uso. Non utilizzare la pistola con contenitore a pressione in condizioni di stanchezza o sotto l'effetto di droghe, alcol o medicinali.

2.2. Equipaggiamento di protezione personale

Durante l'uso dalla pistola con contenitore a pressione e durante gli interventi di pulizia e manutenzione, indossare sempre la protezione delle vie respiratorie, degli occhi e dell'udito, guanti di protezione adeguati, indumenti di lavoro e scarpe antinfortunistiche.

2.3. Impiego in zone a rischio d'esplosione.

La pistola con contenitore a pressione è omologata per l'uso/la conservazione negli ambienti a rischio di esplosione appartenenti alle zone 1 e 2. Osservare il contrassegno del prodotto.

2.4. Indicazioni di sicurezza

Stato tecnico

- Prima dell'uso, eseguire sempre una prova di funzionamento e di tenuta della pistola con contenitore a pressione.
- Controllare la presenza di eventuali danno o deformazioni del contenitore a pressione.
- Non utilizzare mai la pistola con contenitore a pressione se danneggiata o incompleta.
- Come regola generale, sostituire il contenitore a pressione di plastica dopo 2 anni.
- In caso di danneggiamento, mettere subito fuori servizio la pistola con contenitore a pressione e scollarla dalla rete di distribuzione dell'aria compressa.
- Attenersi alle norme di sicurezza.

Detergenti per la pulizia della pistola con contenitore a pressione

- Non utilizzare mai detergenti contenenti acidi o soluzioni alcaline per la pulizia della pistola con contenitore a pressione.
- Non utilizzare mai detergenti a base di idrocarburi alogenati.
- Concordare i detergenti con il produttore delle sostanze chimiche.

Prodotti di utilizzo

- Se si lavora con prodotti per la pulizia, come i detergenti per i sistemi dei gas di scarico dei veicoli, utilizzare esclusivamente la variante con contenitore di plastica.
- Se si lavora con prodotti per la conservazione, come cera o prodotti per la protezione del sottoscocca, utilizzare preferibilmente la versione con contenitore di alluminio.

Componenti collegati

- Utilizzare esclusivamente ricambi e accessori originali SATA.
- I tubi collegati, flessibili e rigidi, devono essere resistenti alle sollecitazioni termiche, chimiche e meccaniche previste durante il funzionamenti della pistola con contenitore a pressione.
- La forza sprigionata quando si staccano i tubi flessibili sotto pressione può causare l'effetto frusta, con conseguente pericolo di lesioni. Sfiatare sempre completamente i tubi flessibili, prima di staccarli.

Luogo di utilizzo

- Non utilizzare mai la pistola con contenitore a pressione nei pressi di fonti di accensione, come un fuoco non protetto, sigarette accese o dispositivi elettrici non protetti contro le esplosioni.

Generale

- Non puntare mai la pistola con contenitore a pressione contro un essere vivente.
- Rispettare le norme di sicurezza, antinfortunistiche, di tutela del lavoro e ambientale, in vigore nel luogo di utilizzo.
- Rispettare le norme antinfortunistiche BGR 500.

3. Utilizzo

Impiego secondo le disposizioni

La pistola con contenitore a pressione serve per l'applicazione e la stesura dei prodotti per la pulizia e la conservazione tramite sistemi speciali su superfici e in cavità.

Utilizzo non conforme

Per utilizzo non conforme s'intende l'impiego della pistola con contenitore a pressione per l'applicazione di vernici e smalti.

4. Descrizione

La pistola con contenitore a pressione va collegata alla rete di distribuzione dell'aria compressa tramite un apposito nottolino di attacco e un tubo flessibile dell'aria. Se si aziona la leva a grilletto, l'aria compressa passa attraverso una valvola di non ritorno nel contenitore a pressione. La sovrappressione spinge il materiale attraverso il tubo di mandata fino al tappo di miscelazione. Nel tappo di miscelazione giunge anche, da un percorso diverso, l'aria per lo spruzzo, che si mischia con il materiale. La miscela aria-materiale viene convogliata alla sonda attraverso l'attacco rapido e poi nebulizzata, secondo la tipologia di sonda utilizzata.

5. Volume di consegna

- Pistola con contenitore a pressione, secondo il modello con/senza regolazione quantità
- Contenitore a pressione, secondo il modello
- Diversi sistemi di sonde, secondo il modello

6. Struttura

Pistola con contenitore a pressione

[1-1]	Variante HRS-E	[1-5]	Adattatore per contenitore a pressione
[1-2]	Flangia di avvitamento contenitore a pressione HRS-E	[1-6]	Tubo di mandata
[1-3]	Tubo di mandata HRS-E	[1-7]	Contenitore a pressione di plastica
[1-4]	Contenitore a pressione HRS-E	[1-8]	Anello d'appoggio
		[1-9]	Corpo della pistola

- [1-10] Ago del colore
- [1-11] Leva a grilletto
- [1-12] Collegamento dell'aria
- [1-13] Contenitore a pressione di alluminio
- [1-14] Tubo di mandata
- [1-15] raccordo rapido

- [1-16] Tappo di miscelazione
- [1-17] Valvola di sicurezza
- [1-18] Valvola di non ritorno
- [1-19] Manicotto guida
- [1-20] Controdado
- [1-21] Dado di regolazione quantità

7. Dati tecnici

Denominazione	Variante con contenitore a pressione di plastica	
Pressione di spruzzo media	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Pressione di spruzzo massima	6,0 bar	87 psi
Max. temperatura del prodotto di rivestimento	50 °C	122 °F
Consumo d'aria con 3,0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Diametro ugello	1,5 mm	1.5 mm
Filettatura raccordo per aria	Filettatura 1/4"	1/4" male thread
Peso della variante HRS senza regolazione quantità	1.010 g	35.6 oz.

Denominazione	Variante con contenitore a pressione in alluminio	
Pressione di spruzzo media	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Pressione di spruzzo massima	10,0 bar	145 psi
Max. temperatura del prodotto di rivestimento	80 °C	176 °F
Consumo d'aria con 3,0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Diametro ugello	1,5 mm	1.5 mm
Filettatura raccordo per aria	Filettatura 1/4"	1/4" male thread

Denominazione	Variante con contenitore a pressione in alluminio	
Peso della variante HRS senza regolazione quantità	920 g	32.5 oz.
Peso della variante HRS con regolazione quantità	940 g	33.2 oz.
Peso della variante HRS-E con regolazione quantità	1.300 g	45.9 oz.

9. Prima messa in funzione

La pistola con contenitore a pressione viene fornita completamente montata e pronta per l'uso.

Una volta estratta dall'imballaggio, controllare:

- Pistola con contenitore a pressione danneggiata
- Volume di consegna completo (capitolo 5)



DANGER

Avviso!

Pericolo di esplosione

Se si utilizzano tubi flessibili per aria compressa inadeguati, esiste il pericolo di esplosione.

→ Utilizzare elusivamente tubi flessibili per alta pressione resistenti ai solventi, antistatici, integri e idonei dal punto di vista tecnico, con resistenza alla pressione permanente di almeno 20,0 bar, diametro interno minimo di 9 mm e resistenza di fuga di < 1MOhm, come ad esempio il tubo flessibile per aria SATA (cod. art. 53090).



Indicazione!

Utilizzare un raccordo per aria compressa con filettatura esterna da 1/4" oppure un nipplo di attacco SATA adeguato.

Utilizzare aria compressa pulita. Per esempio, utilizzare il filtro SATA 484 (cod. 92320).

- Verificare la stabilità di tutte le viti.
- Collegare il tubo di mandata dell'aria compressa al raccordo dell'aria [1-12].

10. Modalità regolazione

Prima di utilizzare la pistola con contenitore a pressione, è opportuno verificare la compatibilità dei prodotti per la pulizia e la conservazione in concerto con il produttore.

10.1. Funzionamento



▲ DANGER

Avviso!

Pericolo di lesione per il movimento brusco della sonda

La fuoriuscita di materiale unitamente all'aria compressa può causare un movimento brusco delle sonde con pericolo di lesioni.

→ Prima di azionare la leva a grilletto, fissare le sonde in modo che non possano muoversi.



NOTICE

Attenzione!

Danni per l'uso di detergenti errati per la pulizia della pistola con contenitore a pressione

Se si utilizzano detergenti aggressivi per la pulizia della pistola con contenitore a pressione, si rischia di danneggiarla.

→ Non utilizzare detergenti aggressivi.

→ Utilizzare detergenti neutri con un pH di 6 – 8.

→ Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati inadeguati o altri detergenti aggressivi.

→ Concordare i detergenti da utilizzare con il produttore delle sostanze chimiche.



Indicazione!

Se si lavora con prodotti per la pulizia, utilizzare esclusivamente contenitori di plastica.

Se si lavora con prodotti per la conservazione, utilizzare preferibilmente i contenitori di alluminio.

- Svitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Riempire il contenitore a pressione con il materiale.

Per la variante HRS-E

- Inserire il fusto del materiale nel contenitore a pressione.
- Inserire il tubo di mandata [1-3] nel fusto del materiale.
- Avvitare il contenitore a pressione.
- Collegare la sonda con l'attacco rapido [1-15].
- Collegare la pistola con contenitore a pressione alla rete di distribuzione dell'aria compressa tramite il raccordo dell'aria [1-12].
- Mettere in funzione la pistola con contenitore a pressione azionando la leva a grilletto [1-11].
- Pulire la pistola con contenitore a pressione e la sonda dopo ogni utilizzo (capitolo 12.2).

10.2. Controllo del getto

Per garantire un getto perfetto, è opportuno eseguire un controllo a scadenze regolari, sia del getto, sia della sonda. A tal fine, fare una prova di spruzzo su carta o su un fondo adeguato. Un'alimentazione del materiale uniforme produce uno schema di spruzzo regolare, circondato da una nebbia fine. Se lo schema di spruzzo è irregolare, pulire la sonda (capitolo 12.2) e/o regolare la pressione d'ingresso (capitolo 7).

10.3. Regolazione del getto (solo per la variante con regolazione quantità)

Con il dado di regolazione quantità [1-21] è possibile mettere a punto il flusso volumetrico del materiale e quindi regolare il getto. La regolazione varia in funzione della viscosità del materiale utilizzato. Per i materiali altamente viscosi, di norma, il dado di regolazione va svitato più che per i materiali a bassa viscosità.

- Se si gira il dado [1-21] in senso antiorario, la portata del materiale aumenta.
- Se si gira il dado [1-21] in senso orario, la portata del materiale diminuisce.
- Fissare l'impostazione con il controdato [1-20].

10.4. Rabbocco del materiale

Smontaggio del contenitore a pressione

- Disattivare l'alimentazione dell'aria compressa per la pistola con contenitore a pressione.
- Svitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13]; durante l'operazione, la pistola si sfiata attraverso la filettatura del contenitore.
- Riempire il contenitore con il materiale.

Per la variante HRS-E

- Inserire il fusto del materiale nel contenitore a pressione [1-4].

Montaggio del contenitore a pressione

- Avvitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Sfiatare la pistola con contenitore a pressione.

10.5. Valvola di sicurezza

Secondo la variante, la pistola con contenitore a pressione è equipaggiata con una valvola di sicurezza. La valvola sfiata la pistola automaticamente a partire da una pressione di 10,0 bar nella variante con contenitore di alluminio e da una pressione di 8,0 bar nella variante con contenitore di plastica.



Avviso!

DANGER

Pericolo di lesioni per manomissione della valvola di sicurezza

In seguito alla manomissione della valvola di sicurezza, la pistola non si sfiata come dovrebbe, il che può causare un'esplosione del contenitore a pressione.

→ Pertanto è vietato modificare in qualsiasi modo la valvola di sicurezza.

11. Manutenzione e manutenzione periodica



Avviso!

DANGER

Pericolo di lesioni per il distacco di componenti

Durante gli interventi di manutenzione sulla pistola con contenitore a pressione collegata alla rete di distribuzione dell'aria compressa, esiste il pericolo del distacco di alcuni componenti.

→ Prima di ogni intervento di manutenzione, staccare la pistola con contenitore a pressione dall'alimentazione dell'aria compressa e sfiatarla completamente.

Per la manutenzione periodica sono disponibili pezzi di ricambio (capitolo 15).

11.1. Sostituzione dell'attacco rapido



Indicazione!

L'attacco rapido è fissato al tappo di miscelazione con sigillante per viti. Per agevolare la rimozione dell'attacco rapido, basta scaldarlo con un fon ad aria calda.

Smontaggio dell'attacco rapido

- Svitare l'attacco rapido [2-4] dal tappo di miscelazione [2-5] tenendo fermo il tappo.

Montaggio del nuovo attacco rapido

- Applicare [2-4] Loctite 276 sull'attacco rapido.
- Applicare l'attacco rapido [2-4] sul tappo di miscelazione [2-5] e serrare.

11.2. Sostituzione della valvola di non ritorno

Smontaggio della valvola di non ritorno

- Svitare il tappo a vite [2-1] dal corpo della pistola [2-6].
- Rimuovere la molla di compressione [2-2] e la sfera [2-3] dal corpo della pistola.

Montaggio della nuova valvola di non ritorno

- Applicare del grasso per pistole SATA (cod. art. 48173) sulla molla di compressione [2-2] e sulla sfera [2-3].
- Inserire la molla di compressione e la sfera nel corpo della pistola [2-6].
- Avvitare il tappo a vite nel corpo della pistola [2-1].

11.3. Sostituzione della guarnizione dell'ago

Smontaggio della guarnizione dell'ago

- Svitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Svitare la vite terminale [3-11] dal corpo della pistola [3-9].

Nella variante dotata di regolazione quantità

- Svitare il manicotto guida [1-19] con controdado [2-20] e dado di regolazione quantità [1-21] dal corpo della pistola [3-9].
- Rimuovere le due molle di compressione [3-2] e [3-3] dal corpo della pistola.
- Estrarre l'ago di colore [3-10] dal corpo della pistola.
- Estrarre la vite a pressione [3-4] dal corpo della pistola utilizzando la brugola e rimuoverla con cautela.
- Rimuovere la molla di compressione [3-5] e la guarnizione [3-6] dal

corpo della pistola.

Montaggio della nuova guarnizione dell'ago

- Applicare del grasso per pistole SATA (cod. 48173) su tutti i componenti mobili.
- Applicare la guarnizione [3-6] nel corpo della pistola [3-9] con il cono rivolto in avanti.
- Inserire la molla di compressione [3-5].
- Avvitare la vite a compressione[3-4] e serrare.
- Inserire l'ago di colore [3-10] nel corpo della pistola.
- Applicare le due molle di compressione [3-2] e [3-3] sull'ago di colore.
- Applicare la vite terminale [3-11] nel corpo della pistola e serrare.

Nella variante dotata di regolazione quantità

- Avvitare il manicotto guida [1-19] con controdado [2-20] e dado di regolazione quantità [1-21] nel corpo della pistola [3-9].

11.4. Sostituzione della valvola di afflusso

Smontaggio della valvola di afflusso

- Svitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13]; durante l'operazione, la pistola si sfiata attraverso la filettatura del contenitore.
- Svitare la valvola di afflusso [3-8] dal corpo della pistola [3-9].

Montaggio della valvola di afflusso

- Avvitare la valvola di afflusso [3-8] nel corpo della pistola [3-9].
- Avvitare al corpo della pistola il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13].

12. Cura e stoccaggio

12.1. Stoccaggio

	Attenzione!
NOTICE	
Danni materiali per stoccaggio errato	
<p>L'intensa esposizione al sole e le temperature di stoccaggio troppo elevate possono danneggiare il contenitore a pressione di plastica.</p> <p>→ Proteggere il contenitore a pressione di plastica dall'intensa esposizione al sole.</p> <p>→ Non stoccare il contenitore a pressione di plastica a temperature superiori a 50 °C.</p> <p>→ Non immagazzinare la pistola piena.</p> <p>→ Conservare la pistola pulita, asciutta e svuotata di ogni residuo.</p>	

12.2. Pulizia della pistola con contenitore a pressione e della sonda

	Avviso!
⚠ DANGER	
Pericolo di lesioni per il distacco di componenti	
<p>Durante gli interventi sulla pistola con contenitore a pressione collegata alla rete di distribuzione dell'aria compressa, esiste il pericolo del distacco di alcuni componenti.</p> <p>→ Prima di ogni intervento, staccare la pistola con contenitore a pressione dall'alimentazione dell'aria compressa e sfiatarla completamente.</p>	

**NOTICE****Attenzione!****Danni materiali per pulizia errata**

L'immersione in un solvente o detergente oppure la pulizia con un dispositivo a ultrasuoni può danneggiare la pistola con contenitore a pressione.

→ Non immergere la pistola con contenitore a pressione in un solvente o detergente.

→ Non pulire la pistola con contenitore a pressione con un dispositivo a ultrasuoni.

- Svitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13]; durante l'operazione, la pistola si sfiata attraverso la filettatura del contenitore.
- Riempire il contenitore a pressione con il detergente adeguato e applicarlo alla pistola con contenitore a pressione.
- Agitare con forza la pistola con contenitore a pressione.
- Pulire a spruzzo l'interno della pistola con contenitore a pressione con la sonda collegata all'attacco rapido [1-15] e pulirle l'esterno con un panno intriso di detergente o con un pennello per pulizia.
- Asciugare la pistola con contenitore a pressione con aria compressa.

12.3. Pulizia della valvola di non ritorno

In caso di malfunzionamento della valvola di non ritorno [1-18], questa deve essere smontata e pulita.

- Smontare la valvola di non ritorno [1-18] (capitolo 11.2).
- Pulire a fondo molla [2-2] e sfera [2-3] con un detergente adeguato.
- Applicare del grasso per pistole SATA (cod. 48173) su molla e sfera.
- Montare la valvola di non ritorno (capitolo 11.2).

12.4. Pulizia della valvola di afflusso

- Svitare il contenitore a pressione [1-4]/[1-7]/[1-13]; durante l'operazione, la pistola si sfiata attraverso la filettatura del contenitore.
- Svitare la valvola di afflusso [3-8] dal corpo della pistola [3-9].
- Pulire la valvola di afflusso con un panno intriso di detergente o con un pennello per pulizia.
- Asciugare la valvola di afflusso con aria compressa.
- Avvitare la valvola di afflusso nel corpo della pistola.

13. Anomalie

Nella tabella seguente sono descritte le anomalie, le loro possibili cause e le rispettive azioni correttive.

Se non si riesce a rimediare ai guasti con le contromisure descritte, spedire la pistola con contenitore a pressione al Reparto assistenza clienti SATA. (L'indirizzo è indicato nel capitolo 14.)

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Fuoriuscita di materiale dalla guarnizione dell'ago del materiale	Guarnizione dell'ago del materiale difettosa.	Smontare la guarnizione dell'ago del materiale [3-6] (capitolo 11.3).
Alimentazione del materiale assente	Manca la pressione nel contenitore.	Collegare il contenitore alla rete di distribuzione dell'aria compressa. Smontare la valvola di non ritorno [1-18] , pulirla e sostituirla all'occorrenza (capitolo 12.3).
		Smontare la valvola di afflusso [3-9] , pulirla e sostituirla all'occorrenza (capitolo 11.4 e capitolo 12.4).
		Smontare l'attacco rapido [2-4] , pulirlo e sostituirlo all'occorrenza (capitolo 11.1).
Nebulizzazione troppo grossolana	Pressione d'ingresso troppo bassa.	Aumentare la pressione d'ingresso.
Materiale assente o insufficiente sull'ugello	Viscosità del materiale troppo elevata.	Utilizzare una sonda con diametro maggiore.
	Diametro della sonda troppo piccolo.	
	Sonda intasata.	Pulire la sonda (capitolo 12.2).

14. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

15. Accessori

Cod.	Denominazione	Quan-tità
16071	Sonda per porta rigida, acciaio, lunghezza 1.100 mm, Ø 8 mm, con ugello radiale, getto radiale a 360° e spruzzo anteriore.	1 pz.
196832	Sonda per porta rigida, acciaio, lunghezza di lavoro 150 mm, Ø 8 mm, con ugello radiale, getto radiale a 360° e spruzzo anteriore, con tubo di guida flessibile da 1.000 mm.	1 pz.
16139	Sonda a gancio Venturi Ø 7 mm, con tubo di guida flessibile, tubo di spruzzo Venturi, per l'applicazione su superfici e in cavità.	1 pz.
11866	Sonda a gancio Venturi Ø 5 mm, con tubo di guida flessibile, tubo di spruzzo Venturi, per l'applicazione su superfici e in cavità.	1 pz.
24372	Sonda a gancio Ø 5 mm, con tubo di guida flessibile, ugello piatto a gancio, per l'applicazione su superfici e in cavità.	1 pz.
16113	Sonda di nylon, flessibile, lunghezza 1.300 mm, Ø 8 mm, con ugello radiale, getto radiale a 360° e spruzzo anteriore.	1 pz.
16105	Sonda di nylon, flessibile, lunghezza 1.500 mm, Ø 6 mm, con ugello radiale e getto radiale a 360°.	1 pz.
11874	Sonda di nylon, flessibile, lunghezza 1.500 mm, Ø 6 mm, con ugello radiale e getto radiale a 360°, obliqua, spruzzo anteriore e posteriore.	1 pz.
51185	Sonda di nylon, semi rigida, lunghezza 1.500 mm, Ø 6 mm, con ugello radiale, getto radiale a 360°, obliqua, spruzzo anteriore e posteriore.	1 pz.
198762	Ventaglio tondo con tubo flessibile guida (per protezione del sottoscocca).	1 pz.

Cod.	Denominazione	Quan-tità
206904	Sonda a gancio Venturi Ø 5 mm, ugello a gancio compl., lunghezza 300 mm, con tubo di guida flessibile, tubo di spruzzo Venturi, per l'applicazione su superfici e in cavità.	1 pz.
25486	Ugello a ventaglio rotondo per applicazione di superfici e protezione di sottoscocca	1 pz.
16170	raccordo rapido	1 pz.

16. Ricambi

16.1. HRS con contenitore a pressione di alluminio

	Cod.	Denominazione	Quan-tità
[4-1]	208	Dado di regolazione del colore	1 pz.
[4-2]	182 *	Controdado	1 pz.
[4-3]	11460 *	Pistone aria	1 pz.
[4-4]	11494	Barra a camme compl. di o-ring	1 set
[4-5]	133983	Raccordo per aria 1/4" (filettatura esterna)	1 pz.
[4-6]	3426 *	Disco di bloccaggio	1 pz.
[4-7]	12591 *	Perno per il grilletto	1 pz.
[4-8]	157305	Grilletto	1 pz.
[4-9]	8300	Tubo di mandata HRS	1 pz.
[4-10]	68890 *	Valvola, compl.	1 set
[4-11]	15438 **	Guarnizione per ago del colore	1 set
[4-12]	41806	Contenitore a pressione da 1 l di alluminio	1 pz.
[4-13]	8318 *	Anello di tenuta	1 pz.
[4-14]	8359	raccordo rapido	1 pz.
[4-15]	11510	Tappo di miscelazione	1 pz.
[4-16]	38034	Ago di colore per la regolazione quantità compl. di bussola ad aghi	1 set
[4-17]	11502	Ago di colore, compl. di bussola ad aghi	1 set
[4-18]	11445 *	Molla a compressione per pistone dell'aria	1 pz.
[4-19]	11544 *	Molla a compressione per l'ago	1 pz.
[4-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, perbunan	1 pz.

	Cod.	Denominazione	Quan-tità
[4-21]	11437 *	Vite terminale	1 pz.
[4-22]	10322	Manicotto guida	1 pz.
	161158	Set di riparazione HRS	1 set

* Disponibile solo nel set di riparazione 161158

** Disponibile come unità per il servizio di assistenza

16.2. HRS con contenitore a pressione di plastica

	Cod.	Denominazione	Quan-tità
[5-1]	208	Dado di regolazione del colore	1 pz.
[5-2]	182 *	Controdado	1 pz.
[5-3]	11460 *	Pistone aria	1 pz.
[5-4]	11494	Barra a camme compl. di o-ring	1 set
[5-5]	133983	Raccordo per aria 1/4" (filettatura esterna)	1 pz.
[5-6]	3426 *	Disco di bloccaggio	1 pz.
[5-7]	12591 *	Perno per il grilletto	1 pz.
[5-8]	157305	Grilletto	1 pz.
[5-9]	226324	Tubo di mandata HRS	1 pz.
[5-10]	68890 *	Valvola, compl.	1 set
[5-11]	15438 **	Guarnizione per ago del colore	1 set
[5-12]	Su richiesta	Contenitore a pressione di plastica da 1 l	1 pz.
[5-13]	8318*	Guarnizione piatta	1 pz.
[5-14]	228007	Adattatore per contenitore a pressione	1 pz.
[5-15]	8359	raccordo rapido	1 pz.
[5-16]	11510	Tappo di miscelazione	1 pz.
[5-17]	38034	Ago di colore per la regolazione quantità compl. di bussola ad aghi	1 set
[5-18]	11502	Ago di colore, compl. di bussola ad aghi	1 set
[5-19]	11445 *	Molla a compressione per pistone dell'aria	1 pz.
[5-20]	11544 *	Molla a compressione per l'ago	1 pz.
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, perbunan	1 pz.
[5-22]	11437 *	Vite terminale	1 pz.
[5-23]	10322	Manicotto guida	1 pz.
	161158	Set di riparazione HRS	1 set

	Cod.	Denominazione	Quan-tità
--	------	---------------	-----------

* Disponibile solo nel set di riparazione 161158

** Disponibile come unità per il servizio di assistenza

16.3. HRS-E

	Cod.	Denominazione	Quan-tità
[6-1]	208	Dado di regolazione del colore	1 pz.
[6-2]	11163	Ago di colore per la regolazione quantità compl. di bussola ad aghi	1 set
[6-3]	11460 *	Pistone aria	1 pz.
[6-4]	11494	Barra a camme compl. di o-ring	1 set
[6-5]	133983	Raccordo per aria 1/4" (filettatura esterna)	1 pz.
[6-6]	3426 *	Disco di bloccaggio	1 pz.
[6-7]	12591 *	Perno per il grilletto	1 pz.
[6-8]	157305	Grilletto	1 pz.
[6-9]	95190	Tubo di mandata HRS-E	1 pz.
[6-10]	95208	Disco	1 pz.
[6-11]	68890 *	Valvola, compl.	1 set
[6-12]	15438 **	Guarnizione per ago del colore	1 set
[6-13]	11973	Containitore a pressione di alluminio	1 pz.
[6-14]	54049 *	Anello di tenuta	4 pz.
[6-15]	8359	raccordo rapido	1 pz.
[6-16]	11510	Tappo di miscelazione	1 pz.
[6-17]	17111	Valvola di sicurezza	1 pz.
[6-18]	11445 *	Molla a compressione per pistone dell'aria	1 pz.
[6-19]	11544 *	Molla a compressione per l'ago	1 pz.
[6-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, perbunan	1 pz.
[6-21]	10322	Manicotto guida	1 set
[6-22]	182 *	Controdado	1 pz.
	161158	Set di riparazione HRS	1 set

* Disponibile solo nel set di riparazione 161158

** Disponibile come unità per il servizio di assistenza

17. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Bendroji informacija	250	11. Einamoji techninė priežiūra ir remontas	258
2. Saugos nuorodos	251	12. Priežiūra ir sandėliavimas ...	260
3. Naudojimas	252	13. Gedimai.....	261
4. Aprašymas	253	14. Klientų aptarnavimo tarnyba	262
5. Komplektacija	253	15. Priedai	263
6. Uždėjimas.....	253	16. Atsarginės dalys	264
7. Techniniai duomenys.....	253	17. ES atitikties deklaracija	267
9. Pirmasis paleidimas	254		
10. Įprastinis naudojimas.....	255		

**DANGER**

Perskaityti visų pirmiausia!

Prieš pradėdami eksplloatuoti perskaitykite visą pateiktą naudojimo instrukciją. Paisykite saugos ir pavojaus nurodymų!

Šią naudojimo instrukciją visada reikia laikyti prie gaminio arba visiems bet kuriuo metu gerai prieinamoje vietoje!

1. Bendroji informacija

1.1. Įvadas

Šioje naudojimo instrukcijoje pateikta svarbios informacijos apie aukšto slėgio pulverizatoriaus SATA HRS, toliau vadinamo aukšto slėgio pulverizatoriumi, eksplloatavimą. Instrukcijoje taip pat aprašytas valdymas, kasdienė ir techninė priežiūra, valymas ir sutrikimų šalinimas.

1.2. Tikslinė grupė

Ši naudojimo instrukcija yra skirta išmokytam personalui, kuris transporto priemonių dirbtuvėse atlieka konservavimo ir valymo darbus.

1.3. Įspėjimas apie nelaimingus atsitikimus

Principiniai reikia laikytis bendruju ir šalyje galiojančių nelaimingų atsitikių prevencijos taisyklių bei atitinkamų dirbtuvų ir darbo saugos instrukcijų.

1.4. Atsarginės detalės, priedai ir besidévinčios dalys

Iš esmės turi būti naudojamos tik originalios SATA atsarginės detalės, priedai ir besidévinčios dalys. Ne SATA įmonės pristatyti priedai nėra patikrinti ir sertifikuoti. SATA neprisiima atsakomybės už gedimus atsiradusius dėl nesertifikotų atsarginių.

1.5. Atsakomybė ir garantija

Gilioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- Neatsižvelgiama į naudojimo instrukciją.
- Naudotojas yra nekvalifikuotas asmuo.
- Produktas netinkamai naudojamas.
- Nenaudojamos asmeninės apsaugos priemonės.
- Nenaudojami originalūs priedai ir atsarginės detalės.
- Atliekami savavaliiški perkonstravimai arba techniniai pakeitimai.
- Natūrali amortizacija/nusidévėjimas.

- Nebūdinga smūginė apkrova.
- Neleistini montavimo ir išmontavimo darbai.

2. Saugos nuorodos

Visos toliau pateiktos pastabos turi būti perskaitytos ir jų turi būti laikomasi. Jeigu jų nebus laikomasi arba bus laikomasi neteisingai, gali atsirasti funkcinių gedimų arba galimi sunkūs sužalojimai, ar net mirties atvejai.

2.1. Reikalavimai personalui

Aukšto slėgio pulverizatorių leidžiama naudoti tik specialistams ir instruktuočiams asmenims, perskaičiusiems ir supratusiems visą šią naudojimo instrukciją. Aukšto slėgio pulverizatoriaus nenaudokite pavargę arba pavyartoje narkotikų, alkoholio ar medikamentų.

2.2. Asmeninės apsauginės priemonės

Naudodami aukšto slėgio pulverizatorių ir atlikdami valymo ir techninės priežiūros darbus visada naudokite kvėpavimo, akių ir klausos apsaugos priemones, dėvėkite apsaugines pirštines, apsauginius drabužius ir avékitė te apsauginius batus.

2.3. Naudojimas potencialiai sprogiose atmosferose

Aukšto slėgio pulverizatorių leidžiama naudoti /laikyti potencialiai sprogios atmosferos EX 1 ir 2 zonose. Būtina naudotis gaminio etiketėje esančiomis instrukcijomis.

2.4. Saugos nuorodos

Techninė būsena

- Kiekvieną kartą prieš naudodami atlikite aukšto slėgio pulverizatoriaus veikimo ir sandarumo testą.
- Apžiūrėdami patikrinkite, ar aukšto slėgio pulverizatorius nepažeistas, ar nedeformuotas.
- Niekada nenaudokite apgadinto arba ne visos komplektacijos aukšto slėgio pulverizatoriaus.
- Jei naudojate plastikinį aukšto slėgio bakelį, jį pakeiskite po 2 naudojimo metų.
- Jei aukšto slėgio pulverizatorius apsigadina, tuoju pat jį išjunkite ir atjunkite nuo suslėgtoto oro tinklo.
- Laikykite saugos nurodymų.

Aukšto slėgio pulverizatoriaus valymo priemonės

- Aukšto slėgio pulverizatoriaus niekada nevalykite rūgštinėmis arba šarminėmis valymo priemonėmis.

- Niekada nenaudokite valymo priemonių, kurių sudėtyje yra halogenintų anglavandenilių.
- Dėl valymo priemonių pasitarkite su naudojamos chemijos gamintoju.

Apdirbamosios medžiagos

- Naudojant valymo medžiagas, pavyzdžiui, transporto priemonių išsметamujų dujų sistemos valiklius, naudokite tik aukšto slėgio pulverizatoriu su plastikiniu slėginiu bakeliu.
- Dirbant su konservavimo priemonėmis, pavyzdžiui, vašku arba kėbulo dugno apsauga, geriausia naudoti modelį su alumininiu slėginiu bakieliu.

Prijungti komponentai

- Naudokite tik originalias SATA atsargines dalis ir priedus.
- Prijungtos žarnos ir linijos turi būti atsparios eksploatuojant aukšto slėgio pulverizatorių atsirandančiai šiluminei, cheminei ir mechaninei apkrovai.
- Jei vykstant plakamiesiems judesiams atsilaisvintų žarnos, kuriomis tiekiamas slėgis, kyla pavojus susižaloti. Prieš atjungdami žarnas, iš jų išleiskite orą.

Naudojimo vieta

- Aukšto slėgio pulverizatoriaus niekada nenaudokite uždegimo šaltinių srityje, pavyzdžiui, šalia atviros ugnies, degančių cigarečių ar šalia nuo sprogimo neapsaugotų elektrinių įrenginių.

Bendroji informacija

- Niekada nenukreipkite aukšto slėgio pulverizatoriaus į žmones arba gyvūnus.
- Laikykitės vietoje galiojančių saugos, nelaimingu atsitikimų prevencijos, darbo saugos ir aplinkos apsaugos potvarkių.
- Laikykitės nelaimingu atsitikimų prevencijos nurodymų BGR 500.

3. Naudojimas

Naudojimo paskirtis

Aukšto slėgio pulverizatorius naudojamas specialiosiomis sistemomis valymo ir konservavimo priemones užtepti ant paviršių ir įpurkšti į tuščiavides ertmes.

Naudojimas ne pagal paskirtį

Naudojimas ne pagal paskirtį yra aukšto slėgio pulverizatorių naudojimas dažams ir lakui užtepti.

4. Aprašymas

Aukšto slėgio pulverizatorius prie suslėgtojo oro tinklo prijungiamas prijungimo antgaliu ir oro žarna. Paspaudus nuleidžiamą apkabą suslėgtasis oras per atbulinį vožtuvą tiekiamas į slėginį bakelį. Dėl viršslėgio medžiaga per aukštynkryptį vamzdži tiekiamas link maišymo dangtelio. Maišymo dangtelyje toliau tiekiant orą sumaišomas purškiamasis oras ir medžiaga. Oro ir medžiagos mišinys per greitai išardomą movą tiekiamas link zondo ir, atsižvelgiant į naudojamą zondą, išpurškiamas smulkiais lašeliais.

5. Komplektacija

- Aukšto slėgio pulverizatorius su/be kiekio reguliatoriaus
- Aukšto slėgio pulverizatorius, atsižvelgiant į konstrukciją
- Jvairios zondų sistemos, atsižvelgiant į konstrukciją

6. Uždėjimas

Aukšto slėgio pulverizatorius

[1-1]	Modelis HRS-E	[1-11]	Nuleidžiamoji apkaba
[1-2]	HRS-E slėginio bakelio prisukamoji jungė	[1-12]	Oro jungtis
[1-3]	HRS-E aukštynkryptis vamzdis	[1-13]	Slėginis bakelis, aluminininis
[1-4]	HRS-E slėginis bakelis	[1-14]	Aukštynkryptis vamzdis
[1-5]	Slėginio bakelio adapteris	[1-15]	Greitai išardoma mova
[1-6]	Aukštynkryptis vamzdis	[1-16]	Maišymo dangtelis
[1-7]	Slėginis bakelis, plastikinis	[1-17]	Apsauginis vožtuvas
[1-8]	Regulavimo žiedas	[1-18]	Atbulinis vožtuvas
[1-9]	Pistoleto korpusas	[1-19]	Kreipiamoji jvorė
[1-10]	Dažų pulverizatoriaus adata	[1-20]	Antveržlė
		[1-21]	Kiekio regulavimo veržlė

7. Techniniai duomenys

Pavadinimas	Variantas su plastikiniu slėgio indu	
Vidutinis purškimo slėgis	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. purškimo slėgis	6,0 bar	87 psi
Maks. dengimo medžiagos temperatūra	50 °C	122 °F
Oro sąnaudos esant 3,0 bar	maždaug 100 NI/min	approx. 3.5 cfm

Pavadinimas	Variantas su plastikiniu slėgio indu	
Purkštuko skersmuo	1,5 mm	1.5 mm
Oro tiekimo jungties sriegis	1/4" išorinis sriegis	1/4" male thread
HRS modelio be kiekio reguliatoriaus svoris	1 010 g	35.6 oz.

Pavadinimas	Variantas su slėgio indu iš aliuminio	
Vidutinis purškimo slėgis	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. purškimo slėgis	10,0 bar	145 psi
Maks. dengimo medžiagos temperatūra	80 °C	176 °F
Oro sąnaudos esant 3,0 bar	maždaug 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Purkštuko skersmuo	1,5 mm	1.5 mm
Oro tiekimo jungties sriegis	1/4" išorinis sriegis	1/4" male thread
HRS modelio be kiekio reguliatoriaus svoris	920 g	32.5 oz.
HRS modelio su kiekio reguliatoriumi svoris	940 g	33.2 oz.
HRS-E modelio su kiekio reguliatoriumi svoris	1 300 g	45.9 oz.

9. Pirmasis paleidimas

Aukšto slėgio pulverizatorius pristatomas visiškai surinktas ir parengtas naudoti.

Išpakavę patirkinkite, ar:

- ar aukšto slėgio pulverizatorius nepažeistas,
- ar nieko netrūksta (žr. 5 skyrių).

**DANGER****Ispėjimas!****Sprogimo pavojus!**

Naudojant netinkamas suslėgtoto oro žarnas gali kilti sprogimas.

→ Naudokite tik tirpikliai atsparias, antistatinis, nepažeistas, techniškai nepriekaištingos būklės suslėgtoto oro žarnas, kurios yra atsparios mažiausiai 20,0 bar, nuolatiniam slėgiui, kurių vidinis skersmuo yra mažiausiai 9 mm ir kurių nuotėkio varža yra < 1 megaomas, pavyzdžiu, SATA oro žarną (art. Nr. 53090).

**Nuoroda!**

Naudokite suslėgtoto oro jungtį su 1/4" išoriniu sriegiu arba tinkamą SATA prijungimo antgalį.

Naudokite švarų suslėgtajį orą, pvz., išvalytą SATA filtru 484 (art. Nr. 92320).

- Patikrinkite, ar tvirtai laikosi visi varžtai.
- Suslėgtoto oro liniją prijunkite prie oro tiekimo jungties **[1-12]**.

10. Iprastinis naudojimas

Prieš naudojant aukšto slėgio pulverizatorių, reikia su gamintoju suderinti, ar naudojamos valymo ir konservavimo priemonės yra tinkamos.

10.1. Eksploatacija**DANGER****Ispėjimas!****Besiplakstantis zondas gali sužeisti**

Jei medžiaga išleidžiama kartu su suslėgtuoju oru, zondai gali plaikstytis į šalis ir sužaloti.

→ Prieš aktyvindami nuleidžiamąją apkabą tvirtai laikykite zondą ir užfiksuojite, kad jis negalėtų plaikstytis į šalis.

**NOTICE****Atsargai!****Žala dėl netinkamų valymo priemonių, naudojamų aukšto slėgio pulverizatoriui valyti**

Agresyvios aukšto slėgio pulverizatoriaus valymo priemonės gali jį pažeisti.

- Nenaudokite agresyvių valymo priemonių.
- Naudokite neutralias valymo priemones, kurių pH rodiklis yra nuo 6 iki 8.
- Nenaudokite rūgščių, šarmų, bazių, tirpiklių, netinkamų regeneravimo priemonių arba kitų agresyvių valiklių.
- Dėl naudojamų valymo priemonių pasitarkite su naudojamos chemijos gamintoju.

**Nuoroda!**

Dirbdami su valymo priemonėmis naudokite tik plastikinj aukšto slėgio bakelj.

Dirbdami su konservavimo priemonėmis naudokite tik aliumininj aukšto slėgio bakelj.

- Atsukite slėginj bakelj **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.

- Į slėginj bakelj supilkite medžiagą.

Naudojant modelj HRS-E

- Medžiagos talpyklą įstatykite į slėginj bakelj.
- Į medžiagos talpyklą įstatykite aukštynkryptj vamzdj **[1-3]**.
- Prisukite slėginj bakelj.
- Per greitai išardomą movą **[1-15]** prijunkite atitinkamą zondą.
- Aukšto slėgio pulverizatoriumi per oro tiekimo jungtj **[1-12]** prijunkite prie suslėgtojo oro tinklo.
- Aukšto slėgio pulverizatorių pradékite eksplloatuoti aktyvindami nuleidžiamają apkabą **[1-11]**.
- Po kiekvieno naudojimo nuvalykite aukšto slėgio pulverizatorių ir zondą (žr. skyrių 12.2).

10.2. Purškiamos srovės kontrolė

Kad srovė būtų purškiama tinkamai, reikia reguliariai patikrinti srovę ir zondus. Tai galima patikrinti užpurškiant ant popieriaus arba ant kito tinkamo pagrindo. Purškiant medžiaga turi būti paskirstoma tolygiai ir ją turi gaubti smulkus purškiamos medžiagos rūkas. Jei medžiaga išpurškiama netinkamai, nuvalykite zondą (žr. 12.2 skyrių) arba pritaikykite įvadinį slėgį (žr. 7 skyrių).

10.3. Purškiamos srovės nustatymas (tik modelyje su kiekie reguliatoriumi)

Kiekie reguliavimo veržle [1-21] galima nustatyti medžiagos debitą ir kartu nustatyti purškiamą srovę. Reikia tinkamai pritaikyti pagal naudojamas medžiagos klampą. Jei medžiagos klampa didesnė, dažniausiai reikia kiekie reguliatorių išsukti daugiau, priešingai nei naudojant nedidelęs klampos medžiagas.

- Kiekie reguliavimo veržlę [1-21] sukant kairėn medžiagos pralaida padidėja.
- Kiekie reguliavimo veržlę [1-21] sukant dešinėn medžiagos pralaida sumažėja.
- Atitinkamą nustatymą užfiksuokite atramine veržle [1-20].

10.4. Medžiagos papildymas

Slėginio bakelio išmontavimas

- Išjunkite suslėgtojo oro tiekimą aukšto slėgio pulverizatoriui.
- Atsukite slėginį bakelį [1-4]/[1-7]/[1-13]; kartu iš aukšto slėgio pulverizatoriaus per bakelio sriegi išleidžiamas oras.
- I slėginį bakelį pripilkite medžiagos.

Naudojant modelį HRS-E

- Medžiagos talpyklą įstatykite į slėginį bakelį [1-4].

Slėginio bakelio įmontavimas

- Prisukite slėginį bakelį [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Prapūskite aukšto slėgio pulverizatorių.

10.5. Apsauginis viršslėgio vožtuvas

Tam tikruose aukšto slėgio pulverizatoriuose yra įmontuotas apsauginis viršslėgio vožtuvas. Per jį iš aukšto slėgio pulverizatoriaus automatiškai išleidžiamas oras, kai alumininiame slėginiame bakelyje slėgis nesiekia 10,0 bar, o plastikiniame slėginiame bakelyje – nesiekia 8,0 bar.

**▲ DANGER****Ispėjimas!****Pavojus susižeisti dėl pakeistos apsauginio viršslėgio vožtuvo konstrukcijos**

Pakeitus apsauginio viršslėgio vožtuvo konstrukciją, oras iš aukšto slėgio pulverizatoriaus bus išleistas netinkamai, todėl gali sprogti slėginis bakenlis.

→ Draudžiama ir neleidžiama atlikti jokių apsauginio viršslėgio vožtuvo pakeitimų.

11. Einamoji techninė priežiūra ir remontas

**▲ DANGER****Ispėjimas!****Atsilaisvinę komponentai kelia pavojų susižaloti**

Jei techninės priežiūros darbai atliekami, kai aukšto slėgio pulverizatorius yra prijungtas prie suslėgtojo oro tinklo, komponentai gali netikėtai atsilaisvinti.

→ Prieš atlikdami bet kokius techninės priežiūros darbus atjunkite aukšto slėgio pulverizatorių nuo suslėgtojo oro tiekimo jungties ir išvédinkite.

Einamajam remontui galima įsigyti atsarginių dalių (žr. 15 skyrių).

11.1. Greitai išardomos movos keitimas

**Nuoroda!**

Greitai išardoma mova prie maišymo dangtelio pritvirtinta apsaugos nuo varžto išsisukimo priemone. Norédami greičiau atlaisvinti greitai išardomą movą, galite ją pakaitinti karšo oro srove.

Greitai išardomos movos išmontavimas

- Greitai išardomą movą [2-4] atsukite nuo maišymo dangtelio [2-5] ir tai atlikdami prilaikykite maišymo dangtelį.

Naujos greitai išardomos movos montavimas

- Greitai išardomą movą [2-4] patepkite „Loctite 276“.
- Greitai išardomą movą [2-4] užsukite ant maišymo dangtelio [2-5] ir priveržkite.

11.2. Atbulinio vožtuvu keitimas

Atbulinio vožtuvu išmontavimas

- Išsukite uždaromajį varžtą [2-1] iš pulverizatoriaus korpuso [2-6].
- Išimkite spaudžiamąją spyruoklę [2-2] ir rutuliuką [2-3] iš pulverizatoriaus korpuso.

Naujo atbulinio vožtuvu montavimas

- Spaudžiamąją spyruoklę [2-2] ir rutuliuką [2-3] sutepkite SATA dažymo pistoletų tepalu (art. Nr. 48173).
- Spaudžiamąją spyruoklę ir rutuliuką įstatykite į pulverizatoriaus korpusą [2-6].
- Į pulverizatoriaus korpusą įsukite uždaromajį varžtą [2-1].

11.3. Adatinio sandariklio keitimas

Adatinio sandariklio išmontavimas

- Atsukite slėginį bakelį [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Išsukite sraigtinį dangtelį [3-11] iš pulverizatoriaus korpuso [3-9].

Modelis su medžiagos kiekio reguliatoriumi

- Kreipiamają ivorę [1-19] su atramine veržle [2-20] ir kiekio reguliavimo veržle [1-21] išsukite iš pulverizatoriaus korpuso [3-9].
- Išimkite abi spaudžiamąsias spyruokles [3-2] ir [3-3] iš pulverizatoriaus korpuso.
- Dažų pulverizatoriaus adatą [3-10] ištракukite iš pulverizatoriaus korpuso.
- Stumiamajį varžtą [3-4] raktu su šešiabriaune galvute išsukite iš pulverizatoriaus korpuso ir atsargiai išimkite.
- Išimkite spaudžiamąją spyruoklę [3-5] ir sandariklį [3-6] iš pulverizatoriaus korpuso.

Naujo adatos sandariklio montavimas

- Visas judančias dalis sutepkite SATA dažymo pistoletų tepalu (art. Nr. 48173).
- Sandariklį [3-6] kūgiu į priekį įstatykite į pulverizatoriaus korpusą [3-9].
- Įstykite spaudžiamąją spyruoklę [3-5].
- Įstukite ir priveržkite spaudžiamajį varžtą [3-4].
- Dažų pulverizatoriaus adatą [3-10] įstumkite į pulverizatoriaus korpusą.
- Abi spaudžiamąsias spyruokles [3-2] ir [3-3] uždékite ant dažų pulverizatoriaus adatos.
- Į pulverizatoriaus korpusą įsukite sraigtinį dangtelį [3-11] ir jį priveržkite.

Modelis su medžiagos kiekio reguliatoriumi

- Kreipiamają įvorię **[1-19]** su atramine veržle **[2-20]** ir kiekio reguliavimo veržle **[1-21]** įsukite į pulverizatoriaus korpusą **[3-9]**.

11.4. Jieidimo vožtuvo keitimas

Jieidimo vožtuvo išmontavimas

- Atsukite slėginį bakelį **[1-4]/[1-7]/[1-13]**; kartu iš aukšto slėgio pulverizatoriaus per bakelio sriegi išleidžiamas oras.
- Išsukite jieidimo vožtuvą **[3-8]** iš pulverizatoriaus korpuso **[3-9]**.

Jieidimo vožtuvo montavimas

- Įsukite jieidimo vožtuvą **[3-8]** į pulverizatoriaus korpusą **[3-9]**.
- Prisukite slėginį bakelį **[1-4]/[1-7]/[1-13]** prie pulverizatoriaus korpuso.

12. Priežiūra ir sandėliavimas

12.1. Sandėliavimas

	Atsargiai!
NOTICE	
Netinkamai sandėliuojant gali būti padaryta žalos	
Dėl intensyvių saulės spindulių ir per aukštost sandėliavimo temperatūros gali būti pažeistas plastikinis slėginis bakelis.	
<ul style="list-style-type: none"> → Plastikinį slėginį bakelį saugokite nuo intensyvių saulės spindulių. → Plastikinio slėginio bakelio nelaikykite aukštesnėje nei 50 °C temperatūroje. → Nelaikykite pripildyto pistoleto. → Pistoletą laikykite prieš tai ji išvalę, išdžiovinę ir visiškai ištuštinę. 	

12.2. Aukšto slėgio pulverizatoriaus ir zondo valymas

	Ispėjimas!
▲ DANGER	
Atsilaisvinę komponentai kelia pavojų susižaloti	
Jei darbai atliekami, kai aukšto slėgio pulverizatorius yra prijungtas prie suslėgtojo oro tinklo, komponentai gali netikėtai atsilaisvinti.	
<ul style="list-style-type: none"> → Prieš atlikdami bet kokius darbus atjunkite aukšto slėgio pulverizatorių nuo suslėgtojo oro tiekimo jungties ir išvėdinkite. 	

**NOTICE****Atsargiai!****Netinkamai valant gali būti padaryta žalos**

Aukšto slėgio pulverizatorių panardinus į tirpiklį ar valymo priemonę arba valant ultragarso prietaisu, aukšto slėgio pulverizatorius gali būti pažeistas.

- Aukšto slėgio pulverizatoriaus nedékite į tirpiklį ar valymo priemonę.
- Aukšto slėgio pulverizatoriaus nevalykite ultragarso prietaisu.

- Atsukite slėginį bakelį **[1-4]/[1-7]/[1-13]**; kartu iš aukšto slėgio pulverizatoriaus per bakelio sriegi išleidžiamas oras.
- Slėginį bakelį pripildykite tinkamos valymo priemonės ir prisukite prie aukšto slėgio pulverizatoriaus.
- Stipriai pakratykite aukšto slėgio pulverizatoriu.
- Aukšto slėgio pulverizatoriuje esančią medžiagą visiškai išpurkškite per prijungtą zondą ir greitai išardomą movą **[1-15]**, išorę nuvalykite valymo priemone suvilgyta servetėle arba valymo šepečiu.
- Aukšto slėgio pulverizatoriu išpūskite sausu oru.

12.3. Atbulinio vožtuvo valymas

Jei atbulinis vožtuvas **[1-18]** nebeveikia, jį reikia išmontuoti ir išvalyti.

- Išmontuokite atbulinį vožtuvą **[1-18]** (žr. 11.2 skyrių).
- Spyruoklę **[2-2]** ir rutuliuką **[2-3]** kruopščiai nuvalykite tinkama valymo priemone.
- Spyruoklę ir rutuliuką sutepkite SATA dažymo pistoletų tepalu (art. Nr. 48173).
- Sumontuokite atbulinį vožtuvą (žr. 11.2 skyrių).

12.4. Jleidimo vožtuvo valymas

- Atsukite slėginį bakelį **[1-4]/[1-7]/[1-13]**; kartu iš aukšto slėgio pulverizatoriaus per bakelio sriegi išleidžiamas oras.
- Išsukite jleidimo vožtuvą **[3-8]** iš pulverizatoriaus korpuso **[3-9]**.
- Jleidimo vožtuvą nuvalykite valymo priemone arba valymo šepečiu.
- Jleidimo vožtuvą išpūskite sausu oru.
- Išukite jleidimo vožtuvą į pulverizatoriaus korpusą.

13. Gedimai

Tolimesnėje lentelėje aprašyti gedimai, jų priežastys ir atitinkamos jų šalinimo priemonės.

Jei aprašytomis priemonėmis sutrikimo pašalinti nepavyksta, aukšto slė-

gio pulverizatorių reikia atsiųsti į SATA klientų aptarnavimo skyrių. (Adresą žr. 14 skyriuje).

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Iš medžiagos adatinio sandariklio prasiskverbia medžiagos	Sugedo medžiagos adatinis sandariklis.	Pakeiskite medžiagos adatinį sandariklį [3-6] (žr. 11.3 skyriu).
Netiekama medžiaga	Slėginiam bakeliui netiekiamas slėgis.	Prijunkite suslėgtojo oro tinklo jungtį. Išmontuokite atbulinių vožtuvą [1-18], jį išvalykite ir prireikus pakeiskite (žr. 12.3 skyriu). Išmontuokite įleidimo vožtuvą [3-9], jį išvalykite ir prireikus pakeiskite (žr. 11.4 ir 12.4 skyrius). Išmontuokite greitai išardomą movą [2-4], ją išvalykite ir prireikus pakeiskite (žr. 11.1 skyriu).
Purškiami per dideli lašeliai	Nustatytas per mažas įvadinis slėgis.	Padidinkite įvadinį slėgi.
Purkštuke nėra medžiagos arba jos yra per mažai	Medžiaga per klampi. Per mažas specialusis skersmuo. Zondas užterštas.	Naudokite didesnio skersmens zondą. Nuvalykite zondą (žr. 12.2 skyriu).

14. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

15. Priedai

Gami- nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
16071	Stabilusis durų zondas, 1 100 mm ilgio plienas, Ø 8 mm, su spinduliniu purkštuku, su 360° spinduline srove, purškiančia pirmyn	1 vnt.
196832	Durų zondas, darbinio ilgio 150 mm plienas, Ø 8 mm, su spinduliniu purkštuku, su 360°spinduline srove, purškiančia pirmyn, su lanksčia kreipiamaja žarna 1 000 mm	1 vnt.
16139	Venturio kablinis zondas, Ø 7 mm, su lanksčia kreipiamaja žarna, Venturio purškiamasis vamzdis, skirtas tuščiavidurėms ertmėms ir paviršiams	1 vnt.
11866	Venturio kablinis zondas, Ø 5 mm, su lanksčia kreipiamaja žarna, Venturio purškiamasis vamzdis, skirtas tuščiavidurėms ertmėms ir paviršiams	1 vnt.
24372	Kablinis zondas, Ø 5 mm, su lanksčia kreipiamaja žarna, kablinis plokščiasis purkštukas, skirtas tuščiavidurėms ertmėms ir paviršiams	1 vnt.
16113	Niloninis zondas, lankstus, 1 300 mm ilgio, Ø 8 mm, su spinduliniu purkštuku, su 360°spinduline srove, purškiančia pirmyn	1 vnt.
16105	Niloninis zondas, lankstus, 1 500 mm ilgio, Ø 6 mm, su spinduliniu purkštuku, su 360°spinduline srove	1 vnt.
11874	Niloninis zondas, lankstus, 1 500 mm ilgio, Ø 6 mm, su spinduliniu purkštuku, su 360°spinduline srove, įstrižai purškiančia pirmyn ir atgal	1 vnt.
51185	Niloninis zondas, pusiau stabilus, 1 500 mm ilgio, Ø 6 mm, su spinduliniu purkštuku, su 360° spinduline srove, įstrižai purškiančia pirmyn ir atgal	1 vnt.
198762	Apvaliosios srovės purkštukas su lanksčia kreipiamaja žarna (skirta kėbulo dugno apsaugai)	1 vnt.

Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
206904	Venturio kablinis zondas, Ø 5 mm, sukompl. kablinis purkštukas 300 mm ilgio, su lanksčia kreipiamaja žarna, Venturio purškiamasis vamzdis, skirtas tuščia-vidurėms ertmėms ir paviršiams	1 vnt.
25486	Apvaliosios srovės purkštukas paviršiams ir kėbulo dugno apsaugai	1 vnt.
16170	Greitai išardoma mova	1 vnt.

16. Atsarginės dalys

16.1. HRS su aliumininiu slėginiu bakeliu

	Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[4-1]	208	Dažų reguliavimo veržlė	1 vnt.
[4-2]	182 *	Antveržlė	1 vnt.
[4-3]	11460 *	Pneumatikos stūmoklis	1 vnt.
[4-4]	11494	Kumštelinis strypas, sukompl. su žiedine tarpine	1 rinkinys
[4-5]	133983	Oro tiekimo jungties prijungimo elementas 1/4" (išorinis sriegis)	1 vnt.
[4-6]	3426 *	Apsauginis diskas	1 vnt.
[4-7]	12591 *	Apkabos pirštas	1 vnt.
[4-8]	157305	Nuspaudimo apkaba	1 vnt.
[4-9]	8300	Aukštynkryptis vamzdis HRS	1 vnt.
[4-10]	68890 *	Vožtuvas, sukompl.	1 rinkinys
[4-11]	15438 **	Spalvotų adatų pakelis	1 rinkinys
[4-12]	41806	1 l slėginis bakelis, iš aliuminio	1 vnt.
[4-13]	8318 *	Sandarinimo žiedas	1 vnt.
[4-14]	8359	Greitai išardoma mova	1 vnt.
[4-15]	11510	Maišymo dangtelis	1 vnt.
[4-16]	38034	Dažų pulverizatoriaus adata kiekiui regu-liuoti, sukompl. su adatine jvore	1 rinkinys

	Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[4-17]	11502	Dažų pulverizatoriaus adata su adatine jvore	1 rinkinys
[4-18]	11445 *	Spaudžiamoji spyruoklė oriniams stūmokliui	1 vnt.
[4-19]	11544 *	Pulverizatoriaus adatos spaudžiamoji spyruoklė	1 vnt.
[4-20]	53082 *	Žiedinė tarpinė 12 mm x 2 mm, perbunas	1 vnt.
[4-21]	11437 *	Sraigtinis dangtelis	1 vnt.
[4-22]	10322	Kreipiamoji jvorė	1 vnt.
	161158	HRS remonto rinkinys	1 rinkinys

* Yra tik remonto rinkinyje 161158.

** Galima įsigyti kaip techninės priežiūros bloką.

16.2. HRS su plastikiniu slėginiu bakeliu

	Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[5-1]	208	Dažų reguliavimo veržlė	1 vnt.
[5-2]	182 *	Antveržlė	1 vnt.
[5-3]	11460 *	Pneumatikos stūmoklis	1 vnt.
[5-4]	11494	Kumštelinis strypas, sukopl. su žiedine tarpine	1 rinkinys
[5-5]	133983	Oro tiekimo jungties prijungimo elementas 1/4" (išorinis sriegis)	1 vnt.
[5-6]	3426 *	Apsauginis diskas	1 vnt.
[5-7]	12591 *	Lyginimo ritinėlis	1 vnt.
[5-8]	157305	Nuspaudimo apkaba	1 vnt.
[5-9]	226324	Aukštynkryptis vamzdis HRS	1 vnt.
[5-10]	68890 *	Vožtuvas, sukopl.	1 rinkinys
[5-11]	15438 **	Spalvotų adatų pakelis	1 rinkinys
[5-12]	pateikus užklausą	1 l slėginis bakelis, iš plastiko	1 vnt.
[5-13]	8318*	Plokščiasis sandariklis	1 vnt.

	Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[5-14]	228007	Slėginio rezervuaro adapteris	1 vnt.
[5-15]	8359	Greitai išardoma mova	1 vnt.
[5-16]	11510	Maišymo dangtelis	1 vnt.
[5-17]	38034	Dažų pulverizatoriaus adata kiekiui regu-liuoti, sukompl. su adatine jvore	1 rinkinys
[5-18]	11502	Dažų pulverizatoriaus adata su adatine jvore	1 rinkinys
[5-19]	11445 *	Spaudžiamoji spyruoklė oriniams stūmokliui	1 vnt.
[5-20]	11544 *	Pulverizatoriaus adatos spaudžiamoji spyruoklė	1 vnt.
[5-21]	53082 *	Žiedinė tarpinė 12 mm x 2 mm, perbunas	1 vnt.
[5-22]	11437 *	Sraigtinis dangtelis	1 vnt.
[5-23]	10322	Kreipiamoji jvorė	1 vnt.
	161158	HRS remonto rinkinys	1 rinkinys

* Yra tik remonto rinkinyje 161158.

** Galima įsigyti kaip techninės priežiūros bloką.

16.3. HRS-E

	Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[6-1]	208	Dažų reguliavimo veržlė	1 vnt.
[6-2]	11163	Dažų pulverizatoriaus adata kiekiui regu-liuoti, sukompl. su adatine jvore	1 rinkinys
[6-3]	11460 *	Pneumatikos stūmoklis	1 vnt.
[6-4]	11494	Kumštelinis strypas, sukompl. su žiedine tarpine	1 rinkinys
[6-5]	133983	Oro tiekimo jungties prijungimo elementas 1/4" (išorinis sriegis)	1 vnt.
[6-6]	3426 *	Apsauginis diskas	1 vnt.
[6-7]	12591 *	Apkabos pirštas	1 vnt.
[6-8]	157305	Nuspaudimo apkaba	1 vnt.
[6-9]	95190	HRS-E aukštynkryptis vamzdis	1 vnt.

	Gami-nio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[6-10]	95208	Poveržlė	1 vnt.
[6-11]	68890 *	Vožtuvas, sukompl.	1 rinkinys
[6-12]	15438 **	Spalvotų adatų pakelis	1 rinkinys
[6-13]	11973	Sléginis bakelis, aliumininis	1 vnt.
[6-14]	54049 *	Sandarinimo žiedas	4 vnt.
[6-15]	8359	Greitai išardoma mova	1 vnt.
[6-16]	11510	Maišymo dangtelis	1 vnt.
[6-17]	17111	Apsauginis vožtuvas	1 vnt.
[6-18]	11445 *	Spaudžiamoji spyruoklė oriniams stūmokliui	1 vnt.
[6-19]	11544 *	Pulverizatoriaus adatos spaudžiamoji spyruoklė	1 vnt.
[6-20]	53082 *	Žiedinė tarpinė 12 mm x 2 mm, perbunas	1 vnt.
[6-21]	10322	Kreipiamoji įvorė	1 rinkinys
[6-22]	182 *	Antveržlė	1 vnt.
	161158	HRS remonto rinkinys	1 rinkinys

* Yra tik remonto rinkinyje 161158.

** Galima įsigyti kaip techninės priežiūros bloką.

17. ES atitikties deklaracija

Giliojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Vispārēja informācija	270	11. Apkopes un uzturēšanas darbi	278
2. Drošības norādījumi	271	12. Kopšana un uzglabāšana....	280
3. Lietošana	272	13. Klūmes	281
4. Apraksts	272	14. Klientu apkalpošanas centrs.....	282
5. Piegādes komplekts	273	15. Piederumi	283
6. Uzbūve	273	16. Rezerves detaļas.....	284
7. Tehniskie parametri	273	17. ES atbilstības deklarācija	287
9. Pirmreizējā lietošana	274		
10. Standarta lietošana	275		

**DANGER****Vispirms izlasiet!**

Pirms palaides rūpīgi un pilnībā izlasīt lietošanas instrukciju. Ievērot instrukcijas par drošību un riskiem!

Šai lietošanas instrukcijai ir pastāvīgi jāglabājas tiešā ierīces tuvumā vai arī vietā, kurai jebkurā brīdī ikviens ir iespējams brīvi piekļūt!

1. Vispārēja informācija

1.1. Ievads

Šajā lietošanas instrukcijā sniegtā svarīga informācija par augstspiediena pulverizatoru SATA HRS, turpmāk saukt par augstspiediena pulverizatoru. Tāpat tiks aprakstīta lietošana, kopšana, apkope, tīrišana un traucēju mu novēršana.

1.2. Mērķauditorija

Šī lietošanas instrukcija ir paredzēta apmācītam personālam automašīnu remontdarbnīcās konservācijas un tīrišanas darbiem.

1.3. Negadījumu novēršana

Obligāti ievērot vispārējos, kā arī ekspluatācijas valstī spēkā esošos ne laimes gadījumu novēršanas noteikumus un attiecīgās darba aizsardzības instrukcijas, kas ir spēkā attiecīgajā darbnīcā vai uzņēmumā.

1.4. Rezerves daļas, piederumi un ekspluatācijas materiāli

Obligāti jāizmanto SATA oriģinālās rezerves daļas, piederumi un ekspluatācijas materiāli. Piederumi, kurus nepiegādā SATA, nav pārbaudīti un nav atļauti. SATA neuzņemas nekādu atbildību par kaitējumu, kuru nodara neatļautu rezerves daļu, piederumu un ekspluatācijas materiālu lietošana.

1.5. Garantija un saistības

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas nekādas saistības, ja

- netiek ievērota lietošanas instrukcija;
- tiek izmantots nekvalificēts personāls;
- produkts tiek izmantots mērķiem, kuriem tas nav paredzēts;
- netiek lietoti personīgie aizsardzības līdzekļi;
- netiek lietotas oriģinālās rezerves daļas un piederumi;
- tiek veiktas patvājīgas modifikācijas vai pārveidojumi;
- Dabiskais nolietojums/nodilums.

- ierīce tiek lietota netipiskos triecienslodzes apstākjos;
- tiek veikti neatļauti montāžas un demontāžas darbi.

2. Drošības norādījumi

Izlasiet visas zemāk sniegtās norādes un ievērojet tās. Norāžu neievērošana vai neatbilstoša ievērošana var izraisīt ierīces traucējumus vai smagas traumas un arī nāvi.

2.1. Prasības personālam

Augstspiediena pulverizatoru drīkst lietot tikai kvalificēti speciālisti un instruēts personāls, kas ir pilnībā izlasījis un sapratis šo lietošanas instrukciju. Augstspiediena pulverizatoru nelietot noguruma stāvoklī vai arī narkotisko vielu, alkohola vai medikamentu ietekmē.

2.2. Individuālie aizsardzības līdzekļi

Izmantojot augstspiediena pulverizatoru, kā arī veicot tā tīrīšanu un tehnisko apkopi, vienmēr lietot elpošanas ceļu aizsardzības līdzekļus, acu un dzirdes aizsargus, valkāt piemērotus aizsargcimdus, darba apģērbu, kā arī aizsargapavus.

2.3. Lietošana sprādzienbīstamības zonās

Augstspiediena pulverizators ir sertificēts izmantošanai un uzglabāšanai 1. un 2. sprādzienbīstamās zonas sprādzienbīstamajā vidē. Jāievēro produkta markējums.

2.4. Drošības norādījumi

Tehniskais stāvoklis

- Pirms katras augstspiediena pulverizatora lietošanas veikt tā darbības un hermētiskuma pārbaudi.
- Apskatīt spiediena tvertni, vai tā nav deformēta vai bojāta.
- Nekad nelietot augstspiediena pulverizatoru, ja tas ir bojāts vai tam trūkst kāda detaļa.
- Plastmasas spiediena tvertne pēc 2 gadu lietošanas jānomaina.
- Bojājumu konstatēšanas gadījumā augstspiediena pulverizatora lietošanu nekavējoties pārtraukt un atvienot to no saspilstā gaisa padeves ierīces.
- Ievērojet drošības instrukcijas.

Tīrīšanas līdzekļi augstspiediena pulverizatora tīrīšanai

- Augstspiediena pulverizatora tīrīšanai neizmantojet skābi vai sārmu saturošus tīrīšanas līdzekļus.
- Nekad nelietot tīrīšanas šķidrumus uz halogenizētu oglūdeņražu bāzes.

- Informāciju par tīrīšanas līdzekļiem noskaidrot pie izmantoto ķimikāliju ražotāja.

Darba šķidrumi

- Strādājot ar tīrīšanas līdzekļiem, piemēram tīrīšanas līdzekli automāšīnu atgāzu sistēmām, izmantot tikai variantu ar plastmasas spiediena tvertni.
- Strādājot ar konservācijas līdzekļiem, piemēram, vasku vai korpusa apakšas aizsarglīdzekli, ieteicams izmantot alumīnija spiediena tvertni.

Pieslēgtie komponenti

- Izmantot tikai SATA oriģinālās rezerves detajas, resp., piederumus.
- Pieslēgtajām Šķūtenēm un vadiem jābūt atbilstošiem augstspiediena pulverizatora ekspluatācijas laikā paredzamajam termiskajam, ķīmiskajam un mehāniskajam noslogojumam.
- Zem spiediena esošas Šķūtenes atvienojoties ar pātagveida kustībām var izraisīt savainojumus. Šķūtenes pirms atvienošanas vienmēr pilnībā jāatgaiso.

Izmantošanas vieta

- Augstspiediena pulverizatoru nekad neizmantot uzliesmošanas avotu, piemēram, atklātas uguns, degošu cigarešu vai pret sprādzieniem neaizsargātu elektrisko ierīču tuvumā.

Vispārīga informācija

- Nekad nevērst augstspiediena pulverizatoru pret dzīvām būtnēm.
- Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus.
- Ievērojiet negadījumu novēršanas noteikumus BGR 500.

3. Lietošana

Paredzētais pielietojums

Augstspiediena pistole paredzēta tīrīšanas un konservācijas līdzekļu uzklāšanai uz virsmām un iesmidzināšanai dobumos, izmantojot zonžu sistēmas.

Noteikumiem neatbilstoša lietošana

Noteikumiem neatbilstoša lietošana ir augstspiediena pulverizatora izmantošana krāsu un laku uzklāšanai.

4. Apraksts

Izmantojot savienojuma nipeli, augstspiediena pulverizators tiek pieslēgts saspieštā gaisa padeves ierīcei. Nospiežot palaides sviru, saspiestais gaisss caur pretvārstu tiek padots uz spiediena tvertni. Ar pārspiediena palīdzību materiāls pa augšupplūdes cauruli transportē materiālu uz mai-

sītājvāciņu. Maisītājvāciņā, izmantojot papildu gaisa ceļu, tiek sajaukts smidzināšanas gaiss un materiāls. Gaisa/materiāla maisījums pa ātrjaucamo savienojumu tiek padots uz zondi un izsmidzināts atbilstoši izmantotās zondes veidam.

5. Piegādes komplekts

- Augstspiediena pulverizators, atkarībā no versijas ar/bez daudzuma regulēšanu
- Spiediena tvertne, atkarībā no versijas
- Dažādas zonžu sistēmas, atkarībā no versijas

6. Uzbūve

Augstspiediena pulverizators

[1-1]	Variants HRS-E	[1-10]	Krāsas adata
[1-2]	Atloks ar vītni spiediena tvertnei HRS-E	[1-11]	Palaides svira
[1-3]	Augšupplūdes caurule HRS-E	[1-12]	Gaisa pieslēgums
[1-4]	Spiediena tvertne HRS-E	[1-13]	Spiediena tvertne, alumīnijs
[1-5]	Spiediena tvertnes adaptēris	[1-14]	Augšupplūdes caurule
[1-6]	Augšupplūdes caurule	[1-15]	Ātrjaucams savienojums
[1-7]	Spiediena tvertne, plastmasa	[1-16]	Maisītājvāciņš
[1-8]	Iestatīšanas gredzens	[1-17]	Drošības vārsti
[1-9]	Pistoles korpuiss	[1-18]	Pretvārsti
		[1-19]	Vadīkla
		[1-20]	Kontruzgrieznis
		[1-21]	Daudzuma regulēšanas uzgrieznis

7. Tehniskie parametri

Nosaukums	Variants ar plastmasas spiediena tvertni	
Vidējais smidzināšanas spiediens	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. smidzināšanas spiediens	6,0 bar	87 psi
Pārkājamā materiāla maks. temperatūra	50 °C	122 °F
Gaisa patēriņš pie 3,0 bar	apm 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Sprauslas diametrs	1,5 mm	1.5 mm

Nosaukums	Variants ar plastmasas spiediena tvertni	
Gaisa pieslēguma vītne	1/4" ārējā vītne	1/4" male thread
Variantā HRS bez daudzuma regulēšanas svars	1 010 g	35.6 oz.

Nosaukums	Variants ar alumīnija spiediena tvertni	
Vidējais smidzināšanas spiediens	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. smidzināšanas spiediens	10,0 bar	145 psi
Pārklājamā materiāla maks. temperatūra	80 °C	176 °F
Gaisa patēriņš pie 3,0 bar	apm 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Sprauslas diametrs	1,5 mm	1.5 mm
Gaisa pieslēguma vītne	1/4" ārējā vītne	1/4" male thread
Variantā HRS bez daudzuma regulēšanas svars	920 g	32.5 oz.
Variantā HRS ar daudzuma regulēšanu svars	940 g	33.2 oz.
Variantā HRS-E ar daudzuma regulēšanu svars	1 300 g	45.9 oz.

9. Pirmreizējā lietošana

Augstspiediena pulverizators no rūpnīcas tiek piegādāts pilnībā samontēts un sagatavots darbam.

Pēc ierīces izpakošanas pārbaudīt, vai

- augstspiediena pulverizators nav bojāts
- piegādes komplektā netrūkst nevienas detaļas (skat.5. nodalju)

**▲ DANGER****Brīdinājums!****Sprādzienbīstamība**

Nepiemērota saspiesta gaisa šķūteņu izmantošana var izraisīt eksploziju.

→ Izmantot drīkst tikai šķīdinātājizturīgas, antistatiskas, nebojātas, pilnīgā tehniskā kārtībā esošas saspiesta gaisa šķūtenes, kuru ilgstoša spiediena izturība ir vismaz 20,0 bar, iekšējais diametrs vismaz 9 mm un noplūdes pretestība < 1MOhm, piemēram, SATA gaisa šķūteni (preces Nr. 53090).

**Norāde!**

Izmantot saspiesta gaisa pieslēgumu ar 1/4" ārējo vītni vai atbilstošu SATA savienojuma nipeli.

Izmantot tīru saspiestu gaisu, piemēram, uzstādot SATA filtru 484 (preces nr. 92320).

- Pārbaudīt, vai neviens no skrūvēm nav valīga.
- Saspiesta gaisa pievadu pieslēgt pie skalošanas pieslēguma **[1-12]**.

10. Standarta lietošana

Pirms augstspiediena pulverizatora izmantošanas ar ražotāju jāsaskaņo izmantotie tīrišanas un konservācijas līdzekļi.

10.1. Lietošana**▲ DANGER****Brīdinājums!****Ievainojumu risks, svaidoties zondei**

Izplūstošā materiāla un saspiestā gaisa savienošana var izraisīt zondes svaidīšanos un līdz ar to traumas.

→ Pirms palaides sviras nospiešanas, zonde jāpietur un jānofiksē, lai tā nevarētu svaidīties.

**NOTICE****Sargies!****Bojājumi, izmantojot nepareizus tīrīšanas līdzekļus augstspiediena pulverizatora tīrīšanai**

Izmantojot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus augstspiediena pulverizatora tīrīšanai, tam var rasties bojājumi.

→ Neizmantot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.

→ Izmantot neitrālas iedarbības tīrīšanas līdzekļus, kuru pH līmenis ir 6 – 8.

→ Neizmantot tīrīšanai skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.

→ Informāciju par izmantotajiem tīrīšanas līdzekļiem noskaidrot pie izmantoto ķimikāliju ražotāja.

**Norāde!**

Strādājot ar tīrīšanas līdzekļiem, izmantot tikai plastmasas spiediena tvertni.

Strādājot ar konservācijas līdzekļiem, ieteicams izmantot alumīnija spiediena tvertni.

■ Noskrūvēt spiediena tvertni**[1-4]/[1-7]/[1-13]**.

■ Spiediena tvertnē iepildīt materiālu.

Variants HRS-E

■ Materiāla tvertni ievietot spiediena tvertnē.

■ Materiāla tvertnē ievietot augšupplūdes cauruli **[1-3]**.

■ Pieskrūvēt spiediena tvertni.

■ Pievienot attiecīgo zondi, izmantojot ātrjaucamo savienojumu **[1-15]**.

■ Izmantojot gaisa pieslēgumu **[1-12]**, augstspiediena pulverizatoru pieslēgt pie saspieštā gaisa padeves ierīces.

■ Iedarbināt augstspiediena pulverizatoru, nospiežot palaides sviru **[1-11]**.

■ Pēc katras lietošanas iztīrīt augstspiediena pulverizatoru un zondi (sakāt 12.2. nod.).

10.2. Izsmidzinātās strūklas kontrole

Lai nodrošinātu nevainojamu izsmidzināto strūklu, tā regulāri jāpārbauda savienojumā ar zondēm. To var veikt, izsmidzinot uz papīra vai citas pieņemotas pamatnes. Izsmidzinātajam materiālam jāklājas vienmērīgi, tam apkārt jāveidojas izsmidzinātai miglai. Ja izsmidzinātais materiāls neklā-

jas vienmērīgi, tīrīt zondi (skatīt 12.2. nod.) vai pielāgot ieejas spiedienu (skatīt 7. nod.).

10.3. Izsmidzinātās strūklas noregulēšana (tikai variantam ar daudzuma regulēšanu)

Ar daudzuma regulēšanas uzgriežņa [1-21] palīdzību var noregulēt materiāla plūsmu un līdz ar to izsmidzināto strūku. Atkarībā no izmantotā materiāla viskozitātes tas attiecīgi jāpielāgo. Materiāliem ar augstu viskozitāti parasti daudzuma regulēšana jāizskrūvē uz āru vairāk nekā materiāliem ar mazu viskozitāti.

- Griežot daudzuma regulēšanas uzgriezni [1-21] pa kreisi, materiāla caurplūde palielinās.
- Griežot daudzuma regulēšanas uzgriezni [1-21] pa labi, materiāla caurplūde samazinās.
- Attiecīgo iestatījumu nosīkstēt ar pretuzgriezni [1-20].

10.4. Materiāla papildināšana

Spiediena tvertnes demontāža

- Izslēgt augstspiediena pulverizatora saspiesta gaisa padevi.
- Noskrūvēt spiediena tvertni [1-4]/[1-7]/[1-13], vienlaikus pa tvertnes vītni augstspiediena pulverizators tiek atgaisots.
- Piepildīt spiediena tvertni ar materiālu.

Variants HRS-E

- Materiāla tvertni ievietot spiediena tvertnē [1-4].

Spiediena tvertnes montāža

- Uzskrūvēt spiediena tvertni [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Padot gaisu augstspiediena pulverizatoram.

10.5. Pārspiediena drošības vārstība

Atkarībā no varianta augstspiediena pulverizators ir aprīkots ar pārspiediena drošības vārstu. Tas atgaiso augstspiediena pulverizatoru, ja spiediens sasniedz 10,0 bar variantam ar alumīnija spiediena tvertni vai 8,0 bar variantam ar plastmasas spiediena tvertni.



DANGER

Brīdinājums!

Levainojumu risks, ja ar pārspiediena drošības vārstu tiek veiktas manipulācijas

Ja ar pārspiediena drošības vārstu tiek veiktas manipulācijas, augstspiediena pulverizators neatgaisojas pareizi, kā dēļ iespējama spiediena tvertnes eksplozija.

→ Pārspiediena drošības vārstam aizliegts veikt jebkādas izmaiņas.

11. Apkopes un uzturēšanas darbi



DANGER

Brīdinājums!

Levainojumu riski, atdaloties sastāvdalām

Ja, veicot augstspiediena pulverizatora apkopes darbus, tas ir pieslēgts saspilstā gaisa padeves ierīcei, negaidīti var atdalīties sastāvdalas.

→ Pirms apkopes darbu veikšanas atvienot augstspiediena pulverizatoru no saspilstā gaisa padeves un pilnībā atgaisot.

Lai ierīci uzturētu darba kārtībā, ir pieejamas rezerves daļas (skat. 15. nodalju).

11.1. Ātrjaucamā savienojuma nomainīšana



Norāde!

Ātrjaucamais savienojums ar skrūvju fiksācijas līdzekli ir nofiksēts uz maisītājvāciņa. Lai ātrjaucamo savienojumu varētu vienkāršāk noņemt, to var sakarsēt ar karstā gaisa fēnu.

Ātrjaucamā savienojuma demontāža

- Ātrjaucamo savienojumu [2-4] noskrūvēt no maisītājvāciņa [2-5], pieturot maisītājvāciņu.

Jauna ātrjaucamā savienojuma montāža

- Ātrjaucamo savienojumu [2-4] samitrināt ar Loctite 276.
- Ātrjaucamo savienojumu [2-4] uzskrūvēt uz maisītājvāciņa [2-5] un pievilkta.

11.2. Pretvārsta nomainīšana

Pretvārsta demontāža

- Noslēgskrūvi [2-1] izskrūvēt no pulverizatora korpusa [2-6].
- Pies piedējatsperi [2-2] un lodi [2-3] izņemt no pulverizatora korpusa.

Jauna pretvārsta montāža

- Pies piedējatsperi [2-2] un lodi [2-3] ieziest ar SATA pulverizatoru smērvielu (preces Nr. 48173).
- Pies piedējatsperi un lodi ievietot pulverizatora korpusā [2-6].
- Noslēgskrūvi [2-1] ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

11.3. Adatas blīvējuma nomainīšana

Adatas blīvējuma demontāža

- Noskrūvēt spiediena tvertni [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Skrūvējamo vāciņu [3-11] izskrūvēt no pulverizatora korpusa [3-9].

Variantam ar daudzuma regulatoru

- Vadīklu [1-19] ar pretuzgriezni [2-20] un daudzuma regulēšanas uzgriezni [1-21] izskrūvēt no pulverizatora korpusa [3-9].
- Abas pies piedējatsperes [3-2] un [3-3] izņemt no pulverizatora korpusa.
- Krāsas adatu [3-10] izvilkst no pulverizatora korpusa.
- Spiedskrūvi [3-4] ar seštūra stieņatslēgu izskrūvēt no pulverizatora korpusa un uzmanīgi izņemt.
- Pies piedējatsperi [3-5] un blīvējumu [3-6] izņemt no pulverizatora korpusa.

Jauna adatas blīvējuma montāža

- Visas kustīgās detaļas ieziest ar SATA pulverizatoru smērvielu (preces nr. 48173).
- Blīvējumu [3-6] ar konusu uz priekšu ievietot pulverizatora korpusā [3-9].
- Ievietot pies piedējatsperi [3-5].
- Ieskrūvēt spiedskrūvi [3-4] un pievilkst.
- Iebīdīt krāsas adatu [3-10] pulverizatora korpusā.
- Abas pies piedējatsperes [3-2] un [3-3] uzlikt uz krāsas adatas.
- Skrūvējamo vāciņu [3-11] ieskrūvēt pulverizatora korpusā un pievilkst.

Variantam ar daudzuma regulatoru

- Vadīklu [1-19] ar pretuzgriezni [2-20] un daudzuma regulēšanas uzgriezni [1-21] ieskrūvēt pulverizatora korpusā [3-9].

11.4. Ieplūdes vārsta nomainīšana

Ieplūdes vārsta demontāža

- Noskrūvēt spiediena tvertni [1-4]/[1-7]/[1-13], vienlaikus pa tvertnes vītni augstspiediena pulverizators tiek atgaisots.
- Ieplūdes vārstu [3-8] izskrūvēt no pulverizatora korpusa [3-9].

Ieplūdes vārsta montāža

- Ieplūdes vārstu [3-8] ieskrūvēt pulverizatora korpusā [3-9].
- Uzskrūvēt spiediena tvertni [1-4]/[1-7]/[1-13] uz pulverizatora korpusa.

12. Kopšana un uzglabāšana

12.1. Uzglabāšana

	Sargies!
NOTICE	
Bojājumi nepareizas uzglabāšanas dēļ	
Tieši saules stari un pārāk augsta uzglabāšanas temperatūra bojā plastmasas spiediena tvertni. → Plastmasas spiediena tvertni sargāt no spēcīgiem saules stariem. → Plastmasas tvertnes uzglabāšanas temperatūra nedrīkst būt augstāka par 50 °C. → Nenovietojiet pulverizatoru glabāšanā uzpildītā stāvoklī. → Glabājiet pulverizatoru iztīrītā un sausā stāvoklī, iepriekš iztīrot no tā krāsas paliekas.	

12.2. Augstspiediena pulverizatora un zondes tīrīšana

	Brīdinājums!
▲ DANGER	
Ievainojumu riski, atdaloties sastāvdajām	
Ja, veicot darbus pie augstspiediena pulverizatora, tas ir pieslēgts saņemtā gaisa padeves ierīcei, negaidīti var atdalīties sastāvdajas. → Pirms jebkādu darbu veikšanas atvienot augstspiediena pulverizatoru no saspiesta gaisa padeves un pilnībā atgaisot.	

**NOTICE****Sargies!****Bojājumi nepareizas tīrīšanas dēļ**

levietojot augstspiediena pulverizatoru šķīdinātājā vai tīrīšanas līdzeklī vai tīrot to ultraskāņas aparātā, var tam nodarīt bojājumus.

→ Neievietot augstspiediena pulverizatoru šķīdinātājā vai tīrīšanas līdzeklī.

→ Netīrīt augstspiediena pulverizatoru ultraskāņas aparātā.

- Noskrūvēt spiediena tvertni **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, vienlaikus pa tvertnes vītni augstspiediena pulverizators tiek atgaisots.
- Spiediena tvertni piepildīt ar piemērotu tīrīšanas līdzekli un pieskrūvēt pie augstspiediena pulverizatora.
- Augstspiediena pulverizatoru kārtīgi sakratīt.
- Izmantojot pievienoto zondi, augstspiediena pulverizatoru pa ātrjaučamo savienojumu **[1-15]** izsmidzināt tukšu un no ārpuses notīrīt ar tīrīšanas līdzeklī samitrinātu lupatu vai tīrīšanas suku.
- Augstspiediena pulverizatoru izpūst sausu.

12.3. Pretvārsta tīrīšana

Ja pretvārsts **[1-18]** vairs nefunkcionē, tas jādemontē un jāiztīra.

- Demontēt pretvārstu **[1-18]** (skatīt 11.2. nod.).
- Atsperī **[2-2]** un lodi **[2-3]** kārtīgi notīrīt ar piemērotu tīrīšanas līdzekli.
- Atsperī un lodi ieziest ar SATA pulverizatoru smērvielu (preces nr. 48173).
- Montēt pretvārstu (skatīt 11.2. nod.).

12.4. Ieplūdes vārsta tīrīšana

- Noskrūvēt spiediena tvertni **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, vienlaikus pa tvertnes vītni augstspiediena pulverizators tiek atgaisots.
- Ieplūdes vārstu **[3-8]** izskrūvēt no pulverizatora korpusa **[3-9]**.
- Ieplūdes vārstu no ārpuses notīrīt ar tīrīšanas līdzeklī iemērktu lupatiņu.
- Ieplūdes vārstu izpūst sausu.
- Ieplūdes vārstu ieskrūvēt pulverizatora korpusā.

13. Kļūmes

Zemāk tabulā ir uzskaitītas kļūmes, aprakstīti to cēloji un atbilstošie novēršanas pasākumi.

Ja, veicot minētos traucējumu novēršanas pasākumus, traucējumus neizdodas novērst, augstspiediena pulverizatoru nosūtīt uz SATA klientu

apkalpošanas centru. (Adresi sk. 14. nodaļā).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Pa materiāla adatas blīvējumu izplūst materiāls	Materiāla adatas blīvējums bojāts.	Nomainīt materiāla adatas blīvējumu [3-6] (skatīt 11.3. nod.)
Materiāls netiek pадots	Spiediena tvertnē nav spiediena.	Izveidot savienojumu ar saspiestā gaisa padeves ierīci. Demontēt pretvārstu [1-18] , iztīrīt un, ja nepieciešams, nomainīt (skatīt 12.3. nod.). Demontēt ieplūdes vārstu [3-9] , iztīrīt un, ja nepieciešams, nomainīt (skatīt 11.4. nod. un 12.4. nod.). Demontēt ātrjaucamo savienojumu [2-4] , iztīrīt un, ja nepieciešams, nomainīt (skatīt 11.1. nod.).
Pārāk rupja izsmidzīnāšana	Pārāk zems ieejas spiediens.	Palielināt ieejas spiedienu.
Pie sprauslas nav materiāla vai tā ir pārāk maz.	Pārāk liela materiāla viskozitāte. Zondes diametrs pārāk mazs. Zonde netīra.	Izmantot zondi ar lielāku diametru. Iztīrīt zondi (sk. 12.2. nod.).

14. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no savā SATA pārdevēja.

15. Piedernerumi

Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
16071	Nekustīga durvju zonde, tērauds 1 100 mm gara, Ø 8 mm, ar radiālo sprauslu 360° radiāla strūkla un smidzinoša uz priekšu	1 gab.
196832	Durvju zonde, tērauds 150 mm darba garums, Ø 8 mm, ar radiālu sprauslu 360° radiāla strūkla un uz priekšu smidzinoša, ar elastīgu vadšķūteni 1 000 mm	1 gab.
16139	Venturi āķveida zonde Ø 7 mm, ar elastīgu vadšķūteni, Venturi smidzināšanas caurule, dobumu un virsmu apstrādei	1 gab.
11866	Venturi āķveida zonde Ø 5 mm, ar elastīgu vadšķūteni, Venturi smidzināšanas caurule, dobumu un virsmu apstrādei	1 gab.
24372	Āķveida zonde Ø 5 mm, ar elastīgu vadšķūteni, plakanā āķveida sprausla, dobumu un virsmu apstrādei	1 gab.
16113	Neilona zonde, elastīga 1 300 mm gara, Ø 8 mm, ar radiālo sprauslu 360° radiāla strūkla un smidzinoša uz priekšu	1 gab.
16105	Neilona zonde, elastīga 1 500 mm gara, Ø 6 mm, ar radiālo sprauslu 360° radiāla strūkla	1 gab.
11874	Neilona zonde, elastīga 1 500 mm gara, Ø 6 mm, ar radiālo sprauslu 360° radiāla strūkla, smidzinoša slīpi uz priekšu un atpakaļ	1 gab.
51185	Neilona zonde, puscieta 1 500 mm gara, Ø 6 mm, ar radiālo sprauslu 360° radiāla strūkla, smidzinoša slīpi uz priekšu un atpakaļ	1 gab.
198762	Apaļās formas strūklas sprausla ar elastīgu vadšķūteni (korpusa apakšas aizsardzībai)	1 gab.
206904	Venturi āķveida zonde Ø 5 mm, āķveida sprauslas kompl. 300 mm gara, ar elastīgu vadšķūteni, Venturi smidzināšanas caurule, dobumu un virsmu apstrādei	1 gab.
25486	Apaļās formas strūklas sprausla virsmu apstrādei un korpusa apakšas aizsarglīdzekļa uzklāšanai	1 gab.

Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
16170	Ātrjaucams savienojums	1 gab.

16. Rezerves detaļas

16.1. HRS ar alumīnija spiediena tvertni

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[4-1]	208	Krāsas regulēšanas uzgrieznis	1 gab.
[4-2]	182 *	Kontruzgrieznis	1 gab.
[4-3]	11460 *	Pneimatiskais virzulis	1 gab.
[4-4]	11494	Izcīļņu stienis, kompl. ar apaļo blīvgredzenu	1 kom-plekts
[4-5]	133983	Gaisa pieslēguma elements 1/4" (ārējā vītne)	1 gab.
[4-6]	3426 *	Sprostpaplāksne	1 gab.
[4-7]	12591 *	Lokveida tapa	1 gab.
[4-8]	157305	Darba svira	1 gab.
[4-9]	8300	Augšupplūdes caurule HRS	1 gab.
[4-10]	68890 *	Vārststs, kompl.	1 kom-plekts
[4-11]	15438 **	Krāsas adatas iepakojums	1 kom-plekts
[4-12]	41806	Spiediena tvertne 1 l, alumīnijis	1 gab.
[4-13]	8318 *	Blīvgredzens	1 gab.
[4-14]	8359	Ātrjaucams savienojums	1 gab.
[4-15]	11510	Maisītājvāciņš	1 gab.
[4-16]	38034	Krāsas adata daudzuma regulēšanai, kompl. ar adatas čaulu	1 kom-plekts
[4-17]	11502	Krāsas adata, kompl. ar adatas čaulu	1 kom-plekts
[4-18]	11445 *	Piespiedējatspere pneumocilindra virzulim	1 gab.
[4-19]	11544 *	Krāsas adatas piespiedējatspere	1 gab.
[4-20]	53082 *	Apaļais blīvgredzens 12 mm x 2 mm, Per-bunan	1 gab.

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[4-21]	11437 *	Skrūvējams vāciņš	1 gab.
[4-22]	10322	Vadīkla	1 gab.
	161158	Remonta komplekts HRS	1 komplekts

* Tikai remonta komplektā 161158

** Pieejams kā servisa vienība

16.2. HRS ar plastmasas tvertni

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[5-1]	208	Krāsas regulēšanas uzgrieznis	1 gab.
[5-2]	182 *	Kontruzgrieznis	1 gab.
[5-3]	11460 *	Pneimatiskais virzulis	1 gab.
[5-4]	11494	Izcilīgu stienis, kompl. ar apalo blīvgredzenu	1 komplekts
[5-5]	133983	Gaisa pieslēguma elements 1/4" (ārējā vītnē)	1 gab.
[5-6]	3426 *	Sprostpaplāksne	1 gab.
[5-7]	12591 *	Sviras rullītis	1 gab.
[5-8]	157305	Darba svira	1 gab.
[5-9]	226324	Augšupplūdes caurule HRS	1 gab.
[5-10]	68890 *	Vārsts, kompl.	1 komplekts
[5-11]	15438 **	Krāsas adatas iepakojums	1 komplekts
[5-12]	pēc pieprasījuma	Spiediena tvertne 1 l, plastmasa	1 gab.
[5-13]	8318*	Plakanais blīvējums	1 gab.
[5-14]	228007	Spiediena tvertnes adapteris	1 gab.
[5-15]	8359	Ātrjaucams savienojums	1 gab.
[5-16]	11510	Maisītājvāciņš	1 gab.
[5-17]	38034	Krāsas adata daudzuma regulēšanai, kompl. ar adatas čaulu	1 komplekts
[5-18]	11502	Krāsas adata, kompl. ar adatas čaulu	1 komplekts

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[5-19]	11445 *	Piespiedējatspere pneimocilindra virzulim	1 gab.
[5-20]	11544 *	Krāsas adatas piespiedējatspere	1 gab.
[5-21]	53082 *	Apaļais blīvgredzens 12 mm x 2 mm, Per-bunan	1 gab.
[5-22]	11437 *	Skrūvējams vāciņš	1 gab.
[5-23]	10322	Vadīkla	1 gab.
	161158	Remonta komplekts HRS	1 kom-plekts

* Tikai remonta komplektā 161158

** Pieejams kā servisa vienība

16.3. HRS-E

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[6-1]	208	Krāsas regulēšanas uzgrieznis	1 gab.
[6-2]	11163	Krāsas adata daudzuma regulēšanai, kompl. ar adatas čaulu	1 kom-plekts
[6-3]	11460 *	Pneimatiskais virzulis	1 gab.
[6-4]	11494	Izcīļņu stienis, kompl. ar apaļo blīvgredze-nu	1 kom-plekts
[6-5]	133983	Gaisa pieslēguma elements 1/4" (ārējā vītnē)	1 gab.
[6-6]	3426 *	Sprostpaplāksne	1 gab.
[6-7]	12591 *	Lokveida tapa	1 gab.
[6-8]	157305	Darba svira	1 gab.
[6-9]	95190	Augšupplūdes caurule HRS-E	1 gab.
[6-10]	95208	Paplāksne	1 gab.
[6-11]	68890 *	Vārsti, kompl.	1 kom-plekts
[6-12]	15438 **	Krāsas adatas iepakojums	1 kom-plekts
[6-13]	11973	Alumīnija spiediena tvertne	1 gab.
[6-14]	54049 *	Blīvgredzens	4 gab.
[6-15]	8359	Ātrjaucams savienojums	1 gab.

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[6-16]	11510	Maisītājvāciņš	1 gab.
[6-17]	17111	Drošības vārststs	1 gab.
[6-18]	11445 *	Pies piedējatspere pneimocilindra virzulim	1 gab.
[6-19]	11544 *	Krāsas adatas pies piedējatspere	1 gab.
[6-20]	53082 *	Apaļais blīvgredzens 12 mm x 2 mm, Per-bunān	1 gab.
[6-21]	10322	Vadīkla	1 kom-plekts
[6-22]	182 *	Kontruzgrieznis	1 gab.
	161158	Remonta komplekts HRS	1 kom-plekts

* Tikai remonta komplektā 161158

** Pieejams kā servisa vienība

17. ES atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Algemene informatie	289	11. Onderhoud en instandhouding	297
2. Veiligheidsinstructies	290	12. Onderhoud en opslag	299
3. Gebruik.....	292	13. Storingen	300
4. Beschrijving	292	14. Klantenservice	301
5. Leveringsomvang	292	15. Toebehoren	302
6. Opbouw	292	16. Reserveonderdelen	303
7. Technische gegevens.....	293	17. EU Conformiteitsverklaring..	305
9. Eerste ingebruikname	294		
10. Regelbedrijf	294		



DANGER

Lees dit eerst!

Lees deze gebruikershandleiding voor ingebruikname volledig en zorgvuldig door. Houd rekening met de veiligheids- en gevarenaanwijzing!

Bewaar deze gebruikershandleiding altijd bij het product of op een voor iedereen toegankelijke plaats!

1. Algemene informatie

1.1. Inleiding

Deze gebruikershandleiding bevat belangrijke informatie voor gebruik van het drukbekerpistool SATA HRS, hierna drukbekerpistool genoemd. Bovendien worden de bediening, het onderhoud, de reiniging en het oplossen van storingen beschreven.

1.2. Doelgroep

Deze gebruikershandleiding is bedoeld voor geschoold personeel voor conserverings- en reinigingswerkzaamheden in autogaragebedrijven.

1.3. Voorkoming van ongevallen

Over het algemeen moeten de algemene en landspecifieke ongevalpreventievoorschriften en de desbetreffende werkplaats- en ARBO-instructies worden nageleefd.

1.4. Accessoires, reserve- en slijtonderdelen

Gebruik alleen originele accessoires, reserve- en slijtonderdelen van SATA. Accessoires die niet door SATA geleverd zijn, zijn niet getest en niet goedgekeurd. Voor schade die ontstaat door het gebruik van niet-goedgekeurde accessoires, reserve- en slijtonderdelen is SATA niet aansprakelijk.

1.5. Vrijwaring en aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is niet aansprakelijk bij

- Het niet-opvolgen van de gebruiksinstucties.
- Inzet van ongeschoold personeel.
- Ondoelmatig gebruik van het product.
- Gebruik zonder de persoonlijke veiligheidsuitrusting.
- Gebruik van niet-originele accessoires en reserveonderdelen.
- Eigenhandige ombouw of technische veranderingen.
- Natuurlijke slijtage .
- Voor het gebruik atypische slagbelasting.
- Ontoelaatbare montage- en demontagewerkzaamheden.

2. Veiligheidsinstructies

Lees alle hieropvolgende instructies en volg deze op. Het niet-opvolgen of onjuist opvolgen daarvan kan tot functiestoringen leiden of ernstig letsel tot de dood veroorzaken.

2.1. Eisen aan het personeel

Het drukbekerpistool mag alleen worden gebruikt door ervaren vaklui en geïnstrueerd personeel die deze gebruikershandleiding volledig hebben gelezen en begrepen. Gebruik het drukbekerpistool niet als u moe bent of onder invloed verkeert van drugs, alcohol of medicijnen.

2.2. Persoonlijke veiligheidsuitrusting

Draag bij gebruik van het drukbekerpistool en tijdens de reiniging en onderhoud ervan altijd goedgekeurde adem-, oog- en gehoorbescherming, passende veiligheidshandschoenen, werkkleding en veiligheidsschoenen.

2.3. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden

Het drukbekerpistool is goedgekeurd voor gebruik/opslag in explosiegevaarlijke gebieden van ex-zone 1 en 2. De productaanduiding moet in acht worden genomen.

2.4. Veiligheidsinstructies

Technische staat

- Voer voor elk gebruik met het drukbekerpistool een functie- en dichtheidstest uit.
- Controleer de drukbeker visueel op beschadiging en vervorming.
- Zet het drukbekerpistool nooit aan in geval van beschadiging of ontbrekende delen.
- Vervang de kunststoffen drukbeker na een gebruiksduur van 2 jaar.
- Stel het drukbekerpistool bij beschadiging meteen buiten bedrijf en koppel het van het persluchtnetwerk los.
- Volg de veiligheidsvoorschriften op.

Reinigingsmedia voor de reiniging van het drukbekerpistool

- Gebruik voor de reiniging van het drukbekerpistool nooit reinigingsmedia die zuur of loog bevatten.
- Gebruik geen reinigingsmedia op basis van gehalogeneerde koolwaterstoffen.
- Overleg met de fabrikant van de toegepaste chemie over de reinigingsmiddelen.

Verwerkingsmedia

- Gebruik voor de verwerking van reinigingsmedia zoals bijv. reinigingsmiddelen voor uitleatgassystem op vrachtwagens uitsluitend de variant met de kunststofdrukbeker.
- Gebruik voor de verwerking van conserveringsmedia zoals bijv. was of voertuigbodembescherming, bij voorkeur de uitvoering met de aluminiumdrukbeker.

Aangesloten componenten

- Gebruik uitsluitend originele SATA reserveonderdelen resp. toebehoren.
- De aangesloten slangen en leidingen moeten 100% bestand zijn tegen de te verwachten thermische, chemische en mechanische belastingen die tijdens bedrijf van het drukbekerpistool kunnen optreden.
- Onder druk staande slangen kunnen bij het losmaken door zwiepende bewegingen letsel veroorzaken. Zorg dat slangen voor het losmaken volledig zijn ontlucht.

Plaats van toepassing

- Gebruik drukbekerpistolen nooit in de buurt van ontstekingsbronnen zoals open vuur, een brandende sigaret of niet-explosieveveilige elektrische installaties.

Algemeen

- Richt het drukbekerpistool nooit op mensen of dieren.
- Houdt u zich aan de plaatselijke veiligheids-, ongevalpreventie-, arbeidsveiligheid- en milieubeschermingsvoorschriften.
- Volg de voorschriften ter vermindering van ongevallen BGR 500 op.

3. Gebruik

Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het drukbekerpistool dient voor het opbrengen en inbrengen van reinigings- en conserveringsmiddelen via sproeisystemen op oppervlakken en in holle ruimten.

Onjuist gebruik

Onjuist gebruik is het drukbekerpistool gebruiken voor het opbrengen van verven en lakken.

4. Beschrijving

Het drukbekerpistool wordt via een aansluitnippel en een luchtslang op het persluchtnetwerk aangesloten. Door bediening van de trekker wordt de perslucht via een terugslagklep in de drukbeker geleid. De overdruk transporteert het materiaal via de stijgbuis naar de mengdop. In de mengdop worden door een extra luchtweg de sputtlucht en het materiaal met elkaar vermengd. Het lucht-materiaalmengsel wordt via de snelkoppeling naar het sproeisysteem getransporteerd en afhankelijk van het gebruikte sproeisysteem fijn verstoven.

5. Leveringsomvang

- Drukbekerpistool, afhankelijk van de uitvoering met/zonder hoeveelheidsregeling
- Drukbeker, afhankelijk van uitvoering
- Diverse sproeisystemen, afhankelijk van uitvoering

6. Opbouw

Drukbekerpistool

[1-1]	Variant HRS-E	[1-9]	Pistoolbehuizing
[1-2]	Schroefflens drukbeker HRS-E	[1-10]	Verfnaald
[1-3]	Stijgbuis HRS-E	[1-11]	Trekker
[1-4]	Drukbeker HRS-E	[1-12]	Luchtaansluiting
[1-5]	Drukbekeraadapter	[1-13]	Drukbeker, aluminium
[1-6]	Stijgbuis	[1-14]	Stijgbuis
[1-7]	Drukbeker, kunststof	[1-15]	Snelkoppeling
[1-8]	Standring	[1-16]	Mengdop
		[1-17]	Veiligheidsventiel

[1-18] Terugslagklep

[1-20] Contramoer

[1-19] Geleidebus

[1-21] Hoeveelheidsregelmoer

7. Technische gegevens

Benaming	Variant met drukbeker van kunststof	
Gemiddelde spuitdruk	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Max. spuitdruk	6,0 bar	87 psi
Max. temperatuur van coatingmateriaal	50 °C	122 °F
Luchtverbruik bij 3,0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diameter sproeiermaat	1,5 mm	1.5 mm
Luchtaansluitschroefdraad	1/4" buiten-schroefdraad	1/4" male thread
Gewicht variant HRS zonder hoeveelheidsregeling	1.010 g	35.6 oz.

Benaming	Variant met aluminium-drukbeker	
Gemiddelde spuitdruk	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Max. spuitdruk	10,0 bar	145 psi
Max. temperatuur van coatingmateriaal	80 °C	176 °F
Luchtverbruik bij 3,0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diameter sproeiermaat	1,5 mm	1.5 mm
Luchtaansluitschroefdraad	1/4" buiten-draad	1/4" male thread
Gewicht variant HRS zonder hoeveelheidsregeling	920 g	32.5 oz.
Gewicht variant HRS met hoeveelheidsregeling	940 g	33.2 oz.

Benaming	Variant met aluminium-drukbeker	
Gewicht variant HRS-E met hoeveelheidsregeling	1.300 g	45.9 oz.

9. Eerste ingebruikname

Het drukbekerpistool wordt volledig gemonteerd en bedrijfsklaar geleverd.

Na het uitpakken controleren:

- Drukbekerpistool beschadigd
- Leveringsomvang volledig (zie hoofdstuk 5)



DANGER

Waarschuwing!

Explosiegevaar

Als er onjuiste persluchtslangen worden gebruikt, kunnen er explosies optreden.

→ Gebruik alleen oplosmiddelbestendige, antistatische, onbeschadigde, technisch perfecte persluchtslangen met een continue drukbestendigheid van minimaal 20,0 bar, een binnendiameter van minimaal 9 mm en een ballastweerstand van < 1MOhm, zoals bijv. de SATA luchtslang (art.nr. 53090).



Aanwijzing!

Gebruik een persluchtaansluiting met 1/4" buitendraad of passende SATA aansluitnippel.

Gebruik schone perslucht, bijvoorbeeld met behulp van SATA filter 484 (art.nr. 92320).

- Controleer of alle schroeven vastzitten.
- Sluit de persluchttoevoerleiding op de luchtaansluiting [1-12] aan.

10. Regelbedrijf

Voor gebruik van het drukbekerpistool moet met de fabrikant over bruikbaarheid van de gebruikte reinigings- en conserveringsmedia worden overlegd.

10.1. Bedrijf



DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door rondzwiepend sproeisysteem

Door het uitstredende materiaal in combinatie met de perslucht kunnen de sproeisystemen gaan zwiepen en letsel veroorzaken.

→ Houd voor bediening van de trekker het sproeisysteem vast en beveilig het tegen rondzwiepen.



NOTICE

Voorzichtig!

Schade door onjuiste reinigingsmedia voor de reiniging van het drukbekerpistool

Door gebruik van agressieve reinigingsmedia voor de reiniging van het drukbekerpistool kan deze worden beschadigd.

- Gebruik geen agressieve reinigingsmedia.
- Gebruik neutrale reinigingsmedia met een pH-waarde van 6 – 8.
- Gebruik geen zuren, logen, basen, afbijtmiddelen, ongeschikte geregenereerde oliën of andere agressieve reinigingsmedia.
- Overleg met de fabrikant van de toegepaste chemie over de gebruikte chemische middelen.



Aanwijzing!

Gebruik bij de verwerking van reinigingsmedia uitsluitend kunststoffen drukbekers.

Gebruik bij de verwerking van conserveringsmedia bij voorkeur aluminiumdrukbekers.

- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] eraf.
- Vul de drukbeker met materiaal.

Bij variant HRS-E

- Plaats de materiaalverpakking in de drukbeker.
- Geleid de stijgbuis [1-3] in de materiaalverpakking.
- Schroef de drukbeker erop.
- Koppel het desbetreffende sproeisysteem via de snelkoppeling [1-15]

eraan.

- Sluit het drukbekerpistool via de luchtaansluiting **[1-12]** op het pers-luchtnetwerk aan.
- Neem het drukbekerpistool in gebruik door bediening van de trekker **[1-11]**.
- Reinig na elk gebruik het drukbekerpistool en het sproeisysteem (zie hoofdstuk 12.2).

10.2. Sproeistraalcontrole

Voor een probleemloze sproeistraal moet deze regelmatig worden gecontroleerd in combinatie met het sproeisysteem. U kunt hiervoor materiaal op een stuk papier of een andere geschikte ondergrond spoeien. Het sproeibeeld moet een gelijkmatige verdeling van materiaal weergeven, omgeven door een fijne sproeinevel. Reinig het sproeisysteem als het sproeibeeld niet voldoet (zie hoofdstuk 12.2) resp. pas de ingangsdruk aan (zie hoofdstuk 7).

10.3. Sproeistraal instellen (alleen bij variant met hoeveelheidsregeling)

Met behulp van de hoeveelheidsregelmoer **[1-21]** kan de materiaalvolumestroom en daarmee de sproeistraal worden ingesteld. Afhankelijk van de viscositeit van het gebruikte materiaal moet deze dienovereenkomstig worden aangepast. Voor materialen met een hoge viscositeit moet de hoeveelheidsregeling in de regel verder eruit worden gedraaid dan bij materialen met een geringe viscositeit.

- Door de hoeveelheidsregelmoer **[1-21]** linksom te draaien, verhoogt u de doorvoercapaciteit.
- Door de hoeveelheidsregelmoer **[1-21]** rechtsom te draaien, verlaagt u de doorvoercapaciteit.
- Zeker de instelling met de contramoer **[1-20]**.

10.4. Materiaal bivullen

Drukbeker demonteren

- Zet de persluchttoevoer naar het drukbekerpistool uit.
- Schroef de drukbeker **[1-4]/[1-7]/[1-13]** eraf. Hierbij wordt tegelijkertijd het drukbekerpistool via de bekerschroefdraad ontluucht.
- Vul de drukbeker met materiaal.

Bij variant HRS-E

- Plaats de materiaalverpakking in de drukbeker **[1-4]**.

Drukbeker monteren

- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] erop.
- Ventileer het drukbekerpistool.

10.5. Veiligheidsoverdrukventiel

Afhankelijk van de variant is het drukbekerpistool met een veiligheidsoverdrukventiel uitgerust. Dit ontlucht het drukbekerpistool automatisch vanaf een druk van 10,0 bar bij de aluminiumdrukbeker-variant resp. vanaf een druk van 8,0 bar bij de kunststofdrukbecher-variant.



▲ DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door gemanipuleerd veiligheidsoverdrukventiel

Als het veiligheidsoverdrukventiel is gemanipuleerd, wordt het drukbekerpistool niet naar behoren ontlucht en kan de drukbeker exploderen.
→ Aanpassingen aan het veiligheidsoverdrukventiel zijn streng verboden.

11. Onderhoud en instandhouding



▲ DANGER

Waarschuwing!

Letselgevaar door losrakende componenten

Tijdens onderhoudswerkzaamheden aan een drukbekerpistool dat is aangesloten op het persluchtnetwerk, kunnen onverwacht componenten losschieten.
→ Koppel een drukbekerpistool voor onderhoudswerkzaamheden af van de persluchttoevoer en ontlucht het volledig.

Voor de instandhouding zijn reserveonderdelen leverbaar (zie hoofdstuk 15).

11.1. Snelkoppeling vervangen



Aanwijzing!

De snelkoppeling is met schroefborgmiddel op de mengdop bevestigd. Voor het eenvoudig losmaken van de snelkoppeling kan deze met een föhn wordt verwarmd.

Snelkoppeling demonteren

- Schroef de snelkoppeling [2-4] van de mengdop [2-5] af en houd daarbij de mengdop tegen.

Nieuwe mengdop monteren

- Bevochtig de snelkoppeling [2-4] met Loctite 276.
- Schroef de snelkoppeling [2-4] op de mengdop [2-5] en draai deze vast.

11.2. Terugslagklep vervangen

Terugslagklep demonteren

- Schroef de afdichtschroef [2-1] uit de pistoolbehuizing [2-6].
- Haal de drukveer [2-2] en kogel [2-3] uit de pistoolbehuizing.

Nieuwe terugslagklep monteren

- Vet de drukveer [2-2] en de kogel [2-3] in met SATA pistoolvet (art.nr. 48173).
- Plaats de drukveer en de kogel in de pistoolbehuizing [2-6].
- Schroef de afdichtschroef [2-1] in de pistoolbehuizing.

11.3. Naaldafdichting vervangen

Naaldafdichting demonteren

- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] eraf.
- Schroef de afdichtschroef [3-11] uit de pistoolbehuizing [3-9].

Bij variant met hoeveelheidsregeling

- Schroef de geleidebus [1-19] met contramoer [2-20] en hoeveelheidsregelmoer [1-21] uit de pistoolbehuizing [3-9].
- Neem beide drukveren [3-2] en [3-3] uit de pistoolbehuizing.
- Trek de verfnaald [3-10] uit de pistoolbehuizing.
- Schroef de druckschroef [3-4] met een inbussleutel uit de pistoolbehuizing en haal deze er voorzichtig uit.
- Haal de drukveer [3-5] en afdichting [3-6] uit de pistoolbehuizing.

Nieuwe naaldafdichting monteren

- Smeer alle beweegbare delen in met SATA pistoolvet (art.nr. 48173).
- Plaats de afdichting [3-6] met de conus naar voren wijzend in de pistoolbehuizing [3-9].
- Plaats de drukveer [3-5] erin.
- Schroef de druckschroef [3-4] erin en draai deze vast.
- Schuif de verfnaald [3-10] in de pistoolbehuizing.
- Plaats beide drukveren [3-2] en [3-3] op de verfnaald.
- Schroef de afdichtschroef [3-11] in de pistoolbehuizing en draai deze vast.

Bij variant met hoeveelheidsregeling

- Schroef de geleidebus [1-19] met contramoer [2-20] en hoeveelheidsregelmoer [1-21] in de pistoolbehuizing [3-9].

11.4. Instroomventiel vervangen

Instroomventiel demonteren

- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] eraf. Hierbij wordt tegelijkertijd het drukbekerpistool via de bekerschroefdraad ontluucht.
- Schroef het instroomventiel [3-8] uit de pistoolbehuizing [3-9].

Instroomventiel monteren

- Schroef het instroomventiel [3-8] in de pistoolbehuizing [3-9].
- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] op de pistoolbehuizing.

12. Onderhoud en opslag

12.1. Oplag

	Voorzichtig!
NOTICE	
Materiële schade door onjuiste opslag	
<p>De kunststofdrukbeker wordt beschadigd door krachtig zonlicht en te hoge temperaturen tijdens de opslag.</p> <p>→ Beschermd de kunststofdrukbeker tegen te veel zonlicht.</p> <p>→ Bewaar de kunststofdrukbeker niet bij temperaturen boven 50 °C.</p> <p>→ Pistolen niet in gevulde toestand bewaren.</p> <p>→ Pistolen gereinigd, gedroogd en volledig geleegd bewaren.</p>	

12.2. Drukbekerpistool en sproeisysteem reinigen

	Waarschuwing!
▲ DANGER	
Letselgevaar door losrakende componenten	
<p>Tijdens werkzaamheden aan een drukbekerpistool dat is aangesloten op het persluchtnetwerk, kunnen onverwacht componenten losschieten.</p> <p>→ Koppel een drukbekerpistool voor werkzaamheden af van de persluchttoevoer en ontlucht het volledig.</p>	



NOTICE

Voorzichtig!**Materiële schade door onjuiste reiniging**

Door het drukbekerpistool onder te drompelen in een oplos- of reinigingsmiddel of door het met een ultrasone reiniger te reinigen, beschadigt u het drukbekerpistool.

- Leg het drukbekerpistool niet in oplos- of reinigingsmiddel.
- Reinig het drukbekerpistool niet in een ultrasone reiniger.

- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] eraf. Hierbij wordt tegelijkertijd het drukbekerpistool via de bekerschroefdraad ontluucht.
- Vul de drukbeker met een geschikt reinigingsmiddel en schroef deze dan op het drukbekerpistool.
- Schud het drukbekerpistool krachtig.
- Spuit het drukbekerpistool via het aangekoppelde sproeisysteem via de snelkoppeling [1-15] schoon en reinig het aan de buitenzijde met een in reinigingsmiddel gedrenkte doek of een reinigingskwast.
- Blaas het drukbekerpistool droog.

12.3. Terugslagklep reinigen

Als de terugslagklep [1-18] niet meer functioneert, moet deze worden gedemonteerd en gereinigd.

- Terugslagklep [1-18] demonteren (zie hoofdstuk 11.2).
- Reinig de veer [2-2] en kogel [2-3] grondig met een geschikt reinigingsmiddel.
- Vet de veer en kogel in met SATA pistoolvet (art.nr. 48173).
- Montere de terugslagklep (zie hoofdstuk 11.2).

12.4. Instroombewerking reinigen

- Schroef de drukbeker [1-4]/[1-7]/[1-13] eraf. Hierbij wordt tegelijkertijd het drukbekerpistool via de bekerschroefdraad ontluucht.
- Schroef het instroomventiel [3-8] uit de pistoolbehuizing [3-9].
- Reinig het instroomventiel met een in reinigingsmiddel gedrenkte doek of een reinigingskwast.
- Blaas het instroomventiel droog.
- Schroef het instroomventiel in de pistoolbehuizing.

13. Storingen

In de hieropvolgende tabel zijn storingen, de oorzaken daarvan en de juiste wijze om die te verhelpen beschreven.

Als een storing door de beschreven oplossingsmaatregelen niet kan worden verholpen, stuur dan het drukbekerpistool naar de klantenservice van SATA. (Zie voor het adres hoofdstuk 14).

Storing	Oorzaak	Remedie
Materiaal treedt uit bij de materiaalnaaldafdichting.	Materiaalnaaldafdichting defect.	Materiaalnaaldafdichting [3-6] vervangen (zie hoofdstuk 11.3)
Geen materiaaltoevoer	Drukbeker staat niet onder druk.	Maak verbinding met het persluchtnetwerk. Terugslagklep [1-18] demonteren, reinigen en evt. vervangen (zie hoofdstuk 12.3).
		Instroomventiel [3-9] demonteren, reinigen en evt. vervangen (zie hoofdstuk 11.4 en hoofdstuk 12.4).
		Snelkoppeling [2-4] demonteren, reinigen en evt. vervangen (zie hoofdstuk 11.1).
Te grove verstuiting	Te lage ingangsdruck.	Verhoog de ingangsdruck.
Geen of te weinig materiaal bij de sproeier.	Materiaalviscositeit te hoog.	Gebruik een sproeisysteem met een grotere diameter.
	Sproeisysteemdiameter te klein.	
	Sproeisysteem is verontreinigd.	Sproeisysteem reinigen (zie hoofdstuk 12.2).

14. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

15. Toebehoren

Art. nr.	Benaming	Aantal
16071	Star deursproeisysteem, staal 1.100 mm lang, Ø 8 mm, met radiale sproeier 360° radiale straal en naar voren sproeiend	1 st.
196832	Deursproeisysteem, staal 150 mm arbeidslengte, Ø 8 mm, met radiale sproeier 360° radiale straal en naar voren sproeiend, met flexibele slang 1.000 mm	1 st.
16139	Venturi-haaksproeisysteem Ø 7 mm, met flexibele slang, Venturi-sproeibuis, voor applicatie in holle ruimten en op oppervlakken	1 st.
11866	Venturi-haaksproeisysteem Ø 5 mm, met flexibele slang, Venturi sproeibuis, voor applicatie in holle ruimten en op oppervlakken	1 st.
24372	Haaksproeisysteem Ø 5 mm, met flexibele slang, vlakke haaksproeier, voor applicatie in holle ruimten en op oppervlakken	1 st.
16113	Nylonsproeisysteem, flexibel 1.300 mm lang, Ø 8 mm, met radiale sproeier 360° radiale straal naar voren sproeiend	1 st.
16105	Nylonsproeisysteem, flexibel 1.500 mm lang, Ø 6 mm, met radiale sproeier 360° radiale straal	1 st.
11874	Nylonsproeisysteem, flexibel 1.500 mm lang, Ø 6 mm, met radiale sproeier 360° radiale straal, schuin naar voren en naar achteren sproeiend	1 st.
51185	Nylonsproeisysteem, half star 1.500 mm lang, Ø 6 mm, met radiale sproeier 360° radiale straal, schuin naar voren en naar achteren sproeiend	1 st.
198762	Ronde-straalsproeier met flexibele slang (voor anti-corrosiebescherming van wagenbodem)	1 st.
206904	Venturi-haaksproeisysteem Ø 5 mm, haaksproeier cmpl. in 300 mm lengte, met flexibele slang, Venturi-sproeibuis, voor applicatie in holle ruimten en op oppervlakken	1 st.
25486	Ronde-straalsproeier voor oppervlakte-applicatie en anti-corrosiebescherming van wagenbodem	1 st.
16170	Snelkoppeling	1 st.

16. Reserveonderdelen

16.1. HRS met aluminiumdrukbeker

	Art. nr.	Benaming	Aantal
[4-1]	208	Verfregelmoer	1 st.
[4-2]	182 *	Contramoer	1 st.
[4-3]	11460 *	Luchtruiger	1 st.
[4-4]	11494	Nokkenstang, cmpl. met O-ring	1 set
[4-5]	133983	Luchtaansluitstuk 1/4" (buitendraad)	1 st.
[4-6]	3426 *	Borgschiif	1 st.
[4-7]	12591 *	Trekkerbout	1 st.
[4-8]	157305	Trekkerbeugel	1 st.
[4-9]	8300	Stijgbuis HRS	1 st.
[4-10]	68890 *	Ventiel, cmpl.	1 set
[4-11]	15438 **	Verfnaaldpakking	1 set
[4-12]	41806	Drukbeker 1 l. aluminium	1 st.
[4-13]	8318 *	Afdichtingsring	1 st.
[4-14]	8359	Snelkoppeling	1 st.
[4-15]	11510	Mengdop	1 st.
[4-16]	38034	Verfnaald voor hoeveelheidsregeling, cmpl. met naaldbus	1 set
[4-17]	11502	Verfnaald, cmpl. met naaldbus	1 set
[4-18]	11445 *	Drukveer voor luchtruiger	1 st.
[4-19]	11544 *	drukveer voor kleurennnaald	1 st.
[4-20]	53082 *	O-Ring 12 mm x 2 mm, perbunan	1 st.
[4-21]	11437 *	Afdichtschroef	1 st.
[4-22]	10322	Geleidebus	1 st.
	161158	Reparatieset HRS	1 set

* Alleen in reparatieset 161158 leverbaar

** Als service-eenheid leverbaar

16.2. HRS met kunststofdrukbeker

	Art. nr.	Benaming	Aantal
[5-1]	208	Verfregelmoer	1 st.

	Art. nr.	Benaming	Aantal
[5-2]	182 *	Contramoer	1 st.
[5-3]	11460 *	Luchtruiger	1 st.
[5-4]	11494	Nokkenstang, cmpl. met O-ring	1 set
[5-5]	133983	Luchtaansluitstuk 1/4" (buitendraad)	1 st.
[5-6]	3426 *	Borgschijs	1 st.
[5-7]	12591 *	Trekkerstift	1 st.
[5-8]	157305	Trekkerbeugel	1 st.
[5-9]	226324	Stijgbuis HRS	1 st.
[5-10]	68890 *	Ventiel, cmpl.	1 set
[5-11]	15438 **	Verfnaaldpakking	1 set
[5-12]	op aan-vraag	Drukbeker 1 l. kunststof	1 st.
[5-13]	8318*	Vlakke afdichting	1 st.
[5-14]	228007	Drukreservoiradapter	1 st.
[5-15]	8359	Snelkoppeling	1 st.
[5-16]	11510	Mengdop	1 st.
[5-17]	38034	Verfnaald voor hoeveelheidsregeling, cmpl. met naaldbus	1 set
[5-18]	11502	Verfnaald, cmpl. met naaldbus	1 set
[5-19]	11445 *	Drukveer voor luchtruiger	1 st.
[5-20]	11544 *	drukveer voor kleurennnaald	1 st.
[5-21]	53082 *	O-Ring 12 mm x 2 mm, perbunan	1 st.
[5-22]	11437 *	Afdichtschroef	1 st.
[5-23]	10322	Geleidebus	1 st.
	161158	Reparatieset HRS	1 set

* Alleen in reparatieset 161158 leverbaar

** Als service-eenheid leverbaar

16.3. HRS-E

	Art. nr.	Benaming	Aantal
[6-1]	208	Verfregelmoer	1 st.
[6-2]	11163	Verfnaald voor hoeveelheidsregeling, cmpl. met naaldbus	1 set

	Art. nr.	Benaming	Aantal
[6-3]	11460 *	Luchtruiger	1 st.
[6-4]	11494	Nokkenstang, cmpl. met O-ring	1 set
[6-5]	133983	Luchtaansluitstuk 1/4" (buitendraad)	1 st.
[6-6]	3426 *	Borgschijf	1 st.
[6-7]	12591 *	Trekkerbout	1 st.
[6-8]	157305	Trekkerbeugel	1 st.
[6-9]	95190	Stijgbuis HRS-E	1 st.
[6-10]	95208	Schijf	1 st.
[6-11]	68890 *	Ventiel, cmpl.	1 set
[6-12]	15438 **	Verfnaaldpakking	1 set
[6-13]	11973	Drukbeker aluminium	1 st.
[6-14]	54049 *	Afdichtingsring	4 st.
[6-15]	8359	Snelkoppeling	1 st.
[6-16]	11510	Mengdop	1 st.
[6-17]	17111	Veiligheidsventiel	1 st.
[6-18]	11445 *	Drukveer voor luchtruiger	1 st.
[6-19]	11544 *	drukveer voor kleurennaaldd	1 st.
[6-20]	53082 *	O-Ring 12 mm x 2 mm, per bundan	1 st.
[6-21]	10322	Geleidebus	1 set
[6-22]	182 *	Contramoer	1 st.
	161158	Reparatieset HRS	1 set

* Alleen in reparatieset 161158 leverbaar

** Als service-eenheid leverbaar

17. EU Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1.	Generell informasjon	310	10.	Reguleringsdrift	314
2.	Sikkerhetsanvisninger	311	11.	Vedlikehold og reparasjon ...	317
3.	Bruk	312	12.	Pleie og oppbevaring.....	319
4.	Beskrivelse	312	13.	Feil.....	320
5.	Leveransens innhold	312	14.	Kundeservice.....	321
6.	Oppbygging	312	15.	Tilbehør	321
7.	Tekniske data	313	16.	Reservedeler	322
9.	Første gangs bruk	314	17.	EU-samsvarserklæring	325

**DANGER****Les dette først!**

Før oppstart må du lese denne bruksveileddningen grundig og i sin helhet. Følg henvisningene om sikkerhet og fare!

Denne bruksveileddningen må alltid oppbevares sammen med produktet eller på et sted hvor den er tilgjengelig for alle til enhver tid!

1. Generell informasjon

1.1. Innledning

Denne bruksveileddningen inneholder viktig informasjon for bruk av trykkgengerpistolen SATA HRS, i det følgende kalt trykkgengerpistol. Betjening, pleie, vedlikehold, rengjøring og feilretting beskrives også.

1.2. Målgruppe

Denne bruksveileddningen er bestemt for opplært personal i bilverksteder for konserverings- og rengjøringsoppgaver.

1.3. Ulykkesforebygging

Både generelle og nasjonale forskrifter om forebygging av ulykker samt verkstedets og bedriftens beskyttelsesanvisninger skal overholdes.

1.4. Reserve-, tilbehørs- og slitedeler

Vanligvis skal det bare benyttes originale reservedeler, tilbehør og slitedeler fra SATA. Tilbehør som ikke er levert av SATA, er ikke testet og ikke godkjent. For skader som kommer av bruk av uoriginale reserve-, tilbehørs- og slitedeler, påtar SATA seg intet ansvar.

1.5. Garanti og ansvar

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA er ikke ansvarlig for

- at brukerveileddningen ikke er fulgt.
- Bruk av ukvalifisert personell.
- Feil bruk av produktet.
- Manglende bruk av personlig verneutstyr.
- Unnlatelse av å bruke originalt tilbehør og reservedeler.
- Uautoriserte endringer eller tekniske endringer.
- Naturlig slitasje / utslitning.
- Atypisk slagbelastning.
- Feil montering og demontering.

2. Sikkerhetsanvisninger

Les og overhold alle instruksjonene nedenfor. Manglende eller feil overholdelse kan føre til funksjonsfeil eller forårsake alvorlig skade eller død.

2.1. Krav til personell

Trykkgengerpistolen må kun brukes av fagarbeidere med erfaring og personal som har fått opplæring som har lest og forstått denne bruksveiledningen i sin helhet. Trykkgengerpistolen skal ikke brukes når du er trøtt eller påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter.

2.2. Personlig verneutstyr

Ved bruk av trykkgengerpistolen samt ved rengjøring og vedlikehold må man alltid benytte godkjent åndedretts- øye- og hørselvern, egnete vernehansker, arbeidsklær og vernesko.

2.3. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Trykkgengerpistolen er godkjent for bruk/oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 1 og 2. Merkingen på produktet må overholdes.

2.4. Sikkerhetsanvisninger

Teknisk tilstand

- Før hver bruk må det gjennomføres en funksjons- og tetthetstest med trykkgengerpistolen.
- Trykkgengerpistolen må kontrolleres visuelt for skader eller deformering.
- Trykkgengerpistolen må aldri brukes hvis den er skadet eller ufullstendig.
- Plasttrykkgenger bør prinsipielt byttes ut etter en brukstid på 2 år.
- En skadet trykkgengerpistolen må tas ut av drift umiddelbart, og kobles fra trykluftnettet.
- Overholde sikkerhetsforskriftene.

Rengjøringsmedier for rengjøring av trykkgengerpistolen

- Bruk aldri syre- eller lutholdige rengjøringsmedier for rengjøringen av trykkgengerpistolen.
- Bruk aldri halogeniserte kullvannstoffbaserte rengjøringsmedier.
- Rengjøringsmedier som skal brukes må avklares med produsenten av de kjemiske stoffene.

Bearbeidingsmedier

- Ved bearbeiding av rengjøringsmedier, som for eksempel rengjøring av avgassystemer på biler brukes kun varianter med plasttrykkgenger.
- Ved bearbeiding av konserveringsmedier, som for eksempel voks- eller understellsbeskyttelse, er det en fordel å benytte en utførelse med

aluminiumstrykkbeger.

Tilkoblede komponenter

- Bruk kun SATA original reservedeler hhv. -tilbehør.
- Slanger og ledninger som tilkobles trykkgengerpistolen må under drift tåle de forventede kravene angående termisk, kjemisk og mekanisk påkjenning.
- Slanger som står under trykk kan forårsake skader på grunn av piske-bevegelser når de løsnes fra tilkoblingen. Før slanger løsnes må de fullstendig utluftes.

Brukssted

- Bruk aldri trykkgengerpistolen i områder med tenningskilder, som åpen flamme, brennende sigaretter eller ikke eksplosjonsbeskyttede elektriske innretninger.

Generelt

- Trykkgengerpistolen må aldri rettes mot levende vesener.
- Lokale sikkerhetsforskrifter, forskrifter for forebyggelse av ulykker og miljøvernforskrifter må overholdes.
- Overhold de ulykkesforebyggende bestemmelsene holde BGR 500.

3. Bruk

Rett bruk

Trykkgengerpistolen brukes til å påføre og føre inn rengjørings- eller konserveringsmedier via sondesystemer på flater og i hulrom.

Feil bruk

Det er ikke lov å bruke trykkgengerpistolen til å påføre maling og lakk.

4. Beskrivelse

Trykkgengerpistolen kobles til trykkluftnettet via en tilkoblingsnippel og luftslange. Ved å trykke på avtrekket blir trykklufta ført til trykkgengeret via en tilbakeslagsventil. Overtrykket fører materialet til munnstykket via stigerøret. I munnstykket blir sprøytelufta og materialet blandet i ytterligere en luftvei. Luft-materialblandingen blir ført til sonden via hurtigkoblingen og, avhengig av sonden som benyttes, fint forstøvet.

5. Leveransens innhold

- Trykkgengerpistol, avhengig av utførelse med/uten mengderegulering
- Trykkgenger, avhengig av utførelse
- Diverse sondesystemer, avhengig av utførelse

6. Oppbygging

Trykkgengerpistol

- | | | | |
|--------|---|--------|-------------------------|
| [1-1] | Variant HRS-E | [1-11] | Avtrekk |
| [1-2] | Flens for fastskruing trykkgryper HRS-E | [1-12] | Lufttilkobling |
| [1-3] | Stigerør HRS-E | [1-13] | Trykkgryper, aluminium |
| [1-4] | Trykkgryper HRS-E | [1-14] | Stigerør |
| [1-5] | Trykkgryperadapter | [1-15] | Hurtigkobling |
| [1-6] | Stigerør | [1-16] | Munnstykke |
| [1-7] | Trykkgryper, plast | [1-17] | Sikkerhetsventil |
| [1-8] | Fot | [1-18] | Tilbakeslagsventil |
| [1-9] | Pistollegeme | [1-19] | Føringshylse |
| [1-10] | Fargenål | [1-20] | kontramutter |
| | | [1-21] | Mengdereguleringsmutter |

7. Tekniske data

Betegnelse	Variant med trykkgryper i plast	
Gjennomsnittlig sprøytetrykk	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. sprøytetrykk	6,0 bar	87 psi
Maks. temperatur på belegningsstoffet	50 °C	122 °F
Luftforbuk ved 3,0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Diameter dysestørrelse	1,5 mm	1.5 mm
Lufttilkoblingsgjenge	1/4" utvendig gjenge	1/4" male thread
Vekt variant HRS uten mengderegulering	1 010 g	35.6 oz.

Betegnelse	Variant med trykkgryper i aluminium	
Gjennomsnittlig sprøytetrykk	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. sprøytetrykk	10,0 bar	145 psi
Maks. temperatur på belegningsstoffet	80 °C	176 °F
Luftforbuk ved 3,0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Diameter dysestørrelse	1,5 mm	1.5 mm

Betegnelse	Variant med trykkgreifer i aluminium	
Lufttilkoblingsgjenge	1/4 utvendig gjenge	1/4" male thread
Vekt variant HRS uten mengderegulering	920 g	32.5 oz.
Vekt variant HRS med mengderegulering	940 g	33.2 oz.
Vekt variant HRS-E med mengderegulering	1 300 g	45.9 oz.

9. Første gangs bruk

Trykkgreiperpistolen leveres fullstendig montert og driftsklar.

Etter utpakking må du kontrollere følgende:

- Trykkgreiperpistol skadet
- Leveringsomfang fullstendig (se kapittel 5).



Advarsel!

DANGER

Eksplosjonsfare

Ved bruk av uegnede trykkluftslanger kan det oppstå eksplosjoner.

→ Bruk kun løsemiddelbestandige, antistatiske, uskadde, teknisk feilfrie trykkluftslanger som tåler et varig trykk på minst 20,0 bar, med en innvendig diameter på minst 9 mm, og en avledningsmotstand på < 1 MΩ som f.eks. SATA luftslange (art. nr. 53090).



Merk!

Bruk en trykklufttilkobling med 1/4" utvendig gjenge eller en egnet SATA tilkoblingssnippe.

Bruk ren trykkluft, for eksempel med SATA-filter 484 (art. nr. 92320).

- Kontroller at alle skruene sitter godt.
- Trykkluftslangen kobles til lufttilkoblingen [1-12].

10. Reguleringsdrift

Før bruk av trykkgreiperpistolen må rengjørings- og konserveringsmediene, som skal brukes, avstemmes med produsenten om de passer.

10.1. Drift



DANGER

Advarsel!

Fare for skader på grunn av sonde som slår omkring

Fordi material kan strømme ut i forbindelse med trykklufta kan sonden slå omkring seg og forårsake skader.

→ Før man trykker på avtrekket må sonden holdes fast og sikres mot at den kan slå omkring seg.



NOTICE

OBS!

Skade på grunn av feil rengjøringsmedier for rengjøring av trykkgjengerpistolen

Bruk av aggressive rengjøringsmedier for rengjøring av trykkgjengerpistolen kan føre til skader.

- Ikke bruk aggressive rengjøringsmedier.
- Bruk nøytrale rengjøringsmedier med en pH-verdi på 6 – 8.
- Ikke bruk syrer, lut, baser, lakkfjernere, uegnede regenerater eller andre aggressive rengjøringsmedier.
- Avklar rengjøringsmediene som skal brukes med produsenten av de kjemiske stoffene.



Merk!

Ved bearbeiding av rengjøringsmedier må det utelukkende benyttes plasttrykkgjenger.

Ved bearbeiding av konserveringsmedier er aluminiumstrykkgjenger å foretrekke.

- Skru av trykkgjengeret [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Fyll material i trykkgjengeret.

Ved variant HRS-E

- Materialboksen settes inn i trykkgjengeret.
- Stigerøret [1-3] føres inn i materialboksen.
- Trykkgjengeret skrus på.
- Passende sonde kobles til med hurtigkoblingen [1-15].

- Koble trykkbegerpistolen til trykkluftnettet via lufttilkoblingen **[1-12]**.
- Trykkbegerpistolen tas i bruk ved å trykke på avtrekketn **[1-11]**.
- Etter hver bruk rengjøres trykkbegerpistolen og sonden (se kapittel 12.2).

10.2. Sprøytestrålekontroll

For å garantere en feilfri sprøytestråle må denne kontrolleres i regelmessige tidsavstander i forbindelse med sonden. Dette kan gjøres ved å sprøyte på papir eller annet egnet underlag. Sprøytebildet må vise en jevn materialfordeling omgitt av en fin sprøytetåke. Ved feil sprøytebilde må dysen rengjøres (se kapittel 12.2) hhv. inngangstrykket tilpasses (se kapittel 7).

10.3. Stille inn sprøytestrålen (kun ved varianter med mengderegulering)

Ved hjelp av mengdereguleringsmutteren **[1-21]** kan materialvolumstrømmen og dermed sprøytestrålen innstilles. Denne justeringen må tilpasses materialets viskositet. Ved materialer med en høy viskositet må som regel mengdereguleringen dreies enda lenger ut enn ved materialer med lav viskositet.

- En dreining av mengdereguleringsmutteren **[1-21]** til venstre øker materialmengdekapasitet.
- En dreining av mengdereguleringsmutteren **[1-21]** til høyre minsker materialmengdekapasiteten.
- Den aktuelle innstillingen sikres med kontramutter **[1-20]**.

10.4. Etterfylle material

Demontere trykkbegeret

- Slå av trykklufttilførselen til trykkbegerpistolen.
- Skru ut trykkbegeret **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, nå blir samtidig trykkbegerpistolen utluftet via begergjengen.
- Fyll trykkbegeret med material.

Ved variant HRS-E

- Materialboksen settes inn i trykkbegeret **[1-4]**.

Montere trykkbeger

- Skru på trykkbegeret **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Lufte trykkbegerpistolen.

10.5. Sikkerhetsovertrykksventil

Avhengig av variant er trykkbegerpistolen utstyrt med en sikkerhetsventil. Denne utlufter trykkbegerpistolen automatisk fra et trykk fra 10,0 bar ved aluminiumstrykkgasser-varianten hhv. ved et trykk fra 8,0 bar ved plasttrykkgasser-varianten.



▲ DANGER

Advarsel!

Fare for skader ved manipulering av sikkerhetsventilen

En manipulert sikkerhetsventil utlufter ikke trykkbegerpistolen riktig, og det kan føre til eksplosjon av trykkgasseret.

→ Enhver endring av sikkerhetsventilen er forbudt og ikke tillatt.

11. Vedlikehold og reparasjon



▲ DANGER

Advarsel!

Fare for skader hvis komponenter løsner

Ved vedlikeholdsarbeider på trykkbegerpistolen når pistolen er koblet til trykkluftnettet, kan komponenter plutselig løsne.

→ Før alle vedlikeholdsarbeider må trykkbegerpistolen skilles fra trykkluftforsyningen og utluftes fullstendig.

For reparasjon finnes det tilgjengelige reservedeler (se kapittel 15).

11.1. Bytte hurtigkobling



Merk!

Hurtigkoblingen er festet til munnstykket med et gjengelåsemiddel. For å løsne hurtigkoblingen på en enkel måte kan denne varmes opp med varmluftpistol.

Demontere hurtigkoblingen

- Skru hurtigkoblingen [2-4] fra munnstykket [2-5] samtidig som munnstykket holdes i mot.

Montere ny hurtigkobling

- Fukte hurtigkoblingen-[2-4] med Loctite 276.
- Skru hurtigkoblingen [2-4] på munnstykket [2-5] og trekk den til.

11.2. Bytte tilbakeslagsventil

Demontere tilbakeslagsventil

- Skru låseskruen [2-1] ut fra pistolkroppen [2-6].
- Fjern trykkfjær [2-2] og kule [2-3] fra pistolkroppen.

Montere ny tilbakeslagsventil

- Trykkfjær [2-2] og kule [2-3] settes inn med SATA pistolfett (art. nr. 48173).
- Trykkfjær og kule settes inn i pistolkroppen [2-6].
- Låseskruen [2-1] skrus inn i pistolkroppen.

11.3. Bytte nålepakning

Demontere nålepakning

- Skru av trykkbegeret [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Skru stoppeskruen [3-11] ut fra pistolkroppen [3-9].

Ved variant med mengderegulering

- Skru ut føringshylse [1-19] med kontramutter [2-20] og mengdereguleringsmutter [1-21] fra pistolkroppen [3-9].
- Fjern begge trykkfjærene [3-2] og fjern de [3-3] fra pistolkroppen.
- Trekk fargenålen [3-10] ut av pistolkroppen.
- Trykkskrue [3-4] skrus ut med unbrakonøkkel fra pistolkroppen og tas forsiktig ut.
- Fjern trykkfjær [3-5] og kule [3-6] fra pistolkroppen.

Montere ny nålepakning

- Smør alle bevegelige deler med SATA-pistolfett (art. nr. 48173).
- Sett pakningen [3-6] med kjeglen pekende forover inn i pistolkroppen [3-9].
- Sette inn trykkfjæren [3-5].
- Skru inn trykkskruen [3-4] og skru den fast.
- Skyv fargenålen [3-10] inn i pistolkroppen.
- Sett begge trykkfjærene [3-2] og [3-3] på fargenålen.
- Skru stoppeskruen [3-11] inn i pistolkroppen og skru den fast.

Ved variant med mengderegulering

- Skru føringshylse [1-19] med kontramutter [2-20] og mengdereguleringsmutter [1-21] inn i pistolkroppen [3-9].

11.4. Bytte innsugningsventil

Demontere innsugningsventil

- Skru ut trykkbegeret [1-4]/[1-7]/[1-13], nå blir samtidig trykkbegerpisto-

len utluftet via begergjengen.

- Skru innsugningsventilen [3-8] ut fra pistolkroppen [3-9].

Montere innsugningsventil

- Skru innsugningsventilen [3-8] inn i pistolkroppen [3-9].
- Skru trykkbegeret [1-4]/[1-7]/[1-13] på pistolkroppen.

12. Pleie og oppbevaring

12.1. Lagring

	OBS!
NOTICE	
Materielle skader på apparatet på grunn av feil lagring	
<p>Sterk solinnstråling og for høy lagringstemperatur skader plastbegeret.</p> <p>→ Beskytt plastbegeret mot sterk solinnstråling.</p> <p>→ Ikke lagre plastbegeret i over 50 °C.</p> <p>→ Ikke lagre pistolen når den er fylt.</p> <p>→ Pistolen oppbevares når den er rengjort, tørket og tømt for rester.</p>	

12.2. Rengjøre trykkbegerpistol og dyse

	Advarsel!
DANGER	
Fare for skader hvis komponenter løsner	
<p>Ved arbeider på trykkbegerpistolen når pistolen er koblet til trykkluftnettet, kan komponenter plutselig løsne.</p> <p>→ Før alle arbeider må trykkbegerpistolen skilles fra trykkluftforsyningen og utluftes fullstendig.</p>	

	OBS!
NOTICE	
Materielle skader på apparatet på grunn av feil rengjøring	
<p>Trykkbegerpistolen kan bli skadet hvis den senkes ned i løse- eller rengjøringsmiddel eller rengjøres med et ultralydapparat.</p> <p>→ Ikke legg trykkbegerpistolen i løsnings- eller rengjøringsmiddel.</p> <p>→ Ikke rengjør trykkbegerpistolen i et ultralydapparat.</p>	

- Skru ut trykkbegeret [1-4]/[1-7]/[1-13], nå blir samtidig trykkbegerpistolen utsluftet via begergjengen.
- Fyll trykkbegeret med egnet rengjøringsmiddel, og skru det fast til trykkbegerpistolen.
- Rist trykkbegerpistolen kraftig.
- Sprøytt trykkbegerpistolen ren med den tilkoblede dysen via hurtigkoblingen [1-15] og rengjør den på yttersiden med en fille eller en rengjøringspensel dyppet i rengjøringsmiddel.
- Blås trykkbegerpistolen tørr.

12.3. Rengjøre tilbakeslagsventilen

Hvis tilbakeslagsventilen [1-18] ikke er funksjonsdyktig lenger, må denne demonteres og rengjøres.

- Demontere tilbakeslagsventilen [1-18] (se kapittel 11.2).
- Fjær [2-2] og kule [2-3] rengjøres grundig med egnet rengjøringsmiddel.
- Fjær og kule settes inn med SATA-pistolfett (art. nr. 48173).
- Montere tilbakeslagsventilen (se kapittel 11.2).

12.4. Rengjøre innsugningsventilen

- Skru ut trykkbegeret [1-4]/[1-7]/[1-13], nå blir samtidig trykkbegerpistolen utsluftet via begergjengen.
- Skru innsugningsventilen [3-8] ut fra pistolkroppen [3-9].
- Rengjøre innsugningsventilen med en klut eller en pensel dyppet i rengjøringsmiddel.
- Blås innsugningsventilen tørr.
- Skru innsugningsventilen inn i pistolkroppen.

13. Feil

I tabellen nedenfor beskrives feil, deres årsak og tilsvarende hjelpe tiltak. Hvis feil ikke kan utbedres med beskrevne utbedringstiltak, må trykkbegerpistolen sendes til SATAs kundeserviceavdeling. (Adressen finner du i kapittel 14).

Feil	Årsak	Løsning
Material kommer ut av materialnålepakningen	Materialnålepakningen er defekt.	Bytt ut materialnålepakningen [3-6] (se kapittel 11.3)

Feil	Årsak	Løsning
Material mates ikke ut	Trykkgengeret er ikke forsynt med trykk.	Opprette forbindelse til trykkluftnettet. Demontere, rengjøre og evt. bytte ut tilba-keslagsventilen [1-18] (se kapittel 12.3).
		Demontere, rengjøre og evt. bytte ut innsugningsventilen [3-9] (se kapittel 11.4 og kapittel 12.4).
		Demontere, rengjøre og evt. bytte ut hurtigkoblingen [2-4] (se kapittel 11.1).
For grov forstøvning	For lavt inngangstrykk.	Øke inngangstrykket.
Intet eller for lite materiale på dysen	Materialviskositeten for høy.	Bruke dyse med større diameter.
	Dysediameteren for liten.	
	Dyse forurensset.	Rengjøre dysen (se kapittel 12.2).

14. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

15. Tilbehør

Art.nr.	Betegnelse	Antall
16071	Stiv dørsonde, stål 1 100 mm lang, Ø 8 mm, med radiaaldyse 360° radialstråle og foroversprøytende	1 stk.
196832	Dørsonde, stål 150 mm arbeidslengde, Ø 8 mm, med radiaaldyse 360° radialstråle og foroversprøytende, med fleksibel føringsslange 1 000 mm	1 stk.
16139	Venturi-buesonde Ø 7 mm, med fleksibel føringsslange, Venturi sprøytesonde, for hulrom og flatepåføring	1 stk.
11866	Venturi-buesonde Ø 5 mm, med fleksibel føringsslange, Venturi sprøytesonde, for hulrom og flatepåføring	1 stk.

Art.nr.	Betegnelse	Antall
24372	Buesonde Ø 5 mm, med fleksibel føringsslange, bueflatedydse, for hulrom og flatepåføring	1 stk.
16113	Nylonsonde, fleksibel 1 300 mm lang, Ø 8 mm, med radialdyse 360° radialstråle og foroversprøytende	1 stk.
16105	Nylonsonde, fleksibel 1 500 mm lang, Ø 6 mm, med radialdyse 360° radialstråle	1 stk.
11874	Nylonsonde, fleksibel 1 500 mm lang, Ø 6 mm, med radialdyse 360° radialstråle og skrått forover- og bakoversprøytende	1 stk.
51185	Nylonsonde, halvstiv 1 500 mm lang, Ø 6 mm, med radialdyse 360° radialstråle og skrått forover- og bakoversprøytende	1 stk.
198762	Rundstrålingsdyse med fleksibel føringsslange (for understellsbeskyttelse)	1 stk.
206904	Venturi-buesonde Ø 5 mm, buedyse kobling i 300 mm lengde med fleksibel føringsslange, Venturi sprøyterør, for hulrom og flatepåføring	1 stk.
25486	Rundstrålingsdyse for platepåføring og understellsbeskyttelse	1 stk.
16170	Hurtigkobling	1 stk.

16. Reservedeler

16.1. HRS med aluminiumstrykkbeger

	Art.nr.	Betegnelse	Antall
[4-1]	208	Justeringsmutter for maling	1 stk.
[4-2]	182 *	kontramutter	1 stk.
[4-3]	11460 *	Luftkolbe	1 stk.
[4-4]	11494	Stang med knast, kobling med O-ring	1 sett
[4-5]	133983	Lufttilkoblingsnippel 1/4" (utvendig gjenge)	1 stk.
[4-6]	3426 *	Låseskive	1 stk.
[4-7]	12591 *	U-bolt	1 stk.
[4-8]	157305	Avtrekker	1 stk.
[4-9]	8300	Stigerør HRS	1 stk.
[4-10]	68890 *	Ventil, kobling	1 sett

	Art.nr.	Betegnelse	Antall
[4-11]	15438 **	Pakning med fargenåler	1 sett
[4-12]	41806	Trykkbeger 1 l aluminium	1 stk.
[4-13]	8318 *	Pakningsring	1 stk.
[4-14]	8359	Hurtigkobling	1 stk.
[4-15]	11510	Munnstykke	1 stk.
[4-16]	38034	Fargenål for mengderegulering, kobling med nålehylse	1 sett
[4-17]	11502	Fargenål, kobling med nålehylse	1 sett
[4-18]	11445 *	trykkfjær for luftstempel	1 stk.
[4-19]	11544 *	Trykkfjær for fargenål	1 stk.
[4-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 stk.
[4-21]	11437 *	Stoppeskrue	1 stk.
[4-22]	10322	Føringshylse	1 stk.
	161158	Reparasjonssett HRS	1 sett

* Kun tilgjengelig i reparasjonssettet 161158

** Tilgjengelig som service-enhet

16.2. HRS med plasttrykkbeger

	Art.nr.	Betegnelse	Antall
[5-1]	208	Justeringsmutter for maling	1 stk.
[5-2]	182 *	kontramutter	1 stk.
[5-3]	11460 *	Luftkolbe	1 stk.
[5-4]	11494	Stang med knast, kobling med O-ring	1 sett
[5-5]	133983	Lufttilkoblingsnippel 1/4" (utvendig gjenge)	1 stk.
[5-6]	3426 *	Låseskive	1 stk.
[5-7]	12591 *	Avtrekksbolt	1 stk.
[5-8]	157305	Avtrekker	1 stk.
[5-9]	226324	Stigerør HRS	1 stk.
[5-10]	68890 *	Ventil, kobling	1 sett
[5-11]	15438 **	Pakning med fargenåler	1 sett
[5-12]	på forespørsel	Trykkbeger 1 plast	1 stk.

	Art.nr.	Betegnelse	Antall
[5-13]	8318*	Flatpakning	1 stk.
[5-14]	228007	Trykkbeger-adapter	1 stk.
[5-15]	8359	Hurtigkobling	1 stk.
[5-16]	11510	Munnstykke	1 stk.
[5-17]	38034	Fargenål for mengderegulering, kobling med nålehylse	1 sett
[5-18]	11502	Fargenål, kobling med nålehylse	1 sett
[5-19]	11445 *	trykkfjær for luftstempel	1 stk.
[5-20]	11544 *	Trykkfjær for fargenål	1 stk.
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 stk.
[5-22]	11437 *	Stoppeskrue	1 stk.
[5-23]	10322	Føringshylse	1 stk.
	161158	Reparasjonssett HRS	1 sett

* Kun tilgjengelig i reparasjonssettet 161158

** Tilgjengelig som service-enhet

16.3. HRS-E

	Art.nr.	Betegnelse	Antall
[6-1]	208	Justeringsmutter for maling	1 stk.
[6-2]	11163	Fargenål for mengderegulering, kobling med nålehylse	1 sett
[6-3]	11460 *	Luftkolbe	1 stk.
[6-4]	11494	Stang med knast, kobling med O-ring	1 sett
[6-5]	133983	Lufttilkoblingsnippel 1/4" (utvendig gjenge)	1 stk.
[6-6]	3426 *	Låseskive	1 stk.
[6-7]	12591 *	U-bolt	1 stk.
[6-8]	157305	Avtrekker	1 stk.
[6-9]	95190	Stigerør HRS-E	1 stk.
[6-10]	95208	Skive	1 stk.
[6-11]	68890 *	Ventil, kobling	1 sett
[6-12]	15438 **	Pakning med fargenåler	1 sett
[6-13]	11973	Trykkbeger aluminium	1 stk.
[6-14]	54049 *	Pakningsring	4 stk.

	Art.nr.	Betegnelse	Antall
[6-15]	8359	Hurtigkobling	1 stk.
[6-16]	11510	Munnstykke	1 stk.
[6-17]	17111	Sikkerhetsventil	1 stk.
[6-18]	11445 *	trykkfjær for luftstempel	1 stk.
[6-19]	11544 *	Trykkfjær for fargenål	1 stk.
[6-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 stk.
[6-21]	10322	Føringshylse	1 sett
[6-22]	182 *	kontramutter	1 stk.
	161158	Reparasjonssett HRS	1 sett

* Kun tilgjengelig i reparasjonssettet 161158

** Tilgjengelig som service-enhet

17. EU-samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Informacje ogólne.....	329	11. Konserwacja i serwisowanie	338
2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	330	12. Pielęgnacja i przechowywanie	340
3. Użytkowanie	332	13. Usterki	342
4. Opis	332	14. Serwis.....	343
5. Zakres dostawy	332	15. Akcesoria.....	343
6. Budowa	333	16. Części zamienne	344
7. Dane techniczne.....	333	17. Deklaracja zgodności WE ..	346
9. Pierwsze uruchomienie	334		
10. Tryb regulacji.....	335		

 DANGER	Najpierw przeczytać!
Przed uruchomieniem należy szczegółowo zapoznać się z całą instrukcją obsługi. Przestrzegać zasad bezpieczeństwa i informacji o zagrożeniach!	

Niniejszą instrukcję obsługi należy zawsze przechowywać w pobliżu produktu lub w miejscu przez cały czas ogólnodostępnym!

1. Informacje ogólne

1.1. Wstęp

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne informacje dotyczące eksploatacji pistoletu z kubkiem ciśnieniowym SATA HRS, zwanego w dalszej części pistoletem z kubkiem ciśnieniowym. Opisuje ona również sposób obsługi, pielęgnacji, konserwacji, czyszczenia oraz sposoby usuwania usterek.

1.2. Grupa odbiorców

Niniejsza instrukcja obsługi jest adresowana do przeszkołonego personelu w warsztatach mechaniki pojazdowej na potrzeby prac konserwacyjnych i czyszczenia.

1.3. BHP

Należy koniecznie przestrzegać ogólnych oraz krajowych przepisów bhp i właściwych instrukcji warsztatowych i zakładowych.

1.4. Części zamienne, akcesoria i części zużywalne

Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych, akcesoriów i części zużywalnych firmy SATA. Części, które nie zostały dostarczone przez SATA, nie są sprawdzone ani zatwierdzone. Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności za szkody spowodowane używaniem niezatwierdzonych części zamiennych, akcesoriów i części zużywalnych.

1.5. Gwarancja i odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- nieprzestrzegania zaleceń podanych w instrukcji obsługi,
- angażowania personelu nieposiadającego odpowiednich kwalifikacji,
- używania produktu niezgodnie z jego przeznaczeniem,
- nieużywania sprzętu ochrony indywidualnej,
- nieużywania oryginalnych akcesoriów i części zamiennych,
- wprowadzania na własną rękę zmian technicznych,
- Naturalne zużycie/ścieranie się.
- nietypowych obciążzeń udarowych,
- niedozwolonych prac montażowych i demontażowych.

2. Wskazówki dotyczące

bezpieczeństwa

Należy zapoznać się z wszystkimi poniższymi informacjami i ich przestrzegać. Nieprzestrzeganie lub niewłaściwe przestrzeganie podanych zaleceń może doprowadzić do nieprawidłowego działania lub poważnych urazów, a nawet śmierci.

2.1. Wymagania dla personelu

Pistolet z kubkiem ciśnieniowym może być stosowany wyłącznie przez doświadczone, wykwalifikowane osoby i przeszkolony personel po przeczytaniu ze zrozumieniem pełnej instrukcji obsługi. Nie używać pistoletu z kubkiem ciśnieniowym w przypadku zmęczenia ani pod wpływem środków odurzających, alkoholu lub leków.

2.2. Środki ochrony osobistej

W trakcie korzystania z pistoletu z kubkiem ciśnieniowym oraz podczas czyszczenia i konserwacji zawsze nosić atestowaną ochronę dróg oddechowych, oczu i słuchu, odpowiednie rękawice ochronne, odzież roboczą, jak również obuwie ochronne.

2.3. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem
Pistolet z kubkiem ciśnieniowym został dopuszczony do użytkowania/przechowywania w obszarach zagrożonych wybuchem strefy Ex 1 i 2. Należy stosować się do oznaczenia na produkcie.

2.4. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Stan techniczny

- Przed każdym użyciem wykonać test sprawności i szczelności pistoletu z kubkiem ciśnieniowym.
- Skontrolować wzrokowo kubek ciśnieniowy pod kątem uszkodzeń lub odkształceń.
- Nigdy nie używać uszkodzonego lub niekompletnego pistoletu z kubkiem ciśnieniowym.
- Koniecznie wymienić kubek ciśnieniowy z tworzywa sztucznego na nowy po upływie okresu użytkowania wynoszącego 2 lata.
- W razie uszkodzenia niezwłocznie wyłączyć pistolet z kubkiem ciśnieniowym i odłączyć od instalacji sprężonego powietrza.
- Należy przestrzegać przepisów BHP.

Środki czyszczące do czyszczenia pistoletu z kubkiem ciśnieniowym

- Do czyszczenia pistoletu z kubkiem ciśnieniowym nigdy nie używać środków czyszczących zawierających kwasy lub ługi.
- Nigdy nie stosować środków czyszczących na bazie węglowodorów halogenowanych.
- Środki czyszczące uzgodnić z producentem stosowanych środków chemicznych.

Przetwarzane środki

- Przy przetwarzaniu środków czyszczących, na przykład środka czyszczącego do układów wydechowych w pojazdach mechanicznych, należy stosować wyłącznie wersję z kubkiem ciśnieniowym z tworzywa sztucznego.
- Przy przetwarzaniu środków konserwujących, na przykład wosku lub zabezpieczenia spodu pojazdów, zaleca się wersję z aluminiowym kubkiem ciśnieniowym.

Podłączone elementy

- Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne i akcesoria SATA.
- Podłączone węże i przewody muszą być niezawodnie odporne na

obciążenia cieplne, chemiczne i mechaniczne spodziewane podczas użytkowania pistoletu z kubkiem ciśnieniowym.

- Węże znajdujące się pod ciśnieniem mogą doprowadzić do obrażeń ciała przy odłączaniu wskutek ruchów przypominających ruch bicza. Przed odłączeniem zawsze całkowicie odpowietrzyć węże.

Miejsce użytkowania

- Nigdy nie użytkować pistoletu z kubkiem ciśnieniowym w okolicy źródeł zapłonu, takich jak otwarty ogień, palące się papierosy lub wyposażenie elektryczne niezabezpieczone przed wybuchem.

Ogólnie

- Nigdy nie kierować pistoletu z kubkiem ciśnieniowym na istoty żywego.
- Przestrzegać lokalnych przepisów bhp oraz przepisów dotyczących ochrony pracy i środowiska.
- Należy przestrzegać przepisów bezpieczeństwa BGR 500.

3. Użycowanie

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet z kubkiem ciśnieniowym służy do nanoszenia środków czyszczących i konserwujących za pośrednictwem systemów sond na powierzchnię i wtłaczania ich w pustki.

Użycowanie niezgodnie z przeznaczeniem

Za użytkowanie niezgodnie z przeznaczeniem uważa się wykorzystanie pistoletu z kubkiem ciśnieniowym do nanoszenia farb i lakierów.

4. Opis

Pistolet z kubkiem ciśnieniowym podłącza się do instalacji sprężonego powietrza za pomocą złączki przyłączeniowej i węża powietrznego. Pociągnięcie spustu powoduje doprowadzenie sprężonego powietrza przez zawór zwrotny do kubka ciśnieniowego. Nadciśnienie tłoczy materiał przez rurkę pionową do głowicy mieszającej. W głowicy mieszającej przez dodatkowy kanał powietrza następuje zmieszanie powietrza natryskowego z materiałem. Mieszanka materiału z powietrzem jest tłoczona przez szybkozłączkę do sondy i w zależności od stosowanej sondy drobno rozpylana.

5. Zakres dostawy

- Pistolet z kubkiem ciśnieniowym, w zależności od wersji z/bez regulacji ilości
- Kubek ciśnieniowy, w zależności od wersji
- Różne systemy sond, w zależności od wersji

6. Budowa

Pistolet z kubkiem ciśnieniowym

- | | | | |
|-------|--|--------|------------------------------|
| [1-1] | Wersja HRS-E | [1-10] | Iglica |
| [1-2] | Kołnierz do przykręcania kubka ciśnieniowego HRS-E | [1-11] | Spust |
| [1-3] | Rurka pionowa HRS-E | [1-12] | Przyłącze powietrza |
| [1-4] | Kubek ciśnieniowy HRS-E | [1-13] | Kubek ciśnieniowy, aluminium |
| [1-5] | Adapter kubka ciśnieniowego | [1-14] | Rurka pionowa |
| [1-6] | Rurka pionowa | [1-15] | szybkozłączka |
| [1-7] | Kubek ciśnieniowy, tworzywo sztuczne | [1-16] | Główica mieszająca |
| [1-8] | Podstawa | [1-17] | Zawór bezpieczeństwa |
| [1-9] | Korpus pistoletu | [1-18] | Zawór zwrotny |
| | | [1-19] | Tulejka prowadząca |
| | | [1-20] | Nakretka kontrująca |
| | | [1-21] | Nakrętka regulacji ilości |

7. Dane techniczne

Nazwa	Wariant ze zbiornikiem ciśnieniowym z tworzywa sztucznego	
Średnie ciśnienie natrysku	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. ciśnienie natrysku	6,0 bar	87 psi
Maks. temperatura nanoszonego materiału	50 °C	122 °F
Wydatek powietrza przy 3,0 bar	ok. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Średnica dyszy	1,5 mm	1.5 mm
Gwint przyłącza powietrza	Gwint zewnętrzny 1/4"	1/4" male thread
Masa wersji HRS bez regulacji ilości	1 010 g	35.6 oz.

Nazwa	Wariant ze zbiornikiem ciśnieniowym z aluminium	
Średnie ciśnienie natrysku	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. ciśnienie natrysku	10,0 bar	145 psi

Nazwa	Wariant ze zbiornikiem ciśnieniowym z aluminium	
Maks. temperatura nanoszonego materiału	80 °C	176 °F
Wydatek powietrza przy 3,0 bar	ok. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Średnica dyszy	1,5 mm	1.5 mm
Gwint przyłącza powietrza	Gwint zewnętrzny 1/4"	1/4" male thread
Masa wersji HRS bez regulacji ilości	920 g	32.5 oz.
Masa wersji HRS z regulacją ilości	940 g	33.2 oz.
Masa wersji HRS-E z regulacją ilości	1 300 g	45.9 oz.

9. Pierwsze uruchomienie

Dostarczony pistolet z kubkiem ciśnieniowym jest całkowicie złożony i gotowy do pracy.

Po rozpakowaniu sprawdzić, czy:

- Pistolet z kubkiem ciśnieniowym uszkodzony
- Dostawa jest kompletna (patrz rozdział 5)



▲ DANGER

Ostrzeżenie!

Niebezpieczeństwo wybuchu

Stosowanie niewłaściwych węży pneumatycznych może doprowadzić do wybuchu.

→ Stosować wyłącznie węże pneumatyczne odporne na rozpuszczalniki, antystatyczne, nieuszkodzone, będące w nienagannym stanie technicznym i odporne na ciśnienie ciągłe wynoszące co najmniej 20,0 bar, średnica wewnętrzna co najmniej 9 mm i oporność upływową wynoszącą < 1 megaom, na przykład wąż powietrzny SATA (nr art. 53090).



Wskazówka!

Stosować przyłącze sprężonego powietrza z gwintem zewnętrznym 1/4" lub odpowiednią złączką przyłączeniową SATA.

Stosować czyste sprężone powietrze, na przykład oczyszczone przez filtr SATA 484 (nr art. 92320).

- Sprawdzić, czy wszystkie śruby są prawidłowo dokręcone.
- Podłączyć przewód zasilający sprężonego powietrza do przyłącza powietrza **[1-12]**.

10. Tryb regulacji

Przed użyciem pistoletu z kubkiem ciśnieniowym należy uzgodnić z producentem możliwość stosowania danych środków czyszczących i konserwujących.

10.1. Praca



DANGER

Ostrzeżenie!

Ryzyko odniesienia obrażeń wskutek gwałtownych ruchów sondy. Wypływający materiał w połączeniu ze sprężonym powietrzem może być przyczyną gwałtownych ruchów sond i prowadzić do obrażeń ciała.
→ Przed pociągnięciem spustu przytrzymać sondy i zabezpieczyć przed gwałtownym ruchem.



NOTICE

Uwaga!

Szkody spowodowane niewłaściwymi środkami czyszczącymi do czyszczenia pistoletu z kubkiem ciśnieniowym
Użycie agresywnych środków czyszczących do czyszczenia pistoletu z kubkiem ciśnieniowym może doprowadzić do uszkodzenia pistoletu.
→ Nie stosować żadnych agresywnych środków czyszczących.
→ Stosować neutralne środki czyszczące o wartości pH 6 – 8.
→ Nie stosować kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratorów ani innych agresywnych środków czyszczących.
→ Stosowane środki czyszczące uzgodnić z producentem stosowanych środków chemicznych.



Wskazówka!

Przy przetwarzaniu środków czyszczących korzystać wyłącznie z kubka ciśnieniowego z tworzywa sztucznego.

Przy przetwarzaniu środków konserwujących najlepiej korzystać z aluminiowego kubka ciśnieniowego.

- Odkręcić kubek ciśnieniowy [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Napełnić kubek ciśnieniowy.

W wersji HRS-E

- Wstawić pojemnik z materiałem w kubek ciśnieniowy.
- Wsunąć rurkę pionową [1-3] w pojemnik z materiałem.

- Przykręcić kubek ciśnieniowy.
- Podłączyć odpowiednią sondę za pośrednictwem szybkozłączki [1-15].
- Podłączyć pistolet z kubkiem ciśnieniowym przez przyłącze powietrza [1-12] do instalacji sprężonego powietrza.
- Uruchomić pistolet z kubkiem ciśnieniowym, pociągając spust [1-11].
- Po każdym użyciu oczyścić pistolet z kubkiem ciśnieniowym i sondę (patrz rozdział 12.2).

10.2. Kontrola rozpylanego strumienia

W celu zagwarantowania prawidłowego rozpylanego strumienia strumień należy kontrolować w regularnych odstępach czasu wraz z sondami.

Może to odbywać się w ramach rozpylania na papierze lub innym podłożu. Na obrazie rozpylanego materiału widoczny musi być równomierny rozkład materiału otoczonego drobną mgiełką. W przypadku nieprawidłowego obrazu rozpylanego materiału należy oczyścić sondę (patrz rozdział 12.2) bądź dopasować ciśnienie na wejściu (patrz rozdział 7).

10.3. Regulacja rozpylanego strumienia (tylko w wersji z regulacją ilości)

Przy pomocy nakrętki regulacji ilości [1-21] można ustawić przepływ materiału, a więc wyregulować rozpylany strumień. Należy go dostosować w zależności od lepkości stosowanego materiału. W przypadku materiałów o dużej lepkości regulację ilości należy bardziej odkręcić niż przy materiałach o niskiej lepkości.

- Obracanie nakrętki regulacji ilości [1-21] w lewo powoduje zwiększenie przepływu materiału.
- Obracanie nakrętki regulacji ilości [1-21] w prawo powoduje zmniejszenie przepływu materiału.

- Ustawienie zabezpieczyć przeciwnakrętką **[1-20]**.

10.4. Uzupełnianie materiału

Demontaż kubka ciśnieniowego

- Wyłączyć źródło sprężonego powietrza zasilające pistolet z kubkiem ciśnieniowym.
- Odkręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, w trakcie czynności pistolet z kubkiem ciśnieniowym jest odpowietrzany przez gwint kubka.
- Napełnić kubek ciśnieniowy materiałem.

W wersji HRS-E

- Wstawić pojemnik z materiałem w kubek ciśnieniowy **[1-4]**.

Montaż kubka ciśnieniowego

- Przykręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Napowietrzyć pistolet z kubkiem ciśnieniowym.

10.5. Zawór bezpieczeństwa

W zależności od wersji pistolet z kubkiem ciśnieniowym jest wyposażony w zawór nadciśnieniowy bezpieczeństwa. Zawór ten automatycznie odpowietrza pistolet z kubkiem ciśnieniowym przy ciśnieniu od 10,0 bar w wersji z aluminiowym kubkiem ciśnieniowym bądź od 8,0 bar w wersji z kubkiem ciśnieniowym z tworzywa sztucznego.



▲ DANGER

Ostrzeżenie!

Ryzyko odniesienia obrażeń po manipulacji przy zaworze nadciśnieniowym bezpieczeństwa

Zawór nadciśnieniowy bezpieczeństwa po manipulacji nie odpowietra prawidłowo pistoletu z kubkiem ciśnieniowym, czego skutkiem może być wybuch kubka ciśnieniowego.

→ Wszelkie zmiany w zaworze nadciśnieniowym bezpieczeństwa są zabronione i niedopuszczalne.

11. Konserwacja i serwisowanie



DANGER

Ostrzeżenie!

Ryzyko odniesienia obrażeń spowodowanych odłączeniem się elementów

Podczas prac konserwacyjnych przy pistolecie z kubkiem ciśnieniowym z podłączoną instalacją sprężonego powietrza elementy mogą się nie-spodziewanie odłączyć.

→ Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych odłączyć pistolet z kubkiem ciśnieniowym od instalacji sprężonego powietrza i całkowicie odpowietrzyć.

Na potrzeby serwisowania dostępne są części zamienne (patrz rozdział 15).

11.1. Wymiana szybkozłączki



Wskazówka!

Szybkozłączka jest zamocowana na głowicy mieszającej na środek zabezpieczający do śrub. Szybkozłączkę łatwiej odłącza się po rozgrzaniu jej gorącym powietrzem z suszarki.

Demontaż szybkozłączki

- Odkręcić szybkozłączkę **[2-4]** od głowicy mieszającej **[2-5]**, przytrzymując głowicę mieszającą.

Montaż nowej szybkozłączki

- Nanieść na szybkozłączkę **[2-4]** środek Loctite 276.
- Przykręcić szybkozłączkę **[2-4]** do głowicy mieszającej **[2-5]** i dokręcić.

11.2. Wymiana zaworu zwrotnego

Demontaż zaworu zwrotnego

- Wykręcić śrubę zamykającą **[2-1]** z korpusu pistoletu **[2-6]**.
- Wyjąć sprężynę dociskową **[2-2]** i kulkę **[2-3]** z korpusu pistoletu.

Montaż nowego zaworu zwrotnego

- Nasmarować sprężynę dociskową **[2-2]** i kulkę **[2-3]** smarem do pistoletów SATA (nr art. 48173).
- Włożyć sprężynę dociskową i kulkę w korpus pistoletu **[2-6]**.

- Wkręcić śrubę zamkającą **[2-1]** w korpus pistoletu.

11.3. Wymiana uszczelki iglicy

Demontaż uszczelki iglicy

- Odkręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Wykręcić śrubę końcową **[3-11]** z korpusu pistoletu **[3-9]**.

W wersji z regulacją ilości

- Wykręcić tulejkę prowadzącą **[1-19]** z przeciwnakrętką **[2-20]** i nakrętkę regulacji ilości **[1-21]** z korpusu pistoletu **[3-9]**.
- Wyjąć obie sprężyny dociskowe **[3-2]** i **[3-3]** z korpusu pistoletu.
- Wyjąć iglicę farbową **[3-10]** z korpusu pistoletu.
- Wykręcić wkręt dociskowy **[3-4]** kluczem imbusowym z korpusu pistoletu i ostrożnie wyjąć.
- Wyjąć sprężynę dociskową **[3-5]** i uszczelkę **[3-6]** z korpusu pistoletu.

Montaż nowej uszczelki iglicy

- Wszystkie ruchome części nasmarować smarem do pistoletów SATA (nr art. 48173).
- Włożyć uszczelkę **[3-6]** stożkiem skierowanym do przodu w korpus pistoletu **[3-9]**.
- Włożyć sprężynę dociskową **[3-5]**.
- Wkręcić i dokręcić wkręt dociskowy **[3-4]**.
- Wsunąć iglicę farbową **[3-10]** w korpus pistoletu.
- Nałożyć obie sprężyny dociskowe **[3-2]** i **[3-3]** na iglicę farbową.
- Wkręcić śrubę końcową **[3-11]** w korpus pistoletu i dokręcić.

W wersji z regulacją ilości

- Wkręcić tulejkę prowadzącą **[1-19]** z przeciwnakrętką **[2-20]** i nakrętkę regulacji ilości **[1-21]** w korpus pistoletu **[3-9]**.

11.4. Wymiana zaworu wlotowego

Demontaż zaworu wlotowego

- Odkręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, w trakcie czynności pistolet z kubkiem ciśnieniowym jest odpowietrzany przez gwint kubka.
- Wykręcić zawór wlotowy **[3-8]** z korpusu pistoletu **[3-9]**.

Montaż zaworu wlotowego

- Wkręcić zawór wlotowy **[3-8]** w korpus pistoletu **[3-9]**.
- Przykręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]** do korpusu pistoletu.

12. Pielęgnacja i przechowywanie

12.1. Przechowywanie

	Uwaga!
NOTICE	
<p>Szkody materialne wskutek niewłaściwego przechowywania Silne promieniowanie słoneczne i za wysokie temperatury przechowywania uszkadzają kubek ciśnieniowy z tworzywa sztucznego.</p> <p>→ Chroń kubek ciśnieniowy z tworzywa sztucznego przed silnym promieniowaniem słonecznym.</p> <p>→ Nie przechowywać kubka ciśnieniowego z tworzywa sztucznego w temperaturze przekraczającej 50°C.</p> <p>→ Nie przechowywać pistoletu w stanie napełnionym.</p> <p>→ Przechowywać pistolet po wyczyszczeniu, wysuszeniu i opróżnieniu pozostałości.</p>	

12.2. Czyszczenie pistoletu z kubkiem ciśnieniowym i sondy

	Ostrzeżenie!
DANGER	
<p>Ryzyko odniesienia obrażeń spowodowanych odłączeniem się elementów</p> <p>Podczas prac przy pistolecie z kubkiem ciśnieniowym z podłączoną instalacją sprężonego powietrza elementy mogą się niespodziewanie odłączyć.</p> <p>→ Przed przystąpieniem do wszelkich prac odłączyć pistolet z kubkiem ciśnieniowym od instalacji sprężonego powietrza i całkowicie odpowieźć.</p>	

**NOTICE****Uwaga!**

Szkody materialne wskutek niewłaściwego czyszczenia

Zanurzenie w rozpuszczalniku lub środku czyszczącym albo czyszczenie w myjce ultradźwiękowej może prowadzić do uszkodzenia pistoletu z kubkiem ciśnieniowym.

→ Nie umieszczać pistoletu z kubkiem ciśnieniowym w rozpuszczalniku ani środku czyszczącym.

→ Nie czyścić pistoletu z kubkiem ciśnieniowym w myjce ultradźwiękowej.

- Odkręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, w trakcie czynności pistolet z kubkiem ciśnieniowym jest odpowietrzany przez gwint kubka.
- Napełnić kubek ciśnieniowy odpowiednim środkiem czyszczącym i podłączyć do pistoletu z kubkiem ciśnieniowym.
- Silnie wstrąsnąć pistoletem z kubkiem ciśnieniowym.
- Natryskując, oczyścić pistolet z kubkiem ciśnieniowym przez podłączoną sondę przez szybkozłączkę **[1-15]** i oczyścić z zewnątrz ściereczką nasączoną środkiem czyszczącym lub przy pomocy pędzelka do czyszczenia.
- Osuszyć pistolet z kubkiem ciśnieniowym przez przedmuchanie.

12.3. Czyszczenie zaworu zwrotnego

Jeśli zawór zwrotny **[1-18]** przestanie działać, należy go zdemontować i oczyścić.

- Zdemontować zawór zwrotny **[1-18]** (patrz rozdział 11.2).
- Dokładnie oczyścić sprężynę **[2-2]** i kulkę **[2-3]** odpowiednim środkiem czyszczącym.
- Nasmarować sprężynę i kulkę smarem do pistoletów SATA (nr art. 48173).
- Zamontować zawór zwrotny (patrz rozdział 11.2).

12.4. Czyszczenie zaworu wlotowego

- Odkręcić kubek ciśnieniowy **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, w trakcie czynności pistolet z kubkiem ciśnieniowym jest odpowietrzany przez gwint kubka.
- Wykręcić zawór wlotowy **[3-8]** z korpusu pistoletu **[3-9]**.
- Oczyścić zawór wlotowy ściereczką nasączoną środkiem czyszczącym lub pędzelkiem do czyszczenia.
- Osuszyć zawór wlotowy przez przedmuchanie.

- Wkręcić zawór wlotowy w korpus pistoletu.

13. Usterki

Poniższa tabela zawiera usterki, ich przyczyny i odpowiednie sposoby usuwania usterek.

Jeśli usterek nie można usunąć opisanymi sposobami, pistolet z kubkiem ciśnieniowym należy przesłać do działu serwisu firmy SATA. (adres patrz rozdział 14).

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Materiał wypływa przy uszczelce iglicy materiału	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału.	Wymienić uszczelkę iglicy materiału [3-6] (patrz rozdział 11.3)
Materiał nie jest tłoczony.	Ciśnienie nie jest doprowadzone do kubka ciśnieniowego.	<p>Podłączyć pistolet do instalacji sprężonego powietrza.</p> <p>Wymontować, oczyścić i ew. wymienić zawór zwrotny [1-18] (patrz rozdział 12.3).</p>
		<p>Wymontować, oczyścić i ew. wymienić zawór wlotowy [3-9] (patrz rozdział 11.4 i rozdział 12.4).</p>
		<p>Wymontować, oczyścić i ew. wymienić szybkołączkę [2-4] (patrz rozdział 11.1).</p>
Rozpylane krople są zbyt duże.	Za niskie ciśnienie na wejściu.	Zwiększyć ciśnienie na wejściu.
Brak lub za mało materiału przy dyszy.	Za duża lepkość materiału.	Użyć sondy o większej średnicy.
	Za mała średnica sondy.	
	Zanieczyszczona sonda.	Oczyścić sondę (patrz rozdział 12.2).

14. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdą Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

15. Akcesoria

Art. nr	Nazwa	Liczba
16071	Sztywna sonda do drzwi, stal, długość robocza 1 100 mm, Ø 8 mm, z dyszą promieniową 360°, strumień promieniowy i rozpylanie do przodu	1 szt.
196832	Sonda do drzwi, stal, długość robocza 150 mm, Ø 8 mm, z dyszą promieniową 360°, strumień promieniowy i rozpylanie do przodu, z elastycznym wążem prowadzącym 1 000 mm	1 szt.
16139	Sonda hakowa Venturiego Ø 7 mm, z elastycznym wążem prowadzącym, rurka rozpylająca Venturiego, do zastosowań w pustkach i na powierzchniach	1 szt.
11866	Sonda hakowa Venturiego Ø 5 mm, z elastycznym wążem prowadzącym, rurka rozpylająca Venturiego, do zastosowań w pustkach i na powierzchniach	1 szt.
24372	Sonda hakowa Ø 5 mm, z elastycznym wążem prowadzącym, hakowa dysza płaska, do zastosowań w pustkach i na powierzchniach	1 szt.
16113	Sonda nylonowa, elastyczna, długość 1 300 mm, Ø 8 mm, z dyszą promieniową 360°, strumień promieniowy i rozpylanie do przodu	1 szt.
16105	Sonda nylonowa, elastyczna, długość 1 500 mm, Ø 6 mm, z dyszą promieniową 360°, strumień promieniowy	1 szt.
11874	Sonda nylonowa, elastyczna, długość 1 500 mm, Ø 6 mm, z dyszą promieniową 360°, strumień promieniowy, rozpylanie pod skosem do przodu i do tyłu	1 szt.
51185	Sonda nylonowa, półsztywna, długość 1 500 mm, Ø 6 mm, z dyszą promieniową 360°, strumień promieniowy i rozpylanie pod skosem do przodu i do tyłu	1 szt.
198762	Dysza okrągorozpylająca z elastycznym wążem prowadzącym (do zabezpieczania spodu pojazdów)	1 szt.

Art. nr	Nazwa	Liczba
206904	Sonda hakowa Venturiego Ø 5 mm, dysza hakowa kpl. o długości 300 mm, z elastycznym wężem prowadzącym, rurka rozpylająca Venturiego, do zastosowań w pustkach i na powierzchniach	1 szt.
25486	Dysza obrotowa do aplikacji powierzchni i podwozia	1 szt.
16170	szybkozłączka	1 szt.

16. Części zamienne

16.1. HRS z aluminiowym kubkiem ciśnieniowym

	Art. nr	Nazwa	Liczba
[4-1]	208	Nakrętka regulacyjna farby	1 szt.
[4-2]	182 *	Nakretka kontrująca	1 szt.
[4-3]	11460 *	Tłok powietrzny	1 szt.
[4-4]	11494	Pręt krzywkowy, kpl. z o-ringiem	1 zestaw
[4-5]	133983	Złączka powietrza 1/4" (gwint zewnętrzny)	1 szt.
[4-6]	3426 *	Podkładka zabezpieczająca	1 szt.
[4-7]	12591 *	trzpień spustu	1 szt.
[4-8]	157305	Sprzęzyna dociskowa	1 szt.
[4-9]	8300	Rurka pionowa HRS	1 szt.
[4-10]	68890 *	Zawór, kpl.	1 zestaw
[4-11]	15438 **	Uszczelka iglicy	1 zestaw
[4-12]	41806	Kubek ciśnieniowy 1 l z aluminium	1 szt.
[4-13]	8318 *	Pierścień uszczelniający	1 szt.
[4-14]	8359	szybkozłączka	1 szt.
[4-15]	11510	Główica mieszająca	1 szt.
[4-16]	38034	Iglica farbową do regulacji ilości, kpl. z tulejką iglicy	1 zestaw
[4-17]	11502	Iglica farbową, kpl. z tulejką iglicy	1 zestaw
[4-18]	11445 *	sprzęzyna dociskowa do tłoczka powietrza	1 szt.
[4-19]	11544 *	Sprzęzyna dociskowa iglicy materiałowej	1 szt.
[4-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 szt.
[4-21]	11437 *	Śruba końcowa	1 szt.
[4-22]	10322	Tulejka prowadząca	1 szt.

	Art. nr	Nazwa	Liczba
	161158	Zestaw naprawczy HRS	1 zestaw

* Dostępne tylko w zestawie naprawczym 161158

** Dostępne jako moduł serwisowy

16.2. HRS z kubkiem ciśnieniowym z tworzywa sztucznego

	Art. nr	Nazwa	Liczba
[5-1]	208	Nakrętka regulacyjna farby	1 szt.
[5-2]	182 *	Nakrętka kontrująca	1 szt.
[5-3]	11460 *	Tłok powietrzny	1 szt.
[5-4]	11494	Pręt krzywkowy, kpl. z o-ringiem	1 zestaw
[5-5]	133983	Złączka powietrza 1/4" (gwint zewnętrzny)	1 szt.
[5-6]	3426 *	Podkładka zabezpieczająca	1 szt.
[5-7]	12591 *	spust pistoletu	1 szt.
[5-8]	157305	Sprzęzyna dociskowa	1 szt.
[5-9]	226324	Rurka pionowa HRS	1 szt.
[5-10]	68890 *	Zawór, kpl.	1 zestaw
[5-11]	15438 **	Uszczelka iglycy	1 zestaw
[5-12]	na zapy-tanie	Kubek ciśnieniowy 1 l z tworzywa sztucz-nego	1 szt.
[5-13]	8318*	Uszczelka płaska	1 szt.
[5-14]	228007	Adapter kubka ciśnieniowego	1 szt.
[5-15]	8359	szybkozłączka	1 szt.
[5-16]	11510	Główica mieszająca	1 szt.
[5-17]	38034	Iglica farbową do regulacji ilości, kpl. z tu-lejką iglycy	1 zestaw
[5-18]	11502	Iglica farbową, kpl. z tulejką iglycy	1 zestaw
[5-19]	11445 *	sprzęzyna dociskowa do tłoczka powietrza	1 szt.
[5-20]	11544 *	Sprzęzyna dociskowa iglycy materiałowej	1 szt.
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 szt.
[5-22]	11437 *	Śruba końcowa	1 szt.
[5-23]	10322	Tulejka prowadząca	1 szt.
	161158	Zestaw naprawczy HRS	1 zestaw

* Dostępne tylko w zestawie naprawczym 161158

** Dostępne jako moduł serwisowy

16.3. HRS-E

	Art. nr	Nazwa	Liczba
[6-1]	208	Nakrętka regulacyjna farby	1 szt.
[6-2]	11163	Iglica farbową do regulacji ilości, kpl. z tulejką iglicy	1 zestaw
[6-3]	11460 *	Tłok powietrzny	1 szt.
[6-4]	11494	Pręt krzywkowy, kpl. z o-ringiem	1 zestaw
[6-5]	133983	Złączka powietrza 1/4" (gwint zewnętrzny)	1 szt.
[6-6]	3426 *	Podkładka zabezpieczająca	1 szt.
[6-7]	12591 *	trzpień spustu	1 szt.
[6-8]	157305	Sprzęzyna dociskowa	1 szt.
[6-9]	95190	Rurka pionowa HRS-E	1 szt.
[6-10]	95208	Podkładka	1 szt.
[6-11]	68890 *	Zawór, kpl.	1 zestaw
[6-12]	15438 **	Uszczelka iglicy	1 zestaw
[6-13]	11973	Kubek ciśnieniowy aluminiowy	1 szt.
[6-14]	54049 *	Pierścień uszczelniający	4 szt.
[6-15]	8359	szymbałczka	1 szt.
[6-16]	11510	Główica mieszająca	1 szt.
[6-17]	17111	Zawór bezpieczeństwa	1 szt.
[6-18]	11445 *	sprzęzyna dociskowa do tłoczka powietrza	1 szt.
[6-19]	11544 *	Sprzęzyna dociskowa iglicy materiałowej	1 szt.
[6-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 szt.
[6-21]	10322	Tulejka prowadząca	1 zestaw
[6-22]	182 *	Nakrętka kontrująca	1 szt.
	161158	Zestaw naprawczy HRS	1 zestaw

* Dostępne tylko w zestawie naprawczym 161158

** Dostępne jako moduł serwisowy

17. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:


www.sata.com/downloads

Índice [Original: alemão]

1. Informações gerais.....	347	11. Manutenção e reparação	356
2. Notas de segurança	348	12. Conservação e armazenamento	358
3. Utilização	350	13. Avarias	359
4. Descrição	350	14. Serviço para clientes	360
5. Volume de fornecimento.....	350	15. Acessórios.....	361
6. Estrutura.....	350	16. Peças sobressalentes	362
7. Dados técnicos	351	17. Declaração de conformidade EU	365
9. Primeira colocação em funcionamento.....	352		
10. Modo de ajuste.....	353		



DANGER

Leia isto primeiro!

Antes da colocação em funcionamento, ler atentamente e na íntegra as presentes instruções de funcionamento. Respeitar as indicações de segurança e de perigo!

Guardar estas instruções de funcionamento sempre junto do produto ou num local que esteja sempre acessível a todos os operadores!

1. Informações gerais

1.1. Introdução

As presentes instruções de funcionamento contêm informações importantes sobre o funcionamento da pistola de recipiente de pressão SATA HRS, doravante designada por pistola de recipiente de pressão. Estas instruções descrevem também os procedimentos de operação, conservação, manutenção, limpeza e resolução de falhas.

1.2. Grupo-alvo

As presentes instruções de funcionamento destinam-se a pessoal com formação em oficinas de automóveis, para a realização de trabalhos de conservação e limpeza.

1.3. Prevenção de acidentes

Por norma, é obrigatório respeitar os regulamentos de prevenção de acidentes gerais e específicos do país, bem como as respetivas instruções de proteção operacional e da oficina.

1.4. Peças sobressalentes, de desgaste e acessórios

É fundamental usar apenas peças sobressalentes, de desgaste e acessórios da SATA. Os acessórios que não foram fornecidos pela SATA não foram verificados nem autorizados. A SATA não assume qualquer responsabilidade pelos danos causados pela utilização de peças sobressalentes, de desgaste ou por acessórios não autorizados.

1.5. Garantia e responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza por

- inobservância do manual de instruções.
- utilização de pessoal não qualificado.
- utilização incorrecta do produto.
- não utilização de equipamento de proteção individual.
- não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais.
- ampliações e alterações técnicas efectuadas por conta própria.
- Uso natural /desgaste.
- carga de impacto atípica.
- trabalhos ilícitos de montagem e desmontagem.

2. Notas de segurança

Leia e cumpra todas as instruções apresentadas em baixo. A sua inobservância total ou parcial pode conduzir a falhas de funcionamento ou a ferimentos graves e até fatais.

2.1. Requisitos ao pessoal técnico

A pistola de recipiente de pressão destina-se exclusivamente a técnicos especializados e pessoal instruído que tenham lido e compreendido as presentes instruções de funcionamento na íntegra. Não utilizar a pistola de recipiente de pressão em caso de cansaço ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos.

2.2. Equipamento de segurança pessoal

Ao utilizar, limpar ou fazer a manutenção da pistola de recipiente de pressão, usar sempre uma proteção respiratória, uma proteção ocular, uma proteção acústica, luvas de proteção adequadas, um fato de proteção e calçado de segurança.

2.3. Utilização em áreas com risco de explosão

A pistola de recipiente de pressão está aprovada para ser utilizada / mantida em áreas potencialmente explosivas das Zonas 1 e 2. A identificação do produto deve ser respeitada.

2.4. Notas de segurança

Estado técnico

- Efetuar um teste de estanqueidade e de funcionamento da pistola de recipiente de pressão antes de cada utilização.
- Efetuar uma inspeção visual ao recipiente de pressão para ver se apresenta danos ou deformações.
- Nunca utilizar a pistola de recipiente de pressão em estado danificado ou incompleto.
- Por norma, substituir o recipiente de pressão em plástico após um período de utilização de 2 anos.
- Em caso de danos, colocar a pistola de recipiente de pressão imediatamente fora de serviço e separá-la da rede de ar comprimido.
- Cumpra as normas de segurança.

Produtos para a limpeza da pistola de recipiente de pressão

- Não utilizar nunca produtos com ácidos ou álcalis para a limpeza da pistola de recipiente de pressão.
- Não utilizar nunca produtos de limpeza à base de hidrocarbonetos halogenados.
- Combinar os produtos de limpeza com o fabricante do princípio químico aplicado.

Produtos de processamento

- No processamento de produtos de limpeza, tais como, por exemplo, agentes de limpeza para sistemas de escape de automóveis, utilizar exclusivamente a variante com o recipiente de pressão em plástico.
- No processamento de produtos de conservação, tais como, por exemplo, cera ou protetor inferior do chassis, dar preferência à versão com recipiente de pressão em alumínio.

Componentes ligados

- Utilizar exclusivamente peças sobressalentes ou acessórios originais da SATA.
- As mangueiras e os tubos ligados têm de resistir em segurança aos esforços térmicos, químicos e mecânicos esperados durante o funcionamento da pistola de recipiente de pressão.
- As mangueiras sob pressão podem causar danos físicos caso se soltem de forma repentina com efeito de chicote. Eliminar sempre totalmente o ar das mangueiras antes de as soltar.

Local de aplicação

- Nunca utilizar a pistola de recipiente de pressão na proximidade de fontes de ignição, tais como chamas nuas, cigarros acesos ou equipamentos elétricos sem proteção contra explosão.

Geral

- Nunca apontar a pistola de recipiente de pressão para seres vivos.
- Respeitar os regulamentos locais em matéria de segurança, de prevenção de acidentes, de segurança no trabalho e ambientais.
- Cumpra as normas de prevenção de acidentes BGR 500.

3. Utilização

Uso correto

A pistola de recipiente de pressão destina-se à aplicação e colocação de produtos de limpeza e de conservação em superfícies ou cavidades através de sistemas de vara.

Utilização inadequada

A utilização inadequada consiste na utilização da pistola de recipiente de pressão para a aplicação de tintas e vernizes.

4. Descrição

A pistola de recipiente de pressão é ligada à rede de ar comprimido por meio de um bocal de conexão e mangueira de ar. Através do acionamento de um gatilho, o ar comprimido é conduzido para o recipiente de pressão através de uma válvula de retenção. A sobrepressão transporta o material através do tubo ascendente até à tampa de mistura. Na tampa de mistura, o ar de pulverização e o material são misturados através de outra via de ar. A mistura de ar e material é transportada para a vara através do acoplamento rápido, obtendo uma consistência de pulverização em função da vara utilizada.

5. Volume de fornecimento

- Pistola de recipiente de pressão, com/sem ajuste da quantidade conforme a versão
- Recipiente de pressão, conforme a versão
- Diversos sistemas de vara, conforme a versão

6. Estrutura

Pistola de recipiente de pressão

- | | |
|--|-----------------------------------|
| [1-1] Variante HRS-E | [1-3] Tubo ascendente HRS-E |
| [1-2] Flange rosulado do recipiente de pressão HRS-E | [1-4] Recipiente de pressão HRS-E |

[1-5]	Adaptador do recipiente de pressão	[1-13]	Recipiente de pressão, alumínio
[1-6]	Tubo ascendente	[1-14]	Tubo ascendente
[1-7]	Recipiente de pressão, plástico	[1-15]	Acoplamento rápido
[1-8]	Anel de apoio	[1-16]	Tampa de mistura
[1-9]	Corpo da pistola	[1-17]	Válvula de segurança
[1-10]	Agulha de tinta	[1-18]	Válvula de retenção
[1-11]	Gatilho	[1-19]	Bucha de guia
[1-12]	Conexão de ar	[1-20]	Contraporca
		[1-21]	Porca de ajuste da quantidade

7. Dados técnicos

Designação	Variante com copo de pressão em plástico	
Pressão média de pulverização	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Pressão máxima de pulverização	6,0 bar	87 psi
Temperatura máxima do produto de revestimento	50 °C	122 °F
Consumo de ar a 3,0 bar	aprox. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diâmetro do bico	1,5 mm	1.5 mm
Rosca de ligação do ar	Rosca exterior de 1/4"	1/4" male thread
Peso da variante HRS sem ajuste da quantidade	1 010 g	35.6 oz.

Designação	Variante com copo de pressão em alumínio	
Pressão média de pulverização	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Pressão máxima de pulverização	10,0 bar	145 psi
Temperatura máxima do produto de revestimento	80 °C	176 °F

Designação	Variante com copo de pressão em alumínio	
Consumo de ar a 3,0 bar	aprox. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Diâmetro do bico	1,5 mm	1.5 mm
Rosca de ligação do ar	Rosca exterior de 1/4"	1/4" male thread
Peso da variante HRS sem ajuste da quantidade	920 g	32.5 oz.
Peso da variante HRS com ajuste da quantidade	940 g	33.2 oz.
Peso da variante HRS-E com ajuste da quantidade	1 300 g	45.9 oz.

9. Primeira colocação em funcionamento

A pistola de recipiente de pressão é fornecida completamente montada e em estado operacional.

Depois de retirar da embalagem, certificar-se de que:

- Pistola de recipiente de pressão danificada
- O volume de fornecimento está completo (consultar o capítulo 5)



DANGER

Advertência!

Perigo de explosão

A utilização de mangueiras de ar comprimido inappropriadas pode dar origem a explosões.

→ Utilizar apenas mangueiras de ar comprimido resistentes a solventes, antiestáticas, sem danos, tecnicamente perfeitas, com uma resistência a pressão permanente de, pelo menos, 20,0 bar, um diâmetro interno mínimo de 9 mm e uma resistência de fuga de < 1MOhm, como, por exemplo, a mangueira de ar SATA (n.º de art. 53090).



Indicação!

Utilizar uma conexão de ar comprimido com rosca exterior de 1/4" ou um bocal de conexão SATA apropriado.

Utilizar ar comprimido limpo, por exemplo, recorrendo ao filtro SATA 484 (n.º de artigo 92320).

- Certificar-se de que todos os parafusos estão bem apertados.
- Ligar a linha de alimentação do ar comprimido à ligação do ar [1-12].

10. Modo de ajuste

Antes de utilizar a pistola de recipiente de pressão é necessário combinar com o fabricante se os produtos de limpeza e de conservação são compatíveis.

10.1. Funcionamento



Advertência!

DANGER

Perigo de danos físicos devido a vara instável

Devido à saída de material em combinação com o ar comprimido, as varas podem mover-se e causar danos físicos.

→ Antes de acionar o gatilho, segurar as varas e mantê-las estáveis.



Cuidado!

NOTICE

Danos devido a produtos inadequados para a limpeza da pistola de recipiente de pressão

Através da utilização de produtos agressivos para a limpeza da pistola de recipiente de pressão, esta poderá sofrer danos.

→ Não utilizar produtos de limpeza agressivos.

→ Utilizar produtos de limpeza neutros com um valor de pH de 6 – 8.

→ Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores inadequados ou outros produtos de limpeza agressivos.

→ Combinar os produtos de limpeza utilizados com o fabricante do princípio químico aplicado.



Indicação!

No processamento de produtos de limpeza, utilizar exclusivamente recipientes de pressão em plástico.

No processamento de produtos de conservação, utilizar preferencialmente um recipiente de pressão em alumínio.

- Desapertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Encher o recipiente de pressão com material.

Na variante HRS-E

- Colocar o volume de material no recipiente de pressão.
- Introduzir o tubo ascendente [1-3] no volume de material.
- Apertar o recipiente de pressão.
- Fixar a respetiva vara através do acoplamento rápido [1-15].
- Ligar a pistola de recipiente de pressão à rede de ar comprimido através da ligação do ar [1-12].
- Colocar a pistola de recipiente de pressão em funcionamento acionando o gatilho [1-11].
- Limpar a pistola de recipiente de pressão e a vara após cada utilização (consultar o capítulo 12.2).

10.2. Verificação do jato de pulverização

Para garantir um jato de pulverização perfeito, este tem de ser verificado em intervalos regulares em combinação com as varas. Isto pode ser efetuado ao pulverizar sobre papel ou outra base adequada. O padrão pulverizado tem de apresentar uma distribuição uniforme do material, envolvida por uma suave névoa de pulverização. No caso de um padrão pulverizado anómalo, limpar a vara (consultar o capítulo 12.2) ou adaptar a pressão de entrada (consultar o capítulo 7).

10.3. Ajustar o jato de pulverização (apenas na variante com ajuste da quantidade)

A porca de ajuste da quantidade [1-21] permite ajustar o fluxo volumétrico do material e, consequentemente, o jato de pulverização. Conforme a viscosidade do material utilizado, este tem de ser respetivamente adaptado. No caso de materiais de elevada viscosidade, por norma, o ajuste da quantidade tem de ser desenroscado mais comparando com materiais de baixa viscosidade.

- Ao rodar a porca de ajuste da quantidade [1-21] para a esquerda, aumenta-se o fluxo de material.

- Ao rodar a porca de ajuste da quantidade [1-21] para a direita, reduz-se o fluxo de material.
- Fixar o respetivo ajuste através da contraporca [1-20].

10.4. Reabastecer material

Desmontar o recipiente de pressão

- Desligar a alimentação de ar comprimido à pistola de recipiente de pressão.
- Desapertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13], sendo simultaneamente evacuado o ar da pistola de recipiente de pressão através da respetiva rosca.
- Encher o recipiente de pressão com material.

Na variante HRS-E

- Colocar o volume de material no recipiente de pressão [1-4].

Montar o recipiente de pressão

- Apertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Ventilar a pistola de recipiente de pressão.

10.5. Válvula de segurança contra sobrepressão

Conforme a variante, a pistola de recipiente de pressão está equipada com uma válvula de segurança contra sobrepressão. Esta evaca automaticamente o ar da pistola de recipiente de pressão a partir de uma pressão de 10,0 bar na variante de recipiente de pressão em alumínio, e a partir de uma pressão de 8,0 bar na variante de recipiente de pressão em plástico.



DANGER

Advertência!

Perigo de danos físicos devido a manipulação da válvula de segurança contra sobrepressão

Uma válvula de segurança contra sobrepressão que tenha sido manipulada não elimina corretamente o ar da pistola de recipiente de pressão, podendo causar a explosão do recipiente.

→ É estritamente proibido efetuar quaisquer alterações na válvula de segurança contra sobrepressão.

11. Manutenção e reparação

**DANGER**

Advertência!

Perigo de ferimentos devido a componentes que se soltam

Durante trabalhos de manutenção com a pistola de recipiente de pressão ligada à rede de ar comprimido, os componentes podem soltar-se inesperadamente.

→ Antes de iniciar quaisquer trabalhos de manutenção, separar a pistola de recipiente de pressão da alimentação de ar comprimido e evacuar totalmente o ar.

Para a reparação, estão disponíveis peças sobressalentes (consultar o capítulo 15).

11.1. Substituir o acoplamento rápido



Indicação!

O acoplamento rápido está fixado na tampa de mistura através de um fixador de roscas. Para soltar de forma simples o acoplamento rápido, este pode ser aquecido através de um secador de ar quente.

Desmontar o acoplamento rápido

- Desapertar o acoplamento rápido [2-4] da tampa de mistura [2-5], enquanto segura a mesma.

Montar um acoplamento rápido novo

- Humerdecer o acoplamento rápido [2-4] com Loctite 276.
- Enroscar e apertar bem o acoplamento rápido [2-4] na tampa de mistura [2-5].

11.2. Substituir a válvula de retenção

Desmontar a válvula de retenção

- Desapertar o parafuso de fecho [2-1] do corpo da pistola [2-6].
- Retirar a mola de pressão [2-2] e a esfera [2-3] do corpo da pistola.

Montar uma válvula de retenção nova

- Lubrificar a mola de pressão [2-2] e a esfera [2-3] com lubrificante de pistolas SATA (n.º de art. 48173).
- Colocar a mola de pressão e a esfera no corpo da pistola [2-6].

- Apertar o parafuso de fecho [2-1] no corpo da pistola.

11.3. Substituir a vedação da agulha

Desmontar a vedação da agulha

- Desapertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Desapertar o parafuso terminal [3-11] do corpo da pistola [3-9].

Na variante com ajuste da quantidade

- Desapertar a bucha de guia [1-19] com a contraporca [2-20] e a porca de ajuste da quantidade [1-21] do corpo da pistola [3-9].
- Retirar as duas molas de pressão [3-2] e [3-3] do corpo da pistola.
- Retirar a agulha de tinta [3-10] do corpo da pistola.
- Desapertar o parafuso de pressão [3-4] do corpo da pistola através de uma chave sextavada e retirá-lo cuidadosamente.
- Retirar a mola de pressão [3-5] e a vedação [3-6] do corpo da pistola.

Montar a vedação de agulha nova

- Lubrificar todas as peças móveis com lubrificante de pistolas SATA (n.º de art. 48173).
- Colocar a vedação [3-6] com o cone virado para a frente no corpo da pistola [3-9].
- Colocar a mola de pressão [3-5].
- Enroscar e apertar bem o parafuso de pressão [3-4].
- Colocar a agulha de tinta [3-10] no corpo da pistola.
- Colocar as duas molas de pressão [3-2] e [3-3] na agulha de tinta.
- Enroscar e apertar bem o parafuso terminal [3-11] no corpo da pistola.

Na variante com ajuste da quantidade

- Apertar a bucha de guia [1-19] com a contraporca [2-20] e a porca de ajuste da quantidade [1-21] no corpo da pistola [3-9].

11.4. Substituir a válvula de admissão

Desmontar a válvula de admissão

- Desapertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13], sendo simultaneamente evacuado o ar da pistola de recipiente de pressão através da respetiva rosca.
- Desapertar a válvula de admissão [3-8] do corpo da pistola [3-9].

Montar a válvula de admissão

- Apertar a válvula de admissão [3-8] no corpo da pistola [3-9].
- Apertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13] no corpo da pistola.

12. Conservação e armazenamento

12.1. Armazenamento



Cuidado!

NOTICE

Danos materiais devido a armazenamento incorreto

Uma forte exposição ao sol e temperaturas de armazenamento excessivas danificam o recipiente de pressão em plástico.

→ O recipiente de pressão em plástico deve ser protegido contra uma forte exposição solar.

→ Não armazenar o recipiente de pressão em plástico a temperaturas superiores a 50 °C.

→ Não armazenar a pistola quando ela está cheia.

→ Guardar a pistola limpa, seca e vazia.

12.2. Limpar a pistola de recipiente de pressão e a vara



Advertência!

DANGER

Perigo de ferimentos devido a componentes que se soltam

Durante trabalhos na pistola de recipiente de pressão ligada à rede de ar comprimido, os componentes podem soltar-se inesperadamente.

→ Antes de iniciar quaisquer trabalhos, separar a pistola de recipiente de pressão da alimentação de ar comprimido e evacuar totalmente o ar.



Cuidado!

NOTICE

Danos materiais devido a limpeza incorreta

Mergulhar a pistola de recipiente de pressão em solventes ou produtos de limpeza, ou limpá-la num aparelho de ultrassons, pode causar danos na pistola.

→ Não colocar a pistola de recipiente de pressão em solventes ou produtos de limpeza.

→ Não limpar a pistola de recipiente de pressão num aparelho de ultrassons.

- Desapertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13], sendo simultaneamente evacuado o ar da pistola de recipiente de pressão através da respetiva rosca.
- Encher o recipiente de pressão com um produto de limpeza apropriado e enroscá-lo na pistola.
- Agitar bem a pistola de recipiente de pressão.
- Limpar a pistola de recipiente de pressão por ejeção através da vara acoplada por meio do acoplamento rápido [1-15]. O exterior deve ser limpo com um pano embebido num produto de limpeza ou um pincel.
- Soprar a pistola de recipiente de pressão até ficar seca.

12.3. Limpar a válvula de retenção

Se a válvula de retenção [1-18] já não estiver funcional, esta deve ser desmontada e limpa.

- Desmontar a válvula de retenção [1-18] (consultar o capítulo 11.2).
- Limpar bem a mola [2-2] e a esfera [2-3] com um produto de limpeza adequado.
- Lubrificar a mola e a esfera com um lubrificante de pistolas SATA (n.º de art. 48173).
- Montar a válvula de retenção (consultar o capítulo 11.2).

12.4. Limpar a válvula de admissão

- Desapertar o recipiente de pressão [1-4]/[1-7]/[1-13], sendo simultaneamente evacuado o ar da pistola de recipiente de pressão através da respetiva rosca.
- Desapertar a válvula de admissão [3-8] do corpo da pistola [3-9].
- Limpar a válvula de admissão com um pano embebido num produto de limpeza ou um pincel.
- Soprar a válvula de admissão até ficar seca.
- Apertar a válvula de admissão no corpo da pistola.

13. Avarias

Na tabela seguinte estão descritas as avarias, as suas causas e respetivas medidas de correção.

No caso de não ser possível resolver as falhas com as medidas descritas, enviar a pistola de recipiente de pressão para o departamento de apoio ao cliente da SATA. (Consultar o endereço no capítulo 14).

Falha	Causa	Ajuda
Sai material pela vedação da agulha de material	Vedaçāo da agulha de material danificada.	Substituir a vedação da agulha de material [3-6] (consultar o capítulo 11.3)
Sem distribuição de material	Recipiente sem pressão.	Estabelecer a ligação à rede de ar comprimido.
		Desmontar, limpar e, se necessário, substituir a válvula de retenção [1-18] (consultar o capítulo 12.3).
		Desmontar, limpar e, se necessário, substituir a válvula de admissão [3-9] (consultar os capítulos 11.4 e 12.4).
		Desmontar, limpar e, se necessário, substituir o acoplamento rápido [2-4] (consultar o capítulo 11.1).
Pulverização demasia-do imprecisa	Pressão de entrada insuficiente.	Aumentar a pressão de entrada.
Bico sem ou com ma-terial insuficiente	Viscosidade do ma-terial demasiado ele-vada.	Utilizar vara com um diâmetro maior.
	Diâmetro da vara insu-ficiente.	
	Vara suja.	Limpar a vara (con-sultar o capítulo 12.2).

14. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são forneci-dos pelo seu representante SATA.

15. Acessórios

Artigo-nº	Designação	Quantidade
16071	Vara de porta rígida, aço com um comprimento de 1 100 mm, Ø 8 mm, com bico de jato radial de 360° de pulverização para a frente	1 uni.
196832	Vara de porta, aço com um comprimento de trabalho de 150 mm, Ø 8 mm, com bico de jato radial de 360° de pulverização para a frente, com mangueira de guia flexível de 1 000 mm	1 uni.
16139	Vara de gancho Venturi Ø 7 mm, com mangueira de guia flexível, tubo de pulverização Venturi, para aplicação em cavidades e superfícies	1 uni.
11866	Vara de gancho Venturi Ø 5 mm, com mangueira de guia flexível, tubo de pulverização Venturi, para aplicação em cavidades e superfícies	1 uni.
24372	Vara de gancho Ø 5 mm, com mangueira de guia flexível, bico plano de gancho, para aplicação em cavidades e superfícies	1 uni.
16113	Vara de nylon, flexível com um comprimento de 1 300 mm, Ø 8 mm, com bico de jato radial de 360° e de pulverização para a frente	1 uni.
16105	Vara de nylon, flexível com um comprimento de 1 500 mm, Ø 6 mm, com bico de jato radial de 360°	1 uni.
11874	Vara de nylon, flexível com um comprimento de 1 500 mm, Ø 6 mm, com bico de jato radial de 360°, de pulverização diagonal para a frente e para trás	1 uni.
51185	Vara de nylon, semirrígida com um comprimento de 1 500 mm, Ø 6 mm, com bico de jato radial de 360° e pulverização diagonal para a frente e para trás	1 uni.
198762	Bico de jato de ar circular com mangueira de guia flexível (para proteção inferior do chassis)	1 uni.

Artigo-nº	Designação	Quantidade
206904	Vara de gancho Venturi Ø 5 mm, bico de gancho completo com um comprimento de 300 mm, com mangueira de guia flexível, tubo de pulverização Venturi, para aplicação em cavidades e superfícies	1 uni.
25486	Bico de jato de ar circular para aplicação em superfícies e proteção inferior do chassis	1 uni.
16170	Acoplamento rápido	1 uni.

16. Peças sobressalentes

16.1. HRS com recipiente de pressão em alumínio

	Artigo-nº	Designação	Quantidade
[4-1]	208	Porca de ajuste colorida	1 uni.
[4-2]	182 *	Contraporca	1 uni.
[4-3]	11460 *	Pistão de ar	1 uni.
[4-4]	11494	Barra de cames, completa com O-ring	1 kit
[4-5]	133983	Peça de ligação do ar de 1/4" (rosca exterior)	1 uni.
[4-6]	3426 *	Anilha de segurança	1 uni.
[4-7]	12591 *	Perno do gatilho	1 uni.
[4-8]	157305	Gatilho	1 uni.
[4-9]	8300	Tubo ascendente HRS	1 uni.
[4-10]	68890 *	Válvula, completa	1 kit
[4-11]	15438 **	Kit da agulha de pintura	1 kit
[4-12]	41806	Recipiente de pressão 1 L, alumínio	1 uni.
[4-13]	8318 *	Anel de vedação	1 uni.
[4-14]	8359	Acoplamento rápido	1 uni.
[4-15]	11510	Tampa de mistura	1 uni.
[4-16]	38034	Agulha de tinta para ajuste da quantidade, completa com bucha de agulha	1 kit
[4-17]	11502	Agulha de tinta, completa com bucha de agulha	1 kit
[4-18]	11445 *	Mola de pressão para o êmbolo de ar	1 uni.

	Artigo-nº	Designação	Quantidade
[4-19]	11544 *	Mola de pressão para agulha de tinta	1 uni.
[4-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 uni.
[4-21]	11437 *	Parafuso terminal	1 uni.
[4-22]	10322	Bucha de guia	1 uni.
	161158	Kit de reparação HRS	1 kit

* Apenas disponível no kit de reparação 161158

** Disponível como unidade de assistência técnica

16.2. HRS com recipiente de pressão em plástico

	Artigo-nº	Designação	Quantidade
[5-1]	208	Porca de ajuste colorida	1 uni.
[5-2]	182 *	Contraporca	1 uni.
[5-3]	11460 *	Pistão de ar	1 uni.
[5-4]	11494	Barra de cames, completa com O-ring	1 kit
[5-5]	133983	Peça de ligação do ar de 1/4" (rosca exterior)	1 uni.
[5-6]	3426 *	Anilha de segurança	1 uni.
[5-7]	12591 *	Rolo do gatilho	1 uni.
[5-8]	157305	Gatilho	1 uni.
[5-9]	226324	Tubo ascendente HRS	1 uni.
[5-10]	68890 *	Válvula, completa	1 kit
[5-11]	15438 **	Kit da agulha de pintura	1 kit
[5-12]	A pedido	Recipiente de pressão 1 L, plástico	1 uni.
[5-13]	8318*	Vedaçāo plana	1 uni.
[5-14]	228007	Adaptador do recipiente de pressão	1 uni.
[5-15]	8359	Acoplamento rápido	1 uni.
[5-16]	11510	Tampa de mistura	1 uni.
[5-17]	38034	Agulha de tinta para ajuste da quantidade, completa com bucha de agulha	1 kit
[5-18]	11502	Agulha de tinta, completa com bucha de agulha	1 kit
[5-19]	11445 *	Mola de pressão para o êmbolo de ar	1 uni.
[5-20]	11544 *	Mola de pressão para agulha de tinta	1 uni.

	Artigo-nº	Designação	Quantidade
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 uni.
[5-22]	11437 *	Parafuso terminal	1 uni.
[5-23]	10322	Bucha de guia	1 uni.
	161158	Kit de reparação HRS	1 kit

* Apenas disponível no kit de reparação 161158

** Disponível como unidade de assistência técnica

16.3. HRS-E

	Artigo-nº	Designação	Quantidade
[6-1]	208	Porca de ajuste colorida	1 uni.
[6-2]	11163	Agulha de tinta para ajuste da quantidade, completa com bucha de agulha	1 kit
[6-3]	11460 *	Pistão de ar	1 uni.
[6-4]	11494	Barra de cames, completa com O-ring	1 kit
[6-5]	133983	Peça de ligação do ar de 1/4" (rosca exterior)	1 uni.
[6-6]	3426 *	Anilha de segurança	1 uni.
[6-7]	12591 *	Perno do gatilho	1 uni.
[6-8]	157305	Gatilho	1 uni.
[6-9]	95190	Tubo ascendente HRS-E	1 uni.
[6-10]	95208	Disco	1 uni.
[6-11]	68890 *	Válvula, completa	1 kit
[6-12]	15438 **	Kit da agulha de pintura	1 kit
[6-13]	11973	Recipiente de pressão em alumínio	1 uni.
[6-14]	54049 *	Anel de vedação	4 unid.
[6-15]	8359	Acoplamento rápido	1 uni.
[6-16]	11510	Tampa de mistura	1 uni.
[6-17]	17111	Válvula de segurança	1 uni.
[6-18]	11445 *	Mola de pressão para o êmbolo de ar	1 uni.
[6-19]	11544 *	Mola de pressão para agulha de tinta	1 uni.
[6-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 uni.
[6-21]	10322	Bucha de guia	1 kit
[6-22]	182 *	Contraporca	1 uni.

	Artigo-nº	Designação	Quan-tidade
	161158	Kit de reparação HRS	1 kit

* Apenas disponível no kit de reparação 161158

** Disponível como unidade de assistência técnica

17. Declaração de conformidade EU

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Informații generale.....	367	11. Întreținerea curentă și întreținerea generală	376
2. Indicații privind siguranța.....	368	12. Îngrijirea și depozitarea	378
3. Utilizare	370	13. Defecțiuni	380
4. Descriere	370	14. Serviciul asistență clienți	381
5. Setul de livrare	370	15. Accesorii.....	382
6. Asamblarea	370	16. Piese de schimb	383
7. Date tehnice	371	17. Declarație de conformitate U.E.	386
9. Prima punere în funcționare	372		
10. Regimul de reglaj	373		



DANGER

Mai întâi, citiți textul!

Înainte de punerea în funcționare, citiți în întregime și riguros acest manual de utilizare. Respectați indicațiile de securitate și de pericol!

Păstrați întotdeauna acest manual de utilizare în preajma produsului sau într-un loc care este accesibil pentru oricine în orice moment!

1. Informații generale

1.1. Introducere

Acest manual de utilizare conține informații importante pentru exploatarea pistolului cu pahar de presiune SATA HRS, denumit în cele ce urmează pistolul cu pahar de presiune. De asemenea, sunt descrise operarea, îngrijirea, întreținerea curentă, curățarea, precum și remedierea defecțiunilor.

1.2. Personalul vizat

Acest manual de utilizare este destinat personalului școlarizat de producător în ateliere auto, pentru lucrările de conservare și de curățare.

1.3. Prevenirea accidentelor

În toate cazurile, se vor respecta prescripțiile generale, precum și cele naționale de prevenire a accidentelor și instrucțiunile corespunzătoare de protecție în de atelier și în întreprindere.

1.4. Componete de schimb, auxiliare și în caz de uzură

În principal, se vor utiliza numai componente de schimb, auxiliare și în caz de uzură originale de la SATA. Componentele auxiliare care nu se livrează de către SATA nu sunt nici verificate și nici aprobată. În caz de deteriorări cauzate de componente de schimb, auxiliare și de uzură care nu sunt aprobată, SATA nu își asumă nicio răspundere.

1.5. Performanță și răspunderea

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă nicio răspundere în cazul

- nerescpectării instrucțiunilor de utilizare.
- utilizării de către personal necalificat.
- utilizării necorespunzătoare a produsului.
- neutilizării echipamentului de protecție personală.
- neutilizării componentelor auxiliare sau de schimb originale.
- reconfigurărilor efectuate din proprie inițiativă sau al modificărilor de natură tehnică.
- Uzura naturală/deteriorarea.
- řocurilor determinate de utilizarea atipică.
- activităților de asamblare și demontare nepermise.

2. Indicații privind siguranță

Se vor căti și respecta toate indicațiile de mai jos. Nerespectarea sau implementarea eronată a acestora poate conduce la defecțiuni de funcționare sau poate provoca răniri grave și chiar decesul.

2.1. Cerințe impuse personalului

Utilizarea pistoloului cu pahar de presiune este permisă numai specialiștilor experimentați și personalului instruit, care au cătut complet și au înțeles acest manual de utilizare. Nu folosiți pistolul cu pahar de presiune în condiții de oboselă sau sub influența drogurilor, alcoolului sau medicamentelor.

2.2. Echipament de protecție personală

În cazul utilizării pistoloului cu pahar de presiune, precum și al curățării și întreținerii curente, purtați întotdeauna mască de protecție, apărătoare pentru ochi și căști antiacustice avizate, mănuși de protecție adecvate, îmbrăcăminte de lucru, precum și încălțăminte de siguranță.

2.3. Utilizarea în medii cu potențial exploziv

Pistolul cu pahar de presiune este avizat pentru utilizarea/păstrarea în medii cu potențial exploziv, zonele Ex 1 și 2. Este necesară respectarea marcajului produsului.

2.4. Indicații privind siguranța

Starea tehnică

- Înainte de fiecare folosire, executați testul de funcționare și testul de etanșeitate cu pistolul cu pahar de presiune.
- Efectuați o verificare vizuală a eventualelor deteriorări sau deformări la pistolul cu pahar.
- Nu utilizați niciodată pistolul cu pahar de presiune în stare deteriorată sau incompletă.
- Schimbați în toate cazurile paharele de presiune din plastic după un interval de folosire de 2 ani.
- Scoateți imediat pistolul cu pahar de presiune din funcțiune în caz de deteriorări și detaşați-l de la rețeaua de aer comprimat.
- Se vor respecta prevederile privind siguranța.

Fluide de curățare pentru curățarea pistolului cu pahar de presiune

- Nu utilizați niciodată fluide de curățare care conțin acizi sau baze pentru curățarea pistolului cu pahar de presiune.
- Nu utilizați niciodată medii de curățare pe bază de hidrocarburi halogenate.
- Consultați-vă cu producătorul pentru a stabili ce substanțe chimice să utilizați ca fluide de curățare.

Fluide de prelucrare

- La prelucrarea fluidelor de curățare, ca spre exemplu agenți de curățare pentru sisteme de eșapament la autovehicule, utilizați exclusiv varianta cu pahar de presiune din material plastic.
- La prelucrarea fluidelor de conservare, ca spre exemplu ceară sau grund, utilizați preferențial varianta cu pahar de presiune din aluminiu.

Componente racordate

- Utilizați exclusiv piesele de schimb, respectiv accesoriile originale SATA.
- Furtunurile și conductele racordate trebuie să reziste în timpul funcțiilor pistolului cu pahar de presiune la solicitările termice, chimice și mecanice așteptate.
- Furtunurile aflate sub presiune pot provoca vătămări la desprindere, din cauza mișcărilor bruște necontrolate. Aerisiti întotdeauna furtunurile

complet înainte de desfacere.

Locul de utilizare

- Nu utilizați niciodată pistolul cu pahar de presiune în zona surselor de aprindere, cum sunt focul deschis, țigaretele aprinse sau dispozitivele electrice neprotectate la explozie.

Generalități

- Nu îndreptați niciodată pistolul cu pahar de presiune spre ființe.
- Respectați prescripțiile de securitate, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului.
- Se vor respecta prevederile privind prevenirea accidentelor BGR 500.

3. Utilizare

Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul de cu pahar de presiune servește la aplicarea și aducerea în locul de utilizare a fluidelor de curățare și de conservare prin sisteme de duze cu prelungitor pe suprafete sau în spații cu cavitați.

Utilizarea neconformă cu destinația

Utilizarea neconformă cu destinația este utilizarea pistolului cu pahar de presiune pentru aplicarea de vopsele și lacuri.

4. Descriere

Pistolul cu pahar de presiune se racordează la rețeaua de aer comprimat printr-un niplu de racordare și furtunul de aer. Prin acționarea declanșatorului, aerul comprimat este dirijat printr-o supapă de reținere în paharul de presiune. Suprapresiunea transportă materialul prin tubul ascensional spre capacul de amestec. În capacul de amestec, aerul de stropire și materialul sunt amestecate printr-o galerie largă de aer. Amestecul aer-material este transportat printr-un cuplaj rapid spre duza cu prelungitor și este pulverizat fin în funcție de duza cu prelungitor utilizată.

5. Setul de livrare

- Pistol cu pahar de presiune, în funcție de varianta de execuție cu/fără regulator de debit
- Pahar de presiune, în funcție de varianta de execuție
- Diverse sisteme de duze cu prelungitor, în funcție de varianta de execuție

6. Asamblarea

Pistol cu pahar de presiune

[1-1] Varianta HRS-E

[1-2] Flanșă cu filet la paharul de presiune HRS-E

[1-3]	Tub ascensional HRS-E	[1-12]	Racord de aer
[1-4]	Pahar de presiune HRS-E	[1-13]	Pahar de presiune, aluminiu
[1-5]	Adaptor la paharul de presiune	[1-14]	Tub ascensional
[1-6]	Tub ascensional	[1-15]	Cuplaj rapid
[1-7]	Pahar de presiune, material plastic	[1-16]	Capac de amestec
[1-8]	Inel de aşezare	[1-17]	Supapă de siguranță
[1-9]	Corp pistol	[1-18]	Supapă de reținere
[1-10]	Ac pentru vopsea	[1-19]	Manșon de ghidaj
[1-11]	Declanșator	[1-20]	Contrapiuliță
		[1-21]	Piuliță de reglare a debitului

7. Date tehnice

Denumire	Variantă cu recipient sub presiune din plastic	
Presiune medie de injectare	4,0 bari – 6,0 bari	58 psi – 87 psi
Presiune max. de stropire	6,0 bari	87 psi
Temperatură max. a materialului de acoperire	50 °C	122 °F
Consum de aer la 3,0 bari	ca. 100 LN/min	approx. 3.5 cfm
Diametru mărime duză	1,5 mm	1.5 mm
Filet de racord pentru aer	Filet exterior 1/4"	1/4" male thread
Masă, varianta HRS fără regulator de debit	1.010 g	35.6 oz.

Denumire	Varianta cu recipient din Aluminiu sub presiune	
Presiune medie de injectare	4,0 bari – 8,0 bari	58 psi – 116 psi
Presiune max. de stropire	10,0 bari	145 psi
Temperatură max. a materialului de acoperire	80 °C	176 °F

Denumire	Varianta cu recipient din Aluminiu sub presiune	
Consum de aer la 3,0 bari	ca. 100 LN/min	approx. 3.5 cfm
Diametru mărime duză	1,5 mm	1.5 mm
Filet de racord pentru aer	Filet exterior 1/4"	1/4" male thread
Masă, varianta HRS fără regulator de debit	920 g	32.5 oz.
Masă, varianta HRS cu regulator de debit	940 g	33.2 oz.
Masă, varianta HRS-E cu regulator de debit	1.300 g	45.9 oz.

9. Prima punere în funcțiuie

Pistolul cu pahar de presiune se livrează complet montat și pregătit de funcționare.

Verificați după dezambalare:

- Pistolul cu pahar de presiune deteriorat
- Pachetul de livrare complet (a se vedea capitolul 5)

 A DANGER	Avertisment!
Pericol de explozie	

În cazul utilizării de furtunuri de aer comprimat inadecvate, este posibilă producerea de explozii.

→ Utilizați numai furtunuri de aer comprimat rezistente la solventi, antisfatice, nedeteriorate, impecabile din punct de vedere tehnic, cu rezistență la presiune permanentă de cel puțin 20,0 bari, diametrul interior de cel puțin 9 mm și o rezistență la scurgere de < 1MOhm ca de exemplu furtunul de aer SATA (nr. art. 53090).



Indicație!

Utilizați racordul pentru aer comprimat cu filet exterior de 1/4" sau nipluri de racordare potrivite SATA.

Utilizați aer comprimat curat, de exemplu cu ajutorul filtrului SATA 484 (nr. art. 92320).

- Verificați stabilitatea a tuturor șuruburilor.
- Racordați conducta de admisie pentru aerul comprimat la racordul pentru aer [1-12].

10. Regimul de reglaj

Înainte de utilizarea pistolului cu pahar de presiune, trebuie să fie stabilită cu producătorul aptitudinea de utilizare a fluidelor de curățare și de conservare folosite.

10.1. Exploatarea



DANGER

Avertisment!

Pericol de vătămare cauzat de aruncarea necontrolată a duzei cu prelungitor

Din cauzat materialului ieșit în combinație cu aerul comprimat, duzele cu prelungitor pot fi aruncate necontrolat și pot cauza vătămări.

→ Înainte de acționarea declanșatorului, țineți ferm duza cu prelungitor și asigurați-o împotriva aruncării necontrolate.

	Precauție!
NOTICE	

Prejudicii cauzate de fluidele de curățare pentru curățarea pistolului cu pahar de presiune

Prin utilizarea fluidelor de curățare agresive pentru curățarea pistolului cu pahar de presiune, acesta poate fi deteriorat.

→ Nu utilizați fluide de curățare agresive.

→ Utilizați lichide de curățare neutre cu valoarea pH de 6 – 8.

→ Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadevărați de regenerare sau alte fluide de curățare agresive.

→ Consultați-vă cu producătorul pentru a stabili ce substanțe chimice să utilizați ca fluide de curățare.

	Indicație!
La prelucrarea fluidelor de curățare, utilizați exclusiv pahare de presiune din material plastic.	
La prelucrarea fluidelor de conservare, utilizați preferențial pahare de presiune din aluminiu.	

- Deșurubați paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Încărcați materialul în paharul de presiune.

La varianta HRS-E

- Așezați ambalajul cu material în paharul de presiune.
- Introduceți tubul ascensional [1-3] în ambalajul cu material.
- Înșurubați paharul de presiune.
- Cuplați duza cu prelungitor corespunzătoare prin cuplajul rapid [1-15].
- Racordați pistolul cu pahar de presiune prin recordul pentru aer [1-12] la rețeaua de aer comprimat
- Puneți în funcțiune pistolul cu pahar de presiune prin acționarea declanșatorului [1-11].
- După fiecare folosire, curătați pistolul cu pahar de presiune și duza cu prelungitor (a se vedea capitolul 12.2).

10.2. Controlul jetului pulverizat

Pentru asigurarea unui jetul pulverizat impecabil, acesta trebuie să fie controlat la intervale regulate în combinație cu duzele cu prelungitor.

Acest lucru se poate realiza prin pulverizare pe hârtie sau pe un alt substrat adecvat. Forma jetului trebuie să prezinte o repartizare uniformă a

materialului, încadrat de o ceață fină de pulverizare. Dacă forma jetului este defectuoasă, curățați duza cu prelungitor (a se vedea capitolul 12.2), respectiv adaptați presiunea de intrare (a se vedea capitolul 7).

10.3. Reglarea jetului pulverizat (numai la varianta cu regulator de debit)

Cu ajutorul piuliței de reglare a debitului [1-21] se poate regla debitul volumic de material și, astfel, jetul pulverizat. În funcție de vâscozitatea materialului utilizat, acesta trebuie să fie adaptat corespunzător. În cazul materialelor cu vâscozitate ridicată, regulatorul de debit trebuie să fie de regulă deschis mai mult, ca la materialele cu o vâscozitate redusă.

- O rotire spre stânga a piuliței de regulare a debitului [1-21] crește debitul de material.
- O rotire spre dreapta a piuliței de regulare a debitului [1-21] diminuează debitul de material.
- Asigurați reglajul corespunzător cu contrapiulița [1-20].

10.4. Completarea cu material

Demontarea paharului de presiune

- Opreți alimentarea cu aer comprimat la pistolul cu pahar de presiune.
- Deșurubați paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13], pistolul cu pahar de presiune va fi aerisit concomitent prin filetul paharului.
- Umpleți paharul de presiune cu material.

La varianta HRS-E

- Așezați ambalajul cu material în paharul de presiune [1-4].

Montarea paharului de presiune

- Înșurubați paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Alimentați cu aer pistolul cu pahar de presiune.

10.5. Supapa de siguranță la suprapresiune

În funcție de variantă, pistolul cu pahar de presiune este dotat cu o supapă de siguranță la suprapresiune. Aceasta aerisește pistolul cu pahar de presiune începând cu o presiune de 10,0 bari la varianta cu pahar de presiune din aluminiu, respectiv începând cu o presiune de 8,0 bari la varianta cu pahar de presiune din material plastic.

**▲ DANGER****Avertisment!****Pericol de vătămare în caz de manipulare a supapei de siguranță la suprapresiune**

O supapă de siguranță la suprapresiune manipulată nu aerisește corect pistolul cu pahar de presiune și apare posibilitatea ca paharul de presiune să explodeze.

→ Orice modificări la supapa de siguranță la suprapresiune sunt interzise și inadmisibile.

11. Întreținerea curentă și întreținerea generală

**▲ DANGER****Avertisment!****Pericol de vătămare cauzat de componente care se desfac**

În cursul lucrărilor de întreținere curentă la pistolul cu pahar de presiune cu legătură existentă la rețeaua de aer comprimat, este posibilă desfacerea neașteptată de componente.

→ Înaintea tuturor lucrărilor de întreținere curentă, separați pistolul cu pahar de presiune de la alimentarea cu aer comprimat și aerisați-l complet.

Pentru întreținerea generală sunt disponibile piese de schimb (a se vedea capitolul 15).

11.1. Schimbarea cuplajului rapid

**Indicație!**

Cuplajul rapid este fixat cu substanță de asigurat șuruburi pe capacul de amestec. Pentru desfacerea simplă a cuplajului rapid, acesta poate fi încălzit cu un uscător cu aer fierbinte.

Demontarea cuplajului rapid

- Deșurubați cuplajul rapid [2-4] de la capacul de amestec [2-5], ținând contra la capacul de amestec.

Montarea noului cuplaj rapid

- Umeziți cuplajul rapid [2-4] cu Loctite 276.

- Înşurubaţi cuplajul rapid [2-4] pe capacul de amestec [2-5] şi strângeţi-l ferm.

11.2. Schimbarea supapei de retenere

Demontarea supapei de retenere

- Deşurubaţi şurubul de închidere [2-1] din corpul pistolului [2-6].
- Extrageţi arcul de presiune [2-2] şi bila [2-3] din corpul pistolului.

Montarea noii supape de retenere

- Gresaţi arcul de presiune [2-2] şi bila [2-3] cu unsoare pentru pistoale SATA (nr. art. 48173).
- Introduceţi arcul de presiune şi bila în corpul pistolului [2-6].
- Înşurubaţi şurubul de închidere [2-1] în corpul pistolului.

11.3. Schimbarea garniturii acului

Demontarea garniturii acului

- Deşurubaţi paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Deşurubaţi şi scoateţi şurubul de închidere [3-11] din corpul pistolului [3-9].

La varianta cu regulator de debit

- Deşurubaţi şi scoateţi manşonul de ghidaj [1-19] cu contrapiuliţa [2-20] şi piuliţa de regulare a debitului [1-21] din corpul pistolului [3-9].
- Extrageţi cele două arcuri de presiune [3-2] şi [3-3] din corpul pistolului.
- Trageţi acul pentru vopsea [3-10] din corpul pistolului.
- Deşurubaţi şi scoateţi şurubul de presiune [3-4] cu cheia imbus din corpul pistolului şi extrageţi-l cu precauţie.
- Extrageţi arcul de presiune [3-5] şi garnitura [3-6] din corpul pistolului.

Montarea noii garnituri a acului

- Gresaţi toate piesele mobile cu unsoare pentru pistoale SATA (nr. art. 48173).
- Introduceţi garnitura [3-6] cu conul orientat spre înainte în corpul pistolului [3-9].
- Introduceţi arcul de presiune [3-5].
- Înşurubaţi şi strângeţi şurubul de presiune [3-4].
- Introduceţi prin glisare acul pentru vopsea [3-10] în corpul pistolului.
- Aşezaţi cele două arcuri de presiune [3-2] şi [3-3] pe acul pentru vopsea.
- Înşurubaţi în corpul pistolului şi strângeţi şurubul de închidere [3-11].

La varianta cu regulator de debit

- Înşurubaţi manşonul de ghidaj [1-19] cu contrapiuliţa [2-20] şi piuliţa de regulare a debitului [1-21] în corpul pistolului [3-9].

11.4. Schimbarea supapei de admisie

Demontarea supapei de admisie

- Deşurubaţi paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13], pistolul cu pahar de presiune va fi aerisit concomitent prin filetul paharului.
- Deşurubaţi şi scoateţi supapa de admisie [3-8] din corpul pistolului [3-9].

Montarea supapei de admisie

- Înşurubaţi supapa de admisie [3-8] în corpul pistolului [3-9].
- Înşurubaţi paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13] la corpul pistolului.

12. Îngrijirea şi depozitarea

12.1. Depozitarea

	Precauție!
NOTICE	
Prejudicii materiale în cazul depozitarii incorecte	
<p>Radiaţia solară intensă şi temperaturile de depozitare prea ridicate deteriorează paharul de presiune din material plastic.</p> <p>→ Protejaţi paharul de presiune din material plastic de radiaţia solară intensă.</p> <p>→ Nu depozitaţi paharul de presiune din material plastic la temperaturi de peste 50 °C.</p> <p>→ Nu depozitaţi pistolul în stare plină.</p> <p>→ Păstraţi pistolul curătat, uscat şi golit complet.</p>	

12.2. Curățarea pistolul cu pahar de presiune și a duzei cu prelungitor



Avertisment!



DANGER

Pericol de vătămare cauzat de componente care se desfac

În cursul lucrărilor la pistolul cu pahar de presiune cu legătură existentă la rețea u de aer comprimat, este posibilă desfacerea neașteptată de componente.

→ Înaintea tuturor lucrărilor, separați pistolul cu pahar de presiune de la alimentarea cu aer comprimat și aerisați-l complet.



Precauție!



NOTICE

Prejudicii materiale în cazul curățării incorecte

Scufundarea în solvent sau detergent sau curățarea într-un aparat cu ultrasunete poate deteriora pistolul cu pahar de presiune.

→ Nu introduceți pistolul cu pahar de presiune în solvenți sau detergenți.

→ Nu curătați pistolul cu pahar de presiune cu aparate cu ultrasunete.

- Deșurubați paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13], pistolul cu pahar de presiune va fi aerisit concomitent prin filetul paharului.
- Umpleți paharul de presiune cu un detergent adecvat și însurubați-l la pistolul cu pahar de presiune.
- Scuturați energetic pistolul cu pahar de presiune.
- Curătați prin stropire pistolul cu pahar de presiune prin duza cu prelungitor cuplată prin cuplajul rapid [1-15] și curătați-l pe exterior cu o cărpă sau o pensulă de curățare îmbibată în detergent.
- Suflați pistolul cu pahar de presiune până la uscare.

12.3. Curățarea supapei de reținere

Dacă supapa de reținere [1-18] nu mai funcționează, ea trebuie să fie demontată și curătată.

- Demontați supapa de reținere [1-18] (a se vedea capitolul 11.2).
- Curătați temeinic arcul [2-2] și bila [2-3] cu un detergent adecvat.
- Gresați arcul și bila cu unsoare pentru pistoale SATA (nr. art. 48173).
- Montați supapa de reținere (a se vedea capitolul 11.2).

12.4. Curățarea supapei de admisie

- Deșurubați paharul de presiune [1-4]/[1-7]/[1-13], pistolul cu pahar de presiune va fi aerisit concomitent prin filetul paharului.
- Deșurubați și scoateți supapa de admisie [3-8] din corpul pistolului [3-9].
- Curățați supapa de admisie cu o cârpă sau o pensulă de curățare îmbibată în detergent.
- Suflați supapa de admisie până la uscare.
- Înșurubați supapa de admisie în corpul pistolului.

13. Defecțiuni

În următoarele tabele sunt descrise defecțiunile, cauze ale acestora și măsurile corespunzătoare pentru remediere.

Dacă defecțiunile nu pot fi înălțurate prin măsurile de soluționare descrise, trimiteți pistolul cu pahar de presiune la departamentul pentru clienți de la SATA. (pentru adresă, a se vedea capitolul 14).

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Materialul ieșe pe la garnitura acului pentru material	Garnitura acului pentru material defectă.	Schimbați garnitura acului pentru material [3-6] (a se vedea capitolul 11.3)

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Transportul de material inexistent	Paharul de presiune nu este alimentat cu presiune.	Realizați legătura cu rețeaua de aer comprimat. Demontați supapa de reținere [1-18], curătați-o și, după caz, schimbați-o (a se vedea capitolul 12.3).
		Demontați supapa de admisie [3-9], curătați-o și, după caz, schimbați-o (a se vedea capitolul 11.4 și capitolul 12.4).
		Demontați cuplajul rapid [2-4], curătați-l și, după caz, schimbați-l (a se vedea capitolul 11.1).
Pulverizarea prea grossieră	Presiunea de intrare prea scăzută.	Majorați presiunea de intrare.
Prea puțin material sau deloc la duză	Vâscozitatea materialului prea ridicată.	Utilizați o duză cu prelungitor cu diametrul mai mare.
	Diametrul duzei cu prelungitor prea mic.	
	Duză cu prelungitor are impurități.	Curătați duza cu prelungitor (a se vedea capitolul 12.2).

14. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

15. Accesorii

Nr. art.	Denumire	Număr
16071	Duză de ușă cu prelungitor rigidă, bară metalică de lungime 1.100 mm, Ø 8 mm, cu duză radială și jet radial de 360° cu pulverizare spre înainte	1 buc.
196832	Duză de ușă cu prelungitor, bară metalică cu lungimea de lucru 150 mm, Ø 8 mm, cu duză radială și jet radial de 360° cu pulverizare spre înainte, cu furtun de ghidare flexibil 1.000 mm	1 buc.
16139	Duză Venturi cu cârlig și cu prelungitor Ø 7 mm, cu furtun de ghidare flexibil, tub de pulverizare Venturi, pentru aplicare în cavități și pe suprafețe	1 buc.
11866	Duză Venturi cu cârlig și cu prelungitor Ø 5 mm, cu furtun de ghidare flexibil, tub de pulverizare Venturi, pentru aplicare în cavități și pe suprafețe	1 buc.
24372	Duză cu cârlig și cu prelungitor Ø 5 mm, cu furtun de ghidare flexibil, duză placă cu cârlig, pentru aplicare în cavități și pe suprafețe	1 buc.
16113	Duză din nylon cu prelungitor, flexibilă, de lungime 1.300 mm, Ø 8 mm, cu duză radială și jet radial de 360° cu pulverizare spre înainte	1 buc.
16105	Duză din nylon cu prelungitor, flexibilă, de lungime 1.500 mm, Ø 6 mm, cu duză radială și jet radial de 360°	1 buc.
11874	Duză din nylon cu prelungitor, flexibilă, de lungime 1.500 mm, Ø 6 mm, cu duză radială și jet radial de 360° cu pulverizare oblică spre înainte și înapoi	1 buc.
51185	Duză din nylon cu prelungitor, semirigidă, de lungime 1.500 mm, Ø 6 mm, cu duză radială și jet radial de 360° cu pulverizare oblică spre înainte și înapoi	1 buc.
198762	Duză cu jet rotund cu furtun de ghidare flexibil (pentru grănduire)	1 buc.
206904	Duză Venturi cu cârlig și cu prelungitor Ø 5 mm, duză cu cârlig cpl. de lungime 300 mm, cu furtun de ghidare flexibil, tub de pulverizare Venturi, pentru aplicare în cavități și pe suprafețe	1 buc.

Nr. art.	Denumire	Număr
25486	Duză cu jet rotund pentru aplicare pe suprafete și grunduire	1 buc.
16170	Cuplaj rapid	1 buc.

16. Piese de schimb

16.1. HRS cu pahar de presiune din aluminiu

	Nr. art.	Denumire	Număr
[4-1]	208	Piuliță de reglare a culorilor	1 buc.
[4-2]	182 *	Contrapiuliță	1 buc.
[4-3]	11460 *	Piston pneumatic	1 buc.
[4-4]	11494	Bară cu came, cpl. cu inel O	1 set
[4-5]	133983	Piesă pneumatică de racord 1/4" (filet exterior)	1 buc.
[4-6]	3426 *	Șaibă de siguranță	1 buc.
[4-7]	12591 *	Bolț al declanșatorului	1 buc.
[4-8]	157305	Manetă	1 buc.
[4-9]	8300	Tub ascensional HRS	1 buc.
[4-10]	68890 *	Supapă, cpl.	1 set
[4-11]	15438 **	Garnitura acului pentru vopsea	1 set
[4-12]	41806	Pahar de presiune 1 l, aluminiu	1 buc.
[4-13]	8318 *	Inel de garnitură	1 buc.
[4-14]	8359	Cuplaj rapid	1 buc.
[4-15]	11510	Capac de amestec	1 buc.
[4-16]	38034	Ac pentru vopsea pentru regulatorul de debit, complet cu manșon de ac	1 set
[4-17]	11502	Ac pentru vopsea, complet cu manșon de ac	1 set
[4-18]	11445 *	Arc de presiune pentru pistonul de aer	1 buc.
[4-19]	11544 *	arc de presiune pentru acul pentru vopsea	1 buc.
[4-20]	53082 *	Inel O 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 buc.
[4-21]	11437 *	Șurub de închidere	1 buc.
[4-22]	10322	Manșon de ghidaj	1 buc.
	161158	Set reparație HRS	1 set

	Nr. art.	Denumire	Număr
		* Disponibil numai în setul de reparatie 161158	** Disponibil ca unitate service
[5-1]	208	Piuliță de reglare a culorilor	1 buc.
[5-2]	182 *	Contripiuliță	1 buc.
[5-3]	11460 *	Piston pneumatic	1 buc.
[5-4]	11494	Bară cu came, cpl. cu inel O	1 set
[5-5]	133983	Piesă pneumatică de racord 1/4" (filet exterior)	1 buc.
[5-6]	3426 *	Şaibă de siguranță	1 buc.
[5-7]	12591 *	Rolă cu cadru	1 buc.
[5-8]	157305	Manetă	1 buc.
[5-9]	226324	Tub ascensional HRS	1 buc.
[5-10]	68890 *	Supapă, cpl.	1 set
[5-11]	15438 **	Garnitura acului pentru vopsea	1 set
[5-12]	la cerere	Pahar de presiune 1 l, material plastic	1 buc.
[5-13]	8318*	Garnitură plată	1 buc.
[5-14]	228007	Adaptor recipient de presiune	1 buc.
[5-15]	8359	Cuplaj rapid	1 buc.
[5-16]	11510	Capac de amestec	1 buc.
[5-17]	38034	Ac pentru vopsea pentru regulatorul de debit, complet cu manșon de ac	1 set
[5-18]	11502	Ac pentru vopsea, complet cu manșon de ac	1 set
[5-19]	11445 *	Arc de presiune pentru pistonul de aer	1 buc.
[5-20]	11544 *	arc de presiune pentru acul pentru vopsea	1 buc.
[5-21]	53082 *	Inel O 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 buc.
[5-22]	11437 *	Şurub de închidere	1 buc.
[5-23]	10322	Manșon de ghidaj	1 buc.
	161158	Set reparatie HRS	1 set

* Disponibil numai în setul de reparatie 161158

** Disponibil ca unitate service

16.3. HRS-E

	Nr. art.	Denumire	Număr
[6-1]	208	Piuliță de reglare a colorilor	1 buc.
[6-2]	11163	Ac pentru vopsea pentru regulatorul de debit, complet cu manșon de ac	1 set
[6-3]	11460 *	Piston pneumatic	1 buc.
[6-4]	11494	Bară cu came, cpl. cu inel O	1 set
[6-5]	133983	Piesă pneumatică de racord 1/4" (filet exterior)	1 buc.
[6-6]	3426 *	Şaibă de siguranță	1 buc.
[6-7]	12591 *	Bolt al declanșatorului	1 buc.
[6-8]	157305	Manetă	1 buc.
[6-9]	95190	Tub ascensional HRS-E	1 buc.
[6-10]	95208	Şaibă	1 buc.
[6-11]	68890 *	Supapă, cpl.	1 set
[6-12]	15438 **	Garnitura acului pentru vopsea	1 set
[6-13]	11973	Pahar de presiune aluminiu	1 buc.
[6-14]	54049 *	Inel de garnitură	4 buc.
[6-15]	8359	Cuplaj rapid	1 buc.
[6-16]	11510	Capac de amestec	1 buc.
[6-17]	17111	Supapă de siguranță	1 buc.
[6-18]	11445 *	Arc de presiune pentru pistonul de aer	1 buc.
[6-19]	11544 *	arc de presiune pentru acul pentru vopsea	1 buc.
[6-20]	53082 *	Inel O 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 buc.
[6-21]	10322	Manșon de ghidaj	1 set
[6-22]	182 *	Contrapiuliță	1 buc.
	161158	Set reparatie HRS	1 set

* Disponibil numai în setul de reparatie 161158

** Disponibil ca unitate service

17. Declarație de conformitate U.E.

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Общая информация	388	10. Нормальная эксплуатация.....	394
2. Указания по технике безопасности	389	11. Техническое обслуживание и ремонт	397
3. Применение	391	12. Уход и хранение	399
4. Описание.....	391	13. Неисправности.....	401
5. Объем поставки.....	391	14. Сервисная служба	402
6. Конструкция	391	15. Аксессуары.....	402
7. Технические характеристики	392	16. Запчасти.....	404
9. Первый ввод в эксплуатацию	393	17. Декларация о соответствии стандартам ЕС.....	407

**DANGER**

Прочесть прежде чем приступить к работе!

Перед вводом в эксплуатацию внимательно прочесть данное руководство по эксплуатации. Соблюдать указания по технике безопасности и указания на опасности!

Данное руководство по эксплуатации необходимо всегда хранить вблизи изделия или в месте, всегда доступном для персонала!

1. Общая информация

1.1. Введение

В данном руководстве по эксплуатации содержится важная информация об эксплуатации пистолета с напорным стаканом SATA HRS, далее называемого пистолетом с напорным стаканом. Также в нем описывается обслуживание, уход, техническое обслуживание, очистка, а также устранение неисправностей.

1.2. Целевая группа

Данное руководство по эксплуатации предназначено для обученного персонала в мастерских по обслуживанию автомобилей для проведения работ по консервации и очистке.

1.3. Предотвращение несчастных случаев

Необходимо соблюдать общие, а также национальные правила по предотвращению несчастных случаев и соответствующие инструкции по технике безопасности.

1.4. Запасные части, принадлежности, быстроизнашивающиеся детали

К использованию разрешены только оригинальные запасные части, принадлежности, быстроизнашивающиеся детали SATA. Комплектующие, поставляемые не фирмой SATA, не являются проверенными и разрешенными к использованию. Фирма SATA не несет ответственности за повреждения, возникшие в результате использования не допущенных запасных частей, принадлежностей, быстроизнашивающихся деталей.

1.5. Гарантийные обязательства и ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

Гарантийные обязательства и ответственность фирмы SATA прекращается в следующих случаях:

- Несоблюдение положений руководства по эксплуатации.
- Выполнение работ неквалифицированным персоналом.
- Ненадлежащее использование продукции.
- Неиспользование средств индивидуальной защиты.
- Использование неоригинальных запасных частей и комплектующих.
- Внесение самовольных изменений в конструкцию оборудования.
- Естественный износ/износ.
- Нетипичная для применения по назначению ударная нагрузка.
- Недопустимое выполнение работ по монтажу / демонтажу.

2. Указания по технике безопасности

Прочесть и соблюдать все приведенные ниже указания. Несоблюдение или ненадлежащее выполнение этих указаний может повлечь за собой неисправности, способные стать причиной возникновения серьезных травм вплоть до смерти.

2.1. Требования к персоналу

Пистолет с напорным стаканом может применяться только опытными специалистами и проинструктированным персоналом, которые полностью прочли данное руководство по эксплуатации и поняли его содержание. Не использовать пистолет с напорным стаканом в состоянии усталости или под действием наркотических средств, алкоголя или медикаментов.

2.2. Средства индивидуальной защиты

При применении пистолета с напорным стаканом, а также при очистке и техническом обслуживании необходимо всегда использовать средства защиты органов дыхания, зрения и слуха, подходящие защитные перчатки, рабочую одежду, а также защитную обувь.

2.3. Использование во взрывоопасных областях

Пистолет с напорным стаканом можно применять/хранить во взрывоопасных зонах класса 1 и 2. Соблюдать маркировку на продукте.

2.4. Указания по технике безопасности

Техническое состояние

- Перед каждым применением выполнять проверку функционирования и герметичности пистолета с напорным стаканом.
- Проводить визуальный контроль на наличие повреждений и деформаций.
- Ни в коем случае не использовать пистолет с напорным стаканом в поврежденном или некомплектном состоянии.
- Полностью заменять пластиковый напорный стакан по истечении срока эксплуатации, составляющего два года.
- В случае повреждений сразу же выводить пистолет с напорным стаканом из эксплуатации и отсоединять его от сети сжатого воздуха.
- Соблюдать правила техники безопасности.

Моющие средства для очистки пистолета с напорным стаканом

- Запрещено использовать для очистки пистолета с напорным стаканом моющие средства, содержащие кислоты и щелочи.
- Запрещено применять моющие средства на основе галогенированных углеводородов.
- Согласовывать моющие средства с производителем применяемых химических материалов.

Перерабатываемые вещества

- При переработке моющих средств, например, очистителей для выхлопных систем автомобилей, применять исключительно модель с пластиковым напорным стаканом.
- При переработке консервирующих веществ, например, воска или защиты днища кузова, применять преимущественно модель с алюминиевым напорным стаканом.

Подключенные компоненты

- Допускается использовать только оригинальные запасные части и принадлежности SATA.
- Подключенные шланги и провода должны соответствовать термическим, химическим и механическим нагрузкам, ожидаемым при эксплуатации пистолета с напорным стаканом.
- В случае отсоединения хлестообразные движения находящихся под давлением шлангов могут привести к травмам. Перед отсоединением необходимо всегда удалять весь воздух из шлангов.

Место применения

- Категорически запрещено использовать пистолет с напорным стаканом вблизи источников воспламенения, таких как открытый огонь, горящие сигареты и невзрывозащищенные электрические

устройства.

Общие положения

- Категорически запрещено направлять пистолет с напорным стаканом на людей и животных.
- Необходимо соблюдать местные предписания по технике безопасности, предупреждению несчастных случаев, охране труда и окружающей среды.
- Соблюдать инструкции по предотвращению несчастных случаев BGR 500.

3. Применение

Использование по назначению

Пистолет с напорным стаканом служит для нанесения или внесения моющих или консервирующих веществ с помощью специальных систем на плоские поверхности или в полости.

Применение не по назначению

Применением не по назначению считается использование пистолета с напорным стаканом для нанесения краски и лака.

4. Описание

Пистолет с напорным стаканом подключается к сети сжатого воздуха посредством соединительного ниппеля и воздушного шланга. При нажатии спусковой скобы сжатый воздух направляется через обратный клапан в напорный стакан. Избыточное давление продвигает материал по подъемной трубке в смесительный клапан. В смесительном клапане благодаря подключению еще одной воздушной линии смешиваются воздух распыления и материал. Смесь воздуха и материала через быстроразъемную муфту поступает в зонд и распыляется, при этом дисперсность распыления зависит от применяемого зонда.

5. Объем поставки

- Пистолет с напорным стаканом, в зависимости от модели с/без регулировкой подачи
- Напорный стакан, в зависимости от модели
- Различные системы зондов, в зависимости от модели

6. Конструкция

Пистолет с напорным стаканом

[1-1] Модель HRS-E

[1-2] Соединительный фланец напорного стакана HRS-E

[1-3]	Подъемная трубка HRS-E	[1-13]	Напорный стакан, алюминиевый
[1-4]	Напорный стакан HRS-E	[1-14]	Подъемная труба
[1-5]	Адаптер напорного стакана	[1-15]	Быстроразъемная муфта
[1-6]	Подъемная труба	[1-16]	Смесительная насадка
[1-7]	Напорный стакан, пластиковый	[1-17]	Предохранительный клапан
[1-8]	Кольцевая опора	[1-18]	Обратный клапан
[1-9]	Корпус краскопульта	[1-19]	Направляющая гильза
[1-10]	Красящая игла	[1-20]	Конгрейнка
[1-11]	Спусковая скоба	[1-21]	Гайка регулировки подачи
[1-12]	Воздушный разъем		

7. Технические характеристики

Обозначение	Вариант с пластмассовым напорным бачком	
Среднее давление распыления	4,0 бар – 6,0 бар	58 psi – 87 psi
Макс. давление распыления	6,0 бар	87 psi
Макс. температура материала покрытия	50 °C	122 °F
Расход воздуха при 3,0 бар	ок 100 ст.л/мин	approx. 3.5 cfm
Диаметр зонда	1,5 мм	1.5 mm
Резьба воздушного разъема	1/4" наружный диаметр	1/4" male thread
Вес модели HRS без регулировки подачи	1 010 г	35.6 oz.

Обозначение	Вариант с алюминиевым напорным бачком	
Среднее давление распыления	4,0 бар – 8,0 бар	58 psi – 116 psi
Макс. давление распыления	10,0 бар	145 psi
Макс. температура материала покрытия	80 °C	176 °F

Обозначение	Вариант с алюминиевым напорным бачком	
Расход воздуха при 3,0 бар	ок 100 ст.л/ мин	approx. 3.5 cfm
Диаметр зонда	1,5 мм	1.5 mm
Резьба воздушного разъема	1/4" наруж- ный диаметр	1/4" male thread
Вес модели HRS без регулировки подачи	920 г	32.5 oz.
Вес модели HRS с регулировкой подачи	940 г	33.2 oz.
Вес модели HRS-E с регулировкой подачи	1 300 г	45.9 oz.

9. Первый ввод в эксплуатацию

Пистолет с напорным стаканом поставляется полностью собранным и готовым к эксплуатации.

После снятия упаковки проверить:

- Пистолет с напорным стаканом поврежден
- Поставка комплектна (см. главу 5)



DANGER

Предупреждение!

Опасность взрыва

При использовании неподходящих шлангов для подачи сжатого воздуха может произойти взрыв.

→ Использовать только стойкие к действию растворителей, антистатические, неповрежденные и технически исправные шланги для подачи сжатого воздуха, которые способны выдерживать давление не менее 20,0 бар в течение длительного времени и имеют внутренний диаметр не менее 9 мм и сопротивление утечки < 1 МОм, например, воздушный шланг SATA (арт. № 53090).



Указание!

Использовать штуцер для подачи сжатого воздуха с наружной резьбой 1/4" или подходящий соединительный ниппель SATA.

Использовать чистый сжатый воздух, применять, например, фильтр SATA 484 (арт. № 92320).

- Проверить надежность затяжки всех винтов.
- Подсоедините пневматическую линию к штуцеру для подвода воздуха [1-12].

10. Нормальная эксплуатация

Перед применением пистолета с напорным стаканом необходимо проконсультироваться с производителем о пригодности применения моющих и консервирующих средств.

10.1. Эксплуатация



DANGER

Предупреждение!

Опасность травмирования из-за переворачивания зонда

Из-за выхода материала вместе со сжатым воздухом зонды могут резко перемещаться и наносить травмы.

→ Перед нажатием спусковой скобы удерживать зонды и следить за тем, чтобы они не могли резко переместиться.

**NOTICE**

Осторожно!

Ущерб из-за моющих средств для очистки пистолета с напорным стаканом

При использовании агрессивных моющих средств для очистки пистолета с напорным стаканом пистолет может быть поврежден.

→ Не используйте агрессивные моющие средства.

→ Используйте нейтральное жидкое моющее средство с показателем pH 6 – 8.

→ Не используйте кислоты, щелочи, основания, травильные растворы, неподходящие регенераторы или другие агрессивные моющие средства.

→ Согласовывайте используемые моющие средства с производителем применяемых химических материалов.

**Указание!**

При переработке моющих средств допускается применение только пластикового напорного стакана.

При переработке консервирующих веществ следует применять преимущественно алюминиевый напорный стакан.

■ Отвинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.

■ Залейте материал в напорный стакан.

Для модели HRS-E

■ Поместите тару с материалом в напорный стакан.

■ Вставьте подъемную трубку **[1-3]** в тару с материалом.

■ Привинтите напорный стакан.

■ Присоедините соответствующий зонд через быстроразъемную муфту **[1-15]**.

■ Подключите пистолет с напорным стаканом через штуцер для подвода воздуха **[1-12]** к сети сжатого воздуха.

■ Выполните ввод пистолета с напорным стаканом в эксплуатацию путем нажатия спусковой скобы **[1-11]**.

■ После каждого использования очищайте пистолет с напорным стаканом и зонд (см. главу 12.2).

10.2. Контроль распыляемой струи

Для обеспечения безупречной распыляемой струи необходимо контролировать ее вместе с зондами через регулярные промежутки времени. Это можно сделать путем распыления на бумаге или другой подходящей поверхности. Распыленный материал должен быть равномерно нанесен с мелкодисперсным туманом по периметру. При ошибках нанесения необходимо очистить зонд (см. главу 12.2) либо отрегулировать входное давление (см. главу 7).

10.3. Регулировка распыляемой струи (только для модели с регулировкой подачи)

С помощью гайки регулировки подачи **[1-21]** можно отрегулировать объемный поток материала и тем самым распыляемую струю. Регулировка осуществляется в зависимости от вязкости используемого материала. Как правило, для материалов высокой вязкости гайку регулировки подачи необходимо вывинтить больше, чем для материалов низкой вязкости.

- Вращение гайки регулировки подачи влево **[1-21]** увеличивает расход материала.
- Вращение гайки регулировки подачи вправо **[1-21]** уменьшает расход материала.
- Зафиксируйте соответствующую регулировку с помощью контргайки **[1-20]**.

10.4. Добавление материала

Демонтаж напорного стакана

- Отключите подачу сжатого воздуха к пистолету с напорным стаканом.
- Отвинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при этом из пистолета с напорным стаканом одновременно выпускается воздух через резьбу стакана.
- Залейте материал в напорный стакан.

Для модели HRS-E

- Поместите тару с материалом в напорный стакан **[1-4]**.

Монтаж напорного стакана

- Привинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Подайте воздух в пистолет с напорным стаканом.

10.5. Предохранительный клапан

В зависимости от модели, пистолет с напорным стаканом оснащен предохранительным клапаном ограничения давления. Он автоматически выпускает воздух из пистолета с напорным стаканом при давлении от 10,0 бар в модели с алюминиевым напорным стаканом и при давлении от 8,0 бар в модели с пластиковым стаканом.



▲ DANGER

Предупреждение!

Опасность травмирования из-за манипуляций с предохранительным клапаном ограничения давления

После манипуляций с предохранительным клапаном удаление воздуха из пистолета с напорным стаканом происходит неправильно, что может привести к взрыву напорного стакана.

→ Все изменения предохранительного клапана ограничения давления запрещены и недопустимы.

11. Техническое обслуживание и ремонт



▲ DANGER

Предупреждение!

Опасность травмирования из-за отсоединения компонентов

Во время выполнения работ по техническому обслуживанию пистолета с напорным стаканом, подключенного к сети сжатого воздуха, возможно неожиданное отсоединение компонентов.

→ Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию необходимо отсоединить пистолет с напорным стаканом от подачи сжатого воздуха и удалить их него весь воздух.

Для ремонта предлагаются запчасти (см. главу 15).

11.1. Замена быстроразъемной муфты



Указание!

Быстроразъемная муфта зафиксирована на смесительном клапане с помощью средства для фиксации резьбовых соединений. Чтобы быстро отсоединить быстроразъемную муфту, ее можно нагреть с помощью фена.

Демонтаж быстроразъемной муфты

- Отвинтите быстроразъемную муфту **[2-4]** от смесительного клапана **[2-5]** и при этом придерживайте смесительный клапан.

Монтаж новой быстроразъемной муфты

- Смочите быстроразъемную муфту **[2-4]** средством Loctite 276.
- Навинтите быстроразъемную муфту **[2-4]** на смесительный клапан **[2-5]** и затяните его.

11.2. Замена обратного клапана

Демонтаж обратного клапана

- Вывинтите резьбовую заглушку **[2-1]** из корпуса пистолета **[2-6]**.
- Извлеките пружину сжатия **[2-2]** и шарик **[2-3]** из корпуса пистолета.

Монтаж нового обратного клапана

- Смажьте пружину сжатия **[2-2]** и шарик **[2-3]** консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173).
- Вставьте пружину сжатия и шарик в корпус пистолета **[2-6]**.
- Ввинтите резьбовую заглушку **[2-1]** в корпус пистолета.

11.3. Замена уплотнения иглы

Демонтаж уплотнения иглы

- Отвинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Вывинтите резьбовой наконечник **[3-11]** из корпуса пистолета **[3-9]**.

Для модели с регулировкой подачи

- Вывинтите направляющую гильзу **[1-19]** с контргайкой **[2-20]** и гайкой регулировки подачи **[1-21]** из корпуса пистолета **[3-9]**.
- Извлеките обе пружины сжатия **[3-2]** и **[3-3]** из корпуса пистолета.
- Извлеките иглу краскораспылителя **[3-10]** из корпуса пистолета.
- С помощью шестигранного ключа вывинтите нажимной винт **[3-4]** из корпуса пистолета и осторожно извлеките его.
- Извлеките пружину сжатия **[3-5]** и уплотнение **[3-6]** из корпуса пистолета.

Монтаж нового уплотнения иглы

- Смажьте все подвижные детали консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173).
- Вставьте уплотнение **[3-6]** в корпус пистолета **[3-9]** так, чтобы конус был направлен вперед.
- Вставьте пружину сжатия **[3-5]**.
- Ввинтите нажимной винт **[3-4]** и затяните его.

- Вставьте иглу краскораспылителя **[3-10]** в корпус пистолета.
 - Наденьте обе пружины сжатия **[3-2]** и **[3-3]** на иглу краскораспылителя.
 - Ввинтите резьбовой наконечник **[3-11]** в корпус пистолета и затяните его.
- Для модели с регулировкой подачи
- Ввинтите направляющую гильзу **[1-19]** с контргайкой **[2-20]** и гайкой регулировки подачи **[1-21]** в корпус пистолета **[3-9]**.

11.4. Замена впускного клапана

Демонтаж впускного клапана

- Отвинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при этом из пистолета с напорным стаканом одновременно выпускается воздух через резьбу стакана.
- Вывинтите впускной клапан **[3-8]** из корпуса пистолета **[3-9]**.

Монтаж впускного клапана

- Ввинтите впускной клапан **[3-8]** в корпус пистолета **[3-9]**.
- Привинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]** к корпусу пистолета.

12. Уход и хранение

12.1. Хранение

	Осторожно!
NOTICE	
<p>Материальный ущерб вследствие неправильного хранения Воздействие интенсивных солнечных лучей и слишком высоких температур при хранении вызывает повреждения пластикового напорного стакана.</p> <p>→ Обеспечьте защиту пластикового напорного стакана от воздействия интенсивных солнечных лучей.</p> <p>→ Запрещено хранить пластиковый напорный стакан при температуре свыше 50 °C.</p> <p>→ Запрещено хранить пистолет в заполненном состоянии.</p> <p>→ Пистолет должен храниться в очищенном, высушеннем и опорожненном виде.</p>	

12.2. Очистка пистолета с напорным стаканом и зондом

	Предупреждение!
	
<p>Опасность травмирования из-за отсоединения компонентов Во время выполнения работ по обслуживанию пистолета с напорным стаканом, подключенного к сети сжатого воздуха, возможно неожиданное отсоединение компонентов. → Перед выполнением любых работ по обслуживанию необходимо отсоединить пистолет с напорным стаканом от подачи сжатого воздуха и удалить из него весь воздух.</p>	

	Осторожно!
	
<p>Материальный ущерб вследствие неправильной очистки Погружение в растворитель или моющее средство или очистка с помощью ультразвукового прибора могут привести к повреждению пистолета с напорным стаканом. → Не помещайте пистолет с напорным стаканом в растворитель или моющее средство. → Не очищайте пистолет с напорным стаканом с помощью ультразвукового прибора.</p>	

- Отвинтите напорный стакан [1-4]/[1-7]/[1-13], при этом из пистолета с напорным стаканом одновременно выпускается воздух через резьбу стакана.
- Наполните напорный стакан подходящим моющим средством и привинтите его к пистолету с напорным стаканом.
- Интенсивно встряхните пистолет с напорным стаканом
- Прочистите пистолет с напорным стаканом путем распыления через зонд, присоединенный с помощью быстроразъемной муфты [1-15], и очистите снаружи салфеткой или кисточкой, пропитанной моющим средством.
- Просушите пистолет с напорным стаканом путем обдувки воздухом.

12.3. очистка обратного клапана

Если обратный клапан **[1-18]** выйдет из строя, его необходимо демонтировать и прочистить.

- Демонтируйте обратный клапан **[1-18]** (см. главу 11.2).
- Тщательно прочистите пружину **[2-2]** и шарик **[2-3]** подходящим моющим средством.
- Смажьте пружину и шарик консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173).
- Монтируйте обратный клапан (см. главу 11.2).

12.4. Очистите впускной клапан

- Отвинтите напорный стакан **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, при этом из пистолета с напорным стаканом одновременно выпускается воздух через резьбу стакана.
- Вывинтите впускной клапан **[3-8]** из корпуса пистолета **[3-9]**.
- Очистите впускной клапан салфеткой или кисточкой, пропитанной моющим средством.
- Просушите впускной клапан путем обдувки воздухом.
- Ввинтите впускной клапан в корпус пистолета.

13. Неисправности

В таблице ниже описаны неисправности, причины их возникновения и соответствующие меры по устранению.

Если неисправности невозможно устраниТЬ с помощью описанных мер, отправьте пистолет с напорным стаканом в сервисный отдел компании SATA. (Адрес см. в главе 14).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Материал выходит из уплотнителя иглы распылителя материала	Уплотнитель иглы распылителя материала поврежден.	Замените уплотнитель иглы распылителя материала [3-6] (см. главу 11.3)

Неисправность	Причина	Способ устранения
Нет подачи материала	В напорном стакане нет давления.	Подключитесь к сети сжатого воздуха.
		Демонтируйте обратный клапан [1-18] , очистите и при необходимости замените его (см. главу 12.3).
		Демонтируйте выпускной клапан [3-9] , очистите и при необходимости замените его (см. главу 11.4 и главу 12.4).
		Демонтируйте быстроразъемную муфту [2-4] , очистите и при необходимости замените ее (см. главу 11.1).
Слишком грубое распыление	Слишком низкое входное давление.	Повысьте входное давление.
Нет или слишком мало материала в сопле.	Слишком высокая вязкость материала.	Используйте зонд большего диаметра.
	Слишком малый диаметр зонда.	
	Зонд загрязнен.	Очистите зонд (см. главу 12.2).

14. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

15. Аксессуары

Арт. №	Обозначение	Кол-во
16071	Жесткий зонд для дверей, стальной, длина 1 100 мм, Ø 8 мм, с радиальным соплом с радиальной струей 360° и распылением вперед	1 шт.

Арт. №	Обозначение	Кол-во
196832	Зонд стальной для дверей, рабочая длина 150 мм, Ø 8 мм, с радиальным соплом 360° с радиальной струей и распылением вперед, с гибким направляющим шлангом 1 000 мм	1 шт.
16139	Крючковидный зонд типа Вентури Ø 7 мм, с гибким направляющим шлангом, с распылительной трубкой Вентури, для полостей и поверхностей	1 шт.
11866	Крючковидный зонд типа Вентури Ø 5 мм, с гибким направляющим шлангом, с распылительной трубкой Вентури, для полостей и поверхностей	1 шт.
24372	Крючковидный зонд Ø 5 мм, с гибким направляющим шлангом, с крючковидным плоским соплом, для полостей и поверхностей	1 шт.
16113	Нейлоновый зонд, гибкий, длина 1 300 мм, Ø 8 мм, с радиальным соплом с радиальной струей 360° и распылением вперед	1 шт.
16105	Нейлоновый зонд, гибкий, длина 1 500 мм, Ø 6 мм, с радиальным соплом с радиальной струей 360°	1 шт.
11874	Нейлоновый зонд, гибкий, длина 1 500 мм, Ø 6 мм, с радиальным соплом с радиальной струей 360° и распылением по диагонали вперед и назад	1 шт.
51185	Нейлоновый зонд, полужесткий, длина 1 500 мм, Ø 6 мм, с радиальным соплом с радиальной струей 360° и распылением по диагонали вперед и назад	1 шт.
198762	Сопло с круглой струей с гибким направляющим шлангом (для защиты днища кузова)	1 шт.
206904	Крючковидный зонд типа Вентури Ø 5 мм, крючковидное сопло в сборе, длина 300 мм, с гибким направляющим шлангом, с распылительной трубкой Вентури, для полостей и поверхностей	1 шт.
25486	Форсунка с перекрецивающимися струями для обработки поверхностей и нанесения антикоррозионной защиты на днище	1 шт.
16170	Быстроразъемная муфта	1 шт.

16. Запчасти

16.1. HRS с алюминиевым напорным стаканом

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[4-1]	208	Гайка регулировки краски	1 шт.
[4-2]	182 *	Контргайка	1 шт.
[4-3]	11460 *	Воздушный поршень	1 шт.
[4-4]	11494	Втулка с кольцом круглого сечения	1 комплект
[4-5]	133983	Штуцер для подвода воздуха 1/4" (наружная резьба)	1 шт.
[4-6]	3426 *	Стопорная шайба	1 шт.
[4-7]	12591 *	П-образный болт	1 шт.
[4-8]	157305	Спусковая скоба	1 шт.
[4-9]	8300	Подъемная труба HRS	1 шт.
[4-10]	68890 *	Клапан в сборе	1 комплект
[4-11]	15438 **	Комплект уплотнителей для иглы	1 комплект
[4-12]	41806	Напорный стакан, 1 л, алюминиевый	1 шт.
[4-13]	8318 *	Уплотнительное кольцо	1 шт.
[4-14]	8359	Быстроразъемная муфта	1 шт.
[4-15]	11510	Смесительная насадка	1 шт.
[4-16]	38034	Игла краскораспылителя для регулировки подачи, в комплекте с втулкой иглы	1 комплект
[4-17]	11502	Игла краскораспылителя, в комплекте с втулкой иглы	1 комплект
[4-18]	11445 *	Пружина для воздушного поршня	1 шт.
[4-19]	11544 *	Нажимная пружина для получения красочного тумана	1 шт.
[4-20]	53082 *	Уплотнительное кольцо 12 мм x 2 мм, пербурановое	1 шт.
[4-21]	11437 *	Заглушка	1 шт.
[4-22]	10322	Направляющая гильза	1 шт.

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
	161158	Ремкомплект HRS	1 комплект

* Доступно только в ремкомплекте 161158

** Доступно как компонент для обслуживания

16.2. HRS с пластиковым напорным стаканом

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[5-1]	208	Гайка регулировки краски	1 шт.
[5-2]	182*	Контргайка	1 шт.
[5-3]	11460*	Воздушный поршень	1 шт.
[5-4]	11494	Втулка с кольцом круглого сечения	1 комплект
[5-5]	133983	Штуцер для подвода воздуха 1/4" (наружная резьба)	1 шт.
[5-6]	3426*	Стопорная шайба	1 шт.
[5-7]	12591*	Ролик для скобы	1 шт.
[5-8]	157305	Спусковая скоба	1 шт.
[5-9]	226324	Подъемная труба HRS	1 шт.
[5-10]	68890*	Клапан в сборе	1 комплект
[5-11]	15438**	Комплект уплотнителей для иглы	1 комплект
[5-12]	по запросу	Напорный стакан, 1 л, пластиковый	1 шт.
[5-13]	8318*	Плоское уплотнение	1 шт.
[5-14]	228007	Адаптер напорного стакана	1 шт.
[5-15]	8359	Быстроразъемная муфта	1 шт.
[5-16]	11510	Смесительная насадка	1 шт.
[5-17]	38034	Игла краскораспылителя для регулировки подачи, в комплекте с втулкой иглы	1 комплект
[5-18]	11502	Игла краскораспылителя, в комплекте с втулкой иглы	1 комплект
[5-19]	11445*	Пружина для воздушного поршня	1 шт.
[5-20]	11544*	Нажимная пружина для получения красочного тумана	1 шт.

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[5-21]	53082 *	Уплотнительное кольцо 12 мм x 2 мм, пербуановое	1 шт.
[5-22]	11437 *	Заглушка	1 шт.
[5-23]	10322	Направляющая гильза	1 шт.
	161158	Ремкомплект HRS	1 комплект

* Доступно только в ремкомплекте 161158

** Доступно как компонент для обслуживания

16.3. HRS-E

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[6-1]	208	Гайка регулировки краски	1 шт.
[6-2]	11163	Игла краскораспылителя для регулировки подачи, в комплекте с втулкой иглы	1 комплект
[6-3]	11460 *	Воздушный поршень	1 шт.
[6-4]	11494	Втулка с кольцом круглого сечения	1 комплект
[6-5]	133983	Штуцер для подвода воздуха 1/4" (наружная резьба)	1 шт.
[6-6]	3426 *	Стопорная шайба	1 шт.
[6-7]	12591 *	П-образный болт	1 шт.
[6-8]	157305	Спусковая скоба	1 шт.
[6-9]	95190	Подъемная трубка HRS-E	1 шт.
[6-10]	95208	Шайба	1 шт.
[6-11]	68890 *	Клапан в сборе	1 комплект
[6-12]	15438 **	Комплект уплотнителей для иглы	1 комплект
[6-13]	11973	Напорный стакан, алюминиевый	1 шт.
[6-14]	54049 *	Уплотнительное кольцо	4 шт.
[6-15]	8359	Быстроразъемная муфта	1 шт.
[6-16]	11510	Смесительная насадка	1 шт.
[6-17]	17111	Предохранительный клапан	1 шт.

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[6-18]	11445 *	Пружина для воздушного поршня	1 шт.
[6-19]	11544 *	Нажимная пружина для получения кра-сочного тумана	1 шт.
[6-20]	53082 *	Уплотнительное кольцо 12 мм x 2 мм, пербуановое	1 шт.
[6-21]	10322	Направляющая гильза	1 ком-плект
[6-22]	182 *	Контргайка	1 шт.
	161158	Ремкомплект HRS	1 ком-плект

* Доступно только в ремкомплекте 161158

** Доступно как компонент для обслуживания

17. Декларация о соответствии стандартам ЕС

Действительную на данный момент версию декларации соответствия можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Allmän information.....	410	10. Reglerdrift.....	415
2. Säkerhetsanvisningar.....	411	11. Underhåll och service	417
3. Användning	412	12. Service och förvaring.....	419
4. Beskrivning.....	412	13. Störningar.....	421
5. Leveransomfattning.....	412	14. Kundtjänst	422
6. Konstruktion	413	15. Tillbehör.....	422
7. Tekniska data	413	16. Reservdelar	423
9. Första idrifttagandet	414	17. EU Konformitetsförklaring ...	426

**DANGER****Läs först!**

Läs igenom hela den här bruksanvisningen noga före idrifttagandet.
Beakta säkerhets- och riskanvisningarna!

Förvara alltid den här bruksanvisningen nära produkten eller på en plats som alla kommer åt!

1. Allmän information

1.1. Introduktion

Den här bruksanvisningen innehåller viktig information om driften av tryckbägarpistolen SATA HRS, nedan kallad tryckbägarpistol. Här beskrivs även användning, skötsel, underhåll och rengöring samt hur störningar åtgärdas.

1.2. Målgrupper

Den här bruksanvisningen är avsedd för utbildad personal för konsernings- och rengöringsarbeten i fordonsverkstäder.

1.3. Arbetarskydd

Följ principiellt de allmänna och de nationella olycksfallsförebyggande föreskrifterna samt de aktuella skyddsanvisningarna för verkstäder och företag.

1.4. Reserv-, tillbehörs- och slitagedelar.

Principiellt ska endast reserv-, tillbehör- och slitagedelar i original från SATA användas. Tillbehörsdelar, som inte levereras av SATA, är inte testade och inte godkända. SATA påtar sig inget ansvar inte för skador, som uppkommit genom användning av icke godkända reserv-, tillbehör- och slitagedelar.

1.5. Garanti och ansvar

SATA:s allmänna affärs villkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA ansvarar inte vid

- Ignorering av bruksanvisningen
- Användning av icke utbildad personal
- Icke bestämmelseenlig användning av produkten.
- Icke användande av den personliga skyddsutrustningen
- Icke användande av tillbehörs- och reservdelar i original.
- Egenmäktiga ombyggnader eller tekniska förändringar.

- Naturligt slitage .
- Stötblastning icke typisk för drift.
- O tillåtna monterings- och demonteringsarbeten.

2. Säkerhetsanvisningar

Läs och iaktta samtliga följande listade upplysningar. Ignorering av eller felaktigt iakttagande kan leda till funktionsstörningar eller svåra skador samt förorsaka dödsfall.

2.1. Krav på personalen

Endast erfarna fackmän och utbildad personal som har läst och förstått hela den här bruksanvisningen får använda tryckbägarpistolen. Använd inte tryckbägarpistolen vid trötthet eller under påverkan av droger, alkohol eller mediciner.

2.2. Personlig skyddsutrustning

Bär alltid godkända andnings-, ögon- och hörselskydd, lämpliga skyddshandskar, arbetskläder och säkerhetsskor, när tryckbägarpistolen används, rengörs eller underhålls.

2.3. Användning i explosiva områden

Tryckbägarpistolen är godkänd för användning/förvaring i explosiva områden i ex-zon 1 och 2. Produktmärkningen ska observeras.

2.4. Säkerhetsanvisningar

Tekniskt tillstånd

- Gör ett funktions- och täthetstest på tryckbägarpistolen inför varje användningstillfälle.
- Okulärbesikta tryckbägaren med avseende på skador och deformeringar.
- Använd aldrig tryckbägarpistolen i skadat eller ofullständigt skick.
- Byt principiellt plasttryckbägaren efter 2 års användningstid.
- Ta genast tryckbägarpistolen ur drift vid skador samt lossa den från tryckluftsnätet.
- Iaktta säkerhetsföreskrifter.

Rengöringsmedier för rengöring av tryckbägarpistolen

- Använd aldrig syra- eller luthaltiga rengöringsmedel för rengöringen av tryckbägarpistolen.
- Använd aldrig rengöringsmedel på bas av halogeniserade kolväten.
- Diskutera rengöringsmedierna med tillverkaren av den använda kemikalien.

Bearbetningsmedier

- Använd enbart varianten med plasttryckbägare vid bearbetning av rengöringsmedier, som till exempel rengöringsmedel för avgassystem på fordon.
- Använd helst utförandet med aluminiumtryckbägare vid bearbetning av konserveringsmedier, som till exempel vax eller underredsmassa.

Anslutna komponenter

- Använd uteslutande originalreservdelar och -tillbehör från SATA.
- De anslutna slangarna och ledningarna måste klara de termiska, kemiska och mekaniska belastningar som förväntas på tryckbägarpistolen.
- Slangar som står under tryck kan leda till personskador på grund av piskande rörelser, om de lossar. Avlufta slangarna helt, innan de lossas.

Arbetsplats

- Använd aldrig tryckbägarpistolen i närheten av antändningskällor, såsom öppen eld, brinnande cigaretter eller elektriska anordningar utan explosionsskydd.

Allmänt

- Rikta aldrig tryckbägarpistolen mot levande varelser.
- Följ de lokala säkerhets-, arbetsskydds- och miljöföreskrifterna samt de olycksfallsförebyggande föreskrifterna.
- Iaktta arbets skydds föreskrifter BGR 500.

3. Användning**Avsedd användning**

Tryckbägarpistolen är avsedd för applicering och inmatning av rengörings- och konserveringsmedier via sondsystem på ytor eller i hålrum.

Icke avsedd användning

Tryckbägarpistolen är inte avsedd för applicering av färger eller lacker.

4. Beskrivning

Tryckbägarpistolen ansluts till tryckluftsnätet via en anslutningsnippel och en luftslang. Tryckluften leds via en backventil till tryckbägaren, när avtryckaren aktiveras. Övertrycket leder materialet via stigarröret till blandningslocket. I blandningslocket blandas sprutluften med materialet genom en extra luftväg. Luft-materialblandningen matas via snabbkopplingen till sonden och finfördelas utifrån vilken sond som används.

5. Leveransomfattning

- Tryckbägaristol med/utan mängdregleringsmutter, beroende på utförandet
- Tryckbägare, beroende på utförandet

- Diverse sonda-system, beroende på utförandet

6. Konstruktion

Tryckbägarpistol

[1-1]	Variant HRS-E	[1-11]	Avtryckare
[1-2]	Fastskruvningsfläns tryckbägare HRS-E	[1-12]	Luftanslutning
[1-3]	Stigarrör HRS-E	[1-13]	Tryckbägare, aluminium
[1-4]	Tryckbägare HRS-E	[1-14]	Stigarrör
[1-5]	Tryckbägaradapter	[1-15]	Snabbkoppling
[1-6]	Stigarrör	[1-16]	Blandningslock
[1-7]	Tryckbägare, plast	[1-17]	Säkerhetsventil
[1-8]	Bottenring	[1-18]	Backventil
[1-9]	Pistolkroppen	[1-19]	Styrhylsa
[1-10]	Fägnål	[1-20]	Låsmutter
		[1-21]	Mängdregleringsmutter

7. Tekniska data

Benämning	Variant med tryckkopp i plast	
Genomsnittligt spruttryck	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maximalt spruttryck	6,0 bar	87 psi
Maximal temperatur på beläggnings-ämnet	50 °C	122 °F
Luftförbrukning vid 3,0 bar	ca. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Munstyckets diameter	1,5 mm	1.5 mm
Luftanslutningsgänga	1/4" yttergänga	1/4" male thread
Vikt variant HRS utan mängdregleringsmutter	1.010 g	35.6 oz.

Benämning	Variant med aluminium-tryckbägare	
Genomsnittligt spruttryck	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maximalt spruttryck	10,0 bar	145 psi

Benämning	Variant med aluminium-tryckbägare	
Maximal temperatur på beläggnings-ämnet	80 °C	176 °F
Luftförbrukning vid 3,0 bar	ca. 100 Nl/min	approx. 3.5 cfm
Munstyckets diameter	1,5 mm	1.5 mm
Luftanslutningsgänga	1/4" ytter-gänga	1/4" male thread
Vikt variant HRS utan mängdregleringsmutter	920 g	32.5 oz.
Vikt variant HRS med mängdregleringsmutter	940 g	33.2 oz.
Vikt variant HRS-E med mängdregleringsmutter	1.300 g	45.9 oz.

9. Första idrifttagandet

Tryckbägarpistolen levereras färdigmonterad och driftklar.

Kontrollera efter uppackningen:

- Om tryckbägarpistolen är skadad
- Om leveransen är fullständig (se kapitel 5)



DANGER

Varng!

Explosionsrisk

Explosioner kan inträffa, om man använder olämpliga tryckluftsslanger.

→ Använd bara lösningsmedelsbeständiga, antistatiska, oskadade, tekniskt felfria tryckluftsslanger med kontinuerlig tryckhållfasthet på minst 20,0 bar, invändig diameter på minst 9 mm och ett avledningsmotstånd på < 1 Mohm , exempelvis SATA luftslang (artikelnr 53090).



Tips!

Använd en tryckluftsanslutning med en 1/4" utvändig gänga eller en passande SATA anslutningsnippel.

Använd ren tryckluft, exempelvis med hjälp av ett SATA filter 484 (artikelnr 92320).

- Kontrollera att alla skruvar sitter fast.
- Anslut tryckluftsledningen till luftanslutningen [1-12].

10. Reglerdrift

Innan tryckbägarpistolen används, måste de använda rengörings- och konserveringsmediernas användningsbarhet stämmas av med tillverkaren.

10.1. Drift



DANGER

Varning!

Risk för personskador på grund av att sonden kan slå omkring sig

Sonden kan slå omkring sig och därmed förorsaka personskador på grund av det utströmmande materialet i kombination med tryckluft.

→ Håll fast sonden och säkra den mot att kunna slå omkring sig, innan avtryckaren aktiveras.



NOTICE

Se upp!

Skador på grund av felaktiga rengöringsmedier för rengöring av tryckbägarpistolen

Tryckbägarpistolen kan skadas vid rengöring med aggressiva rengöringsmedier.

- Använd inga aggressiva rengöringsmedier.
- Använd ett neutralt rengöringsmedium med ett pH-värde på 6 – 8.
- Använd varken syror, lutar, alkalier, luttvättmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedier.
- Diskutera de använda rengöringsmedierna med tillverkaren av den använda kemikalien.

**Tips!**

Använd endast plasttryckbägare vid bearbetning av rengöringsmedier.
Använd helst aluminiumtryckbägare vid bearbetning av konserveringsmedier.

- Skruva av tryckbägaren [1-4]/[1-7]/[1-13].

- Fyll på material i tryckbägaren.

På varianten HRS-E

- Ställ materialbehållaren i tryckbägaren.
- För in stigarröret [1-3] i materialbehållaren.
- Skruva fast tryckbägaren.
- Koppla in rätt sond via snabbkopplingen [1-15].
- Anslut tryckbägarpistolen till luftanslutningen [1-12] på tryckluftsnätet.
- Ta tryckbägarpistolen i drift genom att aktivera avtryckaren [1-11].
- Rengör tryckbägarpistolen och sonden efter varje användningstillfälle (se kapitel 12.2).

10.2. Kontroll av sprutstrålen

För att kunna säkerställa en felfri sprutstråle måste den med jämna mellanrum kontrolleras i kombination med sonderna. Det kan göras genom att man sprutar på ett papper eller ett annat lämpligt underlag. Sprutbilden måste uppvisa en jämn materialfördelning omgiven av en fin sprutdimma. Rengör sonden vid en felaktig sprutbild (se kapitel 12.2) respektive anpassa ingångstrycket (se kapitel 7).

10.3. Inställning av sprutstråle (gäller bara varianter med mängdregleringsmutter)

Med hjälp av mängdregleringsmuttern [1-21] kan materialflödet och därmed sprutstrålen ställas in. Mängdregleringsmuttern måste anpassas utifrån det använda materialets viskositet. För material med hög viskositet måste mängdregleringsmuttern i regel skruvas ut längre än för material med låg viskositet.

- Vrids mängdregleringsmuttern [1-21] åt vänster, ökar materialgenomströmningen.
- Vrids mängdregleringsmuttern [1-21] åt höger, minskar materialgenomströmningen.
- Säkra inställningen med hjälp av kontramuttern [1-20].

10.4. Påfyllning av material**Demontering av tryckbägare**

- Stäng av tryckluftsförsörjningen till tryckbägarpistolen.
- Skruva av tryckbägaren [1-4]/[1-7]/[1-13]. Då avlutas samtidigt tryckbägarpistolen via bägarens gänga.
- Fyll tryckbägaren med material.

På varianten HRS-E

- Ställ materialbehållaren i tryckbägaren [1-4].

Montering av tryckbägare

- Skruva fast tryckbägaren [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Trycksätt tryckbägarpistolen.

10.5. Säkerhetsövertrycksventil

Vissa tryckbägarpistoler är försedda med en säkerhetsövertrycksventil. Den avlutar tryckbägarpistolen automatiskt vid ett tryck på 10,0 bar för varianten aluminiumtryckbägare respektive vid 8,0 bar för varianten plasttryckbägare.



Varning!

▲ DANGER

Risk för personskador på grund av en manipulerad säkerhetsövertrycksventil

En manipulerad säkerhetsövertrycksventil avlutar inte tryckbägarpistolen tillräckligt, varför tryckbägaren skulle kunna explodera.

→ Alla ändringar på säkerhetsövertrycksventilen är förbjudna.

11. Underhåll och service



Varning!

▲ DANGER

Risk för personskador på grund av komponenter som lossar

Komponenter kan plötsligt lossa vid underhållsarbeten på tryckbägarpistolen, om den är ansluten till tryckluftsnätet.

→ Lossa tryckbägarpistolen från tryckluftsförsörjningen inför alla underhållsarbeten och avluta den helt.

Det finns reservdelar att beställa för reparationsarbeten (se kapitel 15).

11.1. Byte av snabbkoppling



Tips!

Snabbkopplingen sitter fast i blandningslocket med ett skruvlås. Det går att värma upp snabbkopplingen med en varmluftspistol för att enklare kunna lossa den.

Demontering av snabbkoppling

- Skruva av snabbkopplingen [2-4] från blandningslocket [2-5] genom att hålla emot på blandningslocket.

Montering av ny snabbkoppling

- Fukta snabbkopplingen [2-4] med Loctite 276.
- Skruva fast snabbkopplingen på [2-4] blandningslocket [2-5] ordentligt.

11.2. Byte av backventil

Demontering av backventil

- Skruva ut förslutningsskruven [2-1] ur pistolkroppen [2-6].
- Ta bort tryckfjädern [2-2] och kulan [2-3] ur pistolkroppen.

Montering av ny backventil

- Fett in tryckfjädern [2-2] och kulan [2-3] med SATA pistolfett (artikelnr 48173).
- Sätt tillbaka tryckfjädern och kulan i pistolkroppen [2-6].
- Skruva fast förslutningsskruven [2-1] i pistolkroppen.

11.3. Byte av nältätning

Demontering av nältätning

- Skruva av tryckbägaren [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Skruva ut avslutningsskruven [3-11] ur pistolkroppen [3-9].

På variant med mängdregleringsmutter

- Skruva ut styrhylsan [1-19] tillsammans med kontramuttern [2-20] och mängdregleringsmuttern [1-21] ur pistolkroppen [3-9].
- Ta bort båda tryckfjädrarna [3-2] och [3-3] ur pistolkroppen.
- Dra ut färgnålen [3-10] ur pistolkroppen.
- Skruva med en insexyckel ut tryckskruven [3-4] ur pistolkroppen och ta bort den försiktigt.
- Ta bort tryckfjädern [3-5] och tätningen [3-6] ur pistolkroppen.

Montering av ny nältätning

- Fetta in alla rörliga delar med SATA pistolfett (artikelnr 48173).

- Sätt i tätningen [3-6] med konan framåt i pistolkroppen [3-9].
- Sätt i tryckfjädern [3-5].
- Skruva i tryckskruven [3-4] och dra åt den.
- Skjut in färgnålen [3-10] i pistolkroppen.
- Sätt båda tryckfjädrarna [3-2] och [3-3] på färgnålen.
- Skruva i avslutningsskruven [3-11] i pistolkroppen och dra åt den.

På variant med mängdregleringsmutter

- Skruva in styrhylsan [1-19] tillsammans med kontramuttern [2-20] och mängdregleringsmuttern [1-21] i pistolkroppen [3-9].

11.4. Byte av inflödesventil

Demontering av inflödesventil

- Skruva av tryckbägaren[1-4]/[1-7]/[1-13]. Då avlutas samtidigt tryckbägarpistolen via bägarens gänga.
- Skruva ut inflödesventilen [3-8] ur pistolkroppen [3-9].

Montering av inflödesventil

- Skruva in inflödesventilen [3-8] i pistolkroppen [3-9].
- Skruva fast tryckbägaren[1-4]/[1-7]/[1-13] i pistolkroppen.

12. Service och förvaring

12.1. Förvaring

	Se upp!
NOTICE	
Sakskador på grund av felaktig förvaring	
Starkt solsken och för höga förvaringstemperaturer skadar plasttryckbägaren. → Skydda plasttryckbägaren mot starkt solsken. → Förvara inte plasttryckbägaren i en temperatur överstigande 50 °C. → Förvara inte pistolen i fyllt tillstånd. → Förvara pistolen rengjord, torkad och helt tom.	

12.2. Rengöring av tryckbägarpistol och sond

	Varning!
	DANGER
Risk för personskador på grund av komponenter som lossar	
Komponenter kan plötsligt lossa vid arbeten på tryckbägarpistolen, om den är ansluten till tryckluftsnätet. → Lossa tryckbägarpistolen från tryckluftsförsörjningen inför alla arbeten och avluftra den helt.	

	Se upp!
	NOTICE
Sakskador på grund av felaktig rengöring	
Neddopning i lösnings- eller rengöringsmedel eller rengöring i en ultraljudsapparat kan skada tryckbägarpistolen. → Lägg inte tryckbägarpistolen i lösnings- eller rengöringsmedel. → Rengör inte tryckbägarpistolen i en ultraljudsapparat.	

- Skruva av tryckbägaren [1-4]/[1-7]/[1-13]. Då avlutas samtidigt tryckbägarpistolen via bägarens gänga.
- Fyll tryckbägaren med ett lämpligt rengöringsmedel och skruva fast den på tryckbägarpistolen.
- Skaka tryckbägarpistolen ordentligt.
- Spruta via snabbkopplingen [1-15] ren tryckbägarpistolen genom den sammankopplade sonden och rengör den sedan på utsidan med hjälp av en i rengöringsmedel indränkt rengöringsduk eller -pensel.
- Blås tryckbägarpistolen torr.

12.3. Rengöring av backventil

Skulle backventilen [1-18] inte längre fungera, måste den demonteras och rengöras.

- Demontera backventilen [1-18] (se kapitel 11.2).
- Rengör fjädern [2-2] och kulan [2-3] noga med ett lämpligt rengöringsmedel.
- Fetta in fjädern och kulan med SATA pistolfett (artikelnr 48173).
- Montera backventilen (se kapitel 11.2).

12.4. Rengöring av inflödesventil

- Skruva av tryckbägaren [1-4]/[1-7]/[1-13]. Då avluftas samtidigt tryckbägarpistolen via bägarens gänga.
- Skruva ut inflödesventilen [3-8] ur pistolkroppen [3-9].
- Rengör utsidan på inflödesventilen med en i rengöringsmedel indränkt rengöringsduk eller -pensel.
- Blås inflödesventilen torr.
- Skruva in inflödesventilen i pistolkroppen.

13. Störningar

I följande tabell finns störningar, dess orsaker och motsvarande åtgärder för att avhjälpa dem.

Sänd tryckbägarpistolen till kundtjänsten på SATA, om störningarna inte kan åtgärdas med hjälp av tabellen (för adress, se kapitel 14).

Fel	Orsak	Avhjälpning
Det tränger ut material vid materialnålstötningen	Materialnålstötningen är defekt.	Byt materialnålstötningen [3-6] (se kapitel 11.3)
Ingen materialmatning	Tryckbägaren är inte trycksatt.	Skapa en förbindelse med tryckluftsnätet.
		Demontera, rengör och eventuellt byt bakventilen [1-18] (se kapitel 12.3).
		Demontera, rengör och eventuellt byt inflödesventilen [3-9] (se kapitel 11.4 och 12.4).
		Demontera, rengör och eventuellt byt snabbkopplingen [2-4] (se kapitel 11.1).
För grov finfördelning	För lågt ingående tryck.	Höj det ingående trycket.

Fel	Orsak	Avhjälpling
Inget eller för lite material i munstycket	För hög materialviskositet.	Använd en sond med stor diameter.
	Sonden har för liten diameter.	
	Sonden är smutsig.	Rengör sonden (se kapitel 12.2).

14. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

15. Tillbehör

Artikelnr	Benämning	Antal
16071	Stel dörrsond, stål 1.100 mm lång, Ø 8 mm, med radilmunstycke 360° radialstråle och framåtsprutande	1 st.
196832	Dörrsond, stål 150 mm arbetslängd, Ø 8 mm, med radilmunstycke 360° radialstråle och framåtsprutande, med flexibel styrlang 1.000 mm	1 st.
16139	Venturi-haksond Ø 7 mm, med flexibel styrlang, Venturi-sprutrör, för hålrums- och ytapplikation	1 st.
11866	Venturi-haksond Ø 5 mm, med flexibel styrlang, Venturi-sprutrör, för hålrums- och ytapplikation	1 st.
24372	Haksond Ø 5 mm, med flexibel styrlang, platt hakmunstycke, för hålrums- och ytapplikation	1 st.
16113	Nylonsond, flexibel 1.300 mm lång, Ø 8 mm, med radilmunstycke 360° radialstråle och framåtsprutande	1 st.
16105	Nylonsond, flexibel 1.500 mm lång, Ø 6 mm, med radilmunstycke 360° radialstråle	1 st.
11874	Nylonsond, flexibel 1.500 mm lång, Ø 6 mm, med radilmunstycke 360° radialstråle, snett framåt- och bakåtsprutande	1 st.
51185	Nylonsond, halvstel 1.500 mm lång, Ø 6 mm, med radilmunstycke 360° radialstråle, snett framåt- och bakåtsprutande	1 st.

Artikelnr	Benämning	Antal
198762	Rundstrålesmunstycke med flexibel styrslang (för underredsmassa)	1 st.
206904	Venturi-haksond Ø 5 mm, hakmunstycke komplett i 300 mm längd, med flexibel styrslang, Venturi-sprut-rör, för hålrumsläggning och ytapplikation	1 st.
25486	Rundstrålesmunstycke för ytapplikation och underredsmassa	1 st.
16170	Snabbkoppling	1 st.

16. Reservdelar

16.1. HRS med aluminiumtryckbägare

	Artikelnr	Benämning	Antal
[4-1]	208	Färgreglermutter	1 st.
[4-2]	182 *	Låsmutter	1 st.
[4-3]	11460 *	Luftkolv	1 st.
[4-4]	11494	Nockstång, komplett med O-ring	1 sats
[4-5]	133983	Luftanslutningsstykke 1/4" (yttergänga)	1 st.
[4-6]	3426 *	Låsbricka	1 st.
[4-7]	12591 *	Avtryckarbult	1 st.
[4-8]	157305	Avtryckarbygel	1 st.
[4-9]	8300	Stigarrör HRS	1 st.
[4-10]	68890 *	Ventil, komplett	1 sats
[4-11]	15438 **	Förpackning färgnålar	1 sats
[4-12]	41806	Tryckbägare, 1 l, aluminium	1 st.
[4-13]	8318 *	Tätningsring	1 st.
[4-14]	8359	Snabbkoppling	1 st.
[4-15]	11510	Blandningslock	1 st.
[4-16]	38034	Färgnål för mängdreglering, komplett med nålhylsa	1 sats
[4-17]	11502	Färgnål, komplett med nålhylsa	1 sats
[4-18]	11445 *	Tryckfjäder för luftkolven	1 st.

	Artikelnr	Benämning	Antal
[4-19]	11544 *	Tryckfjäder	1 st.
[4-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 st.
[4-21]	11437 *	Avslutningsskruv	1 st.
[4-22]	10322	Styrhylsa	1 st.
	161158	Reparationssats HRS	1 sats

* Finns bara i reparationssatsen 161158

** Finns som serviceenhet

16.2. HRS med plasttryckbägare

	Artikelnr	Benämning	Antal
[5-1]	208	Färgreglermutter	1 st.
[5-2]	182 *	Låsmutter	1 st.
[5-3]	11460 *	Luftkolv	1 st.
[5-4]	11494	Nockstång, komplett med O-ring	1 sats
[5-5]	133983	Luftanslutningsstycke 1/4" (yttergänga)	1 st.
[5-6]	3426 *	Låsbricka	1 st.
[5-7]	12591 *	Avtryckkarstift	1 st.
[5-8]	157305	Avtryckkarbygel	1 st.
[5-9]	226324	Stigarrör HRS	1 st.
[5-10]	68890 *	Ventil, komplett	1 sats
[5-11]	15438 **	Förpackning färgnålar	1 sats
[5-12]	Vid förfragan	Tryckbägare, 1 l, plast	1 st.
[5-13]	8318*	Packning	1 st.
[5-14]	228007	Adapter för tryckbehållare	1 st.
[5-15]	8359	Snabbkoppling	1 st.
[5-16]	11510	Blandningslock	1 st.
[5-17]	38034	Färgnål för mängdreglering, komplett med nålhylsa	1 sats
[5-18]	11502	Färgnål, komplett med nålhylsa	1 sats
[5-19]	11445 *	Tryckfjäder för luftkolven	1 st.
[5-20]	11544 *	Tryckfjäder	1 st.
[5-21]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 st.

	Artikelnr	Benämning	Antal
[5-22]	11437 *	Avslutningsskruv	1 st.
[5-23]	10322	Styrhylsa	1 st.
	161158	Reparationssats HRS	1 sats

* Finns bara i reparationssatsen 161158

** Finns som serviceenhet

16.3. HRS-E

	Artikelnr	Benämning	Antal
[6-1]	208	Färgreglermutter	1 st.
[6-2]	11163	Färgnål för mängdreglering, komplett med nählhylsa	1 sats
[6-3]	11460 *	Luftkolv	1 st.
[6-4]	11494	Nockstång, komplett med O-ring	1 sats
[6-5]	133983	Luftanslutningsstycke 1/4" (yttergänga)	1 st.
[6-6]	3426 *	Låsbricka	1 st.
[6-7]	12591 *	Avtryckarbult	1 st.
[6-8]	157305	Avtryckarbygel	1 st.
[6-9]	95190	Stigarrör HRS-E	1 st.
[6-10]	95208	Bricka	1 st.
[6-11]	68890 *	Ventil, komplett	1 sats
[6-12]	15438 **	Förpackning färgnålar	1 sats
[6-13]	11973	Tryckbägare aluminium	1 st.
[6-14]	54049 *	Tätningsring	4 stycken
[6-15]	8359	Snabbkoppling	1 st.
[6-16]	11510	Blandningslock	1 st.
[6-17]	17111	Säkerhetsventil	1 st.
[6-18]	11445 *	Tryckfjäder för luftkolven	1 st.
[6-19]	11544 *	Tryckfjäder	1 st.
[6-20]	53082 *	O-ring 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 st.
[6-21]	10322	Styrhylsa	1 sats
[6-22]	182 *	Låsmutter	1 st.
	161158	Reparationssats HRS	1 sats

	Artikelnr	Benämning	Antal
--	-----------	-----------	-------

* Finns bara i reparationssatsen 161158

** Finns som serviceenhet

17. EU Konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Splošne informacije	428	10. Regulacijski način.....	433
2. Varnostni napotki.....	429	11. Vzdrževanje in popravila	436
3. Uporaba.....	430	12. Nega in skladiščenje	438
4. Opis	431	13. Motnje.....	439
5. Obseg dobave	431	14. Servisna služba	440
6. Sestava	431	15. Oprema	441
7. Tehnični podatki.....	431	16. Nadomestni deli.....	442
9. Prvi zagon	432	17. ES izjava skladnosti	445

**DANGER**

Preberite najprej!

Pred uporabo skrbno in v celoti preberite to navodilo za obratovanje.
Upoštevajte varnostne napotke in opozorila na nevarnosti!

To navodilo za obratovanje vedno hranite skupaj z izdelkom ali na mestu, ki je vedno dostopno vsem!

1. Splošne informacije

1.1. Uvod

To navodilo za obratovanje vsebuje pomembne informacije glede obratovanja pištola s tlačno posodo SATA HRS, v nadaljevanju imenovane pištol s tlačno posodo. Prav tako bodo opisane dejavnosti, kot so uporaba, nega, vzdrževanje, čiščenje in odpravljanje motenj.

1.2. Ciljna skupina

To navodilo je namenjeno usposobljenemu osebju v delavnicah za popravilo osebnih vozil za namene konzerviranja in čistilnih del.

1.3. Preprečevanje nesreč

Poleg splošno in krajevno veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč je treba upoštevati še ustrezna varnostna navodila za delavnico ter varstvo pri delu.

1.4. Nadomestni deli, pribor in obrabni deli

Načeloma je treba uporabljati samo originalne nadomestne dele, pribor in obrabne dele proizvajalca SATA. Pribor, ki ga podjetje SATA ni dobavilo, ni preverjeno in ni odobreno. Za škodo, ki bi nastala zaradi uporabe nedobrenih nadomestnih delov, pribora in obrabnih delov, podjetje SATA ne prevzema nobene odgovornosti.

1.5. Garancija in odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

Podjetje SATA ni odgovorno pri

- neupoštevanju navodil za uporabo
- uporabi nešolanega osebja
- nenamenski uporabi izdelka
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalnega pribora in nadomestnih delov
- samovoljnih predelavah ali tehničnih spremembah

- Običajna izraba / obraba.
- obremenitvi zaradi udarcev, ki je tipična za uporabo
- nedopustni montaži in demontaži

2. Varnostni napotki

Prebrati in upoštevati je treba vse napotke v nadaljevanju. Neupoštevanje ali nepravilno upoštevanje lahko povzroči motnje delovanja ali hude poškodbe, vse do smrti.

2.1. Zahteve glede osebja

Pištolo s tlačno posodo smejo uporabljati samo izkušeni strokovnjaki in usposobljene osebe, ki so v celoti prebrali in razumeli to navodilo za obratovanje. Pištole s tlančo posodo ne uporabljajte, če ste utrujeni ali pod vplivom mamil, alkohola ali zdravil.

2.2. Osebna zaščitna oprema

Pri uporabi pištole s tlačno posodo ter pri njenem čiščenju in vzdrževanju zmeraj uporabljajte predpisano zaščito za dihala, vid in sluh ter nosite primerne zaščitne rokavice, delovna oblačila in varnostno obutev.

2.3. Uporaba na območjih, ki jih ogroža eksplozija

Pištola s tlačno posodo je odobrena za uporabo / shranjevanje v eksplozionsko ogroženih območjih con Ex 1 ter Ex 2. Upoštevati je treba oznako na izdelku.

2.4. Varnostni napotki

Tehnično stanje

- Pred vsako uporabo vedno opravite preizkus delovanja in tesnjenja pištole s tlačno posodo.
- Vizualno preglejte tlačno posodo na morebitne poškodbe in deformacije.
- Pištole s tlačno posodo nikoli ne uporabljajte v poškodovanem ali nepopolnem stanju.
- Plastično tlačno posodo je praviloma treba zamenjati vsaki 2 leti.
- V primeru poškodb pištolo s tlačno posodo takoj prenehajte uporabljati in jo ločite od omrežja za stisnjeni zrak.
- Upoštevajte varnostne predpise.

Čistilna sredstva za čiščenje pištole s tlačno posodo

- Pri čiščenju pištole s tlačno posodo nikoli ne uporabljajte čistilnih sredstev z vsebnostjo kislin ali lugov.
- Ne uporabljajte čistilnih sredstev na osnovi halogeniziranih ogljikovodi-

kov.

- Glede uporabe čistilnih sredstev se posvetujte z dobaviteljem uporabljениh kemikalij.

Katere medije lahko nanašate

- Pri nanašanju čistilnih sredstev, kot je na primer čistilo za izpušne sisteme osebnih vozil, uporablajte izključno izvedbo s plastično tlačno posodo.
- Pri nanašanju sredstev za konzerviranje, kot sta na primer vosek ali zaščitno sredstvo za podvozje, se prednostno priporoča izvedba z aluminijasto tlačno posodo.

Priključeni sestavnici deli

- Uporabljajte izključno originalne nadomestne dele in pribor SATA.
- Priključene cevi in vodi naj bodo primerni za prenašanje pričakovanih termičnih, kemijskih in mehanskih obremenitev pri obratovanju pištote s tlačno posodo.
- Cevi pod tlakom lahko pri nepredvidenem odklopu z nenadzorovanim gibanjem kot bič povzročijo poškodbe. Cevi pred odklopom vedno v celoti odzračite.

Mazalno mesto

- Pištote s tlačno posodo nikoli ne uporabljajte v področju, kjer se nahajajo viri vžiga, kot so odprti ogenj, prižgane cigarete ali električne naprave brez protieksplozjske zaščite.

Splošno

- Pištote s tlačno posod nikoli ne usmerite proti živim bitjem.
- Upoštevajte lokalne predpise glede varnosti, preprečevanja nezgod, zaščite pri delu in predpise za varovanje okolja.
- Upoštevajte predpise za preprečevanje nesreč BGR 500.

3. Uporaba

Uporaba v skladu z namembnostjo

Pištola s tlačno posodo je namenjena za nanašanje in vnašanje čistilnih sredstev in sredstev za konzerviranje preko sistemov sond na površine in v votle prostore.

Uporaba, ki ni v skladu s predvideno uporabo

Uporaba, ki ni v skladu s predvideno uporabo pištote s tlačno posodo, je nanašanje barv in lakov.

4. Opis

Pištolo s tlačno posodo priključite na omrežje za stisnjen zrak prek cevi za stisnjen zrak in priključnega nastavka. S pritiskom na prožilno ročico se v tlačno posodo preko protipovratnega ventila dovede stisnjen zrak. Nadtlak potiska material preko navpične cevi do mešalne kape. V mešalni kapi se s pomočjo dodatnega zračnega kanala premešata brizgalni zrak in material. Zmes zraka in materiala se preko hitre spojke dovaja do sonde in se glede na uporabljeno sondu pretvori v droben prah.

5. Obseg dobave

- Pištola s tlačno posodo, glede na izvedbo z/brez regulacije količine.
- Tlačna posoda, glede na izvedbo
- Različni sistemi sond, glede na izvedbo

6. Sestava

Pištola s tlačno posodo

[1-1]	Različica HRS-E	[1-11]	Sprožilna ročica
[1-2]	Navojna prirobnica tlačne posode HRS-E	[1-12]	Zračni priključek
[1-3]	Navpična cev HRS-E	[1-13]	Tlačna posoda, aluminijasta
[1-4]	Tlačna posoda HRS-E	[1-14]	Navpična cev
[1-5]	Adapter za tlačno posodo	[1-15]	Hitra spojka
[1-6]	Navpična cev	[1-16]	Mešalna kapa
[1-7]	Tlačna posoda, plastična	[1-17]	Varnostni ventil
[1-8]	Podstavni obroč	[1-18]	Protipovratni ventil
[1-9]	Pistolkroppen	[1-19]	Vodilna puša
[1-10]	Igla za barvo	[1-20]	Protimatica
		[1-21]	Matica za regulacijo količine

7. Tehnični podatki

Naziv	Različica s tlačno posodo iz plastike	
Povprečen tlak brizganja	4.0 bar – 6.0 bar	58 psi – 87 psi
Maksimalni tlak brizganja	6.0 bar	87 psi
Maksimalna temperatura medija, ki se nanaša	50 °C	122 °F
Poraba zraka pri 3.0 bar	pribl. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Premer/velikost šobe	1.5 mm	1.5 mm

Naziv	Različica s tlačno posodo iz plastike	
Navoj priključka za stisnjen zrak	1/4" zunanji navoj	1/4" male thread
Teža različice HRS brez regulacije količine	1,010 g	35.6 oz.

Naziv	Različica s tlačno posodo iz aluminija	
Povprečen tlak brizganja	4.0 bar – 8.0 bar	58 psi – 116 psi
Maksimalni tlak brizganja	10.0 bar	145 psi
Maksimalna temperatura medija, ki se nanaša	80 °C	176 °F
Poraba zraka pri 3.0 bar	pribl. 100 NL/min	approx. 3.5 cfm
Premer/velikost šobe	1.5 mm	1.5 mm
Navoj priključka za stisnjen zrak	1/4" zunanji navoj	1/4" male thread
Teža različice HRS brez regulacije količine	920 g	32.5 oz.
Teža različice HRS z regulacijo količine	940 g	33.2 oz.
Teža različice HRS-E z regulacijo količine	1,300 g	45.9 oz.

9. Prvi zagon

Pištola s tlačno posodo se dobavi v celoti sestavljena in pripravljena za dobavo.

Po razpakiranju preverite:

- ali je pištola s tlačno posodo poškodovana
- ali ste prejeli celoten obseg dobave (glej poglavje 5).

**▲ DANGER****Opozorilo!****Nevarnost eksplozije**

Pri uporabi neustreznih cevi za oskrbo s stisnjениm zrakom obstaja nevarnost eksplozije.

→ Uporabljajte samo cevi za stisnjen zrak, ki so odporne na topila, delujejo antistatično in so nepoškodovane ter v tehnično brezhibnem stanju. Trajna tlačna trdnost mora biti najmanj 20.0 bar, notranji premer najmanj 9 mm in odvodno upornostjo < 1MOhm, na primer cev za stisnjen zrak SATA (št. art. 53090).

**Napotek!**

Uporabite priključek za stisnjen zrak z zunanjim navojem 1/4" ali ustrezeni priključni nastavek SATA.

Uporabljajte čist stisnjen zrak. Uporabite na primer filter SATA 484 (št. art. 92320).

- Vse vijke preverite, ali so trdno pritrjeni.
- Priključite pištolo za lakiranje na priključek za izpiranje **[1-12]**.

10. Regulacijski način

Pred uporabo pištole s tlačno posodo se glede uporabe čistilnih sredstev in sredstev za konzerviranje posvetujte s proizvajalcem.

10.1. Delovanje

**▲ DANGER****Opozorilo!****Nevarnost poškodbe zaradi opletajoče sonde**

Zaradi izhajajočega materiala in stisnjenega zraka lahko sonda prične opletati in vas lahko poškoduje.

→ Preden pritisnete na prožilno ročico trdno primite sondu in jo zavarujte pred opletanjem.

**Pozor!****NOTICE****Nastanek škode zaradi napačnih čistilnih sredstev za čiščenje pištole s tlačno posodo.**

Zaradi uporabe agresivnih čistilnih sredstev za čiščenje pištole s tlačno posodo se ta lahko poškoduje.

- Ne uporabljajte agresivnih čistilnih sredstev.
- Uporabljajte nevtralno čistilno tekočino z vrednostjo pH 6–8.
- Ne uporabljajte kislin, lugov, baz, sredstev za jedkanje, neprimernih sredstev za regeneracijo in drugih agresivnih čistil.
- Glede uporabe čistilnih sredstev se posvetujte z dobaviteljem uporabljenih kemikalij.

**Napotek!**

Pri nanašanju čistilnih sredstev uporabljajte izključno pištolo s plastično tlačno posodo.

Pri nanašanju sredstev za konzerviranje se prednostno priporoča izvedba z aluminijasto tlačno posodo.

- Odvijte tlačno posodo [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Tlačno posodo napolnite z materialom.

Pri različici HRS-E

- Postavite posodo z materialom v tlačno posodo.
- V posodo z materialom vstavite navpično cev [1-3].
- Privijte tlačno posodo.
- Preko hitre spojke [1-15] priključite ustrezno sondu.
- Priključite pištolo s tlačno posodo s pomočjo priključnega nastavka [1-12] na omrežje za stisnjeni zrak.
- S pritiskom na prožilno ročico [1-11] prične pištola s tlačno posodo delovati.
- Pištolo s tlačno posodo in sondu očistite po vsaki uporabi (glej poglavje 12.2).

10.2. Nadzor nad pršilnim curkom

Da bi zagotovili brezhiben pršilni curek, ga je treba v rednih presledkih preverjati skupaj s sondami. To lahko storite tako, da poškropite kos papirja ali kak drug primeren predmet. Poškropljena površina mora nakazovati enakoverno porazdelitev materiala, obdano s fino pršilno megleico. Če je

porazdelitev neenakomerna, očistite sondu (glej poglavje 12.2) oz. prilagodite vstopni tlak (glej poglavje 7).

10.3. Nastavitev pršilnega curka (samo pri različici z regulacijo količine)

S pomočjo matice za reguliranje količine [1-21] lahko regulirate volumski pretok materiala in s tem nastavljate pršilni curek. Glede na viskoznost uporabljenega materiala ga je treba še prilagoditi. Pri materialih z visoko viskoznostjo je treba praviloma bolj odvrtneti matico za reguliranje količine kot pri materialih z nizko viskoznostjo.

- Če matico za regulacijo količine [1-21] zavrtite v levo, se pretok materiala poveča.
- Če matico za regulacijo količine [1-21] zavrtite v desno, se pretok materiala zmanjša.
- Prikladno nastavitev zavarujte s protimatico [1-20].

10.4. Polnjenje materiala

Demontaža tlačne posode

- Odklopite napajanje s stisnjениm zrakom s pištola s tlačno posodo.
- Odvijte tlačno posodo [1-4]/[1-7]/[1-13], pri čemer se pištola s tlačno posodo istočasno odzrači skozi navoj posode.
- Tlačno posodo napolnite z materialom.

Pri različici HRS-E

- Postavite posodo z materialom v tlačno posodo [1-4].

Namestite tlačno posodo

- Privijte tlačno posodo [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Pištolo s tlačno pištolo napolnite s stisnjениm zrakom.

10.5. Varnostni nadtlačni ventil

V odvisnosti od različice je pištola s tlačno posodo opremljena z varnostnim nadtlačnim ventilom. Ta samodejno odzrači pištolo s tlačno posodo pri tlaku 10.0 bar pri različici z aluminijasto tlačno posodo oz. pri tlaku 8.0 bar pri različici s plastično tlačno posodo.

**▲ DANGER****Opozorilo!****Nevarnost poškodbe zaradi manipulacije varnostnega nadtlačnega ventila.**

Napačno nastavljen, predelan varnostni nadtlačni ventil ne odzrači pištoli s tlačno posodo pravilno, zato lahko pride do eksplozije tlačne posode.

→ Vsaka predelava varnostnega nadtlačnega ventila je prepovedana in nedopustna.

11. Vzdrževanje in popravila

**▲ DANGER****Opozorilo!****Nevarnost poškodb zaradi razstavljivih sestavnih delov**

Pri vzdrževalnih delih na pištoli s tlačno posodo, kjer je prisotna povezava z omrežjem za stisnjen zrak, se lahko sestavni deli nepričakovano razstavijo.

→ Pred vsemi vzdrževalnimi deli odklopite pištolo s tlačno posodo od napajanja s stisnjениm zrakom in jo v celoti odzračite.

Za popravila so na voljo nadomestni deli (glej poglavje 15).

11.1. Menjava hitre spojke

**Napotek!**

Hitra spojka je pritrjena na mešalno kapo s sredstvom za varovanje vijakov. Hitro spojko lahko enostavno demontirate, tako da jo segrejete z vročim zrakom (s fenom).

Demontaža hitre spojke

- Odvijte hitro spojko [2-4] z mešalne kape [2-5] in pri tem držite mešalno kapo.

Namestite novo hitro spojko

- Hitro spojko [2-4] namažite z lepilom Loctite 276.
- Privijte hitro spojko [2-4] na mešalno kapo [2-5] in jo zategnite.

11.2. Menjava protipovratnega ventila

Demontaža protipovratnega ventila

- Odvijte zaporni vijak [2-1] iz telesa pištole [2-6].
- Iz telesa pištole vzemite tlačno vzmet [2-2] in kroglico [2-3].

Montaža novega protipovratnega ventila

- Namažite tlačno vzmet [2-2] in kroglico [2-3] z mazjo za pištole SATA (št. art. 48173).
- Vstavite tlačno vzmet in kroglico v telo pištole [2-6].
- V telo pištole privijte zaporni vijak [2-1].

11.3. Menjava tesnila igle

Demontaža tesnila igle

- Odvijte tlačno posodo [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Odvijte zaključni vijak [3-11] iz telesa pištole [3-9].

Pri različici z regulacijo količine materiala

- Odvijte vodilno pušo [1-19] s protimatico [2-20] in matico za reguliranje količine [1-21] iz telesa pištole [3-9].
- Iz telesa pištole vzemite obe tlačni vzmeti [3-2] in [3-3].
- Iz telesa pištole izvlecite iglo za barvo [3-10].
- Iz telesa pištole s ključem inbus odvijte tlačni vijak [3-4] in ga previdno vzemite ven.
- Iz telesa pištole vzemite tlačno vzmet [3-5] in tesnilo [3-6].

Montaža novega tesnila igle

- Vse premične dele namastite z mastjo za pištole SATA (št. art. 48173).
- Vstavite tesnilo [3-6] s konusom naprej v telo pištole [3-9].
- Vstavite tlačno vzmet [3-5].
- Uvijte tlačni vijak [3-4] in ga zategnite.
- V telo pištole vstavite iglo za barvo [3-10].
- Na iglo za barvo namestite obe tlačni vzmeti [3-2] in [3-3].
- V telo pištole privijte zaključni vijak [3-11] in ga zategnite.

Pri različici z regulacijo količine materiala

- Privijte vodilno pušo [1-19] s protimatico [2-20] in matico za reguliranje količine [1-21] v telo pištole [3-9].

11.4. Menjava dotočnega ventila

Demontaža dotočnega ventila

- Odvijte tlačno posodo [1-4]/[1-7]/[1-13], pri čemer se pištola s tlačno posodo istočasno odzrači skozi navoj posode.

- Odvijte dotočni ventil [3-8] iz telesa pištole [3-9].

Montaža dotočnega ventila

- Privijte dotočni ventil [3-8] v telo pištole [3-9].
- Privijte tlačno posodo [1-4]/[1-7]/[1-13] na telo pištole.

12. Nega in skladiščenje

12.1. Skladiščenje

	Pozor!
NOTICE	
Materialna škoda zaradi napačnega skladiščenja	
<p>Močna izpostavljenost sončni svetlobi in previsoka temperatura skladiščenja poškodujejo plastično tlačno posodo.</p> <p>→ Plastično tlačno posodo zaščitite pred močno izpostavljenostjo sončni svetlobi.</p> <p>→ Plastičnih tlačnih posod ne skladiščite pri temperaturi nad 50 °C.</p> <p>→ Pištote ne skladiščite v napolnjenem stanju.</p> <p>→ Iz pištote odstranite preostanek materiala in jo shranite v očiščenem in posušenem stanju.</p>	

12.2. Čiščenje pištote s tlačno posodo in sonde

	Opozorilo!
▲ DANGER	
Nevarnost poškodb zaradi razstavljivih sestavnih delov	
<p>Pri delih na pištoli s tlačno posodo, kjer je prisotna povezava z omrežjem za stisnjeni zrak, se lahko sestavni deli nepričakovano razstavijo.</p> <p>→ Pred vsemi deli odklopite pištolo s tlačno posodo od napajanja s stisnjениm zrakom in jo v celoti odzračite.</p>	

**NOTICE****Pozor!****Materialna škoda zaradi napačnega čiščenja**

S potapljanjem v topila ali čistila ali čiščenje v ultrazvočnih čistilnih napravah lahko pištolo s tlačno posodo poškodujete.

→ Pištole s tlačno posodo ne potapljajte v topila ali čistila.

→ Pištole s tlačno posodo ne čistite v napravah za ultrazvočno čiščenje.

- Odvijte tlačno posodo **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, pri čemer se pištola s tlačno posodo istočasno odzrači skozi navoj posode.
- Tlačno posodo napolnite s primernim čistilnim sredstvom in ga privijte na pištolo s tlačno posodo.
- Pištolo s tlačno posodo močno pretresite.
- Pištolo s tlačno posodo s preko hitre spojke **[1-15]** priključeno sondu izbrizgajte do čistega in jo s čistilno krpo ali s čistilnim čopičem, namočenim v čistilno sredstvo, od zunaj očistite.
- Pištolo s tlačno posodo izpihajte do suhega.

12.3. Čiščenje protipovratnega ventila

Če protipovratni ventil **[1-18]** ne deluje več, ga je treba demontirati in očistiti.

- Demontaža protipovratnega ventila **[1-18]** (glej poglavje 11.2).
- S primernim čistilnim sredstvom temeljito očistite vzmet **[2-2]** in kroglico **[2-3]**.
- Vzmet in kroglico namastite z mastjo za pištole SATA (št. art. 48173).
- Montaža protipovratnega ventila (glej poglavje 11.2).

12.4. Čiščenje dotočnega ventila

- Odvijte tlačno posodo **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, pri čemer se pištola s tlačno posodo istočasno odzrači skozi navoj posode.
- Odvijte dotočni ventil **[3-8]** iz telesa pištole **[3-9]**.
- Očistite dotočni ventil s krpo ali čistilnim čopičem, namočenim s čistilnim sredstvom.
- Dotočni ventil izpihajte do suhega.
- Uvijte dotočni ventil v telo pištole.

13. Motnje

V tabeli v nadaljevanju so opisane motnje, njihov vzrok in ustrezna rešitev za odpravo motnje.

Če določene motnje ne morete odpraviti z opisanimi ukrepi za reševanje,

pošljite pištolo s tlačno posodo servisni službi podjetja SATA. (Za naslov glejte poglavje 14).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Material izdelka pri tesnilu igle za material	Tesnilo igle za material v okvari	Zamenjajte tesnilo igle za material [3-6] (glej poglavje 11.3).
Ni dovajanja materiala	Tlačna posoda ni pod tlakom	Vzpostavite povezavo z omrežjem za stisnjen zrak.
		Demontirajte protipovratni ventil [1-18] , ga očistite in po potrebi zamenjajte (glej poglavje 12.3).
		Demontirajte dotočni ventil [3-9] , ga očistite in po potrebi zamenjajte (glej poglavje 11.4 in poglavje 12.4).
		Demontirajte hitro spojko [2-4] , jo očistite in po potrebi zamenjajte (glej poglavje 11.1).
Pregroba razpršitev	Prenizek vhodni tlak.	Povišajte vhodni tlak.
Odsotnost materiala na šobi ali premalo materiala	Previsoka viskoznost materiala.	Uporabite sondi z večjim premerom.
	Premer sonde premajhen.	Očistite sondi (glejte poglavje 12.2).
	Sonda onesnažena.	Očistite sondi (glejte poglavje 12.2).

14. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

15. Oprema

Št. izd.	Naziv	Število
16071	Toga sonda za vrata, jeklo, dolžina 1,100 mm, Ø 8 mm, z radialno šobo 360° radialni curek in brizganje v smeri naprej	1
196832	Sonda za vrata, jeklo, delovna dolžina 150 mm, Ø 8 mm, z radialno šobo 360° radialni curek in brizganje v smeri naprej, z gibko vodilno cevjo 1,000 mm	1
16139	Venturijeva sonda s kavljem Ø 7 mm, z gibko vodilno cevjo, Venturijsko brizgalno cevjo, za votle prostore in površine	1
11866	Venturijeva sonda s kavljem Ø 5 mm, z gibko vodilno cevjo, Venturijsko brizgalno cevjo, za votle prostore in površine	1
24372	Sonda s kavljem Ø 5 mm, z gibko vodilno cevjo, ploščata šoba s kavljem, za votle prostore in površine	1
16113	Sonda iz nylona, gibka, dolžina 1,300 mm, Ø 8 mm, z radialno šobo 360° radialni curek in brizganje v smeri naprej	1
16105	Sonda iz nylona, gibka, dolžina 1,500 mm, Ø 6 mm, z radialno šobo 360° radialni curek	1
11874	Sonda iz nylona, gibka, dolžina 1,500 mm, Ø 6 mm, z radialno šobo 360° radialni curek, brizganje poševno v smeri naprej in nazaj	1
51185	Sonda iz nylona, polgibka, dolžina 1,500 mm, Ø 6 mm, z radialno šobo 360° radialni curek, brizganje poševno v smeri naprej in nazaj	1
198762	Šoba za okrogli curek z gibko vodilno cevjo (za zaščito podvozja)	1
206904	Venturijeva sonda s kavljem Ø 5 mm, s ompletno kavljasto šobo dolžine 300 mm, z gibko vodilno cevjo, Venturijsko brizgalno cevjo, za votle prostore in površine	1
25486	Šoba za okrogli curek za površine in zaščito podvozja	1
16170	Hitra spojka	1

16. Nadomestni deli

16.1. HRS s tlačno posodo iz aluminija

	Št. izd.	Naziv	Število
[4-1]	208	Matica za regulacijo barve	1
[4-2]	182 *	Protimatica	1
[4-3]	11460 *	Zračni bat	1
[4-4]	11494	Odmični drog, komplet z O-tesnilom	1 garnitura
[4-5]	133983	Priključek za zrak 1/4" (zunanji navoj)	1
[4-6]	3426 *	Varovalna podložka	1
[4-7]	12591 *	Stremenski vijak	1
[4-8]	157305	ročica za sprožitev	1
[4-9]	8300	Navpična cev HRS	1
[4-10]	68890 *	Ventil, kpl.	1 garnitura
[4-11]	15438 **	Paket barvnih igel	1 garnitura
[4-12]	41806	Tlačna posoda, 1 l, aluminij	1
[4-13]	8318 *	Tesnilni obroč	1
[4-14]	8359	Hitra spojka	1
[4-15]	11510	Mešalna kapa	1
[4-16]	38034	Igra za barvo za regulacijo količine, kpl. s pušo igle	1 garnitura
[4-17]	11502	Igra za barvo, kpl. s pušo igle	1 garnitura
[4-18]	11445 *	Tlačna vzmet za zračne bate	1
[4-19]	11544 *	Tlačna vzmet za barvno iglo	1
[4-20]	53082 *	O-tesnilo 12 mm x 2 mm, perbunan	1
[4-21]	11437 *	Zaključni vijak	1
[4-22]	10322	Vodilna puša	1
	161158	Garnitura za popravila HRS	1 garnitura

* Na voljo samo v garnituri za popravila 161158

** na voljo kot servisna enota

16.2. HRS s tlačno posodo iz plastike

	Št. izd.	Naziv	Število
[5-1]	208	Matica za regulacijo barve	1
[5-2]	182*	Protimatica	1
[5-3]	11460*	Zračni bat	1
[5-4]	11494	Odmični drog, komplet z O-tesnilom	1 garnitura
[5-5]	133983	Prikluček za zrak 1/4" (zunanji navoj)	1
[5-6]	3426*	Varovalna podložka	1
[5-7]	12591*	Sornik ročice	1
[5-8]	157305	ročica za sprožitev	1
[5-9]	226324	Navpična cev HRS	1
[5-10]	68890*	Ventil, kpl.	1 garnitura
[5-11]	15438**	Paket barvnih igel	1 garnitura
[5-12]	na zahtevo	Tlačna posoda, 1 l, plastika	1
[5-13]	8318*	Ploščato tesnilo	1
[5-14]	228007	Adapter za tlačno posodo	1
[5-15]	8359	Hitra spojka	1
[5-16]	11510	Mešalna kapa	1
[5-17]	38034	Igra za barvo za regulacijo količine, kpl. s pušo igle	1 garnitura
[5-18]	11502	Igra za barvo, kpl. s pušo igle	1 garnitura
[5-19]	11445*	Tlačna vzmёт za zračne bate	1
[5-20]	11544*	Tlačna vzmёт za barvno iglo	1
[5-21]	53082*	O-tesnilo 12 mm x 2 mm, perbunan	1
[5-22]	11437*	Zaključni vijak	1
[5-23]	10322	Vodilna puša	1
	161158	Garnitura za popravila HRS	1 garnitura

* Na voljo samo v garnituri za popravila 161158

** na voljo kot servisna enota

16.3. HRS-E

	Št. izd.	Naziv	Število
[6-1]	208	Matica za regulacijo barve	1
[6-2]	11163	Igla za barvo za regulacijo količine, kpl. s pušo igle	1 garnitura
[6-3]	11460 *	Zračni bat	1
[6-4]	11494	Odmični drog, komplet z O-tesnilom	1 garnitura
[6-5]	133983	Prikluček za zrak 1/4" (zunanji navoj)	1
[6-6]	3426 *	Varovalna podložka	1
[6-7]	12591 *	Stremenski vijak	1
[6-8]	157305	ročica za sprožitev	1
[6-9]	95190	Navpična cev HRS-E	1
[6-10]	95208	Bricka	1
[6-11]	68890 *	Ventil, kpl.	1 garnitura
[6-12]	15438 **	Paket barvnih igel	1 garnitura
[6-13]	11973	Tlačna posoda, aluminijasta	1
[6-14]	54049 *	Tesnilni obroč	4 kosi
[6-15]	8359	Hitra spojka	1
[6-16]	11510	Mešalna kapa	1
[6-17]	17111	Varnostni ventil	1
[6-18]	11445 *	Tlačna vzmet za zračne bate	1
[6-19]	11544 *	Tlačna vzmet za barvno iglo	1
[6-20]	53082 *	O-tesnilo 12 mm x 2 mm, perbunan	1
[6-21]	10322	Vodilna puša	1 garnitura
[6-22]	182 *	Protimatica	1
	161158	Garnitura za popravila HRS	1 garnitura

* Na voljo samo v garnituri za popravila 161158

** na voljo kot servisna enota

17. ES izjava skladnosti

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Všeobecné informácie.....	447	10. Riadna prevádzka	452
2. Bezpečnostné pokyny	448	11. Údržba a opravy	455
3. Použitie.....	450	12. Starostlivosť a skladovanie	457
4. Popis	450	13. Poruchy	458
5. Obsah dodávky	450	14. Zákaznícky servis	459
6. Zloženie	450	15. Príslušenstvo	460
7. Technické údaje.....	451	16. Náhradné diely	461
9. Prvé uvedenie do prevádzky	452	17. EÚ vyhlásenie o zhode.....	464



DANGER

Najprv si prečítajte!

Pred uvedením do prevádzky si úplne a dôkladne prečítajte tento návod na použitie. Dodržiavajte bezpečnostné pokyny a upozornenia na riziká!

Tento návod na použitie vždy uschovajte pri výrobku alebo na mieste, ktoré je vždy a každému prístupné!

1. Všeobecné informácie

1.1. Úvod

Tento návod na použitie obsahuje dôležité informácie o prevádzke striekacej pištole s nádobkou SATA HRS, v ďalšom nazvaná striekacia pištoľ s nádobkou. Tiež je popísaná obsluha, starostlivosť, údržba ako aj odstraňovanie porúch.

1.2. Cieľová skupina

Tento návod na použitie je určený pre zaškolený personál v autoservisoch na konzervačné a čistiace práce.

1.3. Úrazová prevencia

Zásadne sa dodržiavajú všeobecné ako aj národné bezpečnostné predpisy pre prevenciu pred úrazmi a príslušné prevádzkové a závodné bezpečnostné pokyny.

1.4. Náhradné diely, diely príslušenstva a rýchlo opotrebitelné diely

Zásadne treba používať iba originálne náhradné diely, diely príslušenstva a rýchlo opotrebitelné diely spoločnosti SATA. Diely príslušenstva, ktoré neboli dodané spoločnosťou SATA, nie sú odskúšané a ani schválené. Za škody, ktoré vznikli používaním neschválených náhradných dielov, dielov príslušenstva a rýchlo opotrebitelných dielov, spoločnosť SATA nepreberá žiadne ručenie.

1.5. Záruka a ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

Spoločnosť SATA neručí pri

- nedodržiavaní návodu na obsluhu.
- nasadení nevyškoleného personálu.
- používaní produktu v rozpore s účelom.
- nepoužívaní osobných ochranných prostriedkov.
- nepoužívaní originálnych dielov príslušenstva a náhradných dielov.
- svojvoľných prestavbách alebo technických zmenách.
- Prirodzené využitkovanie /opotrebovanie.
- rázovom zaťažení netypickom pre používanie.
- nedovolených montážnych a demontážnych prácach.

2. Bezpečnostné pokyny

Všetky pokyny uvedené v nasledujúcej časti si prečítajte a dodržiavajte ich. Nedodržiavanie alebo nesprávne dodržiavanie môže viesť k funkčným poruchám alebo môže spôsobiť ťažké poranenia až po smrť.

2.1. Požiadavky na personál

Striekaciu pištoľ s nádobkou môžu používať len skúsení odborní zamestnanci a zaškolený personál, ktorý tento návod na použitie úplne prečítať a porozumeli mu. Striekaciu pištoľ s nádobkou nepoužívajte pri únave alebo pod vplyvom drog, alkoholu alebo liekov.

2.2. Osobný ochranný výstroj

Pri používaní striekacej pištole s nádobkou ako aj pri čistení a údržbe vždy používajte dovolenú ochranu dýchania, očí, slchu, vhodné ochranné rukavice, pracovný odev a bezpečnostné rukavice.

2.3. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu

Striekacia pištoľ s nádobkou je povolená pre používanie/uloženie v priestoroch s nebezpečenstvom výbuchu Ex zóny 1 a 2. Je nutné zohľadiť značku produktu.

2.4. Bezpečnostné pokyny

Technický stav

- Pred každým použitím striekacej pištole s nádobkou vykonajte skúšku funkcie a tesnosti.
- Tlakovú nádobku vizuálne skontrolujte na poškodenia alebo deformácie.
- Striekaciu pištoľ s nádobkou nikdy nepoužívajte poškodenú alebo v neúplnom stave.
- Plastovú tlakovú nádobku zásadne vymeňte po 2 ročnom používaní.
- Poškodenú striekaciu pištoľ s nádobkou okamžite vyradte z prevádzky a odpojte od siete stlačeného vzduchu.
- Dodržiavajte bezpečnostné predpisy.

Čistiace prostriedky na čistenie striekacej pištole s nádobkou

- Nikdy nepoužívajte čistiace prostriedky obsahujúce kyseliny alebo lúhy na čistenie striekacej pištole s nádobkou.
- Nikdy nepoužívajte čistiace prostriedky založené na halogénových uhľovodíkoch.
- Čistiace prostriedky konzultujte s výrobcom použitej chemikálie.

Spracovanie prostriedkov

- Pri spracovaní čistiacich prostriedkov, napríklad ako je čistiaci prostriedok výfukových systémov na vozidle. používajte iba variant s plastovou tlakovou nádobkou.
- Pri spracovaní konzervačných prostriedkov ako je napríklad vosk alebo ochrana spodku vozidla uprednostnite prevedenie s hliníkovou tlakovou nádobkou.

Pripojené komponenty

- Používajte výlučne originálne náhradné diely resp. príslušenstvo SATA.
- Pripojené hadice a vedenia musia počas prevádzky striekacej pištole s nádobkou bezpečne znášať očakávané tepelné, chemické a mechanické namáhania.
- Hadice pod tlakom môžu pri uvoľnení nekontrolovanými pohybmi spôsobiť zranenia. Pred uvoľnením hadice vždy úplne odvzdušnite.

Miesto použitia

- Striekaciu pištoľ s nádobkou nikdy nepoužívajte v rozsahu zdrojov vznietenia ako sú otvorené plamene, horiacie cigarety alebo elektrické zariadenia nezabezpečené proti výbuchu.

Všeobecné údaje

- Striekaciu pištoľ s nádobkou nesmerujte nikdy na živé tvory.
- Dodržiavajte miestne bezpečnostné predpisy, predpisy prevencie pred úrazmi, pracovno bezpečnostné predpisy a predpisy na ochranu životného prostredia.
- Dodržiavajte predpisy úrazovej prevencie BGR 500.

3. Použitie

Používanie podľa určenia

Striekacie pištole s nádobkou slúžia na nanášanie a prepravu čistiacich a konzervačných prostriedkov cez systém hubíc na plochy alebo do dutých priestorov.

Použitie v rozpore s určením

Použitie v rozpore s určením je použitie striekacej pištole s nádobkou na nanášanie farieb a lakov.

4. Popis

Striekacia pištoľ s nádobkou sa pripája cez vsúvku a vzduchovú hadicu na sieť stlačeného vzduchu. Stlačením páčky sa stlačený vzduch vedie cez spätný ventil do tlakovej nádobky. Pretlak tlačí materiál cez ponornú trubicu k zmiešavacej hlavici. V zmiešavacej hlavici sa ďalšou cestou vzduchu zmieša striekací vzduch a materiál. Zmes vzduchu a materiálu sa vedie cez rýchlospojku k hubici a v závislosti na použitej hubici sa jemne rozpráší.

5. Obsah dodávky

- Striekacia pištoľ s nádobkou, podľa prevedenia s/bez regulácie množstva
- Tlaková nádobka, podľa prevedenia
- Rôzne systémy hubíc, podľa prevedenia

6. Zloženie

Striekacia pištoľ s nádobkou

[1-1]	Variant HRS-E	[1-9]	Teleso pištole
[1-2]	Príruba tlakovej nádobky HRS-E	[1-10]	Ihla na farbu
[1-3]	Ponorná trubica HRS-E	[1-11]	Páčka
[1-4]	Tlaková nádobka HRS-E	[1-12]	Pripojenie vzduchu
[1-5]	Adaptér tlakovej nádobky	[1-13]	Tlaková nádobka, hliník
[1-6]	Ponorná trubica	[1-14]	Ponorná trubica
[1-7]	Tlaková nádobka, plast	[1-15]	Rýchlospojka
[1-8]	Spodný prstenec	[1-16]	Zmiešavacia hlavica
		[1-17]	Poistný ventil

- [1-18] Spätný ventil
 [1-19] Vodiace puzdro

- [1-20] poistná matica
 [1-21] Matica regulácie množstva

7. Technické údaje

Názov	Variant s plastovou tlakovou nádobou	
Priemerný tlak striekania	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
max. tlak striekania	6,0 bar	87 psi
max. teplota nanášaného materiálu	50 °C	122 °F
Spotreba vzduchu pri 3,0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Priemer dýzy	1,5 mm	1.5 mm
Závit prívodu vzduchu	1/4" vonkajší závit	1/4" male thread
Hmotnosť variant HRS bez regulácie množstva	1 010 g	35.6 oz.

Názov	Variant s hliníkovou tlakovou nádobou	
Priemerný tlak striekania	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
max. tlak striekania	10,0 bar	145 psi
max. teplota nanášaného materiálu	80 °C	176 °F
Spotreba vzduchu pri 3,0 bar	ca. 100 NI/min	approx. 3.5 cfm
Priemer dýzy	1,5 mm	1.5 mm
Závit prívodu vzduchu	1/4" vonkajší závit	1/4" male thread
Hmotnosť variant HRS bez regulácie množstva	920 g	32.5 oz.
Hmotnosť variant HRS s reguláciou množstva	940 g	33.2 oz.

Názov	Variant s hliníkovou tlakovou nádobou	
Hmotnosť variant HRS-E s reguláciou množstva	1 300 g	45.9 oz.

9. Prvé uvedenie do prevádzky

Striekacia pištoľ s nádobkou je úplne zložená a dodáva sa pripravená na prevádzku.

Po vybalení skontrolujte:

- Poškodenie striekacej pištole s nádobkou
- Úplnosť dodávky (viď kapitolu 5)



Varovanie!

Nebezpečenstvo výbuchu

V prípade použitia nevhodných hadíc stlačeného vzduchu môže dôjsť k výbuchu.

→ Používajte len rozpúšťadlám odolné, antistatické, nepoškodené, technicky bezchybné tlakové vzduchové hadice s trvalou pevnosťou v tlaku minimálne 20,0 bar, vnútorným priemerom minimálne 9 mm a zvodovým odporom < 1MOhm, ako napríklad vzduchová hadica SATA (Tov. č. 53090).



Upozornenie!

Použite prípojku stlačeného vzduchu s vonkajším závitom 1/4" alebo vhodnú vsuvku SATA.

Používajte čistý stlačený vzduch, napr. čistite ho SATA filtrom 484 (Tov.č. 92320).

- Skontrolujte všetky skrutky na pevné uloženie.
- Prívod stlačeného vzduchu pripojte na prívod vzduchu [1-12].

10. Riadna prevádzka

Pred použitím striekacej pištole s nádobkou musíte odsúhlasiť s výrobcom vhodnosť použitých čistiacich a konzervačných prostriedkov.

10.1. Prevádzka



DANGER

Varovanie!

Nebezpečenstvo zranenia vyskakujúcou hubicou

V dôsledku vystupujúceho materiálu spolu so stlačeným vzduchom môžu hubice vyskočiť a spôsobiť zranenia.

→ Pred stlačením páčky hubice držte pevne a zabezpečte proti udieraniu.



NOTICE

Pozor!

Škody spôsobené nesprávnymi čistiacimi prostriedkami pri čistení striekacej pištole s nádobkou

Použitím agresívnych čistiacich prostriedkov na čistenie striekacej pištole s nádobkou môže dôjsť k jej poškodeniu.

→ Nepoužívajte agresívne čistiace prostriedky.

→ Používajte neutrálne čistiace prostriedky s hodnotou pH 6 – 8.

→ Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, moridlá, nevhodné regeneráty a iné agresívne čistiace prostriedky.

→ Použité čistiace prostriedky konzultujte s výrobcом použitej chemikálie.



Upozornenie!

Pri spracovaní čistiacich prostriedkov používajte výlučne plastovú nádobku.

Pri spracovaní konzervačných prostriedkov používajte prednostne hliníkovú tlakovú nádobku.

■ Vyskrutkujte tlakovú nádobku **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.

■ Tlakovú nádobku napľňte materiálom.

Variant HRS-E

- Dózu s materiálom vložte do tlakovéj nádobky.
- Ponornú trubica **[1-3]** vložte do dózy s materiálom.
- Priskrutkujte tlakovú nádobku.
- Príslušnú hubicu pripojte pomocou rýchlospojky **[1-15]**.

- Striekaciu pištoľ s nádobkou pripojte cez prívod vzduchu **[1-12]** na sieť stlačeného vzduchu
- Striekaciu pištoľ s nádobkou spustite stlačením páčky **[1-11]**.
- Po každom použití striekaciu pištoľ s nádobkou a hubicu vyčistite (viď kapitolu 12.2).

10.2. Kontrola prúdu striekania

Pre zabezpečenie bezchybného prúdu striekania, musí sa prúd pravidelne kontrolovať spolu s hubicou. Môže sa to kontrolovať striekaním na papier alebo iný vhodný podklad. Obraz nástreku musí mať rovnomerné rozdelenie materiálu, ktorý je obklopený popraškom hmly. V prípade nesprávneho obrazu nástreku hubicu vyčistite (viď kapitolu 12.2) resp. prispôsobte vstupný tlak (viď kapitolu 7).

10.3. Nastavenie prúdu striekania (len u variantu s reguláciou množstva)

Pomocou matice regulácie množstva **[1-21]** je možné nastaviť množstvo prúdu materiálu a tým prúd striekania. Tento sa nastaví v závislosti na viskozite použitého materiálu. U materiálov s vysokou viskozitou musí sa spravidla regulácia množstva vytočiť viac, než u materiálov s nízkou viskozitou.

- Otáčaním dočava matice regulácie množstva **[1-21]** sa zvyšuje prietok materiálu.
- Otáčaním doprava matice regulácie množstva **[1-21]** sa znižuje prietok materiálu.
- Príslušné nastavenie zaistite poistnou maticou **[1-20]**.

10.4. Doplnenie materiálu

Demontáž tlakovej nádobky

- Odstavte prívod vzduchu k striekacej pištole s nádobkou.
- Odskrutujte tlakovú nádobku **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, pritom súčasne odvzdušníte striekaciu pištoľ s nádobkou cez závit nádobky .
- Tlakovú nádobku naplňte materiálom.

Variant HRS-E

- Dózu s materiálom vložte do tlakovej nádobky **[1-4]**.

Montáž tlakovej nádobky

- Priskrutujte tlakovú nádobku **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Striekaciu pištoľ s nádobkou odvzdušnite.

10.5. Bezpečnostný pretlakový ventil

Podľa variantu je striekacia pištoľ s nádobkou vybavená s bezpečnostným pretlakovým ventílom. Tento ventíl automaticky odvzdušňuje striekaciu pištoľ od tlaku 10,0 bar v prípade variantu s hliníkovou tlakovou nádobkou resp. od tlaku 8,0 bar v prípade variantu s plastovou tlakovou nádobkou.



▲ DANGER

Varovanie!

Nebezpečenstvo zranenia pri manipulácii s bezpečnostným pretlakovým ventílom

Manipulácia s bezpečnostným pretlakovým ventílom neodvzdušní správne striekaciu pištoľ s nádobkou a môže dôjsť k jej výbuchu.

→ Akékolvek zmeny na bezpečnostnom pretlakovom ventile sú zakázané a neprípustné.

11. Údržba a opravy



▲ DANGER

Varovanie!

Nebezpečenstvo poranenia uvoľnenými súčasťami

Počas údržbárskych prác na striekacej pištole s nádobkou s prípojkou na sieť stlačeného vzduchu môžu sa neočakávane uvoľniť súčasti.

→ Striekaciu pištoľ s nádobkou pred všetkými údržbárskymi prácami odpojte od siete stlačeného vzduchu a úplne odvzdušnite.

Pre opravu sú k dispozícii náhradné diely (viď kapitolu 15).

11.1. Výmena rýchlospojky



Upozornenie!

Rýchlospojka je pomocou poistnej skrutky upevnená na zmiešavaciu hlavicu. Rýchlospojka sa môže jednoducho uvoľniť, keď sa zahreje sušičom na vlasy.

Demontáž rýchlospojky

- Rýchlospojku [2-4] odskrutkujte od zmiešavacej hlavice [2-5] pritom zmiešavacou hlavicou pôsobte v protismere.

Montáž rýchlospojky

- Rýchlospojku **[2-4]** navlhčite s Loctite 276.
- Rýchlospojku **[2-4]** priskrutkujte na zmiešavaciu hlavicu **[2-5]** a dotiahnite.

11.2. Výmena spätného ventila**Demontáž spätného ventila**

- Uzavieraciu skrutku **[2-1]** odskrutkujte od telesa pištole **[2-6]**.
- Odoberte pružinu **[2-2]** a guľku **[2-3]** z telesa pištole.

Montáž nového spätného ventila

- Pružinu **[2-2]** a guľku **[2-3]** namažte s tukom na pištole SATA (Tov. č. 48173).
- Pružinu a guľku vložte do telesa pištole **[2-6]**.
- Uzavieraciu skrutku **[2-1]** zaskrutkujte do telesa pištole.

11.3. Výmena tesnenia ihly**Demontáž tesnenia ihly**

- Vyskrutkujte tlakovú nádobku **[1-4]/[1-7]/[1-13]**.
- Ukončujúcu skrutku **[3-11]** odskrutkujte z telesa pištole **[3-9]**.

Pri variante s reguláciou množstva materiálu

- Vyskrutkujte vodiace puzdro **[1-19]** s poistnou maticou **[2-20]** a maticou regulácie množstva **[1-21]** z telesa pištole **[3-9]**.
- Odoberte obe pružiny **[3-2]** a **[3-3]** z telesa pištole.
- Z telesa pištole vytiahnite ihlu na farbu **[3-10]**.
- Pomocou inbusového kľúča vyskrutkujte prítlačnú skrutku **[3-4]** z telesa pištole a opatne vyberte.
- Odoberte pružinu **[3-5]** a tesnenie **[3-6]** z telesa pištole.

Montáž tesnenia ihly

- Všetky pohyblivé časti natrite tukom na pištole SATA (Tov. č. 48173).
- Tesnenie **[3-6]** s kužeľom smerom dopredu vložte do telesa pištole **[3-9]**.
- Vložte pružinu **[3-5]**.
- Priskrutkujte a dotiahnite prítlačnú skrutku **[3-4]**.
- Ihlu na farbu **[3-10]** vložte do telesa pištole.
- Obe pružiny **[3-2]** a **[3-3]** založte na ihlu na farbu.
- Ukončujúcu skrutku **[3-11]** zaskrutkujte do telesa pištole a dotiahnite.

Pri variante s reguláciou množstva materiálu

- Zaskrutkujte vodiace puzdro **[1-19]** s poistnou maticou **[2-20]** a maticou regulácie množstva **[1-21]** do telesa pištole **[3-9]**.

11.4. Výmena prívodného ventila

Demontáž prívodného ventila

- Odskrutkujte tlakovú nádobku [1-4]/[1-7]/[1-13], pritom súčasne odvzdušnite striekaciu pištoľ s nádobkou cez závit nádobky .
- Prívodný ventil [3-8] odskrutkujte z telesa pištole [3-9].

Montáž prívodného ventila

- Prívodný ventil [3-8] naskrutkujte do telesa pištole [3-9].
- Priskrutkujte tlakovú nádobku [1-4]/[1-7]/[1-13] na teleso pištole.

12. Starostlivosť a skladovanie

12.1. Skladovanie

	Pozor!
NOTICE	
Škody spôsobené nesprávnym skladovaním	
<p>Silné slnečné žiarenie a vysoké teploty skladovania poškodia plastovú tlakovú nádobku.</p> <p>→ Plastovú tlakovú nádobku chráňte pred silným slnečným žiareniom.</p> <p>→ Plastovú tlakovú nádobku neskladujte pri teplote nad 50 °C.</p> <p>→ Neskladujte naplnenú pištol.</p> <p>→ Pištoľ uschovajte vyčistenú, suchú a vyprázdenú.</p>	

12.2. Čistenie striekacej pištole s nádobkou a hubice

	Varovanie!
DANGER	
Nebezpečenstvo poranenia uvoľnenými súčasťami	
<p>Počas prác na striekacej pištole s nádobkou s prípojkou na sieť stlačeného vzduchu môžu sa neočakávane uvoľniť súčasti.</p> <p>→ Striekaciu pištoľ s nádobkou pred všetkými prácam odpojte od siete stlačeného vzduchu a úplne odvzdušnite.</p>	

**NOTICE****Pozor!****Škody spôsobené nesprávnym čistením**

Ponorenie do rozpúšťadla alebo čistiaceho prostriedku alebo čistenie ultrazvukovou čističkou môže poškodiť teplovzdušnú pištoľ.

→ Striekaciu pištoľ s nádobkou nedávajte do rozpúšťadla alebo čistiaceho prostriedku.

→ Striekaciu pištoľ s nádobkou nečistite ultrazvukovou čističkou.

- Odskrutkujte tlakovú nádobku **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, pritom súčasne odvzdušnite striekaciu pištoľ s nádobkou cez závit nádobky.
- Tlakovú nádobku napľňte vhodným čistiacim prostriedkom a priskrutkujte na striekaciu pištoľ s nádobkou.
- Striekaciu pištoľ s nádobkou silne potraste.
- Striekaciu pištoľ s nádobkou cez pripojenú hubicu a cez rýchlospojku **[1-15]** vystriekajte do čista a s handričkou navlhčenou čistiacim prostriedkom alebo štetcom zvonka vyčistite.
- Striekaciu pištoľ s nádobkou vyfúkajte do sucha.

12.3. Čistenie spätného ventila

Ak spätný ventil **[1-18]** už nie je funkčný, musí sa demontovať a vyčistiť.

- Demontujte spätný ventil **[1-18]** (viď kapitolu 11.2).
- Pružinu **[2-2]** a guľku **[2-3]** dôkladne vyčistite vhodným čistiacim prostriedkom.
- Pružinu a guľku natrite tukom na pištole SATA (Tov. č. 48173).
- Zabudujte spätný ventil (viď kapitolu 11.2).

12.4. Čistenie prívodného ventila

- Odskrutkujte tlakovú nádobku **[1-4]/[1-7]/[1-13]**, pritom súčasne odvzdušnite striekaciu pištoľ s nádobkou cez závit nádobky .
- Prívodný ventil **[3-8]** odskrutkujte z telesa pištole **[3-9]**.
- Prívodný ventil vyčistite s handričkou namočenou do čistiaceho prostriedku alebo so štetcom.
- Prívodný ventil vyfúkajte do sucha.
- Prívodný ventil naskrutkujte do telesa pištole.

13. Poruchy

V nasledujúcej tabuľke sú popísané poruchy, ich príčina a príslušné opatrenia na nápravu.

Ak nie je možné odstrániť poruchy popísanými opatreniami, pošlite strie-

kaciu pištoľ s nádobkou na oddelenie služieb zákazníkom SATA. (Adresa je uvedená v kapitole 14).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Materiál uniká z tesnenia materiálu	Chybné tesnenie materiálu.	Demontujte tesnenie materiálu [3-6] (viď kapitolu 11.3)
Nie je preprava materiálu	Do tlakovej nádobky neprihádza vzduch.	Pripojte na sietť stlačeného vzduchu.
		Demontujte spätný ventil [1-18] , vyčistite a prípadne vymeňte (viď kapitolu 12.3).
		Demontujte prívodný ventil [3-9] , vyčistite a prípadne vymeňte (viď kapitolu 11.4 a kapitolu 12.4).
		Rýchlospojku [2-4] demontujte, vyčistite a prípadne vymeňte (viď kapitolu 11.1).
Veľmi hrubé rozprášovanie	Nízky vstupný tlak.	Zvýšte vstupný tlak.
V dýze žiadен alebo málo materiálu	Viskozita materiálu je veľmi vysoká.	Použite hubicu s väčším priemerom.
	Priemer hubice je veľmi malý.	
	Hubicu vyčistite.	Vyčistite hubicu (viď kapitolu 12.2).

14. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

15. Príslušenstvo

Výr. č.	Názov	Počet
16071	Tuhá dverová hubica, oceľ 1 100 mm dlhá, Ø 8 mm, s radiálou dýzou 360° radiálny prúd striekajúci smerom dopredu	1 ks
196832	Dverová hubica, oceľ 150 mm pracovná dĺžka, Ø 8 mm, s radiálou dýzou 360° radiálny prúd a striekajúca smerom dopredu, s flexibilnou vodiacou hadicou 1 000 mm	1 ks
16139	Venturiho ohnutá hubica Ø 7 mm, s flexibilnou vodiacou hadicou, Venturiho striekacia trubica, pre duté priestory a plošné aplikácie	1 ks
11866	Venturiho ohnutá hubica Ø 5 mm, s flexibilnou vodiacou hadicou, Venturiho striekacia trubica, pre duté priestory a plošné aplikácie	1 ks
24372	Ohnutá hubica Ø 5 mm, s flexibilnou vodiacou hadicou, ohnutá plochý dýza, pre duté priestory a plošné aplikácie	1 ks
16113	Nylonová hubica, flexibilná 1 300 mm dlhá, Ø 8 mm, s radiálou dýzou 360° radiálny prúd a striekajúca smerom dopredu	1 ks
16105	Nylonová hubica, flexibilná 1 500 mm dlhá, Ø 6 mm, s radiálou dýzou 360° radiálny prúd	1 ks
11874	Nylonová hubica, flexibilná 1 500 mm dlhá, Ø 6 mm, s radiálou dýzou 360° radiálny prúd, šikmá striekajúca dopredu a dozadu	1 ks
51185	Nylonová hubica, polotuhá 1 500 mm dlhá, Ø 6 mm, s radiálou dýzou 360° radiálny prúd a šikmá striekajúca dopredu a dozadu	1 ks
198762	Dýza s kruhovým rozstrekom s flexibilnou vodiacou hadicou (pre ochrana spodku vozidla)	1 ks
206904	Venturiho ohnutá hubica Ø 5 mm, ohnutá dýza komplet v dĺžke 300 mm, s flexibilnou vodiacou hadicou, Venturiho striekacia trubica, pre duté priestory a plošné aplikácie	1 ks
25486	Dýza s kruhovým rozstrekom pre plošné aplikácie a ochranu spodku vozidla	1 ks

Výr. č.	Názov	Počet
16170	Rýchlospojka	1 ks

16. Náhradné diely

16.1. HRS s hliníkovou tlakovou nádobkou

	Výr. č.	Názov	Počet
[4-1]	208	Regulačná matica farby	1 ks
[4-2]	182 *	poistná matica	1 ks
[4-3]	11460 *	Vzduchový piest	1 ks
[4-4]	11494	Vačková tyč, komplet s O-krúžkom	1 súprava
[4-5]	133983	Prípojka vzduchu 1/4" (vonkajší závit)	1 ks
[4-6]	3426 *	Poistná podložka	1 ks
[4-7]	12591 *	Kolík strmeňa	1 ks
[4-8]	157305	Jazýček spúšte	1 ks
[4-9]	8300	Ponornú trubica HRS	1 ks
[4-10]	68890 *	Ventil, komplet	1 súprava
[4-11]	15438 **	balíček ihiel na farbu	1 súprava
[4-12]	41806	Tlaková nádobka, 1 l, hliník	1 ks
[4-13]	8318 *	Tesniaci krúžok	1 ks
[4-14]	8359	Rýchlospojka	1 ks
[4-15]	11510	Zmiešavacia hlavica	1 ks
[4-16]	38034	Ihla na farbu pre reguláciu množstva, komplet s puzdrom ihly	1 súprava
[4-17]	11502	Ihla na farbu, komplet s puzdrom	1 súprava
[4-18]	11445 *	prítlachná pružina vzduchového piesta	1 ks
[4-19]	11544 *	Prítlachné pero pre ihlu na farbu	1 ks
[4-20]	53082 *	O-krúžok 12 mm x 2 mm, perburnan	1 ks
[4-21]	11437 *	Ukončujúca skrutka	1 ks
[4-22]	10322	Vodiace puzdro	1 ks

	Výr. č.	Názov	Počet
	161158	Súprava na opravy HRS	1 súprava

* Možno obdržať len so súpravou na opravy 161158

** Možno obdržať ako servisnú jednotku

16.2. HRS s plastovou tlakovou nádobkou

	Výr. č.	Názov	Počet
[5-1]	208	Regulačná matica farby	1 ks
[5-2]	182 *	poistná matica	1 ks
[5-3]	11460 *	Vzduchový piest	1 ks
[5-4]	11494	Vačková tyč, komplet s O-krúžkom	1 súprava
[5-5]	133983	Prípojka vzduchu 1/4" (vonkajší závit)	1 ks
[5-6]	3426 *	Poistná podložka	1 ks
[5-7]	12591 *	Kladka	1 ks
[5-8]	157305	Jazýček spúšte	1 ks
[5-9]	226324	Ponornú trubica HRS	1 ks
[5-10]	68890 *	Ventil, komplet	1 súprava
[5-11]	15438 **	balíček ihiel na farbu	1 súprava
[5-12]	na požiadanie	Tlaková nádobka, 1 l, plast	1 ks
[5-13]	8318*	Ploché tesnenie	1 ks
[5-14]	228007	Adaptér tlakovej nádobky	1 ks
[5-15]	8359	Rýchlospojka	1 ks
[5-16]	11510	Zmiešavacia hlavica	1 ks
[5-17]	38034	Ihla na farbu pre reguláciu množstva, komplet s puzdrom ihly	1 súprava
[5-18]	11502	ihla na farbu, komplet s puzdrom	1 súprava
[5-19]	11445 *	prítlačná pružina vzduchového piesta	1 ks
[5-20]	11544 *	Prítlačné pero pre ihlu na farbu	1 ks
[5-21]	53082 *	O-krúžok 12 mm x 2 mm, perbunan	1 ks

	Výr. č.	Názov	Počet
[5-22]	11437 *	Ukončujúca skrutka	1 ks
[5-23]	10322	Vodiace puzdro	1 ks
	161158	Súprava na opravy HRS	1 súprava

* Možno obdržať len so súpravou na opravy 161158

** Možno obdržať ako servisnú jednotku

16.3. HRS-E

	Výr. č.	Názov	Počet
[6-1]	208	Regulačná matica farby	1 ks
[6-2]	11163	Ihla na farbu pre reguláciu množstva, komplet s puzdrom ihly	1 súprava
[6-3]	11460 *	Vzduchový piest	1 ks
[6-4]	11494	Vačková tyč, komplet s O-krúžkom	1 súprava
[6-5]	133983	Prípojka vzduchu 1/4" (vonkajší závit)	1 ks
[6-6]	3426 *	Poistná podložka	1 ks
[6-7]	12591 *	Kolík strmeňa	1 ks
[6-8]	157305	Jazýček spúšte	1 ks
[6-9]	95190	Ponorná trubica HRS-E	1 ks
[6-10]	95208	Podložka	1 ks
[6-11]	68890 *	Ventil, komplet	1 súprava
[6-12]	15438 **	balíček ihiel na farbu	1 súprava
[6-13]	11973	Tlaková nádobka, hliník	1 ks
[6-14]	54049 *	Tesniaci krúžok	4 ks
[6-15]	8359	Rýchlospojka	1 ks
[6-16]	11510	Zmiešavacia hlavica	1 ks
[6-17]	17111	Poistný ventil	1 ks
[6-18]	11445 *	prítlačná pružina vzduchového piesta	1 ks
[6-19]	11544 *	Prítlačné pero pre ihlu na farbu	1 ks
[6-20]	53082 *	O-krúžok 12 mm x 2 mm, perburnan	1 ks

	Výr. č.	Názov	Počet
[6-21]	10322	Vodiace puzdro	1 súprava
[6-22]	182 *	poistná matica	1 ks
	161158	Súprava na opravy HRS	1 súprava

* Možno obdržať len so súpravou na opravy 161158

** Možno obdržať ako servisnú jednotku

17. EÚ vyhlásenie o zhode

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Genel bilgiler	468	10. Ayar modu	473
2. Emniyet bilgileri	469	11. Bakım ve onarım	476
3. Kullanım	470	12. Bakım ve saklama	478
4. Tanım	470	13. Arızalar	479
5. Teslimat içeriği	471	14. Müşteri servisi	480
6. yapısı	471	15. Aksesuar	481
7. Teknik özellikler	471	16. Yedek parça	482
9. İlk devreye alma	472	17. AB Uygunluk Beyanı	484

**DANGER**

Önce okuyunuz!

İşletime almadan önce bu kullanım talimatını tamamen ve dikkatle okuyun. Emniyet ve tehlike uyarlarına uyun!

Bu kullanım talimatını her zaman ürünün yanında ya da her zaman herkesin erişebileceğii bir yerde saklayın!

1. Genel bilgiler

1.1. Giriş

Bu kullanım talimi, bundan böyle basınçlı alttan depolu tabanca diye tanımlanan SATA HRS'nin çalıştırılması için önemli bilgileri kapsamaktadır. Ayrıca kullanım, koruma, bakım, temizlik ve arıza giderme açıklanmıştır.

1.2. Hedef grubu

Bu kullanım talimi, koruma ve temizlik çalışmaları için otomobil tamirhanelerindeki eğitimli personele yöneliktir.

1.3. Kaza önleme

Esas itibariyle genel ve ülkelere özel kazalara karşı korunma yönetmeliklerine ve ilgili atölye ve işletme koruma talimatlarına uyulacaktır.

1.4. Yedek parçalar, aksesuarlar ve aşınan parçalar

Temel olarak sadece orijinal SATA yedek parçaları, aksesuarları ve aşınma parçaları kullanılmalıdır. SATA tarafından temin edilmeyen aksesuarlar, test edilmemiştir ve bunların kullanılmasına izin verilmemiştir. İzin verilmeyen yedek parçaların, aksesuarların ve aşınma parçalarının kullanımıyla oluşan hasarlar için SATA hiçbir sorumluluk üstlenmez.

1.5. Garanti ve sorumluluk

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA şu durumlarda hiçbir sorumluluk üstlenmez

- İşletme kılavuzunun dikkate alınmaması.
- Eğitimli olmayan personelin çalıştırılması.
- Ürünün kurallara uygun olmayan şekilde kullanılması.
- Kişisel koruyucu donanımların kullanılması.
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılması.
- Keyfi donanım değişiklikleri veya teknik değişiklikler.
- Doğal yıpranma/aşınma.
- Kullanımda oluşamayacak darbeler, yüklenmeler.

- İzin verilmeyen montaj ve sökme çalışmaları.

2. Emniyet bilgileri

Aşağıda bulunan ilgili uyarıları okuyun ve bunlara uyun. Bunlara uyulması veya hatalı uygulanması, fonksiyonel hasarlara veya ölümle sonuçlanabilecek ağır yaralanmalara neden olabilir.

2.1. Personelden talep edilenler

Basınçlı alttan depolu tabanca sadece bu kullanım talimatının tamamını okumuş ve anlamış deneyimli uzmanlar ve eğitimli personel tarafından kullanılabilir. Basınçlı alttan depolu tabancayı yorgun olduğunuzda veya uyuşturucu, alkol ya da ilaç etkisi altındayken kullanmayınız.

2.2. Kişisel koruyucu donanım

Basınçlı alttan depolu tabancanın kullanımı ve temizlik ile bakım işlemleri esnasında daima izin verilen solunum, göz ve kulak koruyucuları, uygun koruyucu eldivenler, iş elbisesi ve güvenlik ayakkabıları giyiniz.

2.3. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

Basınçlı alttan depolu tabanca, patlama tehlikesine sahip Bölge 1 ve 2 sahaları içinde kullanılmak/saklanmak için onaylanmıştır. Ürün işaretti dikkate alınmalıdır.

2.4. Emniyet bilgileri

Teknik durum

- Basınçlı alttan depolu tabancayı her kullanımdan önce bir işlev ve sızdırmazlık kontrolüne tabi tutun.
- Basınçlı depoyu hasarlar veya deformasyonlar için gözle kontrol edin.
- Basınçlı alttan depolu tabancayı hiçbir zaman hasarlı veya eksik durumda kullanmayın.
- Basınçlı plastik depoyu bir ilke olarak 2 yıllık bir kullanım süresinin sonunda değiştirin.
- Basınçlı alttan depolu tabancada hasar varsa bunu hemen devre dışı bırakın ve basınçlı hava şebekesinden ayırin.
- Güvenlik talimatlarına uyun.

Basınçlı alttan depolu tabancanın temizliği için temizlik maddeleri

- Basınçlı alttan depolu tabancanın temizliği için kesinlikle asit veya alkan çözelti içeren temizlik maddeleri kullanmayın.
- Asla halojenize hidrokarbon bazlı temizlik maddeleri kullanmayın.
- Temizlik maddeleri bilgisi için kullanılan kimyasal ürünün üreticisine başvurun.

İşleme maddeleri

- Örneğin otomobillerdeki egzoz gazı sistemleri için temizleyiciler gibi temizlik maddelerini işlerken yalnızca basınçlı plastik depolu modeli kullanın.
- Örneğin cila veya alt taban koruması gibi koruyucu maddelerini işlerken tercihî olarak basınçlı alüminyum depolu uygulamayı kullanın.

Bağlı olan parçalar

- Yalnızca SATA orijinal yedek parçaları veya aksesuarları kullanın.
- Bağlı olan hortumlar ve hatlar, basınçlı alttan depolu tabanca ile çalışırken beklenen termik, kimyasal ve mekanik yüklerle güvenle dayanabilecektir.
- Basınç altında bulunan hortumlar çözülme sırasında kırbaç türünden hareketlerle yaralanmalara yol açılmaktadır. Hortumları çözmeden önce daima havalarını tamamen boşaltın.

Kullanım yeri

- Basınçlı alttan depolu tabancayı hiçbir zaman açık ateş, yanmış sigaralar veya patlama koruması olmayan elektrikli donanımlar gibi ateşleme kaynaklarının sahası içerisinde kullanmayın.

Genel

- Basınçlı alttan depolu tabancayı hiçbir zaman canlılara yöneltmeyin.
- Yerel emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma yönetmeliklerine uyulmalıdır.
- BGR 500 kaza önleme talimatlarına uygun.

3. Kullanım

Amacına uygun kullanım

Basınçlı alttan depolu tabanca, sonda sistemleri üzerinden yüzeylerin üstüne veya boşluk alanlara temizlik ve koruma maddelerinin uygulanması ve yüklenmesi için işlev görür.

Amacına aykırı kullanım

Amacına aykırı kullanım, basınçlı alttan depolu tabancanın boyaların ve verniklerin uygulanmasına yönelik kullanımıdır.

4. Tanım

Basınçlı alttan depolu tabanca, bir bağlantı nipeli ve hava hortumu üzerinden basınçlı hava şebekesine bağlanır. Tetik kabzasına basarak basınçlı hava bir çekvalf üzerinden basınçlı depoya yöneltilir. Aşırı basınç, malzemeyi nakil borusunun üzerinden karışım kapağına basar. Karışım kapağının içerisinde diğer bir hava yolu tarafından püskürtme havası ile malzeme karıştırılır. Hava-malzeme karışımı çabuk bağlantı rakorunun

üzerinden sondaya taşınır ve kullanılan sondaya göre ince olarak dağıtilır.

5. Teslimat içeriği

- Basınçlı alttan depolu tabanca, uygulamaya göre miktar ayarı ile/olmadan
- Basınçlı depo, uygulamaya göre
- Değişik sonda sistemleri, uygulamaya göre

6. yapısı

Basınçlı alttan depolu tabanca

[1-1]	Model HRS-E	[1-11]	Tetik kabzası
[1-2]	Basınçlı depo HRS-E vidalama flanşı	[1-12]	Hava bağlantısı
[1-3]	Nakil borusu HRS-E	[1-13]	Basınçlı depo, alüminyum
[1-4]	Basınçlı depo HRS-E	[1-14]	Nakil borusu
[1-5]	Basınçlı depo adaptörü	[1-15]	Çabuk bağlantı rakoru
[1-6]	Nakil borusu	[1-16]	Karışım kapağı
[1-7]	Basınçlı depo, plastik	[1-17]	Emniyet valfi
[1-8]	Destek halkası	[1-18]	Çekvalf
[1-9]	Tabancanın gövdesi	[1-19]	Kılavuz kovanı
[1-10]	Boya iğnesi	[1-20]	Karşı somun
		[1-21]	Miktar ayar somunu

7. Teknik özellikler

Tanım	Plastik basınç kaplı model	
Ortalama püskürme basıncı	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi – 87 psi
Maks. püskürme basıncı	6,0 bar	87 psi
Kaplama maddesinin maks. sıcaklığı	50 °C	122 °F
3,0 bar'de hava sarfiyatı	ykl. 100 NL/dk.	approx. 3.5 cfm
Meme büyülüğu çapı	1,5 mm	1.5 mm
Hava bağlantısı dişi	1/4" erkek vida dişi	1/4" male thread

Tanım	Plastik basınç kaplı model	
HRS modeli ağırlığı, miktar ayarı olmadan	1.010 g	35.6 oz.
Tanım	Hava basınçlı alüminyum kutu çeşidi	
Ortalama püskürme basıncı	4,0 bar – 8,0 bar	58 psi – 116 psi
Maks. püskürme basıncı	10,0 bar	145 psi
Kaplama maddesinin maks. sıcaklığı	80 °C	176 °F
3,0 bar'de hava sarfiyatı	ykl. 100 NL/dk.	approx. 3.5 cfm
Meme büyülüğu çapı	1,5 mm	1.5 mm
Hava bağlantısı dişi	1/4" erkek vida dişi	1/4" male thread
HRS modeli ağırlığı, miktar ayarı olmadan	920 g	32.5 oz.
HRS modeli ağırlığı, miktar ayarı ile	940 g	33.2 oz.
HRS-E modeli ağırlığı, miktar ayarı ile	1.300 g	45.9 oz.

9. İlk devreye alma

Basınçlı alttan depolu tabanca, tamamen monte edilmiş ve kullanıma hazır halde gönderilir.

Ambalajından çıkardıktan sonra şunları kontrol edin:

- Basınçlı alttan depolu tabanca hasarlı mı
- Teslimat kapsamı eksiksiz mi (bakınız bölüm 5)

**DANGER**

Uyarı!

Patlama tehlikesi

Uygun olmayan basınçlı hava hortumları kullanıldığında patlamalar meydana gelebilir.

→ Sadece çözüçülere karşı dayanıklı, antistatik, hasarsız, teknik bakımından kusursuz durumda, en az 20,0 bar sürekli basınç direnci, en az 9 mm iç çapı ve < 1MOhm'luk bir deşarj direnci olan basınçlı hava hortumlarını kullanın, örneğin SATA hava hortumunu (ürün no. 53090) kullanın.



Bilgi!

1/4" erkek vida dişli basınçlı hava bağlantısı veya uyan SATA bağlantı nipeli kullanın.

Temiz basınçlı hava kullanın, örneğin SATAfiltresi 484 (ürün no. 92320) kullanın.

- Tüm vidaların tam oturup oturmadığını kontrol edin.
- Basınçlı hava besleme borusunu hava bağlantısına **[1-12]** bağlayın.

10. Ayar modu

Basınçlı alttan depolu tabancayı kullanmadan evvel, kullanılan temizlik ve koruyucu maddelerin kullanılabilirlik açısından üretici ile ayarlanması gereklidir.

10.1. Kullanım

**DANGER**

Uyarı!

Savrulan sonda nedeniyle yaralanma tehlikesi

Basınçlı hava ile bağlantılı olarak dışarı kaçan malzemeden dolayı sondalar savrulabilir ve yaralanmalara yol açabilir.

→ Tetik kabzasına basmadan önce sondayı sıkı tutun ve savrulmaması için emniyete alın.

**NOTICE****Dikkat!**

Basınçlı alttan depolu tabancanın temizliği için yanlış temizlik maddeleri nedeniyle hasarlar

Basınçlı alttan depolu tabancanın temizliği için agresif temizlik maddelerinin kullanılmamasından dolayı tabanca zarar görebilir.

→ Agresif temizlik maddeleri kullanmayın.

→ pH değeri 6 – 8 olan nötr temizlik maddeleri kullanın.

→ Asit, alkalik çözelti, baz, asitli yakıcı, uygunsuz rejeneratlar veya başka agresif temizlik maddeleri kullanmayın.

→ Kullanılan temizlik maddeleri bilgisi için kullanılan kimyasal ürünün üreticisine başvurun.

**Bilgi!**

Temizlik maddelerini işlerken yalnızca basınçlı plastik depo kullanın. Koruyucu maddeleri işlerken tercihli olarak basınçlı alüminyum depo kullanın.

- Basınçlı depoyu **[1-4]/[1-7]/[1-13]** söküń.
- Malzemeyi basınçlı depoya doldurun.

HRS-E modelinde

- Malzeme destesini basınçlı depoya koyun.
- Nakil borusunu **[1-3]** malzeme destesine yerleştirin.
- Basınçlı depoyu vidalayın.
- İlgili sondayı çabuk bağlantı rakorunun **[1-15]** üzerinden kenetleyin.
- Basınçlı alttan depolu tabancayı hava bağlantısı **[1-12]** üzerinden basınçlı hava şebekesine bağlayın
- Tetik kabzasına **[1-11]** basarak basınçlı alttan depolu tabancayı devre-ye alın.
- Her kullanımından sonra basınçlı alttan depolu tabancayı ve sondayı temizleyin (bakınız bölüm 12.2).

10.2. Püskürme huzmesi kontrolü

Kusursuz bir püskürme huzmesini sağlamak için bunun düzenli aralıklarda sondalarla bağlantılı olarak kontrol edilmesi zorunludur. Bu işlem, kağıt veya başka bir uygun malzeme üzerine püskürme yapılarak uygulanabilir. Püskürme resmi, ince bir püskürme sisi ile çevrelenen düzgün bir malzeme dağılımını göstermelidir. Püskürme resminde hata varsa sonda-

yı temizleyin (bakınız bölüm 12.2) veya giriş basıncını ayarlayın (bakınız bölüm 7).

10.3. Püskürtme huzmesinin ayarlanması (sadece miktar ayarlı modelde)

Miktar ayar somunu **[1-21]** yardımıyla malzemesi debisi ve dolayısıyla püskürtme huzmesi ayarlanabilir. Kullanılan malzemenin viskozitesine bağlı olarak bunun gerekli şekilde uyarlanması gereklidir. Yüksek viskozite-ye sahip malzemelerde, düşük viskoziteli malzemelerdeki gibi miktar ayarı prensipte biraz daha öteye döndürülmelidir.

- Miktar ayar somunun **[1-21]** bir sola dönüşü malzeme nüfuzunu arttırmır.
- Miktar ayar somunun **[1-21]** bir sağa dönüşü malzeme nüfuzunu azaltır.
- Gerekli ayarı karşı somunun **[1-20]** üzerinden sabitleyin.

10.4. Malzeme ilavesi

Basınçlı deponun sökülmesi

- Basınçlı alttan depolu tabancaya basınçlı hava beslemesini kesin.
- Basınçlı depoyu **[1-4]/[1-7]/[1-13]** söküün, böylece aynı anda basınçlı alttan depolu tabancanın havası depo vida dışı üzerinden boşaltılır.
- Basınçlı depoya malzeme doldurun.

HRS-E modelinde

- Malzeme destesini basınçlı depoya **[1-4]** koyun.

Basınçlı deponun monte edilmesi

- Basınçlı depoyu **[1-4]/[1-7]/[1-13]** yerine vidalayın.
- Basınçlı alttan depolu tabancayı havalandırın.

10.5. Emniyet aşırı basınç valfi

Modele göre basınçlı alttan depolu tabanca bir emniyet aşırı basınç valfiyle donatılmıştır. Bu ise basınçlı alttan depolu tabancanın havasını, basınçlı alüminyum deposu modelinde en az 10,0 bar basıncından sonra ve basınçlı plastik depo modelinde en az 8,0 bar basıncından sonra otomatik olarak boşaltır.

**▲ DANGER**

Uyarı!

Manipüle edilen emniyet aşırı basınç valfından dolayı yaralanma tehlikesi

Manipüle edilmiş bir emniyet aşırı basınç valfi, basınçlı alttan depolu tabancanın havasını düzgün biçimde atamaz ve basınçlı deponun patlamasına neden olabilir.

→ Emniyet aşırı basınç valfında her türden değişiklik yapılması yasak olup buna izin verilemez.

11. Bakım ve onarım

**▲ DANGER**

Uyarı!

Çözülen parçalardan dolayı yaralanma tehlikesi

Basınçlı hava şebekesine mevcut bağlantıyla, basınçlı alttan depolu tabancada bakım çalışmaları yürütülürken aniden parçalar çözülebilir.
→ Basınçlı alttan depolu tabancayı tüm bakım çalışmalarından önce basınçlı hava beslemesinden ayırin ve havasını tamamen boşaltın.

Onarım için yedek parçalar temin edilebilir (bakınız bölüm 15).

11.1. Çabuk bağlantı rakorunun değiştirilmesi



Bilgi!

Çabuk bağlantı rakoru, vida emniyeti aletiyle karışım kapağının üzerinde sabitlenmiştir. Çabuk bağlantı rakorunu kolayca çözmek için bir sıcak hava fönü ile ısıtılabilir.

Çabuk bağlantı rakorunun sökülmesi

- Çabuk bağlantı rakorunu [2-4] karışım kapağından [2-5] sökün ve o sırada karışım kapağından tutun.

Yeni çabuk bağlantı rakorunun montajı

- Çabuk bağlantı rakorunu [2-4] Loctite 276 ile ıslatın.
- Çabuk bağlantı rakorunu [2-4] karışım kapağının [2-5] üstüne vidalayın ve sıkıştırın.

11.2. Çekvalfin değiştirilmesi

Çekvalfin sökülmesi

- Kilit vidasını [2-1] tabanca gövdesinden [2-6] sökün.
- Basınç yayını [2-2] ve bilyayı [2-3] tabanca gövdesinden çıkarın.

Yeni çekvalfin montajı

- Basınç yayına [2-2] ve bilyaya [2-3] SATA tabanca yağı (ürün no. 48173) sürün.
- Basınç yayını ve bilyayı tabanca gövdesine [2-6] takın.
- Kilit vidasını [2-1] tabanca gövdesine vidalayın.

11.3. İğne contasının değiştirilmesi

İğne contasının sökülmesi

- Basınçlı depoyu [1-4]/[1-7]/[1-13] sökün.
- Kapatma vidasını [3-11] tabanca gövdesinden [3-9] sökün.

Miktar ayarlı modelde

- Kılavuz kovanı [1-19] karşı somun [2-20] ve miktar ayar somunu [1-21] ile beraber tabanca gövdesinden [3-9] sökün.
- Her iki basınç yayını [3-2] ve [3-3] tabanca gövdesinden çıkarın.
- Boya iğnesini [3-10] tabanca gövdesinden dışarı çekin.
- Baskı vidasını [3-4] altı köşe anahtarla tabanca gövdesinden sökün ve dikkatle çıkartın.
- Basınç yayını [3-5] ve contayı [3-6] tabanca gövdesinden çıkarın.

Yeni iğne contasının montajı

- Tüm hareketli parçalara SATA tabanca yağı (ürün no. 48173) sürün.
- Contayı [3-6] ön tarafa bakan koni ile birlikte tabanca gövdesine [3-9] takın.
- Basınç yayını [3-5] yerleştirin.
- Baskı vidasını [3-4] yerine vidalayın ve sıkın.
- Boya iğnesini [3-10] tabanca gövdesinin içine itin.
- Her iki basınç yayını [3-2] ve [3-3] boyaya iğnesinin üstüne oturtun.
- Kapatma vidasını [3-11] tabanca gövdesine vidalayın ve sıkın.

Miktar ayarlı modelde

- Kılavuz kovanı [1-19] karşı somun [2-20] ve miktar ayar somunu [1-21] ile beraber tabanca gövdesine [3-9] vidalayın.

11.4. Giriş valfinin değiştirilmesi

Giriş valfinin sökülmesi

- Basınçlı depoyu [1-4]/[1-7]/[1-13] sökün, böylece aynı anda basınçlı

alttan depolu tabancanın havası depo vida dışı üzerinden boşaltılır.

■ Giriş valfini **[3-8]** tabanca gövdesinden **[3-9]** söküń.

Giriş valfinin monte edilmesi

■ Giriş valfini **[3-8]** tabanca gövdesine **[3-9]** vidalayın.

■ Basınçlı depoyu **[1-4]/[1-7]/[1-13]** tabanca gövdesine vidalayın.

12. Bakım ve saklama

12.1. Depolama



Dikkat!

NOTICE

Yanlış depolama nedeniyle maddi hasar

Yoğun güneş ışınları ve yüksek depolama sıcaklıklarını basınçlı plastik depoya zarar verir.

→ Basınçlı plastik depoyu yoğun güneş ışınlarından koruyun.

→ Basınçlı plastik depoyu 50 °C üzerindeki sıcaklıklarda depolamayın.

→ Tabancayı dolu durumda depolamayın.

→ Tabancayı temiz, kuru ve artıklardan boşaltılmış halde saklayın.

12.2. Basınçlı plastik deponun ve sondanın temizlenmesi



Uyarı!

DANGER

Çözülen parçalardan dolayı yaralanma tehlikesi

Basınçlı hava şebekesine mevcut bağlantıyla, basınçlı alttan depolu tabancada çalışmalar yürütülürken aniden parçalar çözülebilir.

→ Basınçlı alttan depolu tabancayı tüm çalışmalardan önce basınçlı hava beslemesinden ayırin ve havasını tamamen boşaltın.

**NOTICE****Dikkat!**

Yanlış temizlik nedeniyle maddi hasar

Çözücü veya temizlik maddelerinin içine daldırma veya bir ultrasonik cihazda temizleme, basınçlı alttan depolu tabancaya hasar verebilir.

→ Basınçlı alttan depolu tabancayı çözücü veya temizlik maddelerinin içine koymayınız.

→ Basınçlı alttan depolu tabancayı bir ultrasonik cihazda temizlemeyin.

- Basınçlı depoyu **[1-4]/[1-7]/[1-13]** sökünen, böylece aynı anda basınçlı alttan depolu tabancanın havası depo vida dışı üzerinden boşaltılır.
- Basınçlı depoya uygun temizlik maddesi doldurun ve basınçlı alttan depolu tabancanın üzerine vidalayın.
- Basınçlı alttan depolu tabancayı kuvvetlice sallayın.
- Basınçlı alttan depolu tabancaya, çabuk bağlantı rakkorundan **[1-15]** kenetlenmiş sonda üzerinden püskürtme yapın ve temizlik maddesine batırılan bir bezle veya temizlik fırçasıyla dıştan temizleyin.
- Basınçlı alttan depolu tabancaya hava üfleyerek kurutun.

12.3. Çekvalfin temizlenmesi

Eğer çekvalf **[1-18]** artık çalışamaz durumdaysa sökülüp temizlenmesi gereklidir.

- Çekvalfi **[1-18]** sökünen (bakınız bölüm 11.2).
- Yayı **[2-2]** ve bilyayı **[2-3]** uygun temizlik maddesiyle iyice temizleyin.
- Yaya ve bilyaya SATA tabanca yağı (ürün no. 48173) sürünen.
- Çekvalfi monte edin (bakınız bölüm 11.2).

12.4. Giriş valfinin temizlenmesi

- Basınçlı depoyu **[1-4]/[1-7]/[1-13]** sökünen, böylece aynı anda basınçlı alttan depolu tabancanın havası depo vida dışı üzerinden boşaltılır.
- Giriş valfini **[3-8]** tabanca gövdesinden **[3-9]** sökünen.
- Giriş valfini temizlik maddesine batırılan bir bezle veya temizlik fırçasıyla temizleyin.
- Giriş valfına hava üfleyerek kurutun.
- Giriş valfini tabanca gövdesine vidalayın.

13. Arızalar

Aşağıdaki tabloda, arızalar, bunların nedenleri ve ilgili çözüm önlemleri açıklanmaktadır.

Eğer var olan arızalar bu tabloda açıklanan yardım tedbirleriyle giderile-

mez ise, basınçlı alttan depolu tabancayı SATA'nın müşteri hizmetlerine gönderin. (Adres için bakınız bölüm 14).

Arıza	Nedeni	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Malzeme iğne contasından malzeme çıkıyor	Malzeme iğne contası bozuk.	Malzeme iğne contasını [3-6] değiştirin (bakınız bölüm 11.3)
Malzeme taşınması yok	Basınçlı depoya basınç uygulanmıyor.	Basınçlı hava şebeke-sine bağlantıyı kurun. Çekvalfı [1-18] sökün, temizleyin ve gerekirse değiştirin (bakınız bölüm 12.3). Giriş valfini [3-9] sökün, temizleyin ve gerekirse değiştirin (bakınız bölüm 11.4 ve bölüm 12.4). Çabuk bağlantı rako-runu [2-4] sökün, temizleyin ve gerekirse değiştirin (bakınız bölüm 11.1).
Kaba fışkırmaya neden oluyor	Giriş basıncı çok düşük.	Giriş basıncını artırın.
Memede malzeme yok veya çok az	Malzeme viskozitesi çok yüksek. Sonda çapı çok küçük. Sonda kirlenmiş.	Daha büyük çaplı sonda kullanın. Sondayı temizleyin (bakınız bölüm 12.2).

14. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

15. Aksesuar

Ürün No.	Tanım	Adet
16071	Esnemez kapı sondası, çelik 1.100 mm uzun, Ø 8 mm, radyal memesi 360° radyal huzmeli ve ileri doğru püskürtmeli	1 adet
196832	Kapı sondası, çelik 150 mm çalışma uzunluğu, Ø 8 mm, radyal memesi 360° radyal huzmeli ve ileri doğru püskürtmeli, esnek kılavuz hortumlu 1.000 mm	1 adet
16139	Venturi kanca sondası Ø 7 mm, esnek kılavuz hortumlu, Venturi yıkama borusu, boşluklara ve yüzeylere uygulama için	1 adet
11866	Venturi kanca sondası Ø 5 mm, esnek kılavuz hortumlu, Venturi yıkama borusu, boşluklara ve yüzeylere uygulama için	1 adet
24372	Kanca sonda Ø 5 mm, esnek kılavuz hortumlu, yassı kanca meme, boşluklara ve yüzeylere uygulama için	1 adet
16113	Nylon sonda, esnek 1.300 mm uzun, Ø 8 mm, radyal memesi 360° radyal huzmeli ve ileri doğru püskürtmeli	1 adet
16105	Nylon sonda, esnek 1.500 mm uzun, Ø 6 mm, radyal memesi 360° radyal huzmeli	1 adet
11874	Nylon sonda, esnek 1.500 mm uzun, Ø 6 mm, radyal memesi 360° radyal huzmeli, eğik olarak ileri doğru ve geriye püskürtmeli	1 adet
51185	Nylon sonda, yarı esnemez 1.500 mm uzun, Ø 6 mm, radyal memesi 360° radyal huzmeli ve eğik olarak ileri doğru ve geriye püskürtmeli	1 adet
198762	Dairesel huzme memesi ve esnek kılavuz hortumu (alt taban koruması için)	1 adet
206904	Venturi kanca sondası Ø 5 mm, kanca memesi komple 300 mm uzunlukta, esnek kılavuz hortumlu, Venturi yıkama borusu, boşluklara ve yüzeylere uygulama için	1 adet
25486	Dairesel huzme memesi boşluklara ve yüzeylere uygulama için	1 adet
16170	Çabuk bağlantı rakoru	1 adet

16. Yedek parça

16.1. HRS ile basınçlı alüminyum depo

	Ürün No.	Tanım	Adet
[4-1]	208	Boya ayar somunu	1 adet
[4-2]	182*	Karşı somun	1 adet
[4-3]	11460*	Hava pistonu	1 adet
[4-4]	11494	Kam çubuğu, komple O ring ile	1 set
[4-5]	133983	Hava bağlantı parçası 1/4" (erkek vida dışı)	1 adet
[4-6]	3426*	Tespit rondelası	1 adet
[4-7]	12591*	Kabza sıvıtası	1 adet
[4-8]	157305	Tetik mandalı	1 adet
[4-9]	8300	Nakil borusu HRS	1 adet
[4-10]	68890*	Valf, komple	1 set
[4-11]	15438**	Boya iğnesi ambalajı	1 set
[4-12]	41806	Basınçlı depo 1 L. Alüminyum	1 adet
[4-13]	8318*	Conta halkası	1 adet
[4-14]	8359	Çabuk bağlantı rakoru	1 adet
[4-15]	11510	Karışım kapağı	1 adet
[4-16]	38034	Miktar ayarı için boyaya iğnesi, komple iğne kovanı ile	1 set
[4-17]	11502	Boya iğnesi, komple iğne kovanı ile	1 set
[4-18]	11445*	Hava pistonu için basınçlı yay	1 adet
[4-19]	11544*	Boya iğnesi için baskı yayı	1 adet
[4-20]	53082*	O ring 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 adet
[4-21]	11437*	Kapatma vidası	1 adet
[4-22]	10322	Kılavuz kovanı	1 adet
	161158	Onarım seti HRS	1 set

* Sadece onarım seti 161158 ile mevcut

** Servis ünitesi olarak mevcut

16.2. HRS ile basınçlı plastik depo

	Ürün No.	Tanım	Adet
[5-1]	208	Boya ayar somunu	1 adet
[5-2]	182*	Karşı somun	1 adet

	Ürün No.	Tanım	Adet
[5-3]	11460 *	Hava pistonu	1 adet
[5-4]	11494	Kam çubuğu, komple O ring ile	1 set
[5-5]	133983	Hava bağlantı parçası 1/4" (erkek vida dışı)	1 adet
[5-6]	3426 *	Tespit rondelası	1 adet
[5-7]	12591 *	Kabza makarası	1 adet
[5-8]	157305	Tetik mandalı	1 adet
[5-9]	226324	Nakil borusu HRS	1 adet
[5-10]	68890 *	Valf, komple	1 set
[5-11]	15438 **	Boya iğnesi ambalajı	1 set
[5-12]	istek üzere- rine	Basınçlı depo 1 L. Plastik	1 adet
[5-13]	8318*	Yassı conta	1 adet
[5-14]	228007	Basınçlı kap adaptörü	1 adet
[5-15]	8359	Çabuk bağlantı rakoru	1 adet
[5-16]	11510	Karışım kapağı	1 adet
[5-17]	38034	Miktar ayarı için boya iğnesi, komple iğne kovanı ile	1 set
[5-18]	11502	Boya iğnesi, komple iğne kovanı ile	1 set
[5-19]	11445 *	Hava pistonu için basınçlı yay	1 adet
[5-20]	11544 *	Boya iğnesi için baskı yayı	1 adet
[5-21]	53082 *	O ring 12 mm x 2 mm, Perbungan	1 adet
[5-22]	11437 *	Kapatma vidası	1 adet
[5-23]	10322	Kılavuz kovanı	1 adet
	161158	Onarım seti HRS	1 set

* Sadece onarım seti 161158 ile mevcut

** Servis ünitesi olarak mevcut

16.3. HRS-E

	Ürün No.	Tanım	Adet
[6-1]	208	Boya ayar somunu	1 adet
[6-2]	11163	Miktar ayarı için boya iğnesi, komple iğne kovanı ile	1 set
[6-3]	11460 *	Hava pistonu	1 adet

	Ürün No.	Tanım	Adet
[6-4]	11494	Kam çubuğu, komple O ring ile	1 set
[6-5]	133983	Hava bağlantı parçası 1/4" (erkek vida dışı)	1 adet
[6-6]	3426*	Tespit rondelası	1 adet
[6-7]	12591 *	Kabza cıvatası	1 adet
[6-8]	157305	Tetik mandalı	1 adet
[6-9]	95190	Nakil borusu HRS-E	1 adet
[6-10]	95208	Disk	1 adet
[6-11]	68890 *	Valf, komple	1 set
[6-12]	15438 **	Boya iğnesi ambalajı	1 set
[6-13]	11973	Alüminyum basınçlı depo	1 adet
[6-14]	54049 *	Conta halkası	4 ad.
[6-15]	8359	Çabuk bağlantı rakoru	1 adet
[6-16]	11510	Karışım kapağı	1 adet
[6-17]	17111	Emniyet valfi	1 adet
[6-18]	11445 *	Hava pistonu için basınçlı yay	1 adet
[6-19]	11544 *	Boya iğnesi için baskı yayı	1 adet
[6-20]	53082 *	O ring 12 mm x 2 mm, Perbunan	1 adet
[6-21]	10322	Kılavuz kovası	1 set
[6-22]	182 *	Karşı somun	1 adet
	161158	Onarım seti HRS	1 set

* Sadece onarım seti 161158 ile mevcut

** Servis ünitesi olarak mevcut

17. AB Uygunluk Beyanı

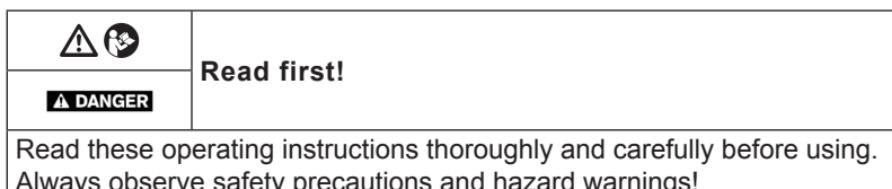
Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:



www.sata.com/downloads

Content [Original Version: German]

1. General Information.....	485	11. Maintenance and Repair	493
2. Safety Instructions.....	486	12. Care and Storage	495
3. Use	488	13. Troubleshooting.....	496
4. Description	488	14. After Sale Service.....	497
5. Scope of Delivery	488	15. Accessories	497
6. Technical Design	488	16. Spare Parts	499
7. Technical Data.....	489	17. EU Declaration of Conformity	501
9. Initial Operation	490		
10. Normal Operation	490		



Always keep these operating instructions with the product or somewhere accessible at any time to anyone.

1. General Information

1.1. Introduction

These operating instructions contain important information for operation of the SATA HRS pressure spray gun, hereinafter referred to as pressure spray gun. These instructions also provide information on operation, care, maintenance, cleaning and troubleshooting.

1.2. Target group

These operating instructions are intended for skilled personnel for use in preservation and cleaning work in auto body shops.

1.3. Accident prevention

Always observe the general as well as specific national accident prevention regulations and corresponding workplace and plant safety instructions.

1.4. Replacement parts, accessories and parts subject to wear

Always use genuine SATA replacement parts and accessories. Accessories not supplied by SATA have not been tested and approved. SATA cannot assume any liability whatsoever for use of parts and accessories which have not been approved.

1.5. Guarantee and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot assume any liability for

- Failure to observe the operating instructions.
- Use of untrained personnel.
- Use of the product for purposes other than intended.
- Failure to use personal protective equipment.
- Failure to use genuine parts and accessories.
- Unauthorized conversion or technical modification.
- Natural wear and tear.
- Stress from shock or impact not typical for use.
- Impermissible assembly and disassembly work.

2. Safety Instructions

Read and observe all of the instructions below. Failure to observe or incorrect observance can lead to malfunctions and severe injury.

2.1. Requirements for personnel

This pressure spray gun is intended for use only by skilled personnel with appropriate training who have read and understood these operating instructions completely. Never use this pressure spray gun when tired or when under the influence of drugs, alcohol or medication.

2.2. Personal Protection Equipment

When using, cleaning and maintaining the pressure spray gun, always wear approved respiratory protection, eye protection and ear protection as well as appropriate protective gloves, work clothing and protective shoes.

2.3. Use In Explosive Areas

The pressure spray gun is approved for use and storage in explosive atmospheres classified as Ex-Zone 1 and 2. The product labelling must be adhered to.

2.4. Safety Instructions

Technical condition

- Before use, always check the pressure spray gun for proper function and for any leaks.
- Visually inspect the pressure cup for damage or deformation.
- Never use the pressure spray gun if damaged or if parts are missing.
- Always replace the plastic pressure cup after 2 years of use.
- In the event of damage, immediately discontinue use of the pressure spray gun and disconnect it from the compressed air circuit.
- Observe safety precautions.

Cleaning media for cleaning the pressure spray gun

- Never clean the pressure spray gun with cleaning media that contain acids or lye.
- Never use halogenated hydrocarbon based cleaning media.
- Contact the cleaning media manufacturer to clarify which chemicals are used in the cleaning media.

Cleaning agents and preservatives

- When using cleaning media, such as cleaners for vehicle exhaust systems, use only the variant with the plastic pressure cup.
- Aluminum pressure cups are recommended when using preservatives, such as wax or underbody sealant.

Connected components

- Use only genuine SATA replacement parts or accessories.
- The connected hoses and lines must reliably withstand the expected thermal, chemical and mechanical load requirements when operating the pressure spray gun.
- Disconnecting pressurized hoses can cause them to move in a whip-like manner, resulting in injuries. Always bleed the hoses completely before removal.

Operating site

- Never use the pressure spray gun in areas near ignition sources, such as open flames, burning cigarettes or electrical equipment that is not explosion proof.

General

- Never point the pressure spray gun at animals (including humans).
- Comply with local regulations concerning safety, accident prevention, occupational safety and environmental protection.

- Observe accident prevention regulations BGR 500.

3. Use

Intended Use

The pressure spray gun is intended for applying cleaning and preservative media on surfaces and in cavities.

Improper use

The pressure spray gun is not intended to be used for the application of paints and coatings.

4. Description

This pressure spray gun is connected to the compressed air circuit using a quick connect nipple and air hose. Operating the trigger introduces the compressed air into the pressure cup via a check valve. The excess pressure conveys the material to the mixing cap via the suction pipe. The spray air and material are mixed in the mixing cap via another air passage. The air/material mixture is conveyed to the wand tip via the quick connect coupling and atomized to a fine mist depending on the wand tip used.

5. Scope of Delivery

- Pressure spray gun, depending on whether equipped with/without material flow control
- Pressure spray gun, depending on model
- Various wand systems, depending on model

6. Technical Design

Pressure spray gun

- | | |
|--|----------------------------------|
| [1-1] HRS-E variant | [1-14] Suction pipe |
| [1-2] Screw-on flange for HRS-E pressure cup | [1-15] Quick connect coupling |
| [1-3] Suction pipe for HRS-E | [1-16] Mixing cap |
| [1-4] Pressure cup for HRS-E | [1-17] Safety valve |
| [1-5] Pressure cup adapter | [1-18] Check valve |
| [1-6] Suction pipe | [1-19] Guide bushing |
| [1-7] Pressure cup, plastic | [1-20] Counter nut |
| [1-8] Base ring | [1-21] Material flow control nut |
| [1-9] Spray gun body | |
| [1-10] Paint needle | |
| [1-11] Trigger | |
| [1-12] Air connection | |
| [1-13] Pressure cup, aluminum | |

7. Technical Data

Description	Variation with plastic pressure cup	
Average spraying pressure	58 psi – 87 psi	58 psi – 87 psi
Max. spraying pressure	87 psi	87 psi
Max. temperature of coating material	122 °F	122 °F
Air consumption at 44 psi	approx. 3.5 cfm	approx. 3.5 cfm
Nozzle size (diameter)	1.5 mm	1.5 mm
Air connection thread	1/4" male thread	1/4" male thread
Weight of HRS variant without material flow control	35.6 oz.	35.6 oz.

Description	Variation with aluminum pressure cup	
Average spraying pressure	58 psi – 116 psi	58 psi – 116 psi
Max. spraying pressure	145 psi	145 psi
Max. temperature of coating material	176 °F	176 °F
Air consumption at 44 psi	approx. 3.5 cfm	approx. 3.5 cfm
Nozzle size (diameter)	1.5 mm	1.5 mm
Air connection thread	1/4" male thread	1/4" male thread
Weight of HRS variant without material flow control	32.5 oz.	32.5 oz.
Weight of HRS variant with material flow control	33.2 oz.	33.2 oz.

Description	Variation with aluminum pressure cup	
Weight of HRS-E variant with material flow control	45.9 oz.	45.9 oz.

9. Initial Operation

The pressure spray gun is delivered completely assembled and ready for operation.

After unpacking check whether:

- Damage to pressure spray gun
- The scope of delivery is complete (see 5)



Danger!

Explosion risk!

An explosion may result if unsuitable air hoses are used.

→ Use only undamaged, solvent-resistant, anti-static air hoses in good working condition that have a continuous compression strength of at least 290 psi., and an inside diameter of at least 0.4" as well as a leakage resistance of < 1MOhm, such as the SATA air hose (Art. No. 53090).



Information!

Use a compressed air connection with a 1/4" male thread or suitable SATA quick connect nipple.

Use uncontaminated compressed air by using an SATA filter 484 (Art. No. 92320), for example.

- Check all screws for tightness.
- Connect compressed air line to flushing connection [1-12].

10. Normal Operation

Check with the manufacturer prior to using the pressure spray gun to ensure that the cleaning and preservative media can be used with the pressure spray gun.

10.1. Operation



DANGER

Danger!

Risk of injury due to whip-like motion of wand

The material flowing out in combination with the compressed air can cause the wand to whip around, resulting in injuries.

→ Before using the trigger, hold wand tightly and secure from whipping around.



NOTICE

Notice!

Damage due to incorrect cleaning media used to clean the pressure spray gun

The use of aggressive cleaning media to clean the pressure spray gun can damage the pressure spray gun.

→ Do not use aggressive cleaning media.
→ Use neutral cleaning media with a pH value of 6 – 8.
→ Do not use acids, alkalis, bases, paint stripper, unsuitable regenerate material or other aggressive cleaning media.
→ Contact the cleaning media manufacturer to clarify which chemicals are used in the cleaning media.



Information!

When using cleaning media, use plastic pressure cups only.

Aluminum pressure cups are recommended when using preservatives.

- Unscrew and remove pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13].
 - Pour material into pressure cup.
- HRS-E variant**
- Place material container in pressure cup.
 - Insert suction pipe [1-3] into material container.
- Screw on pressure cup.
 - Connect the appropriate wand using the quick connect coupling [1-15].
 - Use the air connection [1-12] to connect the pressure spray gun to the compressed air circuit.

- Operate the trigger [1-11] to start using the pressure spray gun.
- Clean the pressure spray gun and wand after each use (see 12.2).

10.2. Checking the spray jet

To ensure the pressure spray gun is spraying properly, check the spray at regular intervals in conjunction with the wands. This can be done by spraying on paper or another suitable surface. The spray pattern must show that the material is distributed evenly, surrounded by a fine mist. If the spray pattern is incorrect, clean the wand (see 12.2) or adjust the inlet pressure (see 7).

10.3. Adjust the spray jet (applies only to variant with material flow control)

Use the material flow control nut [1-21] to adjust the volumetric flow rate of material and thus the spray jet. The volumetric flow rate will need to be adjusted depending on the viscosity of the material used. The material flow control nut usually needs to be unscrewed more for high viscosity materials than for low viscosity materials.

- Turning the material flow control nut [1-21] counterclockwise increases the material flow rate.
- Turning the material flow control nut [1-21] clockwise decreases the material flow rate.
- Secure the appropriate setting using the lock nut [1-20].

10.4. Refilling with material

Removing the pressure cup

- Shut off compressed air supply to pressure spray gun.
- Unscrew and remove pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; this simultaneously bleeds the pressure spray gun via the cup threading.
- Fill pressure cup with material.

HRS-E variant

- Place material container in pressure cup [1-4].

Attaching the pressure cup

- Screw on pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Supply pressure to the pressure spray gun.

10.5. Safety valve

Depending on the variant, the pressure spray gun is equipped with a safety valve to prevent excess pressure. This automatically bleeds the pressure spray gun starting from a pressure of 145 psi when using an aluminum pressure cup or from a pressure of 116 psi when using a plastic pressure cup.



▲ DANGER

Danger!

Risk of injury due to tampering with safety valve

Tampering with the safety valve will result in improper bleeding of the pressure spray gun and could cause the pressure cup to explode.

→ Any modifications made to the safety valve are prohibited and therefore unauthorized.

11. Maintenance and Repair



▲ DANGER

Danger!

Risk of injury due to loose components

Components could unexpectedly come loose when performing maintenance work on a pressure spray gun that is connected to the compressed air circuit.

→ Disconnect the pressure spray gun from the compressed air supply prior to performing any maintenance work.

Replacement parts are available for repair work (see Chap. 15).

11.1. Replacing the quick connect coupling



Information!

The quick connect coupling is secured to the mixing cap with a thread-lock adhesive. The quick connect coupling can be removed more easily by heating it with a heat gun.

Removing the quick connect coupling

- Unscrew and remove the quick connect coupling [2-4] from the mixing cap [2-5] while simultaneously holding the mixing cap in place to prevent it from turning.

Attaching a new quick connect coupling

- Coat quick connect coupling [2-4] with Loctite 276.
- Screw quick connect coupling [2-4] onto mixing cap [2-5] and tighten.

11.2. Replacing the check valve

Removing the check valve

- Unscrew locking screw [2-1] and remove from gun body [2-6].
- Remove pressure spring [2-2] and ball [2-3] from gun body.

Installing a new check valve

- Lubricate pressure spring [2-2] and ball [2-3] with SATA gun grease (Art. No. 48173).
- Insert pressure spring and ball into gun body [2-6].
- Screw locking screw [2-1] into gun body.

11.3. Replacing the needle seal

Removing the needle seal

- Unscrew and remove pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13].
- Unscrew end screw [3-11] from gun body [3-9].

Variant with material flow control

- Unscrew guide bushing [1-19] with lock nut [2-20] and material flow control nut [1-21] and remove from gun body [3-9].
- Remove both pressure springs [3-2] and [3-3] from gun body.
- Pull paint needle [3-10] out of gun body.
- Use Allen wrench to carefully unscrew and remove pressure screw [3-4] from gun body.
- Remove pressure spring [3-5] and seal [3-6] from gun body.

Installing a new needle seal

- Lubricate all moving parts with SATA gun grease (Art. No. 48173).
- Insert seal [3-6] into gun body [3-9] with tapered side facing gun body.
- Insert pressure spring [3-5].
- Screw on pressure screw [3-4] and tighten.
- Insert paint needle [3-10] into gun body.
- Place both pressure springs [3-2] and [3-3] on paint needle.
- Screw end screw [3-11] into gun body and tighten.

Variant with material flow control

- Screw guide bushing [1-19] with lock nut [2-20] and material flow control nut [1-21] into gun body [3-9].

11.4. Replacing the inlet valve

Removing the inlet valve

- Unscrew and remove pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; this simultaneously bleeds the pressure spray gun via the cup threading.
- Unscrew inlet valve [3-8] and remove from gun body [3-9].

Installing the inlet valve

- Screw inlet valve [3-8] into gun body [3-9].
- Screw pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13] onto gun body.

12. Care and Storage

12.1. Storage

	Notice!
NOTICE	

Damage to property due to incorrect storage
Intense sun exposure and very high storage temperatures will damage the plastic pressure cup.
→ Protect plastic pressure cups against intense sun exposure.
→ Do not store plastic pressure cups at temperatures above 50 °C.
→ Do not store gun with contents still inside.
→ Clean, dry and remove all residue from gun before storing.

12.2. Cleaning the pressure spray gun and wand

	Danger!
▲ DANGER	

Risk of injury due to loose components
Components could unexpectedly come loose when performing work on a pressure spray gun that is connected to the compressed air circuit.
→ Disconnect the pressure spray gun from the compressed air supply prior to performing any work.

**NOTICE****Notice!****Damage to property due to improper cleaning**

Immersion in solvents or cleaning agents, or using an ultrasonic cleaner can damage the pressure spray gun.

- Do not place the pressure spray gun in solvents or cleaning agents.
- Do not clean the pressure spray gun with an ultrasonic cleaner.

- Unscrew and remove pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; this simultaneously bleeds the pressure spray gun via the cup threading.
- Fill pressure cup with appropriate cleaning agent and screw onto pressure spray gun.
- Shake pressure spray gun vigorously.
- Spray pressure spray gun clean using wand attached via quick connect coupling [1-15] and clean exterior with a cloth or cleaning brush soaked in cleaning agent.
- Blow the pressure spray gun dry.

12.3. Cleaning the check valve

If the check valve [1-18] is no longer working, it will need to be removed and cleaned.

- Remove check valve [1-18] (see 11.2).
- Thoroughly clean spring [2-2] and ball [2-3] with appropriate cleaning agent.
- Lubricate spring and ball with SATA gun grease (Art. No. 48173).
- Install check valve (see 11.2).

12.4. Cleaning the inlet valve

- Unscrew and remove pressure cup [1-4]/[1-7]/[1-13]; this simultaneously bleeds the pressure spray gun via the cup threading.
- Unscrew inlet valve [3-8] and remove from gun body [3-9].
- Clean the inlet valve with a cloth or cleaning brush soaked in cleaning agent.
- Blow the inlet valve dry.
- Screw inlet valve into gun body.

13. Troubleshooting

The troubleshooting chart below lists malfunctions, causes and remedies. If the faults or malfunctions cannot be eliminated using the remedies described, send the pressure spray gun in to the SATA Customer Service

Department. (See 14 for address).

Malfunction	Cause	Corrective action
Material leaking at material needle seal	Material needle seal is defective.	Replace material needle seal [3-6] (see 11.3).
Material not flowing	Pressure not supplied to pressure cup.	Connect to compressed air circuit. Remove check valve [1-18], clean and, if necessary, replace (see 12.3).
		Remove inlet valve [3-9], clean and, if necessary, replace (see 11.4 and 12.4).
		Remove quick connect coupling [2-4], clean and, if necessary, replace (see 11.1).
Atomization too coarse	Inlet pressure too low.	Increase inlet pressure.
No material or insufficient material at nozzle	Material viscosity is too high.	Use larger diameter wand.
	Wand diameter is too small.	
	Wand tip is soiled.	Clean wand tip (see 12.2).

14. After Sale Service

Please contact your SATA dealer for accessories, spare parts and technical support.

15. Accessories

Art. No.	Description	Quantity
16071	Rigid door wand (steel) 43.3" long, Ø 0.3", with radial nozzle 360° radial fan, spraying forward	1 ea.

Art. No.	Description	Quantity
196832	Door wand (steel) 5.9" long, Ø 0.3", with radial nozzle 360° radial fan, spraying forward, with flexible guide hose 39.4"	1 ea.
16139	Venturi hook wand Ø 0.3", with flexible guide hose, Venturi spraying tube, for cavity and surface application	1 ea.
11866	Venturi hook wand Ø 0.2", with flexible guide hose, Venturi spraying tube, for cavity and surface application	1 ea.
24372	Hook wand Ø 0.2", with flexible guide hose, flat hook nozzle, for cavity and surface application	1 ea.
16113	Flexible nylon wand 51.2" long, Ø 0.3", with radial nozzle 360° radial fan, spraying forward	1 ea.
16105	Flexible nylon wand 59.1" long, Ø 0.2", with radial nozzle 360° radial fan	1 ea.
11874	Flexible nylon wand 59.1" long, Ø 0.2", with radial nozzle 360° radial fan, spraying diagonally forward and backward	1 ea.
51185	Semi-rigid nylon wand 59.1" long, Ø 0.2", with radial nozzle 360° radial fan, spraying diagonally forward and backward	1 ea.
198762	Round fan nozzle with flexible guide hose (for under-body protection)	1 ea.
206904	Venturi hook wand Ø 0.2", hook nozzle (complete) 11.8" long, with flexible guide hose, Venturi spraying tube, for cavity and surface application	1 ea.
25486	Round fan nozzle for surface application and under-body protection	1 ea.
16170	Quick connect coupling	1 ea.

16. Spare Parts

16.1. HRS with aluminum pressure cup

	Art. No.	Description	Quan- tity
[4-1]	208	Material flow control nut	1 ea.
[4-2]	182*	Counter nut	1 ea.
[4-3]	11460*	Air piston	1 ea.
[4-4]	11494	Cam rod, complete with O-ring	1 set
[4-5]	133983	Air connection piece, 1/4"(male thread)	1 ea.
[4-6]	3426*	Safety washer	1 ea.
[4-7]	12591*	Bracket bolt	1 ea.
[4-8]	157305	Trigger	1 ea.
[4-9]	8300	HRS suction pipe	1 ea.
[4-10]	68890*	Valve, complete	1 set
[4-11]	15438**	Paint needle packing	1 set
[4-12]	41806	1 liter aluminum pressure cup	1 ea.
[4-13]	8318*	Sealing ring	1 ea.
[4-14]	8359	Quick connect coupling	1 ea.
[4-15]	11510	Mixing cap	1 ea.
[4-16]	38034	Paint needle for flow control, complete with needle bush	1 set
[4-17]	11502	Paint needle, complete with needle bush	1 set
[4-18]	11445*	Pressure spring for air piston	1 ea.
[4-19]	11544*	Compression spring for paint needle	1 ea.
[4-20]	53082*	O-ring 0.5" x 0.1", made of Perbunan	1 ea.
[4-21]	11437*	End screw	1 ea.
[4-22]	10322	Guide bushing	1 ea.
	161158	HRS repair kit	1 set

* Available in repair kit 161158 only

** Available as service unit

16.2. HRS with plastic pressure cup

	Art. No.	Description	Quan- tity
[5-1]	208	Material flow control nut	1 ea.

	Art. No.	Description	Quan- tity
[5-2]	182*	Counter nut	1 ea.
[5-3]	11460*	Air piston	1 ea.
[5-4]	11494	Cam rod, complete with O-ring	1 set
[5-5]	133983	Air connection piece, 1/4"(male thread)	1 ea.
[5-6]	3426*	Safety washer	1 ea.
[5-7]	12591*	Bracket bolt	1 ea.
[5-8]	157305	Trigger	1 ea.
[5-9]	226324	HRS suction pipe	1 ea.
[5-10]	68890*	Valve, complete	1 set
[5-11]	15438**	Paint needle packing	1 set
[5-12]	Available upon re- quest	1 liter plastic pressure cup	1 ea.
[5-13]	8318*	Flat seal	1 ea.
[5-14]	228007	Pressure tank adapter	1 ea.
[5-15]	8359	Quick connect coupling	1 ea.
[5-16]	11510	Mixing cap	1 ea.
[5-17]	38034	Paint needle for flow control, complete with needle bush	1 set
[5-18]	11502	Paint needle, complete with needle bush	1 set
[5-19]	11445*	Pressure spring for air piston	1 ea.
[5-20]	11544*	Compression spring for paint needle	1 ea.
[5-21]	53082*	O-ring 0.5" x 0.1", made of Perbunan	1 ea.
[5-22]	11437*	End screw	1 ea.
[5-23]	10322	Guide bushing	1 ea.
	161158	HRS repair kit	1 set

* Available in repair kit 161158 only

** Available as service unit

16.3. HRS-E

	Art. No.	Description	Quan- tity
[6-1]	208	Material flow control nut	1 ea.

	Art. No.	Description	Quan- tity
[6-2]	11163	Paint needle for flow control, complete with needle bush	1 set
[6-3]	11460 *	Air piston	1 ea.
[6-4]	11494	Cam rod, complete with O-ring	1 set
[6-5]	133983	Air connection piece, 1/4"(male thread)	1 ea.
[6-6]	3426 *	Safety washer	1 ea.
[6-7]	12591 *	Bracket bolt	1 ea.
[6-8]	157305	Trigger	1 ea.
[6-9]	95190	Suction pipe for HRS-E	1 ea.
[6-10]	95208	Washer	1 ea.
[6-11]	68890 *	Valve, complete	1 set
[6-12]	15438 **	Paint needle packing	1 set
[6-13]	11973	Pressure pot, aluminum	1 ea.
[6-14]	54049 *	Sealing ring	4 ea.
[6-15]	8359	Quick connect coupling	1 ea.
[6-16]	11510	Mixing cap	1 ea.
[6-17]	17111	Safety valve	1 ea.
[6-18]	11445 *	Pressure spring for air piston	1 ea.
[6-19]	11544 *	Compression spring for paint needle	1 ea.
[6-20]	53082 *	O-ring 0.5" x 0.1", made of Perbunan	1 ea.
[6-21]	10322	Guide bushing	1 set
[6-22]	182 *	Counter nut	1 ea.
	161158	HRS repair kit	1 set

* Available in repair kit 161158 only

** Available as service unit

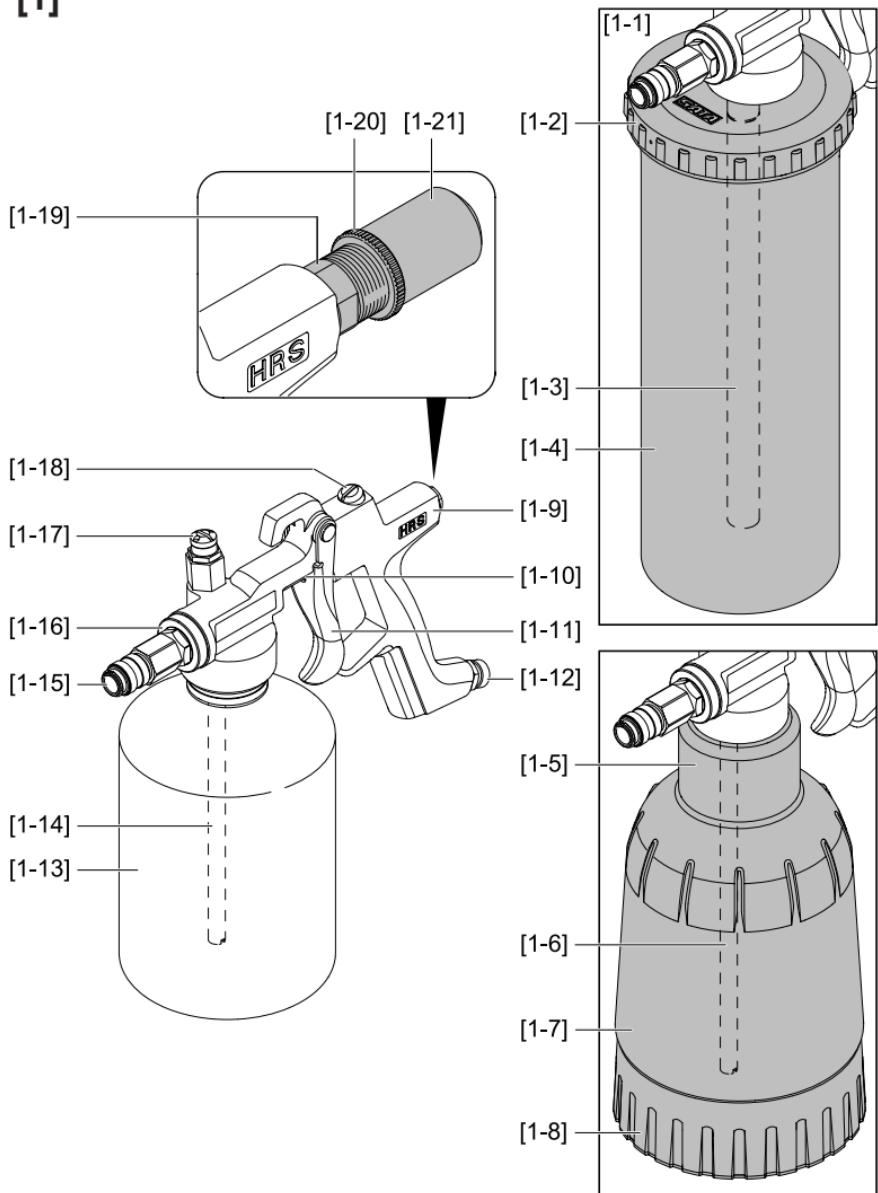
17. EU Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:

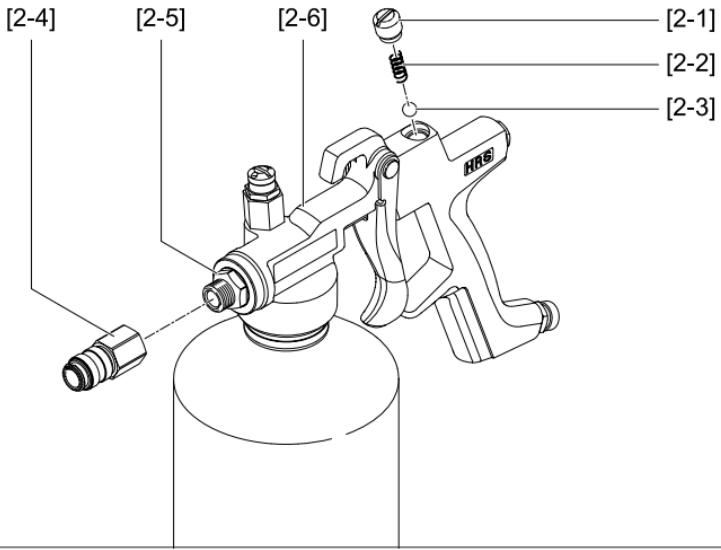


www.sata.com/downloads

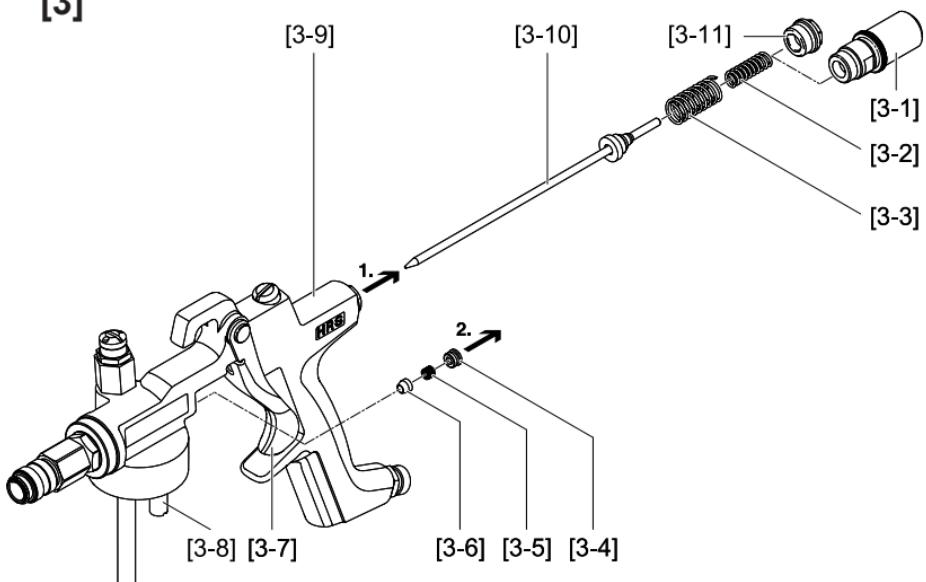
[1]



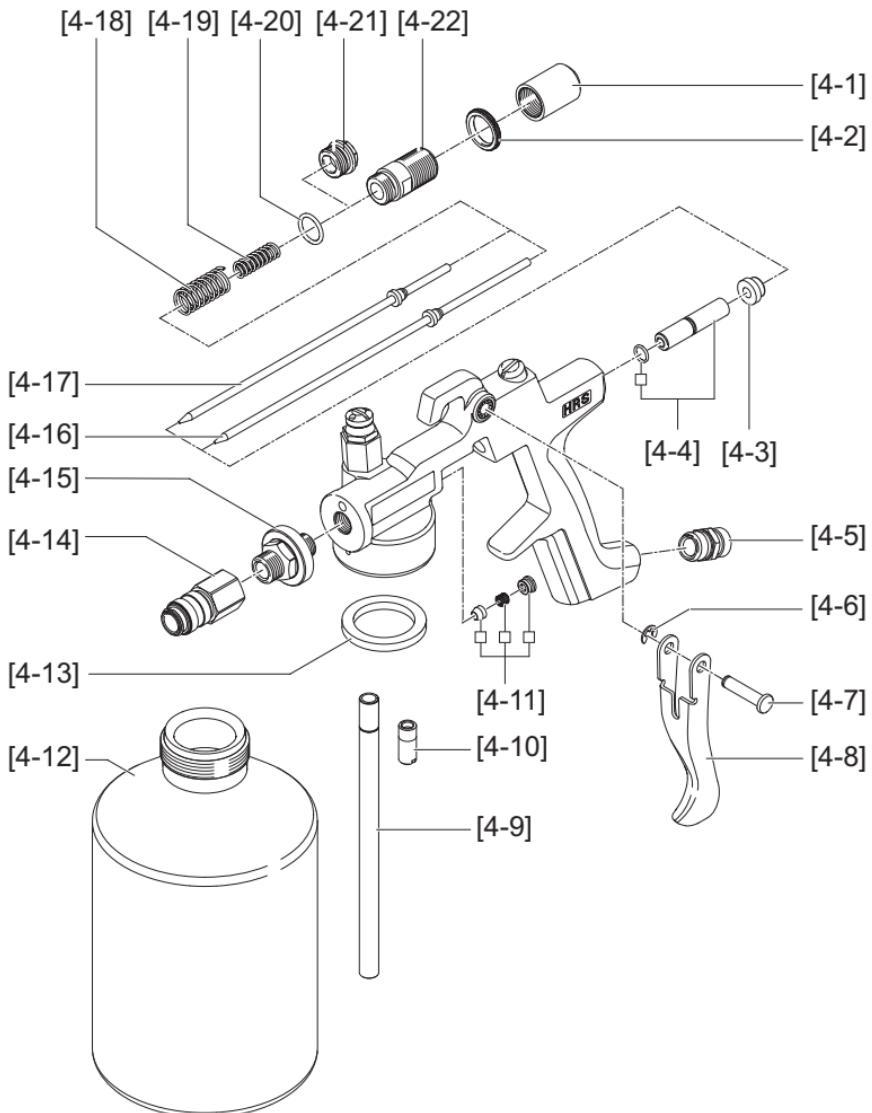
[2]



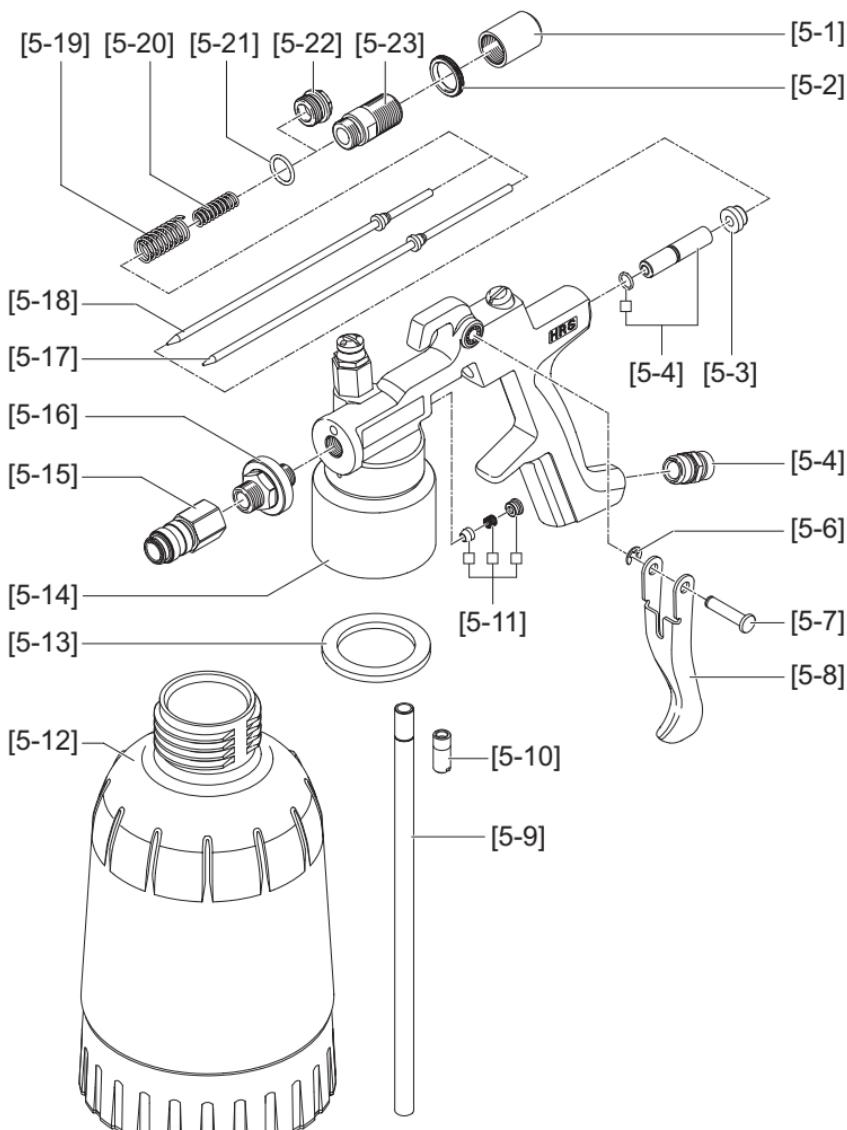
[3]



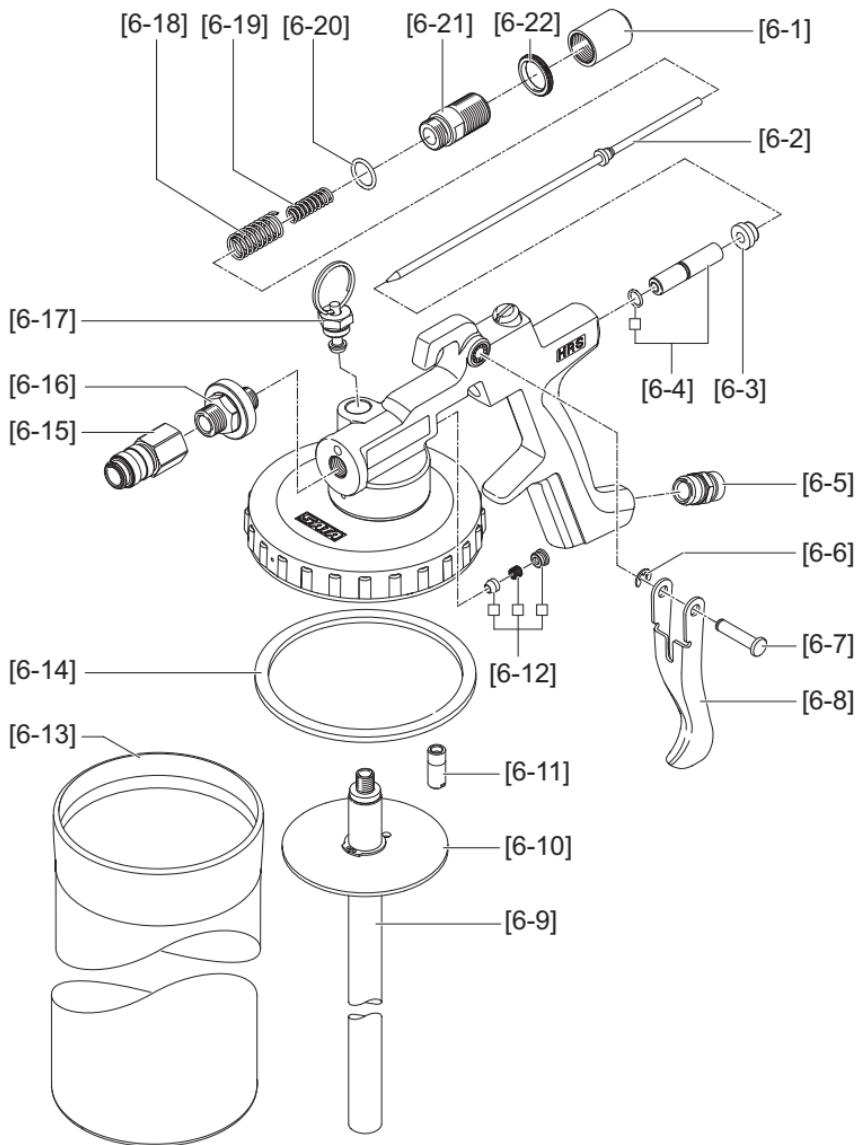
[4]



[5]



[6]



EAC

SATA



70% PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com